

SAMMLUNG

KOMMERZIENRAT

OTTO BALLY †
SÄCKINGEN



MÜNZEN UND MEDAILLEN

VON BADEN
UND DEN ANGRENZENDEN GEBIETEN

MÜNCHEN 1910

The manuscript price list is the gift of F. T. Kieffer received 8 April 1914

No. XXVII.

SAMMLUNG
Kommerzienrat Otto Bally †
SÄCKINGEN

Münzen und Medaillen
von Baden
und den angrenzenden Gebieten.

Preis des Kataloges mit 11 Lichtdrucktafeln M. 5.—
Ohne Tafeln gratis.

Die öffentliche Versteigerung findet statt:

Mittwoch, den 25. Mai 1910 u. ff. T.

unter Leitung

der Kunsthandlung **Hugo Helbing** und des Experten **Dr. phil. Jacob Hirsch**

im Lokale des Experten

Arcisstraße 17, München.

Versteigerungsbedingungen.

Die Versteigerung geschieht **nur gegen sofortige Barzahlung mit einem Aufgelde von 10% (zehn Prozent)** zum Erstehungspreise.

Die Unterzeichneten behalten sich vor, die Nummern nach ihrem Belieben zu vereinigen oder zu trennen.

Der Katalog ist mit aller Sorgfalt angefertigt; auch ist es Reflektanten durch Ausstellung ermöglicht, sich von dem Zustande der einzelnen Stücke durch Augenschein zu überzeugen, und kann daher nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die Sammlung kann während dreier Tage vor der Auktion besichtigt werden.

Die Auktion beginnt **Mittwoch, den 25. Mai 1910,** 10 Uhr vormittags, Arcisstraße 17, München.

Aufträge werden unter Anrechnung von 5% Provision vom Ersteigerten und unter Garantie der Echtheit aufs gewissenhafteste ausgeführt von den Unterzeichneten.

Hugo Helbing
Liebigstraße 21 und Wagmüllerstraße 15
MÜNCHEN

Dr. phil. Jacob Hirsch
Arcisstraße 17
MÜNCHEN
Telegramm-Adresse: Stater München.

Conditions of Sale.

The sale is held **against cash only, with an additional-tax of 10% (ten percent)** of the sale price.

Orders will be faithfully executed against a commission of 5% of the sale price and under full guarantee of the authenticity from

Hugo Helbing
Liebigstraße 21 and Wagmüllerstraße 15
MUNICH

Jacob Hirsch Ph. D.
Arcisstraße 17
MUNICH
Telegraphic-Address: Stater Munich.

Conditions de vente.

La vente se fera **au comptant seulement;** les acquéreurs paieront, en sus des enchères, **10% (dix pourcent) pour frais de vente.**

Les soussignés se chargent, aux conditions d'usage de 5%, d'exécuter les commissions qui leur seront confiées, et se portent garant pour l'authenticité des pièces, sauf indication contraire, vis-à-vis de Messieurs les amateurs qui voudront bien leur transmettre leurs ordres.

Hugo Helbing
Liebigstraße 21 et Wagmüllerstraße 15
MUNICH

Dr. Jacob Hirsch
Arcisstraße 17
MUNICH
Adresse télégraphique: Stater Munich.

VORWORT.

Die Sammlung des verstorbenen großherzoglich badischen Kommerzienrates Otto Bally in Säckingen liegt nicht mehr in ihrer ursprünglichen Vollständigkeit vor. Gleichwohl birgt sie an Seltenheiten und Kabinettstücken für den Sammler noch viel Außerordentliches und Begehrenswertes.

Bally war Patriot, der sein badisches Land und Fürstenhaus liebte, und hat so auf eine möglichst vollkommene Reihe der Münzen und Medaillen seines Heimatlandes sein Hauptaugenmerk gerichtet. Er hat sich aber nicht mit der Sammeltätigkeit allein begnügt, sondern seine durch gründliches Studium erworbenen Kenntnisse in den einschlägigen Gebieten bekanntlich auch in einem mustergültigen Werke niedergelegt.

Daß Bally nicht bloß eigenen Liebhabereien dienen, sondern mit seiner Sammlung auch der Öffentlichkeit nützen wollte, ersieht man daraus, daß er in entgegenkommender Weise dem Karlsruher Münzkabinett das Vorrecht einräumte, aus seiner Kollektion diejenigen Stücke zu erwerben, die der Landessammlung noch fehlten. Durch diese loyale Tat hat er seine Sammlung vom materiellen Standpunkt aus geschädigt, da nun eine Anzahl bedeutender Stücke hier fehlen; trotzdem enthält die jetzt zur Versteigerung gelangende Kollektion noch so viel hervorragendes und seltenes Material, wie vorher dem Interessenten ähnliches auf diesem Gebiete wohl noch nicht geboten wurde.

Bei der Abfassung des Kataloges, die mit aller Sorgfalt geschah, wurde die Einteilung nach der vom verstorbenen Besitzer gewählten Methode beobachtet, die Grade der Erhaltung mit besonderer Vorsicht, eher zu niedrig als zu hoch angegeben und die wichtigsten Stücke auf 11 Lichtdrucktafeln abgebildet.

Hugo Helbing. Dr. Jacob Hirsch.

INHALT.



Münzen und Medaillen von Baden und den angrenzenden Gebieten.

Be = Berstett, A. Frhr. von. Münzgeschichte des Zähringen-Badischen Fürstenhauses. Freiburg i. B. 1846.

Ba = Bally, Otto. Beschreibung von Münzen und Medaillen des Fürstentums und Landes Baden. I. Teil. Aarau 1896.

A. Das Zähringen-Badische Fürstenhaus.

1 **Christoph** *1475—1527, seit 1488 Gouverneur von Luxemburg.* Teston 1518. CRISTOFERVS · MARCHI' · BADE' · Der Markgraf in voller Rüstung l. sprengend, den Streithammer i. d. R. Rv: MONETA ∗ NOVA ∗ BADENSIS ∗ Vierfeldiges Wappen, darüber 1518 · Be. 56. Ba. 83 (dieses Exemplar). Geh. gew., sonst sehr gut und von höchster Seltenheit.

Abgebildet Tafel I.

2 Desgleichen 1518. CRISTOFERVS · MARCHIO · BADE ∗ Geharnischtes Brustbild r. mit Vollbart und Barett. Rv: MONETA : NOVA : BADENSIS : ∗ Wappen wie vorher. Be. 55. Ba. 84 (dieses Exemplar). Vorzüglich und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel I.

3 Desgleichen 1519. CRISTOF ∘ D ∘ G ∘ MARCHIO ∘ BADEN' ∗ Bärtiges Brustbild l. mit Barett. Rv: ∗ MONETA ∘ NOVA ∘ BADENSIS ∘ Wappen wie vorher. Be. 52. Ba. 86 (dieses Exemplar). Schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel I.

4 Schilling o. J. *nach dem Vaihinger Münzverein zwischen Baden und Württemberg geprägt.* **CRISTOF + MARCH + DE BADE ⊞** Vierfeldiges Wappen. Rv: **⊞ VLRI + & EBER + DE WIR** Vierfeldiges Wappen von Württemberg und Mömpelgard. Be. 59. Ba. 33. Gel. s. g.

5 Desgleichen o. J. wie vorher, aber im Av **CRISTOF** und **DE BAD ‡ ⊞** und im Rev. **DE WIR ⊞** Be. 59 Var. Ba. 45. Sprung. s. g.

6 Desgleichen o. J. wie vorher, aber **DE BADE ⊞** Be. 59 Var. Ba. 42. gut.

7 **Jacobaea,** *Tochter Philipps I., Gemahlin Wilhelms IV. von Bayern, † 1580.* Medaille 1535. Brustbild r. mit Haube und Perlenschmuck im Blattkranz, auf dessen l. bzw. r. Seite ein I(akoba) und P(falzgräfin) stehen. Rv: Dreiteiliger Schild, darüber M · DXXXV. Um das Ganze ein Blattkranz mit Schleife unten und oben. Vgl. Be. 66. Ba. 1117. Mm. 18. gr. 3,75. s. g. u. sehr selten.

8 **Bernhardinische Linie. Eduard Fortunatus** *1575—1600.* Medaille o. J. Geharnischtes Brustbild l. Rv: Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild; umher 7 Helme. Vgl. Be. 91. Ba. 1121. Oval. Mm. 45×36. gr. 20 (2), 21, 20. Kopien s. g. 3

9 Zwei Kreuzer 1591. EDVAR · FORTV · D : G MARCH · BAD : C · S ✶ Vierfeldiges Wappen, daneben 9—1 Rv: RVDOL · Z · IMP · AVG · P · F · DEC · Gekrönter Doppeladler mit Reichsadler auf der Brust, worin Z. Be. 89. Ba. 120 Var. Sprung, gut.

10 **Wilhelm** *1600—1677.* Dicktaler o. J. WILHELMVS · D : G · MAR · BAD · ET · HACH · L · GR · IN · SAVSB : CO ✶ Geharnischtes Brustbild r. mit Spitzbart und liegendem Kragen. Rv: IN · SPONH · ET · EB · DO · IN · ROTEL · BADW · LAHR · ET · MAHLB ✶ Um das badische Wappen sind im Kreise angeordnet jene von 1) Eberstein, 2) Breisgau, 3) Usenberg, 4) Sponheim, 5) Lahr und Mahlberg, 6) Röteln, 7) Badenweiler, 8) Sponheim. Be. 100. Ba. 122 (dieses Exemplar). Schön und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel I.

11 Taler 1624. ‡ GVILHELM9 ✶ D ✶ G ✶ MAR ✶ BAD ✶ ET ✶ HACH ‡ ✶ Geharnischtes Brustbild mit hoher Halskrause r. Rv: COM · SPANH · ET · EBERS · DNS · IN · LOHR · ET · MALB ✶ Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild und 7 Helmen. Auf dem gekrönten mittleren die Bockshörner, dazwischen 1624. Be. 102. Ba. 126 (dieses Exemplar). Sehr schön und selten.

12 Taler 1626. GVILHELMVS · D : G : MARCHIO · BADEN · ET · HACHB : ✶ Brustbild wie vorher. Rv: COM : SPANH : ET · EBERS : DNS : IN : LOHR : ET · MALB : ✶ Wappen wie vorher, jedoch mit Verzierung. Be. 104. Ba. 139. s. g.

13 Desgleichen 1627 (mit abgeänderter Jahreszahl). Wie vorher. Be. 105. Ba. 141. s. g.

14 12 Kreuzer 1626. GVILHELM ∘ D ∘ G ∘ MAR ∘ BAD ∘ ET ∘ HACHB ✱ Geharnischtes Brustbild r. mit hohem Kragen. Rv: CO : SPAN : ET · EBERS : D : IN · LOHR · ET · MAL (XII). Verziertes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber 1–6–2–6. Be. 110. Ba. 140. Geh. gew. gut.

15 Ein ähnliches Exemplar. Be. 110. Ba. 140. 412 Var. (mit Doppelpunkten im Av.). gut.

16 1/6 Taler 1638. GVIL : D : G : MAR : BAD : ET HACH : LANDG : IN SAVS : ✶ Brustbild r. wie vorher mit liegendem Kragen. Rv: C : IN : SPO : ET EB : D : IN — RO : BA : LO : ET MAL : ✶ Verziertes neunfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber · 1 · 6 · 38 ·, i. A. · 6 · ST · FVR · I · I · R · THALER. Be. — Ba. 151. gut.

17 1/18 Taler 1638. Wie vorher. Rv: C : IN SPO : ET EB : D : — INRO : BA : LO : ETMA : ✶ Ähnliches Wappen wie vorher; darüber · 1638 ·, i. A. · 18 · ST · FVR · I · I · R · DALER. Be. 115. Ba. 152. Viermal gel., sonst s. g.

18 Ähnliches Exemplar. Be. 115. Ba. 153. gut.

19 Groschen 1624. WILH · D · G · MARCH · BADEN · C · SPON + Vierfeldiges Wappen zwischen ✶ — ✶, darüber Jahreszahl · 1624 · Rv: FERDINAND · II · D · G · ROM · IMP : Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust, worin 3. Be. 106. Ba. 130. gut.

20 Albus 1625. GVILH : D : G : MA : ET · HACH ✤ Vierfeldiges Wappen. Rv: FERD : II : RO : IM · S : AVG : 16 — 25, gekrönter Doppeladler mit 2 auf der Brust. Be. 109. Ba. 136. gut.

21 Albus 1637. GVILH + D + G + MA ⁎ BAD ‡ ET ‡ HACH ✶ Vierfeldiges Wappen, zwischen ✤ — ✤, umher 1 — 6 ⁎ 3 — 7. Rv: FERD × II × D + G × ROM + IMP ‡ S ‡ AVG. Doppeladler wie vorher. Be. 113. Ba. 150 Var. s. g.

22 **Ludwig Wilhelm** *1677 — 1707.* Medaille 1691 (von G. Hautsch) auf den Sieg bei Salankemen. Stehender Kaiser mit Viktoria in Triumphquadriga; darunter Waffenstücke. Rv: Gekröntes badisches Wappen zwischen Palmzweigen über türkischen Trophäen. Mit Randschrift. Be. 120. Ba. 1124. Mm. 43, gr. 30,70. Sehr schön.

23 Medaille 1691 (von G. Hautsch) auf denselben Anlaß. Geharnischtes Brustbild r. Rv: DEO | FORTVNANTE, etc. (14 Zeilen Schrift). Mit Randschrift. Be. 121. Ba. 1125 (dieses Exemplar). Mm. 43. gr. 32,20. Sehr schön.

24 Medaille 1691 (von P. H. Müller) auf denselben Anlaß. Der Kaiser, neben Altar stehend, bekränzt einen Krieger mit Palmzweig, r. Adler, auf Globus sitzend. Rv: Schreibender Genius und türkische Trophäen. Mit Randschrift. Be. 122. Ba. 1127. Mm. 50. gr. 44,50. Sehr schön.

25 Medaille 1693 (von P. H. Müller) auf die Siege in Ungarn und am Rhein. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Der stehende Markgraf, neben ihm Viktoria und Rheingott. Mit Randschrift. Be. 126. Ba. 1131. Mm. 49. gr. 43,90. Sehr schön.

26 Medaille o. J. auf den rheinischen Feldzug. Der Markgraf zu Pferde, n. r. sprengend. Rv: NON CURAT NUMERUM† Löwe verfolgt und tötet Wölfe. Mit Randschrift. Be. 129. Ba. 1138. Mm. 50. gr. 44,40. s. g.

27 Medaille 1704 (von G. Hautsch) auf den Sieg von Donauwörth. Geharnischtes Brustb. r. Rv: Ansicht der Stadt und des Lagers auf dem Schellenberg; davor liegender Flußgott mit Mauerkrone. Mit Randschrift. Be. 130. Ba. 1141 (dieses Exemplar). Mm. 37 gr. 18,66. schön.

28 Dieselbe Medaille in Zinn. Be. u. Ba. — Gel., s. g.

29 Medaille 1704 auf den Sieg bei Höchstädt. Die Brustbilder der Sieger Prinz Eugen von Savoyen, Ludwig Wilhelm von Baden und Herzog Marlborough in Medaillons, von zwei Genien gehalten. Rv: Schreibender Genius neben Trophäen und liegender Flußgott in Landschaft. Mit Randschrift. Be. 131. Ba. 1142. Mm. 45. gr. 37. Stgl.

30 Einseitiger Zinnabschlag des Dukaten 1704 (?). Gekröntes neunfeldiges Wappen mit Mittelschild und dem Orden des Goldenen Vließes. Be., Ba. — Stgl.

31 Gulden 1704. LVDOVI : GVILELM : D : G : MARCH : BA· — & : H : L : S : & : O : C : S : & : E : D : R : B : L : & : M : K : ✲ geharnischtes Brustbild r., darunter (60) Rv: MONETA NOVA—ARGENT:BADEN: Gekröntes von der Vließordenskette umgebenes neunfeldiges Wappen mit Mittelschild, l. 1704, r. IPB Be. 132. Ba. 155 (dieses Exemplar) s. g.

32 **Ludwig Georg** *(1707—1761)* und seine Mutter **Francisca Sibylla von Sachsen-Lauenburg.** Goldene Medaille 1714 (von Vestner) auf den Frieden zu Rastatt. LUDOVICVS MARCHIO BAADENSIS ✱ FRANCISCA SIBYLLA AVG : GVBERNATRIX ✱ Beide Brustbilder in verzierten Medaillons gegeneinander, dazwischen hält eine Taube einen Kranz im Schnabel; darüber im Halbkreis DABO PACEM IN FINIBVS VESTRIS Levi : 26. Unten am Sockel die Wappen von Baden und Sachsen-Lauenburg i. F. r. V*(estner)*. Rv: paX rastaDII In arCe CoMposIta est. Ansicht des Rastatter Schlosses, über welchem ein Adler mit einem Nest in den Krallen schwebt; darüber im Halbkreis nIDUM paCIS hIC InstrUo Unten im verzierten Schild et in loco isto | dabo | pacem | Agg. 2. J. F. l. V. Be. 133. Var. Vgl. Ba. 1147. Mm. 35. gr. 17,24. Sehr schön.

33 Dieselbe Medaille in Silber. Be. — Ba. 1147 (dieses Exemplar). Mm. 35. gr. 14,60. Stgl.

34 Dieselbe Medaille, aber größer. Be. 133. Ba. 1145. Mm. 44. gr. 28,80. s. g.

35 Dieselbe Medaille in Zinn. Be. — Ba. 1146. Mm. 44. Stgl. u. gut. 2.

36 Ducat 1714 auf den Frieden zu Rastatt. LUDOVICVS MARCH BAD ✱ AUGUSTA MAR · BAD · GUBER ✱ Sein und seiner Mutter Brustbild r. Rv: MartIUs In rastaDt proTULIt paCIs oLeas ✱ Zwei Wappenschilde unter Krone. Be. 134. Ba. 156 (dieses Exemplar). Stgl.

37 Derselbe Ducat, aber ohne Punkte nach MAR und BAD. Zu Be. 134. Ba. 157. Stgl.

38 **Ludwig Georg** *1707—1761.* Goldene Medaille 1721 auf seine 1. Vermählung mit Marianne von Schwarzenberg. UTRIUSQUE — GENTIS — INCREMENTO In zwei verzierten ovalen Schilden die Wappen von Baden und Schwarzenberg; dahinter zwei ins Kreuz gestellte Hochzeitsfackeln. Rv: IUNCTIS | FELICI | MATRIMONIO | LUDOVICO | MARG : BAD : ET | MARIANNA · PR : | SCHWARZENB : | LAND : CLEG : | MDCCXXI Schräger Kerbrand. Be. 136. Ba. 149 (nur in Silber). Mm. 25. gr. 7. Stgl. u. sehr selten.

Abgebildet Tafel I.

39 Dieselbe Medaille in Silber. Zu Be. 136. Ba. 1149 (dieses Exemplar). Mm. 25. gr. 5,60. schön.

40 Dieselbe Medaille. Zu Be. 136. Ba. 1148. Mm. 25. gr. 5,50. schön.

41 Goldene Medaille 1755 (von Schega) auf seine 2. Vermählung mit Maria Josepha von Bayern, Tochter Kaiser Karls VII. Ihr Brustbild l. Rv: Unter der Krone die Wappen von Baden und Bayern, daneben liegender Rheingott. I. A: NATA VII AUG · MDCCXXXIV · | NUPTA X IUL · MDCCLV. Be. 137. Ba. 1151 (dieses Exemplar). Mm. 45. gr. 42,10. Stgl. und sehr selten.

42 **August Georg** *1761—1771.* Medaille 1769 auf die Seligsprechung des Markgrafen Bernhard II. Geharnischtes Brustbild r. mit Vließorden. Rv: 13 Zeilen Schrift. Be. 138. Ba. 1152. Mm. 45. gr. 43,70. sehr schön und selten.

43 **Ernestinische Linie. Georg Friedrich** *1577—1622, † 1638.* Taler 1609. GEORG : FRID : D : G · MARCHIO · BADENS · ET · HACHBERG ✠ Geharnischtes Hüftbild v. v., Kopf r. mit geschultertem Schwert, daneben 16 — 09. Rv: LANDGRAF · Z · SVSENBERG · DO · IN · RÖTELN · ET · BADENWILE ·✠· Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, umher fünf Helme. Be. 165 a. Ba. 180 (dieses Exemplar). Schön und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel I.

44 Taler 1622. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Neunfeldiges Wappen, darüber · 16zz · Be. — Ba. 195 (dieses Exemplar). s. g. und selten.

45 Ähnliches Exemplar, aber der Schild zwischen 16 — zz. Zu Be. 169. Ba. 194. s. g. und selten.

46 Ein weiteres Exemplar wie vorher, aber der abgebogene Zweig im Av. nach SPO · und die Jahrzahl 16 — 22 s. g. und selten.

47 Kipper 24er o. J. Geharn. Hüftbild mit Kommandostab r. Rv: Neunfeldiges Wappen zwischen zwei Rosetten, darüber IP · (?) bzw. LP Vgl. Be. 176 a und Ba. 199. Ba. 201. gut u. s. g. 2

48 Desgleichen o. J. wie vorher, aber zu den Seiten des Schildes ·P· — ·I· und darüber D. Ba. 205. s. g.

49 **Friedrich V.** *1622—1659.* Taler 1623. ❊ : FRIDERICH : V : G : M : Z : BA : V : HA : L : Z : S : G : Z : S : Geharnischtes Brustbild r. mit Kommandostab. Rv: ❊ : V : EBERS : H : Z : ROT : BADENW : LOR : V : MALB : Neunfeldiges Wappen, darüber 16 — 23, unten P — I Be. 189. Ba. 238 (dieses Exemplar). s. g. und selten.

50 Taler 1624 wie vorher, aber 16 — 24 zu den Seiten des Schildes und ohne Münzbuchstaben. Be. 190. Ba. 249. s. g.

51 Ähnlicher Taler 1624. Be. 190. Ba. 250. gut.

52 Ein zweites ähnliches Exemplar. Ba. 251. s. g.

53 Ähnlicher Taler 1625, aber 1 — 6 | 2 — 5. Ba. 257. gut.

54 Taler 1627 wie vorher, aber am Harnischabschnitt MS und Rev. mit ovalem Schild, darunter 16 · I · 27. Be. 195. Ba. 260. s. g. u. selten.

55 Ähnlicher Taler, jedoch unten 16 · (I) · 28. Be. 200b. Ba. 262. s. g.

56 Taler 1629 wie vorher, zu den Seiten 16—29, unten (P). Be. 196. Ba. 263. s. g. und selten.

57 Desgleichen 1629. Wie vorher. Rv: Von zehn Helmen umgebenes neunfeldiges Wappen, darüber 1—6 · 2—9, darunter (P). Be. 198. Ba. 264 (dieses Exemplar). s. g. und selten.

58 Ähnlicher Taler 1629, über dem Schild 1—62—9. Be. 198. Ba. 264 Var. gut.

59 1/2 Taler 1624. FRIDERICH · V · GG · M—Z · BA · V · H · L · Z · S · G · Z · S ✶ geharnischtes Hüftbild r. mit Feldbinde und Commandostab; unten (1/2) Rv: V · EBERS · H · Z · ROT · BADENW · LOR · V · MALB ✶. Neunfeldiges Wappen, darüber 16—24, unten ✶ — ✶. Be. 192. Ba. 254. s. g. von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel I.

60 Kipper 24er o. J. Hüftbild und Wappen. Ba. 236. Ziemlich gut.

61 **Friedrich VII. Magnus** *1677—1709.* Medaille J. *(ohne Medailleurnamen).* FRIDER : MAGN · — M. BAD : HACHB : Erhabenes geharnischtes Brustbild mit Perücke r., auf der Brust das badische Wappen. Rv: QVO · FAS · ET · GLORIA · DVCVNT · L. sprengendes Turnierpferd, auf der l. Satteldecke das badische Wappen, Zu Be. 226. Vgl. Ba. 1175/7. Mm. 56. gr. 57, 40. sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel I.

62 Gulden zu 16 Batzen o. J. · FRIDERIC : MAGNVS ✶ — · V · GG · MARG · Z · BAD · Geharnischtes Brustbild r. mit Perücke. Rv: · V · HACHBERG · LAND · Z · SAVS · G · Z · SPON · V · EBER · H · Z · R · B · L · V · M · ❁ Im Felde unter Verzierung ✶ XVI ✶ Bz ✶ | ✶ HACHBERGER · | ✶ LANDSWEH ✶ | ✶ RVNG ✶ | *Zierat.* Be. 232. Ba. 272 (dieses Exemplar). s. g. und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel I.

63 Gulden zu 15 Batzen o. J. ❁ FRID · MAG · V · G · G · M · Z · B · V · H · L · Z · S · G · Z · S · E · H · Z · R · B · L · V · M · Geharnischtes Brustbild r. m. Perücke. Rv: X ♣ V · BAZEN · F · MARG · HACBEG · LANDSWEH — RVNG ✶ Die drei ins Kleeblatt gestellten Schilde von Usenberg, Badenweiler und Röteln, darunter Blumenstrauß. Be. 233a. Ba. 273 (dieses Exemplar) s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel II.

64 12 Kreuzer o. J. Geharnischtes Brustbild r. und neunfeldiges, gekröntes Wappen, oben (IZ). Be. 234. Ba. 275. 276 mit · (IZ) · 277 mit MAG · s. g.

65 12 Kreuzer o. J. Gekrönter Helm auf Wappenmantel. Rv: Drei ins Kleeblatt gestellte Wappenschilde; oben ❁ XII ❁ Be. 238. Ba. 278. 280 (mit ✤ XII ✤) s. g. 2

66 6 Kreuzer o. J. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Zwischen Palmzweigen das gekrönte badische Wappen; unten (6) Be. 235. Ba. 282. s. g.

67 Ein zweites Exemplar, aber im Rev: SPV♣. Ba. 283. s. g.

68 1/12 Taler o. J. ✳ FRID : MAG · V · G · G · MARG · Z · B · V · HACHB: Wappen. Rv: ✳ F · M · HACHB : LAN—DSWEHRVNG · Der Usenberger Flug, darüber IX; unten (1/12). Be. 241. Ba. 281. s. g.

69 2 Kreuzer o. J. Be. 236. Ba. 289 und 290. 4 Pfennig o. J. Be. 244. Ba. 291. 2 Pfennig. Be. 242. Ba. 302. gut m. s. g. 4

70 **Carl Wilhelm (Carl III.)** *1709—1738.* Medaille 1709 (von P. H. Müller). Geharnischtes Brustbild r. Rv: AVDACEM FORTVNA CORONAT Gekrönter doppeltgeschwänzter Löwe auf Waffenstücken; i. A: MDCCVIIII Be. 246. Ba. 1182. Mm. 44. gr. 31,90. Sehr schön.

71 Medaille 1736 (von Dassier) auf das Baseler Freischießen. Geharnischtes Brustbild r. Rv: QUIESCO. In einer Landschaft ruhender Löwe; i. A: A · MDCCXXXVI · | I · DASSIER · Be. 247. Ba. 1183 (dieses Exemplar). Mm. 46. gr. 30,70. sehr gut.

— Die Markgrafen von Baden, Eigentümer des Markgräfler Hofes zu Basel, erwarben in dieser Stadt das Bürgerrecht. Bei Erneuerung desselben durch Markgraf Carl Wilhelm, gab dieser ein Freischießen, bei welchem Anlaß diese Medaille entstand. —

72 Dieselbe Medaille in Bronze. Be. 247. Ba. 1183 (nur in Silber). Mm. 46. Stgl.

73 Ducat 1721. · CARL · D · G · MARCH · BAD · et · HACH · Geharnischtes Brustbild r., unterm Armabschnitt B · I · B(örner) Gekröntes Wappen, von der Ordenskette umgeben und von zwei Greifen gehalten; unten 17—21 Be. 249. Ba. 304 (dieses Exemplar). Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel I.

74 Ducat 1737. Von zwei Greifen gehaltenes und gekröntes Wappen auf Sockel; darunter das Kreuz des Fidelitas-Ordens. Rv: In verzierter Einfassung DUC · NOV · | BAAD · | DURLAC | · 1737 · unten I—T (hiebaud). Be. 256. Ba. 348 (dieses Exemplar). Vorzüglich und selten.

Abgebildet Tafel I.

75 1/2 Ducat 1721. CARL · D · G · MARCH · BAD · et · HACH Geharnischtes Brustbild r., am Armabschnitt B · I · B Rv: wie bei Nr. 73. Be. 250. Ba. 305. Stgl. und selten.

76 Gulden 1733. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Neunfeldiges, gekröntes Wappen mit Ordenskette. Be. 263a. Ba. 329. Copie. Schön.

77 30 Kreuzer 1736. Geharnischtes Brustbild r., am Armabschnitt)((Monogr.) Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen mit Ordenskette auf dem Fürstenmantel. Be. 270. Ba. 339 und 340. s. g. u. gut. 2

78 20 Kreuzer 1732. CAROL · D · G · MAR : BAD : ET · H · L · S · C · S · ET · E · D · I · R · B · L · ET^M Dreifeldiges, gekröntes Wappen. Rv: 20 · KR | FVRST | BAD : DURL | LANDMUNTZ | · 1732 · Be. 258a. Ba. 306. Schön.

79 10 Kreuzer 1732. Neunfeldiges, gekröntes Wappen, unten das Kreuz des Fidelitas-Ordens. Rv: Im Felde *X* | KREU | TZER | 1732 Be. 258b. Ba. 307. s. g.

80 Ein zweites Exemplar, jedoch andere Schildverzierung. Ba. 307 Var. s. g.

81 Ähnliches Exemplar, der Schild ohne Verzierung. Ba. 308. s. g.

82 5 Kreuzer 1734. Gekröntes Wappen. Rv: Zwei in Gegenstellung verschlungene C unter der Krone. Be. 260. Ba. 333 Var. Ba. 335 (mit LANDMUNTZ) s. g. u. vorzüglich. 2

83 5 Kreuzer 1735 und 1736. Dreifeldiges Wappen auf gekröntem Fürstenmantel. Rv: Wert. Be. 267. Ba. — Be. 268. Ba. 342. s. g. 2

84 2 Kreuzer 1737. Wappen auf Fürstenmantel. Rv: Wert und Jahrzahl in Verzierung. Vgl. Be. 269. Zu Ba. 353. s. g. 2

85 Kreuzer 1732 (2), einseitiger ½ Kreuzer 1733. Be. 261. Ba. 321. 325. Be. 265 u. Ba. 330. s. g. und gut. 3

86 **Carl Friedrich,** *unter Vormundschaft 1738—1746.* Huldigungsducat 1738. MAGD · WIL · M · B · N · D · W · — CAR · AUG · M · B · ET · H · — ADMINISTR · Gekröntes Wappen von zwei Greifen gehalten auf Sockel. Rv: PRO VESTRA · — VOTA · SALUTE. Rauchfaß auf Altar mit den Wappen von Baden und Usenberg, auf der Abschnittlinie r. H ·, i. A: 1738. Be. 275. Ba. 354 (dieses Exemplar). Stgl. u. selten.

87 Huldigungsducat 1737. Wie vorher. Rv: VOBIS · PIA · COR — DA · SACRAMUS Flammender Altar mit den Wappen von Breisgau und Röteln; auf der Abschnittlinie r. H ·, i. A. 1738. Be. 274. Ba. 355 (dieses Exemplar). Stgl. und selten.

88 Huldigungsducat 1738. Wie vorher. Rv: OBSEQUIUM · IURARE · PARATA. Korinthische mit dem Wappen von Badenweiler verzierte Säule, davor steht, die Hand zum Schwure erhebend, eine Matrone l., auf der Abschnittlinie H, i. A. 1738. Be. 273. Ba. 357 (dieses Exemplar). Vorzüglich und selten.

89 Ducat 1738. Wie vorher. Rv: In verzierter Einfassung DUCA · | NOVUS · BAD | DURLAC · | 1738 · | * Be. 276. Ba. 358. s. g.

90 Gulden 1740. Wappen auf gekröntem Fürstenmantel. Rv: Kreuz des Fidelitasordens. Be. 277. Ba. 359. Vorzüglich.

91 12 Kreuzer 1745. Ein bzw. drei Wappen auf Fürstenmantel. Rv: Wert in Verzierung. Be. 280. Ba. 371. Be. 281. Ba. 373. s. g. und vorzüglich. 2

92 **Carl Friedrich,** *selbständig, als Markgraf 1746—1803.* Goldene Medaille 1751 (von A. Schäffer) auf die Rückkehr von seinen Reisen. CAR · FRIDER · D : G · M · BAD · & H · L · S · C · S · & E · D · R · B · L · & M · Geharnischtes Brustbild r. Rv: MODERATE ET — PRUDENTER. Ein Postament, über welchem das neunfeldige Wappen unter dem Fürstenhut, von der Sonne bestrahlt; l. davon eine sitzende weibliche Figur, die in der ausgestreckten R. einen Ring hält, die L. auf einen neben ihr stehenden Globus stützt. Zur R. eine stehende weibliche Gestalt mit Wage und Füllhorn; i. A: MDCCLI. Be. 283. Ba. 1185 (dieses Exemplar). Mm. 44. gr. 42,20. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel II.

93 Dieselbe Medaille, aber kleiner und ohne Künstlersignatur im Rev. Ba. 1187. Mm. 34. gr. 21. Sehr schön und selten.

94 Durlacher Huldigungsmedaille 1746 (von A. Schäffer). Flammender Altar mit Wappen geziert, i. A. 1746. Rv: Zwei gekreuzte Füllhörner, darüber die Sonne. Be. 282. Ba. 1184. Mm. 26. gr. 5,40. Schön.

95 Medaille 1751 auf seine Vermählung mit Caroline Louise, Tochter des Landgrafen Ludwig VIII. von Hessen-Darmstadt. HAEC TANTUM DIGNA CONNUBIALI FOEDERE IUNGI. Stehende weibliche Figur mit Füllhorn; i. A: MINERVA CATTO | RUM Rv: FIRMAT AUGUSTAE GLORIAM GENTIS POPULIQUE SALUTEM | TALIS — CONIUNCTIO. Unter dem Fürstenhut in Kartuschen das badische und hessische Wappen; i. A: MDCCLI. Be. 284. Ba. 1188. (dieses Exemplar). Mm. 37. gr. 29,20. Sehr schön.

96 Goldene Medaille 1756 auf die 200jährige Feier der Einführung der Reformation ZUM | ANDENCKEN | DER | VON DEM GLORWURDIG · | HERRN MARGGRAV | CARL | A : 1556 · D · 1 · IUNY | IN | GESAMT · HOCHF · MARGGR | BAD : DURL : LANDEN | EINGEFUHRTEN | EV : LUTHRISCH : RELIGION · Rv: Gekröntes badisches Wappen (oben) zwischen VON—DEM | DURCHLEUCHTIGST · | REGENTEN | HERRN CARL FRID : | M · Z · B · V · H · | A · 1756 · D · 30 · MAY | IN | GESAMT : DERO LAND : | FEYERLICH | ZU CELEBRIREN | BEFOLEN · Be. 288a. Ba. 1189. Mm. 30. gr. 12,30. Schön und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel II.

97 Dieselbe Medaille in Silber. Be. 288. Ba. 1190. Mm. 30. gr. 7,20. Schön.

98 Medaille 1798 (von Bückle). CAR · FRID · MARCH · BAD · Brustbild r., am Abschnitt 1798, unten BÜCKLE F · Rv: PRINCIPATVS · | FELICISSIMI · | SEMISAECVLAREM | MEMORIAM · | CELEBRAT · | SALVTIQVE · MANENTI | NOVA · VOTA · SVSCIPIT · | HILARITAS · PVBLICA ·, darüber oben gebundener Kranz, i. A: XXII · D · NOV · | CIƆIƆCCXCVI · Be. 289. Ba. 1198. Mm. 40. gr. 24,90. Sehr schön. (Av. Stgl.).

99 Med. o. J. CAROLI | FRIDERICI | MARCH BAD & HOCHB | IN STUDIOSAM | IUVENTU(TEM) | LIBERALITAS Rv: MERENTI DABITUR Astronomische und mathematische Instrumente und darüber ein Arm mit Kranz. Be. 400. Ba. 1202. Mm. 28. gr. 6,20. schön.

100 Zinnmed. 1788 (von Bückle). Brustbild r., am Abschnitt 1788 · Rv: NATO EX FILIO NEPOTE LAETVS Stehender weiblicher Genius mit Füllhorn und Palmzweig, i. A: D · VIII · IVN · | MDCCLXXXVI · Ba. 1196. Mm. 40. sehr schön.

101 Ducat 1751. CAR · FRID · D : G · M · BAD & H · L · S · C · S & E · D · R · B · L & M · Geharnischtes Brustbild r., unten S Rv: Das neunfeldige Wappen mit der Ordenskette auf dem gekrönten Fürstenmantel; zur Seite 17—51, unten · B · — · C · Be. 293. Ba. 403 (dieses Exemplar). Vorzüglich und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel II.

102 Ducat 1765. CAROLUS FR : D · G · M · BAD · ET H · Kopf r., darunter S Rv: EX SABULIS RHENI · Gekröntes, von zwei Greifen gehaltenes Wappen auf Postament, darunter 17 * W * 65 Be. 295. Ba. 417. gut und sehr selten.

103 Ducat 1767. CAROLUS FR : D · G · M · BAD · ET H · Kopf r., darunter S Rv: EX SABULIS RHENI · Wappen wie vorher, darunter · 17 (W) 67 · Be. 296. Ba. 457 (dieses Exemplar). Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel II.

104 Ducat 1768, wie vorher, aber im Rev: 17 (W) 68 Be. 328. Ba. 464. Stgl. und sehr selten.

105 Ducat 1776 auf das erste Kindbett der Erbprinzessin Amalia. AMAL · FRID · PRINC · HER · BAD · N · L · HASS · Brustbild r., unterm Armabschnitt I · H · Rv: E · PRIM · PVERPERIO LAET · EGRED · Unter der Krone die zwei Wappen von Baden und Hessen, darunter W, i. A. · D · D · CARLSR · | · 1776 · Vgl. Be. 286. Ba. 504. Stgl.

106 Silberabschlag des vorigen Ducaten, aber Rv: unten FEIN—W—SIL. Be. 286. Ba. 505. s. g.

107 Ducat 1776 auf den gleichen Anlaß. CATH · AMAL · & FRID · WILH · PR · M · BAD · & H · SOR · N · 13 · IVL · 1776 Die Köpfe der beiden Zwillingsschwestern über einer Schleife, darunter H Rv: * | MATRI | GEMELLARVM | DULCISS · | AMAL · FRID · PR · HER · | M · BADENS · & H · N · PR · | HASS · | D · D · | PRAEF · & CIVIT · | DVRLAC · | * Vgl. Be. 287. Ba. 508. Sehr schön.

108 1/4 Ducat 1747. Gekröntes Wappen im verzierten Ovalschild, darunter C Rv: DUCAT— NOVUS In muschelförmig verzierter Einfassung BAADA | DURLA | 1747 Be. 290. Ba. 376 (dieses Exemplar). Stgl. und selten.

Abgebildet Tafel III.

109 Gymnasiumsprämie 1786. Wappen. Rv: VIRTVTI | ET | STVDIO im Lorbeerkranz. Be. 399. Ba. 1194 (2), 1195. Mm. 24. gr. 3—5. Stgl. und vorzüglich. 3

110 Konventionstaler 1763. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Unter Krone drei Wappen mit Ordenskette. Be. 299. Ba. 409. s. g.

111 Ein zweites Exemplar. s. g.

112 Desgleichen 1763. Wie vorher, differiert im Schildzierat. Ba. 409 Var. gut.

113 Desgleichen 1763. Brustbild r. Rv: Gekröntes Wappen mit Ordenskreuz. Be. 301. Ba. 410. s. g.

114 Desgleichen 1763. Wie vorher, aber HOCHB im Av. Ba. 411. s. g.

115 Konventionstaler 1764. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Gekröntes neunfeldiges Wappen von einem kauernden und einem aufrecht stehenden Greifen gehalten, auf quer schraffiertem Postament. Ba. 413. s. g.

116 Desgleichen 1765. Wie vorher. Ba. 423. s. g.
117 Desgleichen 1765. Wie vorher. s. g.
118 Desgleichen 1765. Wie vorher, Postament geschuppt. s. g.
119 Desgleichen 1765. Ebenso. s. g.
120 Desgleichen 1766. Wie vorher, Harnisch geschuppt, Postament schraffiert. Be. 305. Ba. 425. s. g.
121 Desgleichen 1766. Ähnlicher Typus, Harnisch glatt. Vorzüglich.
122 Desgleichen 1766. Ähnlicher Typus, Harnisch geschuppt. s. g.
123 Desgleichen 1766. Wie vorher. Vorzüglich.
124 Desgleichen 1766. Ähnlicher Typus. Postament netzartig schraffiert. Ba. 429. s. g.
125 Konventionstaler 1766. Wie vorher, die Greifen jedoch aufgerichtet. Ba. 432 s. g.
126 Desgleichen 1766. Ähnlicher Typus. Ba. 433. s. g.
127 Desgleichen 1766. Ähnlich wie vorher. Ba. 435. sehr schön.
128 Ein zweites Exemplar 1766. s. g.
129 Ein ähnliches Exemplar 1766. s. g.
130 Konventionstaler 1767. Ähnlicher Typus. Ba. 458. s. g.
131 Desgleichen 1772. Ähnlich wie vorher. Ba. 480. s. g.
132 Konventionstaler 1778. Kopf r. Rv: Gekröntes neunfeldiges Wappen zwischen Palm- und Olivenzweigen. Be. 310. Ba. 509. s. g.
133 Desgleichen 1778. Wie vorher, aber unter dem Kopf · I · H · Ba. 510. s. g.
134 Desgleichen 1779. Wie vorher, aber zwischen den Zweigstielen S Ba. 515. Vorzüglich.
135 1/2 Konventionstaler 1747. CAR · FRID · D : G — MARCH · BAAD & H · Geharnischtes Brustbild r., am Armabschnitt S Rv: MONETA · NOVA · BAADA · DVRLACENSIS · 1747. Das neunfeldige Wappen von der Ordenskette umgeben auf gekröntem Hermelinmantel. Unten · B · C · Be. 298. Ba. 377 (dieses Exemplar). s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel II.

136 1/2 Konventionstaler 1766. Brustbild r. Rv: Neunfeldiges gekröntes Wappen von zurückblickenden Greifen gehalten. Be. 307. Ba. 436. s. g.
137 Desgleichen 1766. Wie vorher, aber ovaler Schild. Ba. 437. s. g.
138 Desgleichen 1768. Wie Nr. 136. Be. 309. Ba. 466. Vorzüglich.
139 1/2 Konventionstaler 1778. Kopf r. Rv: Gekröntes neunfeldiges Wappen im ovalen Schild zwischen Palm- und Olivenzweig. Be. 311. Ba. 513. s. g.
140 Desgleichen 1779. Wie vorher. Ba. 516. Vorzüglich.
141 20 Kreuzer 1763, 1771 (2), 1774, 1779. Kopf oder Brustbild r. Rv: Gekröntes einfaches oder dreifeldiges Wappen. Be. 319. Ba. 412. Be. 326. Ba. 478 Var. (2). Ba. 499. Ba. 517. Gut — vorzüglich u. Stgl. 5
142 12 Kreuzer 1746, 1750 (2). Unter Krone drei Wappen bzw. ein neunfeldiges Wappen. Rv: Wert und Jahrzahl in Verzierung. Be. — Ba. 375. Be. 316. Ba. 396 u. 397. s. g. 3
143 10 Kreuzer 1774, 1775 (2). Brustbild r. Rv: gekröntes, dreifeldiges Wappen. Vgl. Be. 327. Ba. — Ba. 500, 501. s. g. u. vorzüglich. 3
144 5 Kreuzer 1772, 1775. 2½ Kreuzer 1768. Kreuzer 1749, 1751 (3); einseitiger ½ Kreuzer 1741, 1750. Ba. 483 Var. Ba. 502, 475, 392, 405, 406, 408, zu Ba. 360/2. Ba. 402. s. g. u. gut. 9

145 Kreuzer 1766, 1772 (4), ½ Kreuzer 1766 (5), 1772 (2), ¼ Kreuzer 1766 (2), 1802 Ba. 439. 484, 485, 487, 489, 441, 442, 444, 447, 448, 491, 493, 454 Var., 455, 519. sehr schön — gut. 15

146 *Markgraf* **Carl Friedrich** *und seine Gemahlin* **Karoline Luise.** Medaille 1756 auf die Geburt ihrer Kinder Karl Ludwig und Friedrich. D: G · CAR · FRID · MARG: BAD & CAR · LOUISA · M · N · L · H. Die Brustbilder beider Gatten r. Rv: DAS GESCHL : DER FROM̄ : WIRD GESEGN : SEYN · PS. 112. Sitzende Frau, ein Kind auf dem Arm, ein anderes an der Hand neben ihr. I. A: DIE GEBURTH DER PRINZ. | CARL LUD · D · 14 · FEB · 1755 | U · FRID · D · 29 · AUG | 1756 Be. 285. Ba. 1203 (dieses Exemplar). Mm. 30 gr. 14,50, Stgl.

Kurfürstentum Baden.

147 **Carl Friedrich** *1803—1806.* Kreuzer 1805 und ½ Kreuzer 1805. Ba. 543, 545. Vorzüglich u. s. g. 2

Grossherzogtum Baden.

148 **Carl Friedrich** *1806—1811.* Rheingoldducat 1807. CARL FRIEDRICH GROSHERZOG VON BADEN Kopf r., Haar im Nacken gebunden, darunter B *(oltschauser)* Rv: AUS RHEINSAND Flufsgott r. lagernd mit Ruder und Wappenschild; i. A. 22½ KAR | 1807. Be. 331. Ba. 550 (dieses Exemplar). Stgl.

149 Konventionstaler 1809. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen über Oliven- und Palmzweig. Be. 341 a. Ba. 572. s. g.

150 Desgleichen 1811. Wie vorher. Vgl. Ba. 591. s. g.

151 20 Kreuzer 1807, 1808. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen. Be. 339. Ba. 552 Ba. 558. Vorzüglich. 2

152 10 Kreuzer 1808 (2), 1809. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen. Be. 340. Ba. 560. Ba. 560 Var. Ba. 574. Vorzüglich u. s. g. 3

153 6 Kreuzer 1807, 1808, 1809; 3 Kreuzer 1808, 1810, 1811. Ba. 554, 564, 575 Var., 567 Var., 586 Var., 593 Var. Vorzüglich — gut. 6

154 **Carolina,** *Tochter des Erbprinzen Carl Ludwig (Gemahlin Max Josephs IV. (I.) von Bayern).* Medaille 1809 (von Losch) auf den Besuch des Königspaares in der Münchener Münze. Beider Köpfe r. Rv: Moneta mit Füllhorn und Wage. Ba. — Wittelsbach. 2485. Mm. 36. gr. 14,50. Stgl.

155 Broncemedaille 1810 (von Andrieu) aus dem gleichen Anlaß. Beider Köpfe r. wie vorher. Rv: LL. MM. | LE ROI ET LA REINE | DE BAVIERE | VISITENT LA MONNAIE | DES MÉDAILLES | EN FEURIER | MDCCCX. Ba. —. Wittelsbach. 2486. Mm. 41. sehr schön.

156 **Carl,** *Erbprinz, und* **Stephanie.** Medaille 1806 (von Droz) auf ihre Vermählung. Belorbeerter Kopf Napoleons I. r. Rv: Der Prinz und die Prinzessin reichen sich die Hände, über ihren Häuptern in Strahlenkranz N. Ba. 1226 (nur in Bronze). Mm. 41. gr. 35,10. sehr schön.

157 Bronzemed. 1806 (von Andrieu). Wie vorher. Ba. 1225. Mm. 40. Stgl.

158 **Carl** *1811—1818.* Verdienstmedaille 1817 (von Doell). Kopf l. Rv: Stehende Badenia mit Kranz und Füllhorn, neben ihr der Greif. Be. 355. Ba. 1227 (dieses Exemplar). Mm. 40 gr. 27,40. s. g.

159 Kronentaler 1813. Wappen auf gekröntem Mantel. Rv: Wert im Kranze. Be. 350. Ba. 608. s. g.

160 Desgleichen 1815. Wie vorher. Ba. 634 (dieses Exemplar). Vorzüglich.

161 Desgleichen 1815. Ähnlich wie vorher. Ba. 635. s. g.

162 Kronentaler 1817. Wie vorher. Ba. 659. Vorzüglich.

163 Desgleichen 1817. Ebenso. Ba. 660. Schön.

164 Desgleichen 1818. Wie vorher. Ba. 672 Var. s. g.

165 $^1/_2$ Kreuzer 1814. Ba. 633. gut.

166 **Ludwig** *1818—1830*. Medaille o. J. (von Kachel) für Kunst und Wissenschaft. Kopf r. Rv: Lorbeer- und Eichenkranz, verschlungen. Vgl. Be. 416. Ba. 1249. Mm. 41. gr. 32,30. Stgl.

167 Medaille 1819 (von L. Kachel) zur Evangelischen Unionsfeier am 28. Okt. 1821. Schrift im Palmenkranz. Rv: EPHES: 11. 14=18. Zwei verschlungene Hände über einem Kelche, oben das Auge Gottes. Be. 358. Ba. 1236. Mm. 29. gr. 10,80. sehr schön.

168 Medaille 1828 (von Doell) auf die Feier des 100jährigen Geburtstages des Großherzogs Carl Friedrich. Sein Brustbild r. Rv: Zwischen Eichen- und Lorbeerzweig eine Königskrone in dreifacher Umschrift. Be. 357. Ba. 1251. Mm. 37. gr. 20,60. schön.

169 Dieselbe Medaille in Bronce. Mm. 37. Stgl.

170 Broncemedaille 1819 (von Doell) auf die Eröffnung der Ständeversammlung am 22. April 1819. Die Köpfe des Großherzogspaares r. Rv: Im Schlangenkreis Schrift in sechs Zeilen, außen herum Sternen- und Schriftkreis. Ba. 1233 (dieses Exemplar). Mm. 43. Stgl.

171 10 Gulden Gold. 1819. LUDWIG GROSHERZOG VON BADEN Kopf r., darunter Monogr. *PH(arsch)*. Rv: Gekröntes Wappen zwischen zwei Ölzweigen, i. F. 10—G, unten 1819. Be. 360. Ba. 677 (dieses Exemplar). Vorzüglich.

172 10 Gulden Gold 1825. Wie vorher, jedoch ohne Monogr. Ba. 733. Gel. Stgl. und selten.

173 5 Taler Gold 1830. LUDWIG GROSHERZOG VON BADEN Kopf r. Rv: FÜNF THALER — 500 KREUZER Gekröntes Wappen mit dem Orden in einem oben offenen Lorbeerkranz, unten * 1830 * Be. 364. Ba. 773 (dieses Exemplar). Vorzüglich.

174 5 Gulden Gold 1819. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen im oben offenen Lorbeerkranz, i. F. 5—G., unten 1519. Be. 359. Ba. 679. Vorzüglich.

175 Desgleichen 1821. Wie vorher. Ba. 699. Geh. gew., s. g.

176 Desgleichen 1822. Wie Ba. 707. Vorzüglich.

177 5 Gulden Gold 1823. Wie vorher. Ba. 714. Stgl.

178 Desgleichen 1825. Ba. 735. Stgl.

179 Desgleichen 1827. Ba. 751. Stgl.

180 Desgleichen 1828. Ba. 753. Schön.

181 Silberprobe der Gymnasiumsprämie o. J. (von Kachel). Sitzende Pallas mit Kranz. Rv: MERENTIBUS PRAEMIA PALMAE. Kranz aus Palmzweigen. Be. 409. Ba. 1254 (nur in Bronce). Mm. 33. gr. 11,60 s. g.

182 Schulprämie o. J. des Lyceums in Karlsruhe. Wappen auf Mantel. Rv: * | PPO | STILO | * im Lorbeerkranz. Be. 398. Ba. 1260. Mm. 22. gr. 3,80. schön.

183 Kronentaler 1819. Wappen auf gekröntem Mantel. Rv: Wert im Ölkranz. Vgl. Be. 350 u. 361. Ba. 681. s. g.

184 Desgleichen 1819. Kopf r. Rv: Wappen auf gekröntem Mantel. Be. 361. Ba. 682. gut.

185 Desgleichen 1819. Ba. 682 Var. Stgl.

186 Desgleichen 1819. Wie vorher. Ba. 683. s. g.

187 Desgleichen 1819. Ba. 684. s. g.
188 Desgleichen 1819. Av. Ba. 683. Rev. Ba. 684. s. g.
189 Kronentaler 1820. Wie vorher. Ba. 688. s. g.
190 Desgleichen 1821. Ba. 688. Var. s. g.
191 2 Gulden 1823, 1825. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen im Kranz. Ba. 715. 736. gut u. sehr gut. 2
192 Taler zu 100 Kreuzer 1829, 1830. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen mit Ordenskette. Be. 366. Ba. 759, 774. s. g. 2
193 Gulden 1824, 1825. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen im Kranz. Ba. 723, 737 (dieses Exemplar). s. g. 2
194 6 Kreuzer 1819, 1820, 1821; 3 Kreuzer 1820, 1824, 1829. Be. 367. Ba. 685, 689, 703; 696 Var., 725. Be. 372. Ba. 764. Vorzüglich und s. g. 6
195 Kreuzer 1823, 1824, 1828, 1829; 1/2 Kreuzer 1824 (2), 1829 (3), 1830; 1/4 Kreuzer 1824. Ba. 717, 727, 755, 767; 729, 730, 771, 771 Var. (2); 784; 731. Vorzüglich — s. g. 11
196 **Leopold** *1830—1852.* Medaille 1830 (von Kachel), auf den Regierungsantritt. Kopf r. Rv: Badenia, auf Anker gestützt, Kranz auf Altar niederlegend. J. A: 1830. Be. 375. Ba. 1266. Mm. 42. gr. 40,70. sehr schön.
197 Dieselbe Medaille in Bronce. Ba. 1267. Mm. 42. Stgl.
198 Verdienstmedaille o. J. (von Kachel). Kopf r. Rv: Badenia mit Kranz und Füllhorn, neben ihr der Greif. Be. 414b. Ba. 1269. Mm. 40. gr. 27,30. Sehr schön.
199 Verdienstmedaille o. J. für Landwirtschaft. Kopf r. Rv: Schrift über Pflug im Ähren- und Früchtekranz. Be. 415a. Ba. 1274. Mm. 33. gr. 13,50. sehr schön.
200 Medaille 1844 (von Kachel) auf die Feier der Enthüllung des ehernen Standbildes Carl Friedrichs in Karlsruhe. Kopf r. Rv: CARL FRIEDRICH GROSHERZOG VON BADEN Kopf r., am Abschnitt D, unten in zwei Kreisbogen ZUR ERINNERUNG | AN DEN XXII NOV. MDCCCXLIV. Ba. 1275 (dieses Exemplar). Mm. 41. gr. 36,30. sehr schön.
201 Medaille o. J. (von Kachel) für Kunst und Wissenschaft. Kopf r. Rv: Athena mit Schild und Lanze. Ba. 1276. Mm. 47. gr. 58. Stgl.
202 Medaille o. J. (von Voigt). Zum Andenken Leopolds. Sein Kopf r. Rv: Schrift in 7 Zeilen im Lorbeerkranz. Ba. 1295 (dieses Exemplar). Mm. 50. gr. 70. Stgl.
203 Medaille o. J. (von Kachel). Kopf r. Rv: Eichenkranz. Ba. 1298. Mm. 22. gr. 38,50. Stgl.
204 Bronze-Verdienstmed. o. J. (gestiftet 1830). Gekrönter Greif mit Schild und Schwert. Rv.: Schrift in 5 Zeilen im Eichenkranz. Be. 413. Ba. 1287 (mit Henkel) (2), 1288. Mm. 31. sehr schön u. Stgl. 3
205 Messingverdienstmedaille 1849 (am Band). Feldzug gegen die Revolutionäre. Ba. 1300. Mm. 31. schön.
206 Bronzemedaille 1852 (von Kachel) auf den Tod Leopolds. Sein Kopf r. Rv: Innerhalb eines Schrift- und Sternkreises sechs Zeilen Schrift. Ba. 1305. Mm. 47. Stgl.
207 Rheingoldducat 1832. Kopf r. Rv: Gekröntes Wappen im Lorbeerkranz. Be. 389a. Ba. 790 (dieses Exemplar). Vorzüglich.
208 Desgleichen 1833. Wie vorher. Ba. 798. Stgl.
209 Desgleichen 1834. Wie vorher. Ba. 803. Stgl.
210 Desgleichen 1835. Wie vorher. Ba. 811. Vorzüglich.

211 Desgleichen 1840. Wie vorher. Ba. 840. Stgl.
212 Desgleichen 1841. Wie vorher. Ba. 847. Stgl.
213 Rheingoldducat 1842. Wie vorher. Ba. 855. Stgl.
214 Desgleichen 1843. Wie vorher. Ba. 867. Stgl.
215 Desgleichen 1844. Wie vorher. Ba. 876. Stgl.
216 Desgleichen 1845. Wie vorher. Ba. 887 (dieses Exemplar). Stgl.
217 Desgleichen 1846. Wie vorher. Ba. 898. Stgl.
218 Rheingoldducat 1847. Wie vorher. Ba. 910. Stgl.
219 Desgleichen 1848. Wie vorher. Ba. 920. Vorzüglich.
220 Desgleichen 1850. Wie vorher. Ba. 939. Vorzüglich.
221 Rheingoldducat 1852. Wie vorher. Ba. 956 (aber ohne Stern unter dem Kopf). Stgl. und selten.

Abgebildet Tafel IV.

222 Kronentaler 1831. Kopf und Wappen. Be. 384. Ba. 787. Schön.
223 Kronentaler 1832 (von Doell) auf den Münzbesuch der Großherzogin Sophie mit ihren Kindern. Kopf Leopolds r. Rv: Innerhalb eines Schriftkreises acht Zeilen Schrift. Be. 385. Ba. 793. Schön.
224 Kronentaler 1833. Kopf und Wappen. Ba. 799 (aber ohne * unter der Jahreszahl). Sehr schön.
225 Desgleichen 1834. Wie vorher. Ba. 804 (aber ohne Bindestrich bei KRONEN THALER). Schön.
226 Ausbeute-Kronentaler 1834. Kopf r. Rv: Unter Krone zwei gekreuzte Hämmer. Be. 386. Ba. 805. s. g.
227 Kronentaler 1835. Kopf und Wappen. Ba. 812. Sehr schön.
228 Desgleichen 1836. Wie vorher. Ba. 817. Vorzüglich.
229 Ausbeute-Kronentaler 1836. Kopf. Rv: Greif mit Schild, worauf zwei gekreuzte Hämmer. Be. 387. Ba. 819. Schön.
230 Kronentaler 1836. »Zu Ihrer Völker Heil«. Be. 388. Ba. 820. s. g.
231 Kronentaler 1837. Kopf und Wappen. Ba. 824. s. g.
232 Vereinsdoppeltaler 1841 (von C. Voigt). Kopf r. Rv: Wert im Eichenkranz. Be. 395a. Ba. 848. Schw. 11. Vorzüglich.
233 Desgleichen 1842. Wie vorher. Ba 856. Schw. 11. s. g.
234 Desgleichen 1843. Wie vorher. Ba. 868. Schw. 11. Vorzüglich.
235 Desgleichen 1844. Carl Friedrichs Denkmal. Be. 421. Ba. 877 (dieses Exemplar). Schw. 12. Vorzüglich.
236 Desgleichen 1845. Kopf r. Rv: Das von zwei Greifen gehaltene Wappen auf Fürstenmantel. Be. 395b. Ba. 888. Schw. 13. Vorzüglich.
237 Desgleichen 1846. Wie vorher. Ba. 899. Schw. 13. Schön.
238 Desgleichen 1852. Wie vorher. Ba. 957. Schw. 13. Vorzüglich.
239 Doppelgulden 1846, 1848, 1849, 1850. Kopf und Wappen, Be. 395c. Ba. 900, 921, 931 (dieses Exemplar), 940. Schw. 14. schön — s. g. 4
240 Doppelgulden 1851. Kopf und Wappen. Ba. 948. Schw. 14. Stgl.
241 Desgleichen 1852. Wie vorher. Ba. 958. Schw. 14. s. g.
242 Gulden 1837, 1838. Ba. 825, 830. Schw. 17. s. g. u. schön. 2
243 Desgleichen 1839. Be. 390. Ba. 835. Schw. 17. Vorzüglich.
244 Desgleichen 1840, 1841, 1842. Ba. 841, 849, 857. Schw. 17. s. g. 3

245 Desgleichen 1844. Ba. 878. Schw. 17. Vorzüglich.

246 Desgleichen 1845. Ba. 889. Schw. 17. s. g.

247 Gulden 1847. Ba. 913. Schw. 23. Stgl.

248 Desgleichen 1848. Ba. 922. Schw. 23. s. g.

249 Desgleichen 1850. Ba. 941. Schw. 23. Stgl.

250 Desgleichen 1851, 1852. Ba. 949, 959. Schw. 23. s. g. 2

251 Ausbeute-Gulden 1852. Kopf r. Rv: Greif mit Wappenschild, worauf zwei gekreuzte Hämmer. Ba. 960. Schw. 28. Vorzüglich.

252 1/2 Gulden 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843. Be. 391. Ba. 831, 836, 843, 850 (aber 4 u. 1 der Jahrzahl näher beisammen), 858, 870, Schw. 18. Vorzüglich — gut. 6

253 1/2 Gulden 1844. Ba. 879. Schw. 18. Stgl.

254 Desgleichen 1845. Ba. 891. Schw. 18. Stgl.

255 1/2 Gulden 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1852. Ba. 902, 914, 923, 933, 942 (dieses Exemplar), 961. Schw. 24. Stgl., vorzüglich — gut. 6

256 Desgleichen 1851. Ba. 950. Schw. 24. Stgl.

257 6 Kreuzer 1831 (2), 1833, 1834, 1836, 1837, 1840, 1841, 1842, 1844, 1845, 1847, 1849. Be. 389b. Ba. 788 u. Var. (Umschrift reicht tiefer herab), 800, 806, 821 (aber die Ziffer 6 der Jahrz. ist weiter weggerückt), 826. Be. 392. Ba. 844, 851, 860, 880, 892, 915, 934. Schw. 19. Stgl., vorzüglich — s. g. 13

258 3 Kreuzer 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1841, 1844, 1845, 1846, 1849, 1850, 1852. Vgl. Be. 389b. Ba. 795 (aber die letzte Ziffer der Jahrz. etwas abgerückt), 801, 807, 814, 822, 827. Ba. 852, 881, 893 (aber die letzte Ziffer der Jahrz. etwas abgerückt), 906, 935, 944, 962. Schw. 20. Vorzüglich — s. g. 13

259 Kreuzer 1831, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1847, 1848, 1850, 1852. Ba. 789, 802, 808, 815, 823, 828, 832, 838, 846, 853, 863, 874, 882, 918, 928, 945, 964. Schw. 21 u. 26. Vorzüglich — s. g. 17

260 1/2 Kreuzer 1830, 1842, 1846, 1849, 1850, 1851, 1852. Ba. 786 (aber die Inschrift endet weiter unten). Ba. 866, 909, 938, 946, 955, 965. Schw. 22. Vorzüglich — s. g. 7

261 **Sophie,** *Gemahlin Leopolds, geb. Princessin von Schweden.* Broncemedaille o. J. (von Kachel). Kopf r. mit Diadem. Rv: Blütenkranz. Ba. 1309 (nur in Silber). Mm. 42. sehr schön.

262 Medaille 1832 auf den 1. Ausgang der Großherzogin nach der Geburt des Prinzen Carl. Gekröntes S. Rv: Aufgehende Sonne. Be. 381. Ba. 1311. Mm. 21. gr. 5,60. Stgl.

263 Dieselbe Medaille in Bronce. Ba. 1312. Mm. 21. sehr schön.

264 Medaille o. J. Kopf r. mit Diadem. Rv: Sieben Sterne (die sieben Kinder) im Kreise (oben) und Schrift. Be. 382. Ba. 1313. Mm. 13. gr. 1,20. Gel. s. g.

265 Medaille 1840. Kopf r. mit Diadem. Rv: * | AM | 21. MAI | 1840. | * (Geburtsfest) Be. 383. Ba. 1315 (dieses Exemplar). Mm. 13. gr. 1,20. sehr schön.

266 **Alexandrine,** *älteste Tochter Leopolds, Gemahlin Herzog Ernst II. von Sachsen-Coburg-Gotha.* Broncemed. 1842 (von F. Helfricht) auf ihre Vermählung. Ihr und ihres Gemahls Kopf l. Rv: Das Brautpaar in Triumphquadriga auf Wolken. Be. 420. Ba. 1317. Mm. 45. Stgl.

267 **Friedrich,** *als Prinz und Regent 1852—1856.* Rheingoldducat 1854. Kopf r., darunter B*(albach)*. Rv: Gekröntes Wappen im Lorbeerkranz, unten * 1854 * Ba. 969 (dieses Exemplar). Stgl.

268 Doppeltaler 1854. Kopf r., darunter BALBACH Rv: Wert und Wappen auf gekröntem Fürstenmantel. Ba. 970 (dieses Exemplar). Schw. 15. Vorzüglich.

269 Desgleichen 1854. Wie vorher, aber BALBACH mehr nach r. gerückt. Ba. 971. Schw. 15a. s. g.

270 Doppelgulden 1856. Kopf und Wappen. Ba. 976 (dieses Exemplar). Schw. 16. Schön.

271 Gulden und 1/2 Gulden 1856. Ba. 977 u. 978 (diese Exemplare). Schw. 30 u. 31. s. g. u. schön 2

272 6 Kreuzer 1855. Ba. 974 (dieses Exemplar). Schw. 1936. Vorzüglich.

273 6 Kreuzer 1856, 3 Kreuzer 1854, 1855 und Kreuzer 1856. Ba. 979. Schw. 36. Ba. 972, 975. Schw. 29. Ba. 981 (dieses Exemplar). Schw. 32. s. g. u. vorzüglich (Kreuzer). 4

274 **Friedrich,** *als Großherzog 1856—1909.* Goldene Fichte-Preismedaille 1862. Im Dreipaß: Fichte — Preis gestiftet — von Großherzog von — Baden d. 19. Mai 1862. In der Mitte ein Eichenzweig und davor fliegendes Band, worauf: Strebe — Glaube — Hoffe; in den Außenwinkeln: Vaterlands= | liebe — Opferwillig= | keit — Wahrhaftig= | keit. Rv: Johann Gottlieb Fichte. Kopf l. Unten: geb. 19. Mai 1702 — gest. 27. Jan. 1814. Ba. 1334. Mm. 47. gr. 64,90. Stgl.

275 Probeabschlag in Bronze von derselben Medaille. Mm. 47. Stgl.

276 Goldene Zivil-Verdienstmedaille o. J. (von C. Schnitzspahn). FRIEDRICH GROSHERZOG VON BADEN. Kopf l. Rv: Im Eichenkranz: FÜR | VERDIENST. Ba. 1340. Mm. 33. gr. 22,10. Stgl. und selten.

277 Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft o. J. (von C. Schnitzspahn). FRIEDRICH GROSHERZOG VON BADEN. Kopf l. Rv: FÜR KUNST UND WISSENSCHAFT. Lorbeerkranz, darunter * ✳ * Ba. 1346 (nur in Silber). Mm. 47. gr. 70,90. Stgl. und sehr selten.

278 Silberne Verdienstmedaille o. J. für Bürgermeister. Wie vorher. Rv: Eichenkranz. Ba. 1339 (aber GROSSHERZOG). Mm. 42. gr. 36,40. Stgl.

279 Silberne Verdienstmedaille o. J. Kopf l. Rv: Stehende Badenia mit Greifen. Ba. 1331. Mm. 41. gr. 34,30. Mit Originalbügel. Sehr schön.

280 Desgleichen o. J. Kopf l. mit Vollbart. Rv: Im Eichenkranz FÜR | VERDIENST. Ba. 1342. Mm. 40. gr. 34,30. Mit Originalbügel. Sehr schön.

281 Ein zweites Exemplar. Sehr schön.

282 Kleine silberne Medaille für Kunst und Wissenschaft o. J. Wie vorher. Rv. wie bei Nr. 277. Vgl. Ba. 1346. Mm. 40. gr. 34,10. Stgl.

283 Einseitige ovale Anhängemedaille o. J. für Hebammen. Engelskopf, darunter auf einem Band FUER 25 JAHRE Vgl. Ba. 1356. Mm. 46×36. gr. 28,20. Mit Originalhenkel. Stgl.

284 Ähnliches Exemplar. Schrift: FÜR TREUEN DIENST Vgl. Ba. 1356. Mm. 46×36. gr. 26,70. Ohne Henkel. sehr schön.

285 Bronce-Verdienstmedaille o. J. für Arbeiter. Brustbild l. Rv: Auf einer Kartusche: FÜR TREUE ARBEIT. Mm. 35. Stgl.

286 Medaille 1896 (von C. Schnitzspahn) zur 50jährigen Jubelfeier des Landwirtschaftlichen Vereins. Wie 282. Rv: Schrift im Eichenkranz. Ba. 1344. Mm. 42. gr. 40,50. Stgl.

287 Medaille 1881 auf die Ausstellung des Landwirtschaftlichen Vereins zur Feier der Silbernen Hochzeit Friedrichs. Dessen Kopf l. Rv: Lorbeerkranz und Schrift. Ba 1349. Mm. 42 gr. 36,20. Stgl.

288 Medaille 1896 (von R. Mayer) der Großherzog-Friedrichstiftung des Lehrkörpers der Baugewerkschule. Brustbild r. im Mantel, darunter Lorbeerzweig. Rv: Embleme der Baugewerke. Mm. 55. gr. 79,60. Sehr schön.

289 Dieselbe Medaille in Bronce. Mm. 55. Stgl.

290 Medaille 1896 auf den 70. Geburtstag des Großherzogs. Sein Brustb. im Mantel r. Rv: Innerhalb eines Schriftkreises und eines Blumen- und Früchtekranzes: DEIN | THUN UND DENKEN | DEIN MAHNEND WORT | ERWECKEN DIR LIEBE | FORT UND FORT | UND IN DEINE KRONE | ALS EDELSTEIN | SETZT DIR DEIN VOLK | SEINE TREUE | EIN Mm. 75. gr. 177,50. Stgl.

291 Ähnliche silb. Medaille o. J. mit gleichem Texte im Rev. Mm. 51. gr. 52,20. Stpl.

292 Medaille 1896 aus demselben Anlaß. Brustbild über Lorbeerzweig. Rv: Wappen von zwei Greifen gehalten. Mm. 40. gr. 18,80 u. 19,10. Spgl. 2

293 Medaille 1896 in Silber und versilb. Messing aus demselben Anlaß. Brustbild in Uniform l. zwischen zwei Lorbeerzweigen. Rv: Schrift in Eichen- und Lorbeerkranz. Mm. 33. gr. 17,50. 1 Stück geh. Stgl. 2

294 Bronzemedaille 1896 aus dem gleichen Anlaß. Brustbild in Uniform von vorne etwas l. Rv: Genius mit Fackel, den badischen Adler bekränzend, im Hintergrund Stadtansicht. Mm. 81. Stgl.

295 Med. 1902 auf das 50jährige Regierungsjubiläum. Brustbild l. Rv: Greif mit Schild und Speer bzw. Krone und Zepter auf einem Kissen über drei Zeilen Schrift. Mm. 34 u. 32. gr. 16,20 u. 18,50. Stgl. 2

296 Medaille 1907 auf den 81. Geburtstag. Brustbild r. Rv: Über Eichenzweig: IMMER | BLEIBE DIR | LOB u. EHR | u. EWIGER | NACHRUHM. Mm. 40. gr. 21,50. Vorzüglich.

297 Bronzemedaille 1907 auf denselben Anlaß. Wie vorher. Rv: Lorbeerzweig, darunter Schrift wie vorher, darüber Titel und Jahrzahl. Mm. 80. Stgl.

298 Aluminiummedaillen 1896 (3) auf den 70. Geburtstag — 1902 auf das 50jährige Regierungsjubiläum — o. J. mit der Ansicht des Karlsruher Schlosses. Mm. 33—39. 1 Stück geh. u. 4 St. geh. gew. Stgl. 5

299 Bronzeplakette o. J. (von R. Mayer). Brustbild des Großherzogs l. Rv: Weibliche Figur r. stehend, eine Sense auf eine Brüstung setzend, worauf: FREI SEI DIE WISSENSCHAFT | DES VOLKES STÄRKE | SIND KUNST | UND GEWERKE | UND SONNENSCHEIN | SEI DEM KORN UND | DEM WEIN. Hintergrund Landschaft. Mm. 72 × 55. sehr schön.

300 Konventionstaler 1858. Kopf r. Rv: Wappen von Greifen gehalten auf Fürstenmantel. Ba. 989 (dieses Exemplar). Schw. 17. Vorzüglich.

301 Desgleichen 1861, 1862. Wie vorher. Ba. 1000, 1004. Schw. 17. Sehr gut und vorzüglich. 2

302 Desgleichen 1863, 1864, 1865. Ba. 1009, 1014, 1019. Schw. 17. s. g. 3

303 Konventionstaler 1867. Ba. 1028. Schw. 18. Vorzüglich.

304 Desgleichen 1868. Ba. 1034. Schw. 18. Vorzüglich.

305 Desgleichen 1869, 1870, 1871. Ba. 1039, 1043, 1047 (dieses Exemplar). Schw. 18. s. g. 3

306 Gulden 1856. Ba. 982 (dieses Exemplar). Schw. 33. Stgl.

307 Münzbesuchsgulden 1857. Ba. 988. Schw. 40. Vorzüglich.

308 Gulden 1859. Ba. 991. Schw. 33. Vorzüglich.

309 Desgleichen 1860. Ba. 995. Schw. 33. Vorzüglich.

310 Desgleichen 1863. 1. Badisches Landesschießen in Mannheim. Ba. 1010 (dieses Exemplar). Schw. 43. s. g.

311 Desgleichen 1867. 2. Badisches Landesschießen in Karlsruhe. Ba. 1029 (dieses Exemplar). Schw. 44. Stgl.

312 1/2 Gulden 1856. Ba. 983. Schw. 34. s. g.

313 Desgleichen 1860, 1861, 1862, 1863, 1864. Ba. 996. Schw. 34. Ba. 1001, 1005, 1011, 1015. Schw. 35. Vorzüglich u. s. g. 5

314 Desgleichen 1865, 1867, 1868, 1869. Ba. 1020. Schw. 35. Ba. 1030 (dieses Exemplar), 1035, 1040. Schw. 46. Vorzüglich. 4

315 3 Kreuzer 1866, 1867, 1868, 1870, 1871. Ba. 1025, 1031, 1036, 1044, 1048 (dieses Exemplar). Schw. 45. Vorzüglich u. s. g. 5

316 Kreuzer 1856, 1859, 1860, 1861, 1862, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871 (Friedenskreuzer) (3). Ba. 984 (dieses Exemplar), 992 (d. Ex.), 998, 1002, 1006, 1016, 1021, 1026, 1032, 1037, 1042, 1045, 1049, 1050 (d. Ex.), 1051, 1052. Schw. 38 u. 41. Stgl., vorzüglich u. s. g. 16

317 Gedenkkreuzer 1868 auf die 50jährige Verfassungsfeier. Ba. 1038. Schw. 47. Stgl.

318 1/2 Kreuzer 1859, 1860, 1862, 1865 (2), 1871. Ba. 993 (d. Ex.), 999, 1008, 1022, 1023, 1053. Schw. 42. Vorzüglich. 6

319 1/2 Kreuzer 1867. Ba. 1033. Schw. 42. Vorzüglich.

320 **Friedrich,** *Großherzog, und seine Gemahlin* **Luise,** *geb. Prinzessin von Preußen.* Bronzemedaille 1856 (von R. Fischer) auf seine Vermählung. Beider Köpfe nebeneinander n. r. Rv: VERMÄHLT — D · XX · SEPT. — MDCCCLVI. Hymen mit der Hochzeitsfackel und Eros l. eilend. Ba. 1382. Mm. 51. sehr schön.

321 Ovale Medaille 1881 (von G. Kachel und A. Schwenzer) auf die Silberne Hochzeit. Die Brustbilder des Fürstenpaares l. Rv: ICH WILL DICH SEGNEN UND SOLLST EIN SEGEN SEIN. Zwei ovale Wappenschilde auf gekrönter Kartusche, oben 1856/1881, unten *FLV* in Monogramm. Ba. 1387 (dieses Exemplar). Mm. 82×42 gr. 49,60. Stgl.

322 Dieselbe Medaille in Bronze. Ba. 1888. Stgl.

323 **Luise,** *Großherzogin von Baden.* Medaille 1898 auf ihren sechzigsten Geburtstag. Brustbild r. mit Diadem. Rv: Weibliche Gestalt mit dem badischen Wappenschild, im Hintergrund Stadtansicht. Mm. 75. gr. 151,5 Sehr schön.

324 Dieselbe Medaille. Mm. 58. gr. 76. Sehr schön.

325 **Viktoria,** *Prinzessin von Baden, Gemahlin des schwedischen Kronprinzen Gustav.* Med. 1861 (von Lea. Ahlborn) auf ihre Vermählung. Beider Köpfe r. Rv: Unter der Zackenkrone die beiden Wappen in Ovalschilden und von Blumenkränzen umgeben auf Postament, worauf: DEN 20 · SEPTEMBER | 1881 · Ba. 1392 (dieses Exemplar). Mm. 44. gr. 37,50. Stgl.

326 Kupfermed. 1881 aus demselben Anlaß. Die Brustbilder der Neuvermählten r. Rv: FORENADE I KARLSRUHE D · 20 · SEPT · 1881 · Flammender Altar. Ba. 1394 (dieses Exemplar). Mm. 31. sehr schön.

327 **Abtei Fulda. Bernhard Gustav von Baden** *1671—1677.* 1/2 Dukat 1672. Vielfach verschlungenes Monogramm. Rv: S · BONIFACIVS—ARCHIEP · MOG : 1672 St. Bonifacius hinter dem vierfeldigen Wappen: Fulda-Baden. Buchonia II. pag. 82.6. Ba. u. Ber. — Heiligenb. Münzkab. 6. s. g. und sehr selten.

— Bernhard Gustav (eigentlich Gustav Adolf), Sohn Friedrichs V., geb. 1631, war anfänglich in schwedischen Kriegsdiensten, trat i. J. 1660 zur katholischen Kirche über, nahm den Namen Bernhard Gustav an und wurde Conventual zu Rheinau, 1668 Coadjutor zu Fulda und Kempten, Probst zu Holzkirchen, 1671 Abt zu Fulda und Erzkanzler der Kaiserin, auch Coadjutor der Abtei Siegsburg, 1672 Kardinal. Er erhielt 1673 auch die Abtei Kempten; jedoch sind keine Kemptener Münzen von ihm bekannt. Im Jahre 1676 wohnte er der Wahl des Papstes Innocenz XI. bei und starb zu Hammelburg 1677. —

Abgebildet Tafel II.

328 Taler 1672 (mit Titel von Kempten, Siegburg, Köln und Straßburg). 13 Zeilen Schrift. Rv: Mit einem Stein beschwerter Palmbaum hinter dem mit Mitra und Fürstenkrone bedeckten Wappen, das mit Schwert und Krummstab besteckt ist. Be. 186. Ba. 1109 (dieses Exemplar). Vorzüglich.

329 Taler 1672 (mit dem Titel von Kempten und Siegburg). 11 Zeilen Schrift. Rv: Wie vorher, aber über dem Wappen Kardinalshut. Be. 185. Ba. 1110 (dieses Exemplar). Vorzüglich.

330 1/8 Taler 1672 (mit Titel wie No. 328). 10 Zeilen Schrift. Rv: Wie bei No. 328. Be. 183. Ba. 1111. s. g.

B. Geistliche und weltliche Herren, Städte und Ortschaften.

331 **Altenheim.** Medaille 1675 (von J. Mauger) auf den Sieg der Franzosen. Kopf Ludwig XIV. Rv: Victoria und Rheingott. Be. 1. Mm. 41. gr. 39,40. Neuer Abschlag. sehr schön.

332 Dieselbe Medaille in Bronze. Neuer Abschlag. sehr schön.

333 **Arlen.** Medaille 1895 für die Veteranen von 1870/71. Mm. 34. gr. 15. Stgl.

334 **Baden-Baden.** Feuerwehrmedaille 1873 für 25 jährige Dienste. Mm. 31. gr. 24,50. Stgl.

335 Medaille 1883 auf das 25 jährige Jubiläum des Rennvereins. Die Köpfe des Großherzogenpaares l. nebeneinander. Rv: Stadtansicht. Mm. 50. gr. 52,20. Stgl. u. sehr schön. 2

336 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 50. Stgl.

337 Medaille 1896 für die Krieger von 1870/71 und Prämienmedaille o. J. des Gartenbauvereins. Mm. 41 u. 40. gr. 38,20 u. 25,25. Stgl. 2

338 Broncemedaille 1886 auf das IX. Verbandsschießen. Schütze und Burgruine. Mm. 50. s. g.

339 **Bistum Basel.** Bracteaten. Bischofskopf unter Spitzbogen mit Kreuz zwischen zwei Türmen; oben N—S oder S—N oder leeres Feld. C.*) XXVII. 32 (4) u. Var. (4). s. g. 8

340 Desgleichen. Bischofskopf zwischen B—A, über der Mitra leeres Feld, Ring oder Stern. C. XXVII. 33 (2), 34 (2), 36. s. g. 5

341 Desgleichen. Bischofskopf zwischen zwei Kelchen, bzw. zwei Kreuzen, P—E oder I—O. C. XXVII. 35, 38 (2), 39, 40 (2). s. g. u. g. 6

342 Desgleichen. Kopf von vorne, mit der R. Krummstab, mit der L. Brevier haltend. — Kopf v. v. zwischen Krummstab und Palme, oder im Sechspaß. — Kopf l. zwischen zwei Baselstäben. C. XXVII. 37. Berst. p. 72. 4d, 4o (2), 4m (2). s. g. u. gut. 6

343 Desgleichen. Kopf l., davor Stab, darüber Punkt. — Kopf r., davor Stab. — Turm zwischen zwei Krummstäben, darüber zwei Sterne bzw. zwei Punkte. Berst. p. 72. 4c (3), p. 73. 6u (2). s. g. 5

344 Bleibulle o. J. auf das Konzil in Basel unter Papst Eugen IV. 1431—1447. ✠ | ‡ SA CRO | SCA : GENE | RALIS : SINO | DVS : BASI | LIENSIS | ✠ Rv: Die versammelten Kirchenfürsten und darüber auf einer Wolke der segnende Heiland und der hl. Geist in Gestalt der Taube. Mm. 40. sehr schön.

---

*) Corraggioni, Münzgeschichte der Schweiz. Genf 1896.

345 **Ambrosius von Gumpenberg,** *Probst zu Basel und Eichstätt.* Broncierte Zinnmedaille 1561. Brustbild von vorne, darunter 1561. Rv: SOLVS CHRISTVS ES SPES MEA VNICA Brustbild Christi von vorne, darunter 1561. Be., Haller, Wunderly — Beierlein, Berühmte Bay. p. 37. 18. Mm. 43. Neuer Abguß. Hohes Relief. s. g.

346 **Jacob Christoph Blarer von Wartensee** *1575—1608.* Doppeltaler 1596 + IACOB + CHRIS + D · G + EPS + BASILIENSIS. Vierfeldiges Wappen, darüber Inful und Krummstab zwischen 15—96. Rv: RVDOLPHI + II + IMP + AVGVS + P + F + DECRETO · Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Be. 12. Mm. 42. Kabinettstück allerersten Ranges, etwas poliert, sonst sehr gut und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel II.

347 Groschen o. J. + IA · CHR · D · G · EPS · BASILIENS. Vierfeldiges Wappen Rv: + RVDO + II + IMPE + AVG + P + F + De + Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Be. 13 (2 Varianten). s. g. 2

348 Desgleichen 1596. Wie vorher, neben dem Schild aber 9—6. Be. 13. gut. 3

349 2 Kreuzer 1596. IA + CHR + D + G + EPS + BASILIENS Zweifeldiges Wappen, oben 9—6. Rv: SANCTVS — VRSICINVS. Stehender Heiliger. Be. 14a. gut

350 Schilling o. J. Wie vorher, ohne Jahrzahl. Be. 14a. gut. 2

351 **Wilhelm Rink von Baldenstein** *1608—1628.* Medaille o. J. Brustbild v. v. Rv: Vierfeldiges Wappen unter Inful und zwei Helmen. Be. 14b. Mm. 34. gr. 18,70. Nachbildung, vergoldet und in verzierter Einfassung. Sehr schön.

352 Med. 1608. Vierfeldiges Wappen wie vorher, daneben 16—o · 8. Rv: IHS und darunter Herz in Vierpaß- und Strahlenglorie. Be. 15. Mm. 39 gr. 22 Nachbildung, vergoldet. schön.

353 Doppeltaler 1625. Bildnis des Kaisers Heinrich II. und vierfeldiges Wappen. Rv: Gekrönter Doppeladler. Be. 16a. Galvano-Kopie. s. g.

354 Taler 1625. · MON : NO : WILHELMI : EPIS : BASILIEN · Bildnis des Kaisers Heinrich II. des Heiligen, im vollen Ornat mit Zepter und Krone; vor ihm das vierfeldige Wappen, daneben . S. — · H. Rv: · FERDINAN : II : ROM : IMP : SEMP : AVG : 1625 : Gekrönter Doppeladler. H. 2125. Schw. 4095 Anm. Be. 16a. C · XI · 24. Etwas justiert. s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel II.

355 Derselbe Taler 1625 in Galvano-Kopie s. g.

356 1/2 Taler 1625 und 1/4 Taler 1623. Be. 17 und 18. Galvano-Kopien. s. g.

357 Doppelbatzen 1624. WILHEL · DG · EPIS · BASILIEN : 1624 Vierfeldiges Wappen, darüber in Perlkreis Z Rv: * AVE : MARIA · — · GRATIA · PLE * Auf der Mondsichel Madonna mit Kind im Strahlenkranz. Be. 19. s. g.

358 Desgleichen 1624. Wie vorher. Be. 19. s. g.

359 Desgleichen 1624. Wie vorher. Be. 19. gut.

360 Doppelbatzen 1625. Wie vorher. Zu Be. 19. Gel. gut.

361 2 Kreuzer 1623. * WIL : EPISCO : BASILIE : 1623 · Vierfeldiges Wappen. Rv: SANCTV * VRSICINVS Stehender Heiliger mit Buch und Lilie. Be. 20. gut.

362 Desgleichen 1624. Wie vorher. Zu Be. 20. gut (bei einem Exemplar ein Stückchen ausgebrochen). 2

363 Kreuzer 16 . . (?) Zweifeldiges Wappen. Rv: Blumenkranz. Be. 21. Z. g.

364 **Johann Franz von Schönau** *1650—1656*. Taler 1654. Kaiser Heinrich und das vierfeldige Familien- und Stiftswappen. Rv: Gekrönter Doppeladler. Be. 23. Galvano-Kopie. s. g.

365 Batzen o. J. Vierfeldiges Wappen. Rv: Madonna im Strahlenkranz. Be. 24a. schlecht. 2

366 Batzen 1654 u. 1655. Wie vorher. Be. 24a. gut. 2

367 **Johann Conrad von Roggenbach** *1656—1693*. Batzen 1651. IO : CONRA · D : G · EPIS · BASIL · 1651 Vierfeldiges Wappen, oben ① Rv: AVE · MARIA · GRATIA · PLE · Madonna mit Kind auf Mondsichel im Strahlenkranz. Be. 25b. gut.

368 Desgleichen 1659. Wie vorher. Be. 25b. Metallsprung. gut.

369 Desgleichen 1662. Wie vorher. Be. 25b. gel. s. g.

370 **Wilhelm Jakob Rink von Baldenstein** *1693—1705*. Medaille 1695. WILHELMVS EPIS · BASILE · Brustbild mit Calotte und Kreuz r. Rv: COLVMNA ET FIRMAMENTVM MEVM NOMEN DOMINI · M · DC · XCV Madonna mit Kind auf Wolken sitzend in Strahlenglorie, zu Füßen Inful über den beiden Wappen. H. 2121. W. 2384. Be. 27. Mm. 44. gr. 20,80. sehr schön u. s e h r s e l t e n.

Abgebildet Tafel II.

371 Dieselbe Medaille in Blei. H. 2121. W. 2384. Be. 27. Mm. 44. sehr schön.

372 **Johann Conrad von Reinach-Hirzbach** *1705—1737*. Ovale Bleimedaille 1715. IO : CONRAD : D : G : EPIS : BAS : S : R : I : PRINC : ÆTAT : 58 A^0 Brustbild r., darunter 1715. Rv: B—IOAN · —NEPOMVC ·:· Der Heilige bis zu den Knien sichtbar, v. v. stehend mit Kruzifix in den Händen, l. ein Engel, r. das Barett auf einem Tisch. H., Sch., M., Be. — Mm. 45 × 37. s. g.

373 Dieselbe Medaille in Zinn 1715. Mm. 43 × 37. Alter, aber nicht gleichzeitiger Gufs. s. g.

374 Medaille 1724. Brustbild des Bischofs und seines Bruders und Coadjutors Johann Baptista r. Rv: Das von zwei Händen gehaltene zweifeldige Wappen. H. 2123. W. 2385. Be. 29. Mm. 25. gr. 6. schön.

375 Taler 1716. ✣ IOANNES ✣ CONRADVS ✣ D ✣ G ✣ Brustbild r. Rv: ✣ EPIS ✣ BASILEENSIS ✣ S ✣ R ✣ I ✣ PRINC ✣ Gekrönter Doppeladler mit dem vierfeldigen Wappen auf der Brust. Randschrift: GLORIA IN EXCELSIS DEO ET IN TERRA (zwischen den einzelnen Worten Lilien- und Sternornamente). H. 2132. Sch. 4098. W. 2377. Be. 33. Fast sehr gut u. s e h r s e l t e n.

Abgebildet Tafel II.

376 ¼ Taler 1717. IOANNES · CONRADVS · DEI · GRAT ❦ Brustbild r. Rv: EPIS · BASILEENS — S · R · I · PRINCEPS + 1717 + In verzierter Kartusche Ovalschild mit Baselstab, unten ¼ in verzierter Klammer. H. 2133. Be. 34. s. g.

377 Ein zweites Exemplar. s. g.

378 20 Kreuzer 1716. Brustbild und Doppeladler. Be. 30. Ein Stück mit Henkelspur. s. g. u. gut. 4

379 Desgleichen 1723, 1724. Wie vorher. Be. 30. gut. 2

380 Desgleichen 1725. Wie vorher. Be. 30. gut. 3

381 12 Kreuzer 1726, 6 Kreuzer 1726, Batzen 1718. Brustbild und Doppeladler mit Wertzahl bzw. sechsfeldiges Wappen und Doppeladler. Be. 39, 40, 35a. gut.

382 Batzen 1733. IOANNES · CONRADVS D · G · Sechsfeldiges Wappen, darüber Mitra zwischen Schwert und Bischofsstab. Rv: EPIS · BASIL · S · R · I · PRIN · 17—33 · Gekrönter Doppeladler. Be. etc. — s. g.

383 Groschen 1718. IOA · CON · D · G · EP · BASILEENSIS · S · R · I · PR · Brustbild r., am r. Arm Wertzahl 3 in Verzierung. Rv: CAR · VI · D · G · R · I · S · A · G · H · H · & · BO · REX · 17—18. Gekrönter Doppeladler. Be. 36. s. g.

384 1/2 Batzen 1717, 1718. Ausgeschweiftes Kreuz mit zweifeldigem Wappen. Rv: Doppeladler. Be. 35b. gut u. s. g. 4

385 Schilling 1716, 1717, 1719, 1722(2). Der hl. Ursicinus stehend v. v. Rv: Gekrönter Doppeladler. Be. — C. XI. 33. gut u. s. g. 5

386 Desgl. 17 . .(?),1723(2), 1724. Wie vorher. Be. — Zu C. XI. 33. s. g. u. gut. 4

387 Kreuzer 1726. Brustb. r. Rv: Doppeladler mit Wertzahl 1 auf der Brust. Be. 41. Vorzüglich, s. g. u. gut. 3

388 Desgleichen 1727. Wie vorher. Be. 41. gut.

389 Rappen 1718, 1719. Zweifeldiges Wappen. Rv: In einem Lorbeer- und Palmenkranz: + MONETA | · NOVA · | · 1719. Be. 37. s. g. u. gut. 2

390 **Jacob Sigismund von Reinach** *1737—1734.* Broncemedaille 1740 (von Dassier) auf die Intervention Ludwigs XV. von Frankreich. Dessen Brustb. r. Rv: Genius vor einer Weltkugel, auf der das Baseler Wappen markiert ist, darüber die strahlende Sonne. H. 2124. W. 2387. Be. 42. Mm. 55. Sehr schön. 2

391 **Friedrich Ludwig von Wangen-Geroldseck** *1775—1782.* Medaille 1780 (von J. P. Droz) auf die Erneuerung der Alliance mit Frankreich. Brustbild Ludwigs XVI. r. Rv: In Lorbeerkranz sieben Zeilen Schrift. C. Sch. 2374. Be. 43. Mm. 41. gr. 39,80. Stgl.

392 Dieselbe Medaille in Bronce. Sehr schön.

393 **Joseph von Roggenbach** *1782—1794.* Achteckige Klippe 1788 (von Traiteur) auf die Wiederherstellung des Münzwesens. Brustbild l. Rv: Fünf Zeilen Schrift im Kranze. W. 2388. C. Sch. 2375. Be. 46. Mm. 28. gr. 8. Sehr schön.

394 24 Kreuzer 1788, 12 Kreuzer 1787(3), 1788(3). Brustbild l. Rv: Gekrönter Doppeladler mit Wertzahl. Be. 47 u. 48(6). gut — vorzüglich. 7

395 Batzen 1787(2), 1/2 Batzen 1787(5). Vierfeldiges bzw. zweifeldiges gekröntes Wappen. Rv: Wert im Lorbeerkranz. Be. 44(2), 45(5). gut u. s. g. 7

396 **Beiertheim.** Feuerwehrmedaille o. J. für 20jährige Dienste. Mm. 33. gr. 16,20. Geh. Stgl.

397 **St. Blasien.** Feuerwehrmedaille o. J. für 15jährige Dienste. Mm. 33. gr. 12,80. Stgl.

398 — **Kaspar II. Thoma,** *Abt 1571—1596.* Vergoldete ovale Porträtmedaille 1595. CASPARVS · D · G · ABB · COENOBII · D · BL — ASII · ÆT · 59 · A^O · 95. Brustbild v. v. etwas r. Rv: DOMINVS · FIRMAMENTVM · ET · REFVGIVM · MEVM. Unter Inful und Krummstab das vierfeldige Wappen von Abt und Stift. Be. 49b. Mm. 33×27. gr. 13,50. In durchbrochenem Rahmen. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

399 — **Franz I. Cullotus,** *Abt 1638—1664.* Versilberte Bronzemedaille 1647. Vierfeldiges Wappen unter Inful und Krummstab. Rv: Hirsch am Brunnen, im Hintergrund das Kloster. Be. —. Mm. 38. Später Guß. gut.

400 — **Franz (II.) von Schlechtelein** *1727—1747, wurde 1746 in den Reichsfürstenstand erhoben.* Vergoldete Broncemedaille 1740 (von M. Donner) vom Kapitel aus Dank für die vom Abte verbesserten und erweiterten Stiftsgebäude veranstaltet. Brustbild r. Rv: Ansicht der Abtei. Be. 51. C. Sch. 3001. Mm. 45. s. g.

401 — **Martin II. von Gerbert** *1764—1793.* Med. 1783 (von Guillemard) auf die Einweihung der wiedererbauten Kirche. Brustbild r. Rv: Ansicht des Stiftsgebäudes und der Kirche. Be. 52. C. Sch. 3002. Andorfer und Epstein 451. Mm. 42. gr. 29,20. Sehr schön.

402 Dieselbe Med. in vergoldeter Bronce. Mm. 42. s. g.

403 15 Kupferkreuzer 1694 von dem zum Stifte gehörigen Schmelzwerk Gutenburg geprägt. Schmelzofen und Wert. Be. 54. s. g.

404 3 Kupferkreuzer 1694 von Gutenburg. Vier Zeilen Schrift und Wert. Be. 55. gut.

405 **Bodmann. Rupert von Bodmann,** *Abt von Kempten 1678—1728.* Doppelducat 1693. (geprägt in Augsburg). RVPERT · D · G · S · R · I · PRINC · & A · CAMPID · AVG · ROM · IMP · ARCHIMARS ✱ Vierfeldiges Familienwappen mit Mittelschild und mit den Insignien geschmückt, darüber vier Helme. Rv: S + HILDEGARDIS IMP—ERATRIX FVNDATRIX + 1693 + Über dem Brustbild der hl. Hildegard Helm mit reicher Zier; unten der Augsburger Pyr zwischen zwei Hufeisen. Köhler, Soothe —. Cat. Schultze, Frankfurt a. M. 1883, No. 1216 und Cat. Latour v. Thurmburg, Wien 1899, No. 1693. Etwas poliert, sonst sehr gut und sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

406 Ducat 1695. Wie vorher, aber im Av. P · (statt PRINC ·). Köhler & Soothe —. Vorzüglich.

407 Taler 1694 (geprägt in Augsburg). Mit den Insignien geschmücktes vierfeldiges Familienwappen mit Mittelschild. Rv: Unter dem Fürstenhut das Brustbild der hl. Hildegard; unten der Augsburger Pyr zwischen zwei Hufeisen. Sch. 5185. Vorzüglich.

408 **Bohlingen.** Medaille 1895 für die Krieger von 1870/71. Mm. 34. gr. 15. Stgl.

409 **Breisach.** Medaille o. J. (von Fechter). Herzog Bernhard von Weimar zu Pferd r., im Hintergrund der Rhein und Breisach. Rv: Altar mit der Ansicht von Breisach und je vier Fahnen an jeder Seite. Mm. 50. Galvano-Kopien. Sehr schön. 2

410 Medaille 1638 (von Blum) auf die Einnahme der Stadt durch Bernhard von Weimar. Dessen geharnischtes Brustbild v. v. etwas l., in reicher Einfassung. Rv: Stadtansicht. Tentz.*) T. 39. 3. Be. 96. Mm. 53. gr. 51,20. Sehr schön.

411 Medaille 1839 aus dem gleichen Anlaß. Der Herzog im Harnisch zu Pferd r. sprengend, im Hintergrund zwei Heere, das eine auf der Flucht. Rv: Stadtansicht. Tentz. T. 39.5. Be. 98. Mm. 59. gr. 50,30. Etwas poliert, sehr schön.

412 Dieselbe Medaille in Bronzeguß. Mm. 58. s. g.

413 Versilberte Kupfermedaille 1703 (von Mauger) auf die Einnahme durch die Franzosen. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Der Herzog von Burgund zu Pferde l. Be. 100. Mm. 42. schön.

414 *Herzogsmünzen* **Hermann I.** *926—948.* Denar. OTTO PIVS REX. Gekröntes Brustbild r. Rv: HRMĀN̄N̄ (in zwei Zeilen), von oben nach unten PRI (Monogr.) SC̄ in Kreuzform. Pfaffenh.**) T. I. 1 u. 2. Be. p. 93. 101a u. 101b Dannenb. 890. s. g. und sehr selten.

415 Denar. HERIMANNVS im doppelten Perlkreis, in dessen Mitte ein Kreuz. Rv: D·C — TV — RE — C̄V. um ein Kreuz, in dessen vier Winkeln je ein Punkt. Vgl. Pfaffenh. Taf. II. 2 und den Av. Taf. I. 6. s. g. und sehr selten.

416 **Burkhard II.** *954—973.* Obol. BVRCHARD im doppelten Perlenkreis, in dessen Mitte ein Kreuz. Rv: OTTO M · TOR, sonst wie der Av. Vgl. Pfaffenh. Taf. IV. 1 (Av.) u. vgl. Be. 108 Av. s. g. sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

417 **Otto I.,** *Herzog Ludolfs Sohn 973—982, seit 976 auch Herzog in Bayern.* Denar. OTTO · PIVS · REX. Im Felde Kreuz, in den Winkeln vier Punkte. Rv: OTTO und übers Kreuz AC — ꟼ | AC — IS. Pfaffenh. Taf. IV. 3. s. g. und sehr selten.

---

*) Tentzel, W. E., Sächsisches Medaillenkabinett, 2 Bde., Frankfurt 1714.

**) Frhr. von Pfaffenhofen. Münzen der Herzöge von Alemanien. Carlsruhe 1845.

418 Ähnlicher Denar. Pfaffenh. Taf. IV. 4 (aber Schrift im Av. nicht retrograd.) s. g. und sehr selten.

419 *Kaisermünzen.* **Otto III.** *983—1002, Kaiser seit 996.* Denar. Schrift undeutlich. Kreuz mit ✤ und ◡ in zwei diagonalen Winkeln. Rv: · ꙅ | BRIISE | A · Dbg. 905a. gut und sehr selten. 3

420 *Stadtmünzen.* Taler 1553. MONETA ⁑ NOVA ⁑ BRISACHIENSIS ✤ Stadtwappen, darüber 1553. Rv: DOMINE + CONSERVA + NOS + IN + PACE + ✤ Einköpfiger Reichsadler l. Be. 68a. s. g.

421 Desgleichen 1553. Wie vorher, aber Wappen größer und im Rv: je zwei Sterne statt des Kreuzes in den Zwischenräumen der Schrift. Be. 68b. s. g.

Abgebildet Tafel III.

422 Desgleichen 1553. Wie vorher, jedoch im Rv: nur je ein Kreuz statt der zwei Sterne. Be. 68b Var. s. g.

423 Guldentaler 1571. MONETA + NO + CIVITATIS + BRISACENSIS 71 ✢. Im Sechspaß das Stadtwappen. Rv: FERD + D + G + RO + IMP + AVG + GER + HVNG + BO + REX ✢. Geharnischtes und gekröntes Hüftbild des Kaisers r. mit Zepter und Reichsapfel, worauf 60. Be. 71. s. g. und selten.

424 Ein zweites Exemplar 1571. Be. 71. gut und selten.

425 Einseitige Nottalerklippe 1633. MO : NO : VAST : ALS : ET · BRISIACAE · INDEX ✻ Die drei Wappen von Österreich, Elsaß und Breisach, neben letzterem · 16—33 ·, zwischen den ersteren Reichsapfel mit I. Be. 84. Maill.*) T. XVIII. 2 Geh. gew., s. g. und selten.

426 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich und selten.

427 ½ Guldentaler 1565. MON · NO · CIVITATIS · BRISACENSIS · 1565 ✤ Rv: FERD · D · G · RO · IMP · S · AVG · GER · HVN · BOH · REX ✤ Hüftbild des Kaisers wie vorher, aber Wertzahl 30. Be. 70. gut.

428 Einseitige Notklippe 1633 zu 48 Kreuzer. Die Schilde von Österreich, Elsaß und Breisach, neben letzterem die Wertzahl XL — VIII, oben 16 · 33. Be. — Maill. T. XIX. 7 Var. Geh. gew. s. g.

429 Doppelseitige Notklippe 1633 zu 24 Kreuzer. Av. wie vorher. Rv: ·✻· | MO : NO: | VAST : ALS : | ✤ ET ✤ | BRISIACAE | · INDEX · | – ✻ – Be. 87. Maill. T. XX. 12. Geh. gew. s. g.

430 Einseitige Notklippe 1633 zu 24 Kreuzer. Die drei Wappen wie vorher und Wert, oben · 16 · 33 · Be. — Maill. Suppl. T. XXII. 12 (Avers). s. g. und sehr selten.

431 Doppelvierer o. J. Stadtwappen. Rv: Kreuz, dessen Arme die Inschrift teilt. Be. 59 und verschiedene Varianten. gut. 11

432 **Bretten.** Medaille 1821 auf die badische Kirchenvereinigung. Kelch und Buch auf einem Postament, darüber zwei verschlungene Hände und das Auge Gottes. Rv: Sieben Zeilen Schrift. Be. 56. Mm. 25 gr. 3,70. Schön.

433 Medaille 1903 auf die Errichtung des Melanchthon-Hauses. Brustbild Melanchthons r. Rv: Die Ansicht des Gebäudes. Mm 60. gr. 83. Vorzüglich.

434 **Bruchsal.** Medaille 1898 auf die 100jährige Fahnenweihe der Schützengesellschaft. Mm. 33. gr. 12,20. Stgl.

435 Medaille 1898 aus dem gleichen Anlaß. Mit dem Brustbild des Großherzogs Friedrich im Avers. Mm. 40. gr. 29. Sehr schön.

---

*) Mailliet. Monnaies obsidionales et de Nécessité. 2 vols. Bruxelles 1868.

436 Medaille o. J. für 20jährige Arbeit — für 20jährige Dienstleistung bei der Feuerwehr — silb. Kreuz des Velocipedklubs. Mm. 40; 40 u. 60. gr. 25,50; 22,20; 20,50. Stgl. 3

437 **Bühl.** Kupferkreuzer 1870/71 auf die Friedensfeier. Stadtwappen und Schrift. Schwalb. 53. Stgl.

438 **Constanz. Bistum.** Vergoldete ovale Medaille o. J. der Johann Nepomuk Bruderschaft. * SANCTI IOHANNIS NEPOMUCENI * Der Heilige r. auf Wolken stehend mit Kreuz, von Engeln umgeben, i. A: CONFRATERNI | TAS Rv: IN ECCLESIA CATHEDRALI CONSTANTIENSI. Auf blumenverzierter Kartusche das Wappen, unten I—T Be. 423. Mm. 52×47. gr. 39,70. Sehr schön und selten.

439 Dieselbe Medaille o. J., ohne Vergoldung. Schöner Guß.

440 Klippenförmige Medaille 1637 auf die Erbauung der Loretto-Kapelle bei Konstanz nach glücklicher Abweisung der schwedischen Belagerung unter Feldmarschall Horn (7. Sept. — 5. Okt. 1633). Maria mit Kind in verziertem Feld, darunter das Wappen. Rv: Ansicht der Kapelle, darunter das Wappen. Wund. 3247. Mm. 32×31. gr. 6,50. Rand an drei Stellen ausgebrochen. Schlecht.

441 Dieselbe Medaille in Zinn (1874). Kapelle aber mit sog. Dachreiter (Türmchen). Mm. 32×31. Guß. Sehr schön.

442 Zinnmedaille 1794 auf das Priesterjubiläum des bischöflich konstanzischen Dekans Jacob Ignaz von Motz. Die personifizierte Religion neben Altar, worauf Kelch. Rv: 14 Zeilen Schrift. Be. — Mm. 42. s. g.

443 *Unbestimmte Brakteaten des XIII. und XIV. Jahrhunderts.* Zwei gekreuzte Krummstäbe, in den Winkeln (rückläufig) C—ST—A—NT — Ebenso, oben Sonne, unten Mondsichel. — Bischofskopf v. v. zwischen Mondsichel (l.) und Sonne (Stern) (r.). — Ebenso, aber ohne Perlrand. — Brustbild des Bischofs, in der R. Stab, in der L. Lilienzepter. — Ebenso, aber Stab und Lilie freistehend. — Unter dreifach geteiltem Bogen Brustbild des Bischofs, in der R. Stab, in der L. Buch. Meyer, Schweiz Taf. III. 157 u. Be. 386. Meyer 158 u. Be. 387. M. 162 u. Be. 391 (4). M. 163 u. Be. 391 (2). M. 165 u. Be. 393. M. 166 u. Be. 401 (4). M. 172, Be. 399 u. Arch. f. Brakt. Taf. 28. 23 (2) (Conrad II. 1209—1233). Sehr schön u. s. g. 15

444 Desgleichen. Brustbild des Bischofs unter Portal, i. F. l. drei Punkte, r. Stern. (Arch. f. Brakt. Taf. 17.3.) — Brustbild, in der L. Schlüssel, in der R. Stab. — Ebenso, mit Stab l. u. r. — Ebenso, mit Palmzweig l. und Schlüssel (?) r. — Sitzender Bischof, in der R. Palmzweig, in der R. Fahne, i. F. l. O — Brustbild, l. Stab, r. Lilie, das Mittelfeld mit einem Bogenkranz umgeben. — Kopf ohne Mitra, l. Stern, r. Kreuz. — Gekrönter Kopf (des Königs) unter Portal. — Ebenso mit Lilienzepter in der R., i. F. r. Turm (Arch. f. Brakt. Taf. 28.20) (2). Meyer, Be. —, Archiv f. Br. —. Sehr schön u. s. g. 11

445 **Heinrich I. von Thann** *1233—1248.* Brakteat. CHRONA auf breiter Leiste, oben und unten Krone. Archiv. f. Brakteat. Taf. 17. 28. Sehr schön.

446 — Brakteat. HAINRIC — · EPC Sitzender Bischof mit Stab und Buch. A. a. O. Taf. 3. 12. Sehr schön. 4

447 **Haymo,** *Bischof, 1022—1026.* Undeutliche Schrift. Brustbild eines Heiligen (Stephanus?) v. v. Rv: + CONSTAN · OAD Hand · Danbg. 1015 gut.

448 **Nikolaus II. von Riesenburg** *1384—1387.* Pfennig o. J. Mitra. Rv: Vierfeldiges Wappen, darüber Stern zwischen zwei Punkten. Beyschl. Taf. VII. 2. s. g.

449 **Hugo von Hohen-Landenberg** *1496—1529* und *1531—1532*. Batzen o. J. mit Mönchsschrift. Quadriertes Wappen. Rv.: Adler und Titel Maximilians I. Be. 403 Anm. Wund. 2460. s. g. und gut. 5

450 Desgleichen 1519 und 1520. Wie vorher, ein Stück mit dem Titel Karls V. Be. 403 und 404. s. g. 5

451 Desgleichen 1519 in Bronze. Wie vorher. Be. 403. Oxyd. s. g.

452 Einseitige Klippe o. J. (4) und ebensolche Kupferdickmünze 1520. Wie vorhergehender Avers. Be. — Die Klippen neue Abschläge. Sehr schön und s. g. 5

453 **Marcus Sitticus von Hohen-Ems** *1561—1589, † 1595 zu Rom*. 10 Kreuzer 1573. MAR : SIT : M · D · S · R · E · CAR — EPS : CON : D : AVG : MAIORIS ❊ Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild und Jakobskreuz in der Spitze des Wappenschildes. Rv: MAXIMILIANI · II · IMP · SEM · AVG · DECRETO : Gekrönter Doppeladler, auf dessen Brust Reichsapfel, worin Wertzahl 10, unten 15—73. Be. etc. — Geh. u. pol. gew. s. g. und von großer Seltenheit.

454 2 Kreuzer o. J. MARCVS · SITTI : CAR : EPS · CONS · Unter dem Kardinalshut das Wappen wie vorher. Rv: MAXIMILIA ⁎ II ⁎ IMP ⁎ SEM ⁎ AV ⁎ Reichsadler wie vorher, auf der Brust z. Be. — gel. s. g.

455 2 Kreuzer 1573 · MARCVS : SITTI : CAR : EPS : CONSTAN ⁎ Vierfeldiges Wappen unter dem Kardinalshut. Rv: MAXIMILIANI · II · IMP · SEM · AVG Doppeladler wie vorher, aber unten i. F. 7—3 Be. — Vorzüglich und sehr selten.

456 **Johann Georg von Hallwyl** *1600—1603*. Einseitiger Pfennig o. J. Über dem verzierten Konstanzer Schild E4G. Be. — Neum. 7255. s. g. 3

457 **Jacob Graf Fugger von Kirchberg** *1603—1626*. Einseitige ovale Bleimedaille o. J. IACOBVS · D · G : EP̄S · CONSTANT · Brustbild v. v., etwas r. Be. — Wund. —. Mm. 43×34. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel V.

458 **Marquard Rudolf von Rodt** *1689—1704*. Bleimedaille o. J. MARQV · RUD · D · — G · EP · COSTANT · Geharnischtes Brustbild r. Rv: EBERH · LVD · D · G · DVX · WIRTEMB · E · T · Brustbild r., neben Armabschnitt I · D · D · Be. — Binder 19 (nur in Silber). Mm. 44. Guß. s. g.

459 Schwäbischer Kreistaler 1694 (in Augsburg geprägt). Die Wappen des Bistums Konstanz und von Württemberg nebeneinander. Rv: Das Kreiswappen. Sch. 7504. Bind. 213. Be. 421. Wund. 2454. Sehr schön.

460 Desgleichen 1694 (in Stuttgart geprägt). Wie vorher. Sch. 7505. Bind. 214. Be. 421 Anm. Wund. 2455. Sehr schön.

461 **Johann Franz Schenk von Staufenberg** *1704—1740*. Medaille o. J. (von H. J. Geßner). Brustbild r. Rv: Fünffeldiges Wappen mit Mittelschild auf verzierter Kartusche, unter Mitra, Stab u. Schwert. Haller 2204. Be. 410. Wund. 2463. Kopie. Sehr schön.

462 Medaille 1726. Wie vorher. Rv: Hüftbild der hl. Idda v. v., neben ihr Kopf eines Hirsches, im Hintergrund Kapelle und Gebirgsgegend. Haller 2203. Be. 409. Wund. 2464. Guß und Galvano-Kopie. s. g. 2

463 Schwäbischer Kreisducat 1737 (in Gemeinschaft mit Herzog Carl Rudolph von Württemberg). I · F · E · C · & · A (l.) C · R · D · W · A & T (r.) Die Wappen von Konstanz und Württemberg, darunter 1737 Rv: MON : AVR : CIRC : SUEV : ♣ AD LEGEM IMPERII · ⁘ Das Wappen des schwäbischen Kreises, unten F — B Binder 15. Be. 422 (aber statt des Augsburger Pyrs ein Blumenstrauß). Wund. 2452. Vorzüglich und selten.

Abgebildet Tafel V.

464 Derselbe Ducat, aber ohne F — B im Rev. Bind. 16. Vorzüglich.

465 Derselbe Ducat, aber mit Augsburger Münzzeichen. Bind. 13. s. g.

466 **Franz Conrad, Freiherr von Rodt** *1750—1775.* Medaille 1758 auf die Wahl Clemens' XIII. FR : CON : S : R : E : CARD : — D : RODT · EP : CON : S : I : P Brustbild r., am Armabschnitt: VI · IVL · 1758 · Rv: Das Stifts- und Familienwappen auf gekröntem, vom Kardinalshut überragtem Hermelinmantel. Be., Wund. etc. — Mm. 29. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel IV.

467 Bronzemedaille 1758. FRAN : CON : S : R : E : TIT : S : M : DE · POP : — PRES : CARD : DE · RODT : EP : CON : S : R : I : P Brustbild r., am Armabschnitt: F · CROPANESE · Rv: PRO |RELIGIONE · — PRO PATRIA · Engel mit Tiara und Fürstenkrone über geistlichen und weltlichen Insignien schwebend, i. A: AN · MDCCLVIII Be. — Mm. 42. Sehr schön.

468 Bronzemedaille 1758 auf das Konklave der Wahl Clemens' XIII. Wappen und Schrift. Be. T · XXXVI · 412 · Mm. 29. Sehr schön.

469 Ducat 1761 (in Augsburg geprägt). FRAN · CON · TIT · S · MA · DE POP · CARD · DE RODT. · E · C · S · R · I · P · Brustbild l., darunter neben Pyr · F · — H · neben der Schulter ṫ Rv: PRO ECCLESIA ET PRO PATRIA · Wappen unter dem Kardinalshut auf Hermelinmantel. Haller 2212. Be. 413. Stgl.

470 Taler 1761 (in Augsburg geprägt). Brustbild l. Rv: Wappen wie vorher. Haller 2213. Be. 414. Wund. 2456. s. g.

471 1/2 und 1/4 Taler 1761 (in Augsburg geprägt). Wie vorher. Haller 2214 u. —. Be. 415 u. 416. Wund. 2457 u. —. s. g. 2

472 1/24 u. 1/48 Taler 1772. Wappen wie vorher und Wert. Be. 417 (3), 418. s. g. 4

473 Kreuzer und 1/2 Kreuzer 1772. Wappen und Wert. Be. 419 (3), 420 (2). Vorzüglich — gut. 5

474 Einseitige Pfennige (3) o. J. mit Konstanzer Schild und Bischofsstab darüber. — Einseitige Kupfermünze o. J. Im Kranz zwei Lilien, oben 4, unten W. Be. —. s. g. 4

475 Einseitige Bronzeklippe o. J. Wappen mit Verzierung. Be. —. Mm. 15,5 × 16 s. g.

476 Bronzeklippe o. J. Über dem Wappen · H · G · Rv: · T · E · im Kranz. Be. —. Mm. 15 × 15,5. s. g.

477 **Constanz. Stadt.** Religiöse achteckige Medaille o. J. ANTO (l. aufw.) DI : PADO : (r. abw.). Der hl. Antonius von Padua in Kniestück l. stehend, mit Buch und Lilie in der L., die Rechte erhoben, Kopf v. v. L. unten·Goldschmiedstempel : S und Stadtwappen. Rv: R : (l. oben) S : S : ROS (r. abw.) Madonna mit Kind in Kniestück l., jede Figur mit Rosenkranz; l. Marke: Stadtwappen. Mm. 58 × 47. gr. 20,50. geh. Sehr schön.

478 Einseitige Messingmarke 1570. Im Linienkreis der Stadtschild, darüber die Jahreszahl. Mm. 25. s. g.

479 Medaille 1858 für 20jährige Dienste bei der Feuerwehr. — Desgleichen 1895 für die Krieger von 1870/71. — Ebenso o. J. für 25jährige Mitgliedschaft beim Kriegerbund. Mm. 37, 34, 33. gr. 14—25. Stgl. u. Spiegelgl. 3

480 Bronzemedaille 1892 auf das 25jährige Jubiläum des 6. bad. Infant.-Regimentes. Brustbild des Großherzogs Friedrich r. u. Schrift. Mm. 39. Stgl.

481 Bronzemedaille 1906 auf die goldene Hochzeit des Großherzogspaares. Beider Brustbilder r. Rv: Wappen. Mm. 22. Stgl.

482 **Otto II.** *973—983.* Denar. ROTAЯЭq · · · Im Felde ein Kreuz, dessen Enden durch die Buchstaben OTTO gebildet werden. Rv: · AITИA · · · · Kirchenportal mit vier Säulen. Meyer p. 101. 3. Danbg. T. 44.1009 a gut.

483 **Kaiser Heinrich II.** *1002—1024.* Denar. Gekrönter Kopf, zur Seite Я—MI Rv: CONƧANTIA Kirche. Danbg. 1013 (aber IM—R) s. g.

Abgebildet Tafel VI.

484 Goldgulden o. J. MONETA . N . AVREA . CIVITATIS . CONST ✠ Einköpfiger Adler l. über dem Kreuzschild. Rv: MAXIMILIANVS ROMANORVMREX ✠ Reichsapfel im doppelten Dreipaß, in den innern Winkeln drei kleine Ringe. Hall. 2307 u. Be. 431/2 Var. Wund. 3212. Corrag. T. 49. 7. s. g.

Abgebildet Tafel V.

485 Goldgulden o. J. MONETA · AVREA · CIVITAT · CONSTA ✠ (Lateinische Schrift). Adler wie vorher. Rv: mit gotischer Schrift, genau wie vorher. Be. 432 (Av.) Wund. 3212 (Av.) s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VI.

486 Ähnlicher Goldgulden o. J. mit lateinischer Schrift. MONETA · N · AVREA · CIVITATI'COSTANC ✠ Adler wie vorher. Rv: :MAXIMILIANVS ROMANORVM · REX ✠ Zu beiden Seiten des Reichsapfels je ein kleiner Ring. Hall. 2308. Be. 431 Var. Wund. 3213. s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VI.

487 Ducat 1652. ❊ DVCATVS · CIVI · CONSTANTIENS : Wappen auf verzierter Kartusche, oben 16—52. Rv: FERDINAND : III · D · G · ROM · IMP · S · AVG · Gekrönter doppelköpfiger Reichsadler mit dem österreichischen Mittelschild auf der Brust. Hall. 2336. Be. 436. Vorzüglich.

Abgebildet Tafel VI.

488 Dicker Doppeltaler 1623 vom Talerstempel. MON : NO : CIVITAT · : CONSTANTIENSIS)ŏ(Verziertes Wappen, daneben 16—23 Rv: FERD : II : D : G : ROM : IMPER : SEMP : AVG : Gekrönter doppelköpfiger Reichsadler. Be. 440c (aber 1625). Wund. 3221 (als Taler). Corrag. T. 49. 9. Var. s. g. und sehr selten.

489 Dicker Doppeltaler 1623. Stadtansicht von der Seeseite, darüber drei kleine Wappen, i. A: CONSTANTIA | · 16 · 23 · Rv: Die Wappen der fünf Stadthäupter in einem Kreise von 21 Patrizierwappen. Hall. 2316. Wund. 3218. Be. 448 (Doppeltalerklippe). C. Sch. 6869. Vorzüglich und selten.

490 Doppeltaler 1724. Ansicht der Stadt mit dem Hafen. Rv: Um die vier Wappen der Stadthäupter 20 Patrizierwappen. — Talerklippe o. J. vom halben Talerstempel. Die Heiligen Conradus und Pelagius mit dem Stadtwappen. Rv: Reichsadler. 1) Haller 2339. C. Sch. 6874 (Taler). 2) Hall. 2334 (Gulden). Be. 451 (Dicken). C. Sch. 6864 (Dicktaler). Galvano-Kopien. s. g. 2

491 Taler 1537. · DER STAT · COSTANTZ (Blume) MVINTZ (Blume) 1537 (Blume). Kniender Ritter mit dem Stadtwappen l. Rv: GOT · IST · VNSER · ALLER · HAIL · VND · HOFNVNG · Adler l. stehend auf Reichsapfel mit Zepter und Schwert. Hall. 2309. Be. 437 Anm. C. Sch. 6861. s. g. und selten.

Abgebildet Tafel VI.

492 Derselbe Taler 1537, aber ohne Blume nach 1537 und mit Blume statt Punkt vor GOTT. s. g. und sehr selten.

493 Taler 1538. Wie vorher, aber Sternchen statt Punkte im Avers. Hall. 2310. Be. 437 Anm. Wund. 3215. Fast s. g. und sehr selten.

494 Desgleichen 1539. Wie vorher. Hall. 2311. Be. 437 Anm. C. Sch. 6882. s. g. und selten.

495 Desgleichen 1541. Wie vorher, aber im Rev: HOFN ✤. Hall. 2312. Be. 437 Anm. Wund. 3216. C. Sch. 6863. Vorzüglich.

Abgebildet Tafel VI.

496 Taler 1623 (mit Stadtansicht) von den gleichen Stempeln wie der Doppeltaler Nr. 489. s. g.

497 Taler 1623 (2 St.) wie der Doppeltaler Nr. 488, aber ein Stück mit SEMPER · 1) Be. 440 c (aber 1625). Wund. 3221. 2) Hall. 2317. Be. 440 d. (aber 1626). Wund. 3220. Geh. gew. u. s. g., gut. 2

498 Desgleichen 1624, 1625, 1626. Stadtwappen und gekrönter Doppeladler. 1) Hall. 2320. Wund. 3223. 2) Hall. 2321. W. 3224. 3) Hall. 2322. Be. 440 d. Wund. 3225. s. g. u. gut. 3

499 Desgleichen 1626. ✣ MON : NO : CIVI · TAT : CONSTANTIENSI. Stadtwappen zwischen 16—26. Rv: FERD : II : D : G : ROM : IMPER : SEMPER : AVG Gekrönter Doppeladler. Unedierte Variante mit starkem Stempelriß. s. g. und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel VI.

500 Desgleichen 1628. ❁ MON · NO : CIVITAT : CONSTANTIENSIS Reichverziertes Wappen zwischen 16—28, von Zweigen umgeben. Rv: FERD : II : D : G : ROM : IMPER : SEMPER · AV Gekrönter Doppeladler. Hall. 2326. Be. 441. Wund. 3226. s. g.

501 Desgleichen 1629. Stadtansicht von der Seeseite, darüber 16—29 und drei kleine Wappen, im Abschnitt: ∗ CONSTANTIA · Rv: Die fünf Wappen der Stadthäupter im Kreis von 22 Patrizierwappen. H. 2329. Be. 449 (Doppeltaler). Wund. 3227. s. g.

502 ½ Talerklippe 1623. Stadtwappen und gekrönter Doppeladler. Hall. 2317 (Taler) u. Wund. 3222 (Taler). Galvano-Kopie. s. g.

503 ½ Taler o. J. S : CONRADVS — S : PELAGIVS Die beiden Heiligen mit Bischofsstab und Palmzweig hinter dem Stadtwappen stehend v. v. Rv: FERD : II : D : G : ROM : IMPER : SEMPER : AVG : Gekrönter Doppeladler. Hall. 2334. (als Gulden). Be. 451 (als Dicken). C. Sch. 6864 (als Dicktaler). Wund. 3228 (als Dicktaler). s. g. und selten.

Abgebildet Tafel V.

504 Derselbe ½ Taler o. J. Kopie. gut.

505 ½ Taler 1623. ❊ MON : NOV : CIVITAT : CONSTANTIENSIS : ☙ Stadtwappen zwischen 16—23 Rv: FERD : II : D : G : ROM : IMPER · : SEMPER : AVG ☙ Gekrönter Doppeladler. Hall. 2317 (Taler). Be. 440 d (aber 1626). Wund. 3222 (Taler). s. g.

506 Dicken o. J. ∘ SCORAD9 — ∘ S ∘ PELAI9 Die beiden Heiligen mit Bischofsstab und Palmzweig hinter dem Stadtwappen stehend v. v. Rv: ❊ MONETE : CIVITATIS : CONSTANCIEe Einköpfiger Reichsadler l. Hall. 2306. Be. 429. Wund. 3231. Vorzüglich und sehr selten.

Abgebildet Tafel VI.

507 Dicken 1626. Stadtwappen im doppelten Vierpaß. Rv: Gekrönter Doppeladler. Hall. 2323. Be. 446. Wund. 3232. gut.

508 Desgleichen 1627. Wie vorher. Hall. 2325. Be. 444. Wund. 3233. gut.

509 Desgleichen 1630. Wie vorher. Hall. 2331. Be. 450. Wund. 3234. s. g. 3

510 Desgleichen 1630 (3 St.). 1) Die zweite 3 der Jahrzahl im Stempel aus 0 abgeändert. — 2) Punkt nach CONSTANTIENSIS ·, im Rv: AV statt A ·, die Jahrzahl zwischen zwei Punkten, dagegen ohne Punkt nach R und vor IMP — 3) Jahrzahl · 16 · (sic!) 33 · 1) Hall. 2333. Be. 450 Anm. 2. Wund. 3235. 2) Hall. 2333. Be. 450 Anm. 1. Wund. 3236. 3) Hall. 2333. Wund. 3237. s. g. u. gut. 3

511 15 Kreuzer o. J. Zwei Heilige hinter dem Stadtwappen. Rv: Doppeladler und Titel Ferdinands II. Zu Be. 456. Wund. 3238. Corrag. T. 49, 11. Vorzüglich.

512 Desgleichen. Wie vorher. Rv: Gekrönter Doppeladler und Titel Ferdinands III. Be. 458. s. g.

513 Desgleichen 1636. Wie vorher. Rv: Doppeladler. Be. 457. Wund. 3239. 1 Stück geh. gew. s. g. 2

514 Desgleichen 1679. Ebenso. Rv: Gekrönter Doppeladler und Titel Leopolds I., ein Stück mit Konstanzer Contremarke. Vgl. Be. 450. Wund. —. gut u. schlecht. 2

515 Desgleichen 1681. · MONETA : NOVA : CIVITATIS : CONSTANTIENSIS ❊ Stadtwappen im verzierten Vierpaß. Rv: LEOPOLDVS · D · G · R · I · — · S · A · G · H · B · REX · Gekrönter Doppeladler; i. A: · 16 · 81 · Be. 455. s. g.

516 Desgleichen 1715 (3 St.) Zwei Heilige mit Stadtschild. Rv: Gekrönter Doppeladler. Be. 460 Var. Wund. 3241. Ein Stück mit Konstanzer Contremarke und ein anderes geh. gew. s. g. u. gut. 3

517 12 Kreuzer o. J. ✢ MON : NOVA : CIVI : CONSTANTIENSIS : Stadtwappen. Rv: FERD : II : D : G : ROM : IMPER : SEPER (sic!) : AV Doppelter Reichsadler, unten Wertzahl (3). Be., Wund. — s. g. und sehr selten.

518 12 Kreuzer o. J. ✤ MON : NOVA · CIVITA : CONSTANTIENSIS In verzierter Kartusche das österreichische Wappen über zwei verzierten Konstanzer Wappenschilden. Rv: FERD : II · D · G : RO : — IMP : SEMP : AVG : Gekrönter Doppeladler im Abschnitt : ❊ XII ❊ Be., Wund. — s. g. und sehr selten.

519 10 Kreuzer o. J. mit Titel Ferdinands II. Wappen im Vierpaß und Doppeladler. Be. 462 u. Anm. Meist s. g. 11

520 Batzen o. J. mit Mönchsschrift. Wappen und einfacher Reichsadler. Be. 426. Meist s. g. 11

521 Groschen o. J. Mit Titel Ferdinands II. Wappen im Vierpaß und Doppeladler, Wertzahl 3 im Abschnitt. Be. 463. s. g. u. gut. 4

522 Desgleichen 1592 (2), 1594 (2), 1595 (2), 1596 (2). Wappen und gekrönter Doppeladler. Meist gut. 8

523 Desgleichen 1639 u. 1680. Drei Wappen und gekrönter Doppeladler. Wund. 3243. Be. 464. Sehr schön und gut. 2

524 Groschen 1694. Verziertes Wappen und gekrönter Doppeladler. Be. 465. Meist s. g. 8

525 Groschenklippe 1592 und 1/2 Batzenklippe 1624. Wappen und gekrönter Doppeladler. Galvano-Kopien. gut. 2

526 1/2 Batzenklippe 1625. ∗ MO : NOVA : CIVI : CONSTANTIE : Wappen zwischen 2—5 Rv: FERD : II : D : ROM : IMP : SEMP : A : Gekrönter Doppeladler mit Wertzahl 2 auf der Brust. Be., Wund. — s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VI.

527 1/2 Batzen o. J. (3), 1563 (3), 1572, 1573 (4), 1624, 1625 (3). Be. 466, 468 (2 St., davon eines Stgl.), 467 (3), Be. —, Be. 469 (4), Be. — (4). s. g. u. gut. 15

528 Schilling o. J. Stadtwappen in Dreipaß und darüber Adler im Rundbogen. Rv: Der hl. Pelagius. — 1/2 Schilling o. J. Wappen und einfacher Reichsadler. Be. 425 (7) u. 1 Var. mit CSTANCIENS. Be. — Meist s. g. 9

529 2 Kreuzer 1652 (4), 1653, 1654. Wappen und gekrönter Doppeladler. gut u. s. g. 6

530 Kreuzerklippe o. J. Wappen und Adler. Galvano-Kopie. gut.

531 Kreuzer o. J. (29), 1626, 1627, 1702 (4), 1715 (4), 1717 (5) u. 1/4 Kreuzer 1703. Meist s. g. 45

532 Einseitiger 1/2 Kreuzer 1702 (3), 1723 (2). gut und s. g. 5

533 Heller 1673, 76, 77, 80, 84, 86, 87, 89, 90, 91 (2), 97. s. g. 12

534 Brakteat (Hohlpfennig). Stadtschild, darüber C. — Einseitiger Pfennig. Im verzierten Vierpaß Schild und darüber C. — Ebenso, 15. Jahrh. Im Perlenkreis der Schild und darüber Stern. 1) Meyer Taf. V 117, 2) Meyer etc. —, 3) Meyer Taf. VI 154 und Beyschl. Taf. VII 3. (3 St.) s. g. 5

535 **Eppingen.** Goldkreuzer 1879 auf die Einweihung der Evangelischen Kirche. Ansicht der Kirche. Rv: Schrift. Stgl.

536 Silberkreuzer aus dem gleichen Anlaß. Stgl.

537 Abschläge desselben Kreuzers in Kupfer, Zinn (3), Blei (3). Stgl. 7

538 **Feudenheim.** Silber- und Kupferkreuzer 1889 auf die Einweihung der Evangelischen Kirche. Stgl. 2

539 **Forst.** Messingmedaille 1887 auf die Einweihung der katholischen Kirche. Mm. 29. s. g.

540 **Freiburg i. B., Erzbistum.** Bronzemedaille 1827 auf die Verlegung des erzbischöflichen Sitzes von Mainz nach Freiburg. Kopf des Großherzogs Ludwig r. Rv: Ansicht des Freiburger Domes. Be. 216. Mm. 44. Stgl.

541 Medaille o. J. Erzbischof Hermann von Vicari. Brustbild l. Rv: Wahlspruch und geistliche Symbole. Mm. 41. gr. 22,80. Stgl.

542 Medaille 1886 (von G. Arnold) auf die Inthronisation des Erzbischofs Roos. Brustbild. Rv: Wappen. Mm. 34. gr. 19 u. 13,40. Stgl. 2

543 — **Stadt.** Ducat 1717. DVCAT — FRIBVRGEN — BRISG Die beiden Wappen nebeneinander vor dem gekrönten einköpfigen Adler mit Schwert und Zepter. Rv: CIVIT + AC + MVNIMENT. Ansicht der Stadt mit den Festungswerken. Unten in Kartusche 1717. Be. 140. Soothe 1501. Kat. Reimmann 887. s. g. u. sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

544 Taler 1711. DA PACEM DOMINE IN DIEBVS NOSTRIS : Q Stadtansicht. Im Abschnitt: DIE STAT VND VESTVNG | FRIBVRG IN BRISGO | 1711. Rv: Gekrönter Adler mit Zepter, Schwert und den beiden Stadtschilden. I. A: SVB VMBRA | ALARVM TVARVM. Zu Be. 200. Mad. 7171. Kat. Reiner 13640. s. g. u. sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

545 Ein zweites Exemplar. Geh. gew. s. g.

546 Taler o. J. (1714) · CIVITAS · AC · MVNIMENTVM | FRIBVRGEN · BRISGOICVM · Ansicht der Stadt und Festungswerke, darüber im Lorbeerkranz PAX; i. A. leere Kartusche. Rv: SVB VMBRA ALA — RVM TVARVM Gekrönter Adler und das Stadtwappen wie vorher. Be. 215. s. g. u. sehr selten.

Abgebildet Tafel IV.

547 Taler 1738. ∗ MON ◆ NOVA ◆ FRIBVRG ◆ BRISGOIÆ ∗ Stadtwappen auf verzierter Kartusche, unten 17 — 38 Rv: ⪢ DA ◆ PACEM ◆ DOMINE ∗ IN ◆ DIEB ◆ NOSTRIS ⪡ Gekrönter Adler mit Schwert und Zepter, auf der Brust Kreuzschild. Be. 209. Mad. 4889. s. g. u. sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

548 Schautaler 1739. LAMBERTI ALEXANDRIQUE ∗ | ⪢ AVXILIO FLOREBIT ⪡ Stadtansicht, i. A: ✤ FRIBVRGVM ∗ | ∗ BRISGOIAE ∗ Rv: · S · LAMBERTVS · — 1739 — · S · ALEXANDER Die beiden Heiligen stehend v. v., i. A. ∗ PROTECTORES ∗ | CIVIT : FRIBVRG | BRISG · Mad. 4890. Be. 211. C. Sch. 6955. s. g.

549 Guldentaler 1571 · MON + NO + CIVITATIS + FRIBVRGENSIS + BRI ✠ Adlerkopf l., daneben 15 — 71 Rv: FERD + D + G + RO + IMP + S + AVG + GER + HVNG + BOH + REX ✠ Gekröntes und geharnischtes Brustbild des Kaisers r. mit Zepter und Reichsapfel, worauf 60. Be. 184. Vgl. C. Sch. 6950 (Av.) u. 6951 (Rev.). s. g.

550 Guldentaler 1574. ✦ MON : NO ✦ CIVITATIS ✦ FRIBVRGENS : BRIS Adlerkopf l., daneben 15 — 74 Rv: FERDINANDVS : D · — G : ARCHID : AVST : Gekröntes und geharnischtes Hüftbild des Erzherzogs r. mit Schwert und Zepter, unten auf einer Kartusche 60. Be. 188. Mad. 2230. C. Sch. 6952. s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel IV.

551 **Freudenberg.** Huldigungsjeton 1803. Be. 288. s. g. 2

552 **Friedlingen.** Bronzemedaille 1702 (von Mauger) auf den Rheinübergang. Kopf Ludwigs XIV. Rv: Ruhender Rheingott. Be. 289. Mm. 41. Stgl.

553 **Fürstenberg. Hermann Egon** *1635 — 1674, wurde 1664 zum Reichsfürsten erhoben.* Kreuzer o. J. Vierfeldiges Wappen zwischen * — *, darüber * H * B * Rv: * I * | CREI | * ZER * | * Be. 297. Doll.*) 20. gut.

554 **Franz Egon,** *Fürst von Fürstenberg 1663 — 1682, Bischof von Straßburg und Administrator von Murbach.* Kreuzer o. J. FR · EGON · D : G · EP · AR : ADM : M · E · L * Adler in Wappenschild. Rv: LAND. G : AL · ET PR · A : FURSTENB * Wappenschild und darüber I · K. Be. (Elsaß**) 171 Var. Doll. 14. s. g.

555 **Joseph Wilhelm Ernst** *1704 — 1762, vereinigt 1744 sämtliche deutsche Besitzungen seines Hauses.* Ausbeuteklippe 1705 (von G. F. Nürnberger). DER STILLT DIE FLVT — VND STÆRKT DEN MVT. Landschaft mit Regenbogen, im Vordergrund Priesterin an flammendem Altar; i. A: AVF KVNFT | IGS GVT Rv: Zwischen zwei Lorbeerzweigen ZVM DANK | FVR GOTTES ALTE | GVT, 1704. | DIE NEV AVCH, IN | DEN NEVEN, BLVHT. 1705. Unten G. F. N. Be. 303. Doll. 24. Geh. sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

556 Dieselbe Ausbeuteklippe in Kupfer. sehr schön.

557 Eulenducat 1751. D·G · IOSEPHUS · S · R · I · — P · IN · FYRSTENBERG. Geharnischtes Brustbild r. mit dem Orden vom Goldenen Vließ. Rv: LANDG · BAR · & STUL · C · IN · HEILIG · & WERD : Auf dem gekrönten Fürstenmantel Wappenschild mit dem Adler, auf dessen Brust das vierfeldige Hauswappen, unten 17 — 51 und Eule. Be. 300. Doll. 29. Stgl. und selten.

Abgebildet Tafel III.

558 Ausbeutetaler 1729. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Ansicht des Bergwerkes im Kinzigtal. C. Sch. 5046. Be. 298. Doll. 26. Geh. gew. s. g.

559 Zinnprobe des vorigen Ausbeutetalers. Stgl. und sehr selten.

560 Ausbeute-Konventionstaler 1762. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Gekröntes Wappen in einer Kartusche. C. Sch. 5048. Be. 299. Doll. 27. s. g.

561 **Joseph Wenzel** *1762—1783.* Vierfacher Ausbeutetaler 1767 von (A. R. Werner). IOSEPHUS WENCESLAUS · S · R · I · PRINCEPS · DE FURSTENBERG · Geharnischtes Brustbild r., am Armabschnitt A · R · W · Rv: SYDERA FAVENT INDVSTRIÆ. Im Vordergrund der bergigen Gegend des Frohnbaches bei Alt-Wolffach der stehende hl. Wenzel mit dem Fürstenberger Schild. Im Abschn.:

*) Fr. Dollinger. Die Fürstenbergischen Münzen und Medaillen. Donauesch. 1903.
**) Berstett, Versuch einer Münzgeschichte des Elsasses. Freib. i. B. 1840.

DIE GRUB S · WENCESLAUS :· | BEY WOLFFACH KAME IN AUS | BEUT IM QUARTAL REMI= | NISCERE | ∘ 1767 ∘ C. Sch., Reimm. —, zu Be. 306. Doll. 31. Vorzüglich und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel V.

562 Dreifacher, breiter Ausbeutetaler 1767. Wie vorher. C. Sch. 5049. Reimm. 5042. Be. 306. Doll. 32. Stgl. und sehr selten.

563 Ausbeutetaler 1767. Wie vorher, aber im Rev: AD LEGEM CONVENTIONIS. C. Sch. 5050. Reimm. 9329. Be. 305. Doll. 33. Schön.

564 Kupfer-Kreuzer 1772. Be. 309. Doll. 38. Stgl. u. s. g. 5

565 **Carl Egon I.** *† 1787.* Ducat 1772 (aus dem Podmokler Schatz). CAROLUS · EGON · PRIN : — IN · FÜRSTENBERG · Brustbild r. Rv: LANDG : BAR · & STUL : C : IN · HEILIG · & WERD : 1772 · Auf dem gekrönten Fürstenmantel der Wappenschild mit Adler, auf dessen Brust das vierfeldige Wappen. Be. 311. Doll. 42. Stgl. und selten.

566 **Joseph Maria Benedikt** *1783—1796.* Konventionsausbeutetaler 1790. Geharnischtes Brustbild l. Rv: Bergwerksgegend des Wildschappbaches. C. Sch. 5051. Reimm. 5043. Be. 312. Doll. 44. s. g.

567 **Carl Joachim** *1796—1804.* Konventionstaler 1804 (in Stuttgart geprägt). Geharnischtes Brustbild r. Rv: Gekröntes Wappen. C. Sch. 5053. Reimm. 5044. Be. 315. Doll. 49. s. g.

568 20 Kreuzer (3) und 10 Kr. (2) 1804. Brustbild und Wappen. Be. 316 u. 317. Doll. 50/51 u. 52. Vorzüglich — gut. 5

569 6 Kreuzer und 3 Kr., Kupferkreuzer (2) 1804. Wappen und Monogr. oder Wertangabe. Be. 318, 319, 320 (2). Doll. 53, 54, 55 u. 56. Vorzüglich u. s. g. 4

570 **Carl Egon II.** *1799—1854 und seine Gemahlin* **Amalie,** *geb. Prinzessin von Baden.* Medaille 1843 von (L. Kachel) auf die Feier der Silbernen Hochzeit. Beider Köpfe r. Rv: Die Köpfe der sechs Kinder zu je dreien l. u. r. mit den Namen und Jahreszahlen der Geburt. ELISE | 1819 — CARL EG · | 1820 — AMALIE | 1821 — MAX · EG · | 1822 — EMIL | 1825 — PAULINE | 1829. In der Mitte 19 | APRIL | 1843. Be. 321. Doll. 58. Mm. 57. gr. 85,50. Sehr schön.

571 Dieselbe Medaille in Messing in zwei Platten. Mm. 57. Sehr schön.

572 Versilberte einseitige Eisenmedaille o. J. (1843) auf den gleichen Anlaß. Die Köpfe des Fürstenpaares r. Vgl. Be. 321 u. Doll. 58. Mm. 80. Sehr schön.

573 **Gailingen.** Medaille 1876 zum 200jährigen Jubiläum der jüdischen Bruderschaft „Chewra Kadischa". Beiderseits Schrift. Mm. 34. gr. 13. Stgl.

574 **Gochsheim.** Klippe 1704 auf den Wiederaufbau der Kirche. Ansicht der Kirche, darüber zwischen Palmzweigen die zwei Wappen von Württemberg und Eberstein unter der Krone. Rv: TEMPLUM | GOCHZHEIMENSE | 2 · AUG: 1689: A·GALLIS | EXUSTUM : | a | FRIDERICO AUGUSTO : D | G : DUCE WIRTEMBERGIÆ &c | REÆDIFICATUM | et | 15: IUNY 1704 | INAVGURATUM | In den vier Ecken in runder Vertiefung das Württembergische Wappen. Be., Appel —, Binder p. 346. 14. Mm. 39 × 36. gr. 22,60. Vorzüglich und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel III.

575 Dieselbe Klippe, aber kleiner und geh. Binder p. 346.15. Mm. 31×33. gr. 6.90. S. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel IV.

576 Medaille 1704. Aus dem gleichen Anlaß. Wie vorher. Be. 324. Appel IV. 1 Nr. 1180. Binder p. 346. Nr. 17. Mm. 32. gr. 11,40. s. g.

577 Desgleichen 1704. Wie vorher. Mm. 33. gr. 5,70. Sehr schön.

578 **Grafenhausen.** Medaille o. J. für 20jährige Dienstleistung bei der Feuerwehr. Mm. 29. gr. 9,50. Stgl.

579 **Heidelberg.** Goldene Preismedaille 1807. CAROLUS FRIDERICUS MAGNUS DUX BADENSIS DUX ZAEHRING: ❁ Kopf r. Rv: UNIVERSITATI HEIDELBERGENSI ANNO 1807 Eichenkranz worin: ✶ | REFLORESCENTI | INSTITUTOR | REMUNERATOR | MERENTIBUS Unten ❁ — D — ❁ Be. 343. Mm. 40. gr. 36,70. Stgl.

580 Dieselbe Medaille in Silber. Mm. 40. gr. 33,60. Stgl.

581 Ein zweites Exemplar. Stgl.

582 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 40. Stgl.

583 Goldene Preismedaille 1807 (von Bückle). CAROL · FRID · MAGN · D · BAD · D · ZÆRING · Kopf r., am Armabschnitt 1798 Rv: Wie vorher, nur Schrift im Kranz in sechs Zeilen und ohne Stern darüber. Unten D · Be. 344 (Av.) u. 342 (Rev.) Mm 40. gr. 33,50. Stgl.

584 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 40. Stgl.

585 — **Carl Ludwig.** Großes Medaillon 1661 auf die Wiederherstellung des verwüsteten Heidelberg. CAR : LUD : D : G : COM : PAL : RHEN : ELECT : B : D : Geharnischtes Hüftbild des Kurfürsten mit großer Perücke r. In der R. Kommandostab, die L. an den Helm und den Kurfürstenhut gelegt, die auf einem verzierten Tisch ruhen. Unten, neben der l. Hand GP. Rv: Ansicht der Stadt mit Schloß und dem Neckar, darüber auf einem Bande: DOMINUS PROVIDEBIT Im Abschnitt auf grasigem Grund Wappen mit dem Hosenband von zwei Löwen gehalten, daneben 16—61. Unten G. P. Exter I. p. 125. 134. Mm. 73. gr. 87. Sehr schön.

Aus Auktion L. & L. Hamburger, Frankfurt a. M., 1900, Raritätenkabinett IV. Teil. Nr. 324 (M. 1036.—).

Abgebildet Tafel IV.

586 Medaille 1664. IN HEIDELBERG · Ansicht des großen Fasses. Rv: IST ETWAS | GROSS · VON · MASS | IST · ETWAS | REICH · VON · WEIN | SO · KAN · UNS · DIESES · FAS | ZU · EINEM · MUSTER · SEYN | **CAR · LUD** · BAUETS · AUF | UND SEZTE DIESES DRAVF | **204 FUDER 5 OHM** | **4 VIERTEL** | 1664 Exter I. 136. Be. 325. Mm. 43. gr. 27,30. Schön. Sehr selten.

587 Desgleichen 1664. Wie vorher, aber im Rev: **204 : FUDER** | ✲ **3 : OHM** ✲ Be. 325. Mm. 32. gr. 14. Schön.

588 Achteckige Klippe 1667. ARCIS · PALATINÆ : HÆC IMAGO · EST · ET SITVS · QVAM · VINDICANT · GRADIVVS ET · PALLAS · SIBI Ansicht des Schlosses, darüber auf von zwei Engeln gehaltenem Inschriftband: DO — MINVS PROVIDEB — IT, unten in Kartusche ANNO | 1667 Rv: IMAGINEM · VIDES · PALATINI · CADI : QVO · MAIOR · HAVD · VLLVS NEC · EXPOLITIOR Ansicht des Fasses, unten IL *(Joh. Linck)*. Exter I. 139. Loon. III. p. 358. Be. 328. Mm. 60. gr. 52,70. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel V.

589 Bronzemedaille 1664. Das große Faß. Rv: Ansicht des alten Schlosses vor seiner Zerstörung. Exter I. 137. Be. 326. Mm. 60. Guß. Sehr schön.

590 Medaille 1679 (von J. Linck) auf den Frieden von Nymweg. **Fried | Liebe vnd Treu | Jst worden neu** | M : DC : LXXIX | V : FEBR | ❦ Rv: PAX GERM GALL SVEC Taube mit Ölzweig auf Altar, i. A.: ILINCK · SCVLP | HEIDELBER | GA Loon, Exter. Be. —. Mm. 30. gr. 7. Gel. Sehr schön und selten.

591 Schautaler 1686 auf das 300jährige Universitätsjubiläum. VNIVERSITATIS · HEIDELBERG · FESTVM · SECVLARE · III ‡ Bild des Universitätssiegels: Unter gotischen Baldachinen Petrus zwischen zwei knienden Rittern mit dem bayerischen und pfälzischen Wappen. Rv: Schrift in 13 Zeilen. Exter I. 246. Be. 334. Mm. 43. gr. 27. Sehr schön und selten.

592 Medaille 1686 aus dem gleichen Anlaß. D · O · M · S · | VNIVERSITAS · | HEIDEL| BERGENSIS | FVNDATA CIϽCCCXLVI | INTRODVCTA XVIII OCT · CIϽCCCXXCVI · | A · **RVPERTO** · SEN | ELECT · PAL · Unten Palm- und Lorbeerzweig. Rv: * NVNC · SVB · | AVSPICIIS · SEREN | DN · **PHILIPPI** · **WILHELMI** · EL · PAL | EIVSQ · FILIO DN **FRIDE** | **RICO** · **WILH** · RECT | MAGNIFICENTISS · | CIϽIϽCXXCVI · | XXV/XV NOV · IVBILEVM | CELEBRAT · Exter I. 247. Be. 335. Mm. 29. gr. 7,40. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel III.

593 Medaille 1688 (von G. Hautsch) auf die Verwüstung der Pfalz. Kriegsgreuel, im Hintergrund die Belagerung von Philippsburg und Coblenz. Rv: Drei allegorische weibliche Figuren. Exter I. 250. Loon III. p. 388. Mm. 45. gr. 38,20. Sehr schön.

594 Dieselbe Medaille. Mm. 45. gr. 35,95. Gut.

595 Die gleiche Medaille in Zinn und versilbert, mit Kupferstift. Mm. 45. Gut.

596 Die gleiche Medaille in Blei. Ohne Randschrift. Mm. 45. Schön.

597 Medaille 1691. LVDOVICVS MAGNVS REX Kopf r. Rv: EXITVS ACTA PROBAT · Plünderung der Kirchen durch die französischen Soldaten. L. im Hintergrund an einem Gebäude die Aufschrift: MONETA REG Im Abschnitt: SACRILEGIA GALLICA | MDCXCI · Loon, Be. —. Mm. 37. gr. 25,20. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel IV.

598 Medaille 1693 auf die Schändung der Kurfürstengräber durch die Franzosen. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: QUOUSQUE RABIES PERGET Die Zerstörung der Särge. Im Abschnitt: NON PARC : ELECT : SEPULT : | HEIDELBERG : VAST : | MDCXCIII · Ext. I. 318. Be. 338. Mm. 38. gr. 31,50. Sehr schön und selten.

Abgebildet Tafel IV.

599 Medaille 1693 (von H. Roussel) auf die Zerstörung von Heidelberg. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Flußgott l. sitzend und trauernde weibliche Gestalt r. auf gebrochenen Wappenschild gestützt. Ext. II. p. 460. Be. 337. Mm. 76. gr. 225. Neuer Abschlag. Sehr schön.

600 Faßmedaille 1716. Das große Faß, i. A: HALT 204 FUDER | 3 OHM · 4 VIRT · Rv: VON | CARL LVDWIG | BIN ICH ERBAVT | DEM CARL PHILIPP | WURD ANUERTRAVT | DA DIESER ZUR RE= | =GIRUNG KAHM | UND VON DEM LAND | DIE HAND-TREV NAHM · Im Abschnitt 17—16 und zwei Kartuschen. Ext. I. 399. Be. 333. Mm. 33. gr. 14,70. Sehr schön.

601 Desgleichen 1727. Das Faß mit der großen Stiege. Rv: Schrift in 13 Zeilen. Ext. I. 413. Be. 329. Mm. 38. gr. 21,80. gut.

602 Desgleichen 1746. Wie vorher. Rv: 10 Zeilen Schrift. Ext. I. 478. Be. 332· Mm. 26. gr. 7,60. s. g.

603 Medaille 1786 (von A. Schäffer) auf das 400jährige Jubiläum der Universität. Kopf Carl Theodors r. Rv: Sitzende Pallas. Be. 336. Wittelsb. 2297. Laverr. 7. Mm. 41. gr. 27,50. Sehr schön.

604 Dieselbe Medaille, kleiner. Wittelsb. 2297 Anm. Laverr. 8. Mm. 35. gr. 14,70. Vorzüglich.

605 Desgleichen, kleiner. Wittelsb. 2297 Anm. Laverr. 9. Mm. 29. gr. 7. Stgl.

606 Dieselbe Medaille in Bronze. Wittelsb. 2297 Anm. Mm. 29. Vorzüglich und sehr schön. 2

607 Medaille 1821 auf die protestantische Kirchenvereinigung. Baum, an dessen Fuß die aufgeschlagene Bibel. Rv: Schrift in neun Zeilen. Be. 345. Mm. 27. gr. 5,45. Schön.

608 Medaille 1828 auf den 100jährigen Geburtstag Carl Friedrichs. Sein Kopf r. Rv: Schrift in neun Zeilen. Be. 344. Mm. 40. gr. 31,80. Stgl.

609 Bronzemedaille 1829 (von Döll) zur Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte in Heidelberg. Be. 346. Mm. 40. Vorzüglich.

610 Bronze-Preismedaille 1876 (von Schnitzspahn) zur Gewerbe-Ausstellung des Pfalz-Gauverbandes. Mm. 61. Stgl.

611 Medaille 1886 (von Schwenzer) auf das 500jährige Jubiläum der Universität. Büste Friedrichs I. Rv: Stehende Badenia mit den zwei Porträtmedaillons der Gründer der Universität, Rupprecht und Carl Friedrich. Mm. 74. gr. 225. Stgl.

612 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 74. Stgl.

613 Medaille 1886 (von Drentwett) aus demselben Anlaß. Kopf des Großherzogs Friedrich I. Rv: Büste Ruprechts I. von vorne. Mm. 42. gr. 32. Stgl.

614 Dieselbe Medaille in Bronze und Zinn (letztere mit Henkelspur). Mm. 42. Stgl. 2

615 Medaille 1895 (von Lauer) zur Hochzeit des Prof. Dr. Thorbecke. Hymen m Amor. Rv: Schrift von Palmzweig geteilt. Mm. 33. gr. 15,30 u. 29,70. Stgl.

616 Dieselbe Medaille in Klippenform. Mm. 37×39. gr. 20,50. Stgl.

617 Dieselbe Klippe in Bronze. Mm. 37,5×36,5. Stgl.

618 3 Medaillen, 1 Klippe und 1 versilb. Bronzemedaille o. J. mit Stadt- und Schloßansicht. Mm. 33, 29, 27, 25 u. 29. Stgl. 5

619 **Heitersheim. Johann Baptist von Schauenburg,** *Großprior des Johanniterordens in Deutschland 1755—1775.* Geharnischtes Brustbild r. Rv: Unter dem Fürstenhut vierfeldiges Wappen auf Hermelinmantel. Be. 349. Mm. 41. gr. 39. Kopie. Sehr schön.

620 **Karlsruhe.** Medaille 1715 auf die Grundsteinlegung des Schlosses. Ansicht der Stadt mit seinen 32 Alleen und dem Schlosse. Rv: Unter Palmetten- und Rankenzier CAROL · WILH · | MARCH · BADA · DURLAC · | PRIM · LAPIDE-FUNDAMENT · | **ARCISCAROLSRUH | PONEBAT | A · MDCCXV** · | D · XVII · IVN · Fidelitasorden von gekrönten Greifen gehalten, welche auf Postamenten stehen. Be. 350. Mm. 46. gr. 35,70. Vorzüglich und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel V.

621 Medaille 1811 auf die Geburt der Prinzessin Luise. Grundriß der Stadt, i. A: CARLSRUHA. Rv: IO | DULCIS AURORA | SOLIS | PRAENUNTIA | NONIS IUNIIS | MDCCCXI. Be. 351. Mm. 27. gr. 7,50. s. g.

622 Medaille 1826 auf den Bau der Münze. Kopf des Großherzogs Ludwig r. Rv: Das Münzgebäude. Be. 352. Mm. 41. gr. 28,30. Sehr schön.

623 Dieselbe Medaille in Bronze und Zinn. Mm. 41. Stgl. 2

624 Medaille 1854 (von Kachel) auf die Gründung der Kunstschule. FRIEDRICH PRINZ UND REGENT VON BADEN. Kopf r. Rv: * IHM | DEM BEFÖRDERER | DER KÜNSTE | FÜR DIE GRÜNDUNG | DER | KUNSTSCHULE | 1854. Umschr.: DIE DANKBARE STADT CARLSRUHE. Mm. 41. gr. 34. Stgl. und selten.

625 Preismedaille 1877 (von Schnitzspahn) zur Kunst- und Gewerbeausstellung. Stehende Badenia. Rv: Kartusche mit Schrift. Mm. 61. gr. 104,20. Stgl.

626 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 61. Stgl.

627 Probeabschläge in Bronze von Avers und Revers derselben Medaille. Mm. 39. Sehr schön.

628 Medaille 1881 auf die Silberne Hochzeit des Großherzogspaares. Beider Köpfe r. Rv: Schrift. Mm. 38. gr. 36,80. Geh. Sehr schön.

629 Zinnmedaillen 1881 aus demselben Anlaß. Mm. 37, 33, 31. Geh., gel. u. Henkelspur. s. g. 5

630 Preismedaille o. J. (1892) des Landesgartenbauvereins. Mm. 48. gr. 49,70. Stgl.

631 Vergoldete Zinnprobe derselben Med. mit anderer Aufschrift im Av. und der Jahrzahl 1892. Mm. 48. Sehr schön.

632 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 48. Sehr schön.

633 Medaille 1892 zum 50 jährigen Jubiläum der Liederhalle. Lorbeerkranz. Rv: Apollo mit der Lyra. Mm. 60. gr. 123. Spiegelgl.

634 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 60. Stgl.

635 Medaille o. J. der Allgemeinen Versorgungsanstalt. Zwei verschlungene Hände. Rv: Sämann. Mm. 40. gr. 25. Sehr schön.

636 Medaille o. J. des Militärvereins für 25 jährige Mitgliedschaft. Brustbild des Erbgroſsherzogs Friedrich. Rv: Schrift im Eichenkranz. Mm. 36. gr. 17,70. Geh. Sehr schön.

637 Medaille 1896 (gestiftet von Professor Marc Rosenberg) auf den 70. Geburtstag des Groſsherzogs. Mm. 38. gr. 11,80. Stgl.

638 Aluminium-Medaille 1896 aus demselben Anlaſs. Mm. 39 u. 29. Geh. Stgl. 2

639 Versilberte Kupferplakette 1892 (von Roty) auf Charles Christofle (1805—1863). In drei Feldern die allegorischen Figuren der „INDUSTRIE", „SCIENCE APPLIQVE ET VULGARISE" und der „ART" Rv: In drei Feldern „ARGENTVRE", 14 Zeilen Schrift und Lorbeerzweig, „ORFEVRERIE" Mm. 60×96. Sehr schön.

640 **Kehl.** Bronzemedaille 1678 (von Mauger) auf die Einnahme der Stadt. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: König in Triumphquadriga r., von Victoria gekrönt. Be. 353. Mm. 41. Vorzüglich.

641 Desgleichen 1703 aus dem gleichen Anlaſs. Wie vorher. Rv: Fluſsgott, im Hintergrund die Festung. Mm. 41. Stgl.

642 Medaille 1733 auf die französische Kriegsankündigung. LVDVVICh DEr fVNfzehnDE steht LIstIG aVf | z VkræhhEn. Der gallische Hahn l. auf Kugelsegment stehend, das mit SPANIEN — SAVOYEN | ITALIEN bezeichnet ist, darunter ◊ F · KEHL · | RHEIN — unleserliche Stelle — 9. 9. V. | FRANCREICHS. Im Abschnitt: KRIEGSANKÜNDIG · | C · X · OCT. Rv: TRES FACIVNT COLLEGIVM. An einer dreiarmigen Distel hängen zwei Medaillons mit SPA | NI | EN und SA | VOY | EN; darunter ITALIANO. Im Abschnitt: AVCTIONE | MAGNA | D · 25 · OCTO. Scheint unediert. Mm. 34. gr. 21,20. Schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel V.

643 Bronzemedaille 1733 (von Vivier) auf die Einnahme der Stadt. Brustbild Ludwig XV. r. Rv: Stadtplan. Be. 355. Mm. 41. Stgl.

644 **Kenzingen.** Medaille 1895 für die Krieger von 1870/71. Mm. 33. gr. 14,60. Stgl.

645 **Klettgau** (Kleggau). **Grafen von Sulz. Alwig VII.** *1603—1632.* Gulden o. J. ALBIG CO SVL — Z · L IN GLEGG ⁘ Geharnischtes Brustbild r. mit Kommandostab, unten in Klammern gekrümmter Fisch. Rv: FERDIN II DG ROM IMP ⁝ SEM ⁝ AVG Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust, worin 60. Appel, Mad., Be.—. Scheint unediert. Gut und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel VI.

646 15er 1622. ALB · CO · IN S — VLZ L : IN · GLE · Wie vorher. Rv: FER ⁝ II ∘ D ∘ G ⁝ RO ⁝ IMP ∘ S ∘ A ∘ 622 (15) Doppeladler. Be. — s. g. und sehr selten.

647 Desgleichen. Wie vorher, aber im Rv: Punkte statt Kreise zwischen der Schrift. Gel. gew., gut und sehr selten.

648 Ein zweites Exemplar. s. g. und sehr selten.

649 Kipper 15er 1622. ALB : CO · IN : S — VLZ · L · IN · GL · Geharnischtes Brustbild r. Rv: FER · II · D · G · RO · IMP · S · A · 622 · Doppeladler mit Wertzahl 15 auf der Brust. Be. 357. s. g.

650 Kipper 12er o. J. ALVICVS : COMES · IN · SVLTZ : ✣ Gekröntes vierfeldiges Wappen. Rv: FERDINAND · II · D · G · ROM · IMP · Doppeladler mit Wertzahl 12 auf der Brust. Be. 364. s. g. und selten.

651 Desgleichen. Wie vorher, aber SVLZ (ohne T) im Av. s. g. und selten.

652 Desgleichen. Wie vorher, aber das Wappen von Sulz und darüber 4 B im Av. Be. — Unediert. Sehr selten.

653 Kipper 24er 1622. ALB : CO : IN · SV : L · IN · GLE ∘ Geharnischtes Brustbild r. Rv: FER II RO : IMP : S : A · 622 · (24) Doppeladler. Be. — s. g. und sehr selten.

654 Desgleichen. Wie vorher, aber im Rv: 1622 und Wertzahl 24 auf der Brust des Doppeladlers. Be. — s. g. und sehr selten.

655 Desgleichen. Wie vorher. Gel., gut und sehr selten.

656 — **Carl Ludwig Ernst,** *Bruder Alwichs VII., 1633—1648.* 12er o. J. CAROL 9 LVD ER C IN SVLTZ L IN GLE ⁝ Gekröntes vierfeldiges Wappen. Rv: FERDIИAИDVS · II · D · G · ROM · IMP · Doppeladler mit Wertzahl 12 auf der Brust. Be. 367. s. g.

657 Desgleichen o. J. CAROL · LVD · ER · COM · IN · SVLTZ + S B + ✱ Gekröntes Wappen von Sulz. Rv: FERDINAND : II : D : G : ROM : IMP : Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Be. — s. g. und selten.

658 Desgleichen o. J. CAROL · LV · E · G · IN · SVLTZ ✱ S B ✱ Doppeladler. Rv: IN OMNEM TERR · EX IV SON, EOR ✣ Kreuz. Be. — s. g. und selten.

659 Groschen o. J. CAR : LV : E : CO : IN : SVLTZ ✣ Unter der Grafenkrone drei Wappen. Rv: FERDINAND · II · ROM : IMP Doppeladler mit Wertzahl 3 auf der Brust. Be. 369 Var. s. g.

660 Desgleichen. Wie vorher, aber IMPER · im Rv. s. g.

661 Desgleichen. Wie Nr. 659, aber ER statt E · gut.

662 Desgleichen. Wie vorher, aber Kreuzchen statt Punkte. Gel. gut.

663 — **Johann Ludwig** *1648—1687.* $^2/_3$ Taler o. J. IOAN ∗ LVD ∗ COM ∗ DE ∗ SVLZ ∗ LANDG ∗ IN KL ∗ ✱ ∗ ✱ Geharnischtes Brustbild r. Rv: ∗ LABOR OMNIA ∗ VINCIT ∗ Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild zwischen zwei Palmzweigen. Unten ∗ ✱ $\left(\frac{2}{3}\right)$ ✱ ∗ Be., Binder — s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VI.

664 Desgleichen 1675. Wie vorher, aber im Rv: 16—75 und zwei Lilien zu den Seiten der Wertzahl. Be. 371. Binder 14. s. g.

665 15er 1675. Wie vorher, aber im Rv: Wertzahl 15. Be. 372. Binder 16. s. g.

666 Desgleichen 1675. Wie vorher, aber Brustbild schmal und im Rv: Punkte statt Sternchen und ohne Verzierungen zu den Seiten der Jahreszahl. Zu Be. 372. s. g.

667 — **Fürsten von Schwarzenberg. Ferdinand Wilhelm Eusebius,** *Gemahl der Gräfin Anna von Sulz, Tochter Johann Ludwigs und Erbin von Klettgau und Sulz. 1683—1703.* Ducat 1693. FERD : D : G : PR · — · SCHWARZENBE Geharnischtes Brustbild r. Rv: DOM'IN GIMB : MUR — WITT · ET FRAVN : 1693. Gekröntes vierfeldiges Wappen mit dem Orden des Goldenen Vließes. Zu Köhler 2319. Soothe 1252, aber SCHWARZENBE. Vorzüglich und von größter Seltenheit.

— Aus Auktion Helbing, Sammlung Lindner, 1899. Nr. 3525 (M. 480.—). —

Abgebildet Tafel VII.

668 Taler 1696. Sein und seiner Gemahlin Anna Brustbild r. Rv: Die beiden gekrönten ovalen Wappen, darüber Jahreszahl und Blumenstrauß. C. Sch. 5663. Doneb. 3868. Zu Be. 373a. s. g.

669 Desgleichen 1696. Wie vorher, aber im Rv. ohne Blumenstrauß. C. Sch. 5662. Doneb. 3869. Be. 373b. Geh. gew. s. g.

670 Desgleichen 1696. FERDINAND · D · G · PR — A SCHWARTZENBERG. Geharnischtes Brustbild r. mit Ordenskette. Rv: DOM · IN HOHEN LANDSBERG · GIMB · MUR · WIT · ET FRAUENBERG · Gekröntes vierfeldiges Wappen, von der Vließordenskette umgeben, daneben 16—96, unten GF—N*(ürnberger)*. Mad. 1666. C. Sch. 5664. Reimm. 5610. Be. — Schön.

671 Gimborner Taler 1697 (in Köln geprägt). FERD · D · G · PR · a SCHWARTZENBERG · DOM · I · GIM · MUR · W · F . Brustbild wie vorher. Rv: MON · NOV · ARG * 16—97 * GIMBORNENSIS * Wappen wie vorher, zwischen P — N, unten *Reichs-Fues.* Mad. 1667. C. Sch. 5665. Doneb. 3871. s. g.

672 — **Adam Franz,** *seit 1723 Herzog von Krumau, 1703—1732.* Goldabschlag des Talers 1721. ADAMUS · FRANCISC : — D : G : S : R : I : PRINCEPS. Geharnischtes Brustbild r. Rv: IN · SCHWARZENBERG · LANDGR : IN · CLEGGOV. Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild von der Ordenskette umgeben, oben neben der Krone 17—21. Mad. 1668. Be. 375. C. Sch. 5667. Stgl. und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel VI.

673 Ducat 1725. ADAMUS · FRANCISC — : D : G : S : R : I : PRINCEPS. Brustbild r., darunter B*(ecker)* Rv: IN · SCHWARZENBERG · LANDGR : IN · CLEGGOV. Wappen wie vorher, neben der Krone 17—25. Köhler 2320. Reimm. 7649. s. g. und selten.

674 Desgleichen 1728. Wie vorher. Zu Köhler 2321. Be. 376. Vorzüglich und selten.

675 Desgleichen 1731. Wie vorher, aber im Rv: CLEGG · D · C und 17—31. Köhler, Soothe, Be. — Vorzüglich und sehr selten.

676 Taler 1721. Wie Nr. 672. Mad. 1668. Be. 375. C. Sch. 5667. s. g.

677 Desgleichen 1729. Wie vorher, aber unter dem Brustbild zwei Hämmer über Kreuz und im Rv: CLEGGOV · D · C · Doneb. 3877. Vorzüglich.

678 — **Joseph** *1732—1782.* Goldene Medaille 1741 (von M. Donner) auf seine Vermählung mit Maria Theresia, Prinzessin von Lichtenstein. TAEDIS — FELICIBVS. Engel an einem Altar zwei Herzen entzündend, woran zwei Wappen lehnen. Rv: Unter der Krone CONNVBIVM | PRINCIPVM | IOSEPHI |

SCHWARZENBERGICI | ET | THERESIAE | LICHTENSTEINIAE | ACTVM | MDCCXLI. C. Sch. 5668. Doneb. 3878 (beide in Silber). Be. — Mm. 26 gr. 10,50. Stgl. und in Gold von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel IV.

679 Dieselbe Medaille in Silber. C. Sch. 5668. Doneb. 3878. Be. — Mm. 26. gr. 7. Schön.

680 Ducat 1768. IOS · D · G · S · R · I · PRIN · — IN SCHWARZENB. Geharnischtes Brustbild mit Ordenskette r. Rv: LANDG · IN · GLEG · COM · IN SVLZ · DVX · CRVM 1768. Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, von der Ordenskette umgeben. Doneb., Be. — Soothe 1255. s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel V.

681 Taler 1741. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild auf gekröntem Fürstenmantel, neben der Krone 17—41. C. Sch. 5669. Doneb. 3880. Be. 378. Schön.

682 Conventionstaler 1766 (von L. Oexlein, in Nürnberg geprägt). Geharnischtes Brustbild r. Rv: Gekröntes Wappen auf Fürstenmantel. C. Sch. 5670. Doneb. 3882. Be. 379. Schön.

683 Kreuzer 1735. Gekröntes Wappen. Rv: Wert. Doneb. 3881. Be. — s. g.

684 **— Johann.** *1782—1789.* Ducat 1783. IOH · D · G · S · R · I · PRINC · IN SCHWARZENBERG · Brustbild r. darunter V. F. Rv: LANDG · IN GLEG · COM · IN SVLZ · DVX · CRVM · 1783 Gekröntes, von der Vließordenskette umgebenes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Doneb. 3883. C. Reimm. 762. Be. — Vorzüglich und selten.

685 Taler 1783. Brustbild r. wie vorher. Rv: Wappen wie vorher. C. Sch. 5671 Doneb. 3884. Be. 380. Sehr schön.

686 20er 1783. Ebenso. Doneb. 3885. Be. 381. Stgl.

687 **Carl,** *kaiserlicher Feldmarschall † 1820 zu Leipzig.* Medaille o. J. (von G. B. Loos) Brustbild r. im Lorbeerkranz. Rv: Fünffeldiges mit fünf Helmen geziertes Wappen mit Mittelschild auf gekröntem Fürstenmantel. Doneb. 3890. Mm. 29. gr. 8,50. Stgl.

688 Große Medaille 1867 (von J. Tautenhayn) auf die Errichtung des Schwarzenberg-Denkmals in Wien durch Kaiser Franz Joseph I. Brustbild r. Rv: Ansicht des Monuments. Doneb. 3901. Mm. 64. gr. 105,70. Stgl.

689 Bronzemedaille o. J. (von L. Pichler). Kopf r. Rv: Mars r. stehend, die L. auf Schild gestützt, in der R. Ölzweig. Doneb. 3889. Mm. 46. Sehr schön.

690 **Ladenburg.** Medaille 1674 (von Mauger) auf die Schlacht. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Reiter und Flußgott. Be. 476. Mm. 42. gr. 39,50. Neuer Abschlag. Sehr schön.

691 Dieselbe Medaille in Bronze. Stgl.

692 Gedenkkreuzer 1878. Evangelische Kirche. Stgl.

693 **Lahr.** Medaille o. J. für 30jährige treue Arbeit — ebenso für 25jährige — einseitige Med. des Frauenvereins für 20jährige Arbeit. Mm. 37 (2) u. 34. gr. 25 (2) u. 12. Spiegelgl. (2) u. sehr schön. 3

694 Medaille 1803 (von H. Boltschauser) auf die Huldigung Carl Friedrichs. Dessen Kopf r. Rv: Schrift in acht Zeilen. Be. 477. Mm. 36. gr. 14,70. S. g.

695 Feuerwehrmedaille für 25jährige Dienstzeit. Mm. 36. gr. 25. Stgl.

696 Medaille 1897 zur Silbernen Hochzeit von Christoph und Lili Wachs. Hymen mit Amor. Rv: Schrift und Lorbeer. Mm. 33. gr. 15,50. Sehr schön.

697 Dieselbe Medaille in Klippenform. Mm. 35×35. gr. 19,80. Sehr schön.

698 Dieselbe Medaille in Bronze und in Blei (3 St.) Mm. 33. Stgl. und s. g. 4

699 **Langenbrücken.** Feuerwehrmedaille o. J. für 20jährige Dienste. Mm. 29. gr. 9,30. Stgl.

700 **Laufenburg.** Brakteaten. Halber Löwe zwischen L — $\frac{v}{o}$.— Helm, worauf Schwanenhals mit Ring im Schnabel, i. F. r. ebenfalls Ring — ebenso, i. F. aber R — l — Gekrönter Löwe r. schreitend, i. F. r. Stern, um das Mittelfeld Schrift 1) Be. 484 u. Meyer. I. 65. 2) M. V. 77 (3) u. 1 Var. 3) Be. 478 u. M. I. 71. 4) Be., M. —. Stgl., gut u. s. g. 7

701 Plappart o. J. MONET! NOVA: LOVENBERG · ✱ Im Dreipaß der Wappenschild mit dem Habsburger Löwen. Rv: S. IOHANNES — BABTISTA✱ Der Heilige stehend v. v., das Lamm auf dem l. Arm. Be. 486. s. g.

702 Ein zweites Exemplar. s. g.

703 Doppelvierer o. J. ✱ MONET · LOVFENBERG Wappen wie vorher. Rv: SAL — VE ⁝ C — RVX — SAN'. Kreuz, dessen Arme die Schrift teilen. Be. 487. s. g. u. gut. 2

704 **Leiningen. Emich III.** *ca. 1158—ca. 1189.* EM — E] — HOCO Der Graf sitzend v. v., in der R. Schwert, in der L. Lilienzepter. Rv: Über einem Bogen drei Türme, darunter ◦✱◦ Joseph, die Münz. des Hauses Lein. p. 14. 1a. gut.

705 Limburger Denar. Umschrift undeutlich. Über einem Bogen Brustbild mit Schwert l. zwischen zwei Türmen, darunter Mauer, von drei Türmen überragt. Rv: ✱◦LI◦N·B◦V·RGENS·I◦S Kreuz, in dessen Winkeln je ein Punkt. Jos. p. 17. 2. s. g.

706 — **Friedrich II.** *† 1237.* Halbbrakteaten. Adler, Kopf r. Rv: Löwe l. schreitend. (2 St.) — Löwe l. schreitend. — Der Graf stehend v. v., in der L. Lilienzepter, auf der R. Adler. Jos. p. 20. 4 (2), 4 (nur Rev.), 5a(nur Avers) s. g. 4

707 **Leiningen-Dagsburg. Johann Ludwig** *1593—1625.* Taler 1623. IOH : LVD : COM : IN · LEIN : ET · DAGSP : Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild zwischen ✳ 16. — z3 ✳ Rv: · FERDINAND : II · D : G : ROM ; IMP : SEM : AVG · Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust und Schwert und Zepter in den Klauen. Mad. 4239. Jos. 12. C. Sch. u. Reimm. — s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VII.

708 Desgleichen 1623. IOH · LVD · COM · IN · LEIN · ET · DAGSP · 1 · 6 · 23 · ✱ · ✱ · Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Rv: ◦FERDINANDVS◦II◦ D◦G◦ROM◦IMP◦S◦A◦ Gekrönter Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Mad. u. C. Sch. — Reimm. 5177. Jos. 14. s. g. und sehr selten.

709 Desgleichen 1624. Wie Nr. 707, aber nach 16 und vor z4 Sterne statt Punkte. Mad. 1742. C. Sch. 5229. Jos. 18. s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VII.

710 1/4 Taler 1620. · IOH · LVD · COM · IN · LEIN · ET · DAGSP · — Mzz. Turm. — Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Zwischen 16 — 20 Rv: FERDINAND · II · D · G · ROM · IMP · Gekrönter Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Jos. 9. s. g. und sehr selten.

711 12 Kreuzer o. J. IOH : LVD : COM : IN · LEIN : ET · DAGSP — Mzz. Turm. — Gekröntes Wappen wie vorher. Rv: FERDINAND : II · D : G : ROM : IMP · Gekrönter Doppeladler, auf der Brust der Reichsapfel, worin Wertzahl 12. Be., Jos. 8b s. g. und selten.

712 Ein zweites Exemplar, aber im Av. einfache Punkte statt Doppelpunkte und im Rev. Ringelchen statt Punkte. Jos. 8g. s. g. und selten.

713 12 Kreuzer 1619. MONE · N — OVA · A — RG · PRI — NC · LI · 1619 Gekröntes vierfeldiges Wappen auf Lilienkreuz, dessen Arme die Schrift teilen. Rv: SUB · UMBRA · ALARUM · TVARVM · 1619 Gekrönter Doppeladler wie vorher. Be., Jos. —. s. g.

714 Desgleichen 1620. · IOH · LVD · COM · IN · LEIN ET · DAGS — Mzz: Turm. — Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild zwischen 16—20 Rv: · FERDINAND · II · D · G · ROM · IMP · Gekrönter Doppeladler wie vorher. Be. —. Jos. 10 b. s. g.

715 2 Kreuzer 1624. Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Rv: Gekrönter Doppeladler mit Wertzahl 2 auf der Brust. Be. —. Jos. 19 (4 Var.) 1 Stück mit Contremarke (Speier). s. g. 4

716 — **Carl Friedrich Wilhelm** *1756—1808*. 6 Kreuzer 1804 (2), 1805 (4). 3 Kreuzer 1804, 1805 (6). Wappen und Wert. Jos. 21 (2), 24 (4), 22, 25 (6). s. g. u. gut. 13

717 Pfennig 1805. Wappen und Wert. Jos. 27 a (2), 27 (b). s. g. u. gut. 3

718 **Leiningen-Westerburg. Ludwig** *1597—1622*. Goldgulden 1614. LVD · C · I · L · E · R · D · — zwei gekreuzte Zainhaken — · I · W · S · E · F · S · R · I · S · L ✱ Brustbild r., darunter · 614 Rv: ✱ DER · RECHT · GLA · IA · EW · LE ✱ Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild zwischen zwei Punkten. Jos. 57 Var. (GLA statt: GLAV). Stempelsprung, sonst s. g. und sehr selten.

719 Desgleichen 1617. · LV · C · I · L · E · R · D · I · W · S · E · F · S · R · I · S · L · — 3 unten zusammenstoßende Zainhaken. Brustbild r., darunter 1617 · Rv: DER · RECHT · GLAVBT · IA · EWIG LEB Gekröntes Wappen wie vorher, jedoch von etwas anderer Form. C. Sch. 5230. Jos. 61 c. s. g.

720 Desgleichen 1617. Wie vorher, jedoch im Av: LIB · statt L · und im Rev: LEBT statt LEB Jos. 61 e. s. g.

721 Ein gleiches Exemplar. s. g.

722 Ein weiteres Exemplar, jedoch ein Punkt am Anfang und Ende der Schrift im Rev. Jos. 61 a. s. g.

723 Desgleichen 1618. Wie vorher, aber · 1618 · Jos. 62 b. s. g.

724 Desgleichen 1618. Wie vorher, jedoch ohne Punkt vor DER im Rev. Reimm. 726. Jos. 62 c. s. g.

725 Desgleichen 1619. Wie Nr. 723. C. Sch. 5231. Reimm. 727. Jos. 63. schön.

726 1/4 Taler o. J. · LVDOV · CO · IN · LEIN · E · RIX · D · I · WES · S. E · F Brustbild r. Rv: DER · RECHT · GLAUBT · IA · EWIG · LE · Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Jos. 47 a Var. mit LEB Gut und selten.

727 Groschen 1622. Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Rv: Gekrönter Doppeladler. Jos. 66 Var. mit 16—22 im Feld statt 22 im Schriftkreis. s. g.

728 Kippergroschen 1622. Wappen und Doppeladler. Jos. 68. Ein Stückchen abgebrochen, sonst gut.

729 3 Kreuzer o. J. mit Titel Rudolphs II. (3) und Matthias I. (7) Wappen und Doppeladler. Jos. — (3). Jos. 51 (5), 53 (2). s. g. u. gut. 10

730 8 Pfennig 1610. Drei Wappen unter Krone. Rv: Schrift und Wert. Jos. 32. gut. 4

731 Desgleichen 1611. Wie vorher. Jos. 34. s. g. 4

732 Schüsselpfennig o. J. L G | · Z — L · Drei ins Kleeblatt gestellte Wappen, darüber Krone. Jos. 40. s. g. 2

733 — **Reinhard III.** *† 1655*. Albus 1629. Reichsapfel, worin Wertzahl z · Rv: In den Winkeln eines Kreuzes Wappenfiguren. Jos. 69. — Schüsselpfennig o. J. Vierfeldiges Wappen, darüber · LW · Jos. 72. gut u. s. g. 2

734 — **Christoph** *1586—1635 zu Leiningen-Schaumburg.* Albus o. J. Wappen wie vorher. Rv: Reichsapfel, worin z · Jos. 74. s. g.

735 Desgleichen o. J. mit Titel Ferdinands II. Wie vorher. Jos. 75. gut.

736 Desgleichen 1626. Wie vorher. Jos. —. gut.

737 Einseitiger Pfennig o. J. Vierfeldiges Wappen. Jos. 78.

738 — **Georg Wilhelm** *1632—1695.* Gulden 1675. GEORG · WILH : G · Z · L — H · Z · W · V · S · D · H · R · R · S · F ✠ Brustbild r. darunter ($\frac{z}{3}$) Rv: ✠ SOLI DEO GLORIA : 1675 ✠ Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Jos. 80. Fast s. g., und sehr selten.

739 Desgleichen 1676. Wie vorher. Rv. Wie vorher, aber ohne Stern vor SOLI und am Ende der Schrift ◆ 1676 D — Z und dazwischen zwei gekreuzte Zainhaken. Mad. 5494. C. Sch. 5232. Jos. 81f. s. g.

740 Desgleichen 1676. Wie vorher, aber ohne Stern vor GEORG und mit 60) ✶ unter dem Brustbild. Jos. 84b. Gel. gut.

741 Desgleichen 1676. Wie vorher, aber mit Stern vor GEORG und (60 — ✶ unter dem Brustbild. C. Sch. 5232 Var. Jos. 84 (Var.) s. g.

742 Desgleichen 1677. GEORG ◆ WILH · G×Z×L×H×Z×W · V · D · H×R×R× S×F ❁ Brustbild r., darunter (60) Rv: ✶ SOLI ⁕ DEO ⁕ GLORIA ✶ 1677 ✠ — zwei gekreuzte Zainhaken. Wappen wie vorher. Mad., Sch., Jos. — s. g. und sehr selten.

743 16 gute Groschen 1676. GEORG · WILH · G · Z · L · H · ZW · DH · R · R · S · F · Brustbild r. Rv: SOLI ⁕ DEO ⁕ GLORIA ⁕ 1676 ⁕ Im Felde: ⁕ | ⁕ XVI ⁕ | ⁕ GUTE ⁕ | GROSCH | ⁕ ✱ ⁕ C. Sch., Reimm. — Jos. 86e. Fast s. g. und sehr selten.

744 15 Kreuzer 1689 (3), 1690 (2). Brustbild r. und einköpfiger Adler (2 St.) bzw. gekröntes Wappen (3). Joseph 97/98 u. 100. s. g. und gut. 5

745 Desgleichen 1691. Brustbild r. und gekröntes Wappen. Joseph 101/107. s. g. 7

746 Desgleichen 1692. Wie vorher. Joseph 109. s. g. 2

747 6 Kreuzer 1689. Brustbild r. und einköpfiger Adler. Joseph 99. s. g. 2

748 $^{1}/_{12}$ Taler 1691. GEOR · WILH · G · Z · L · H · Z · W · D · H · R · S · F Gekröntes vierfeldiges Wappen im Mittelschild. Rv: Im Palmenkranz ✠ 12 ✠ | EINEN | REICHS | THALER | 1691 | ✶ Joseph 108. s. g.

749 8 Heller o. J. und 1676. Wappen und Wert; Schrift in Av. und Rev. geteilt. Joseph — u. 91a. s. g. 2

750 Kreuzer 1685. Gekröntes Wappen und Wert, beide im Lorbeerkranz. Jos. 94a. — Hohlpfennig o. J. Wappen mit Adler, über welchem zwei Kreuze. Jos. — s. g. 2

751 **Limpach.** Medaille o. J. der St. Georgsbruderschaft. IN HOC — SIG — NO VINCAM Der hl. Georg den Drachen tötend. Rv: Schrift in 6 Zeilen zwischen Lorbeerzweigen. Mm. 36 × 30 gr. 14. Geh. Sehr schön.

752 Dieselbe Medaille in Messing. Sehr schön.

753 **Lindau.** Brakteat. Siebenblättriger Lindenbaum. Vgl. Beyschl. Taf. VI. 34—37. s. g.

754 **Lörrach.** Medaille 1756 auf die Erhebung zur Stadt. Knabe. Rv: Mann. Be. 492. Mm. 29 gr. 7,20. — Desgl. 1756. Hafenansicht. Rv: Schrift in 10 Zeilen. Be. 493. Mm. 48. gr. 42,50. Galvano-Kopien (2). s. g. 3

755 Medaille 1895 für die Krieger von 1870/71. — Feuerwehrmedaille o. J. für 20jährige Dienste. — Med. o. J. des Frauenvereins für 10jährige Dienste. Mm. 38; 34; 29. gr. 18,60; 13; 9. Stgl. 3

756 **St. Märgen.** Ovale Gnadenmedaille o. J. St. Judas Thaddäus und St. Maria-Zell. Be. 517. Mm. 38×33. Kopie in Zinn. Geh. und schön.

757 **Mannheim.** Goldene Medaille 1890 (von Schnitzspahn) zur 20jährigen Erinnerungsfeier an den Feldzug 1870—71. Badenia, einen Lorbeerkranz auf ein Grabmal niederlegend. Rv: Schrift in 7 Zeilen. Mm. 34. gr. 25. Stgl.

758 Bronzemedaille 1688 (von Mauger) auf die Eroberung von 20 rheinischen Städten durch die Franzosen. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Der Dauphin bringt dem König die Symbole (Mauerkronen) der eroberten Städte. Be. —. Mm. 41. Sehr schön. 2

759 Medaille 1760 auf den Bau der Jesuitenkirche durch die Kurfürsten Carl Philipp und Carl Theodor. Ansicht der Kirche. Rv: Schrift in 14 Zeilen. Be. 508. Mm. 33. gr. 14,50. Sehr schön.

760 Med. 1803 (von Boltschauser) auf die Huldigung von Carl Friedrich. Kopf r. Rv: Schrift in 8 Zeilen. — Ebenso, aber Büste auf Sockel zwischen zwei Flußgöttern und im Rev. anderer Text. — Dieselbe Medaille, aber in Zinn und gelocht. Be. 507b, 507a. Mm. 36 u. 33. gr. 14 u. 80 (2). sehr schön — gut. 3

761 Med. 1821 auf die evangelische Kirchenvereinigung. — Jeton 1823 auf die Grundsteinlegung der evangelischen Schule. Be. 514, 515. Mm. 28 u. 20. gr. 8 u. 1,70. Sehr schön u. s. g. 2

762 Bronzemedaille 1824 auf die Einweihung der evangelischen Schule. Ansicht des Gebäudes und Evangelienbuch in den Wolken über der Stadt. Be. —. Mm. 40. Stgl.

763 Medaille 1893 auf das Jubiläumsschießen zur Feier des 150jährigen Bestehens der Schützengesellschaft. — Abzeichen des Velozipedistenvereins (mit Emaileinlage und gehenkelt) — Med. 1889 auf das Jubiläum der Gesellschaft „Räuberhöhle“. — Prämienmed. des Geflügelzuchtvereins. — Med. o. J. zur Erinnerung an die Gefallenen von 1870/71. — Dieselbe Med. in Bronze. — Bronzemedaille o. J. für den Geflügelzuchtverein. Mm. 36, 48×30, 28, 34 (4). Stgl. und sehr schön. 7

764 Bronzemedaille 1907 (von J. Kowarzik) „zur dritten Jahrhundertfeier“. Brustbild des Großherzogs l. Rv: Die Stadtgöttin mit Merkur. Mm. 55. Vorzüglich.

765 Zinnmedaille 1863 auf das erste badische Landesschießen. Wappen und Schützenembleme (2 St.). — Ebenso. Badenia und Ansicht der Festhalle. Mm. 39 (2), 33. Stgl. 3

766 Einseitiges Meßzeichen o. J. zu 2 Kreuzer. Monogramm Carl Theodors unter Krone. Be. p. 166. 516 Anm. 3. s. g.

767 **Meersburg.** Medaille 1803 (von Boltschauser). Huldigung vor Carl Friedrich. Kopf r. Rv: Schrift in 8 Zeilen. Be. 518. Mm. 35. gr. 13. s. g.

768 **Neckargemünd.** Huldigungsjeton 1750 für Carl Theodor. Be. 519. Mm. 22. gr. 2,40. s. g.

769 **Neuenburg.** Medaille 1639 auf den Tod Bernhards von Sachsen-Weimar. ∗ D · G · BERNHARDI · SAXONIÆ · DVCIS · QVOD · FVIT · HEIC · VIDES | (im inneren Schriftkreis) NATVS · A : C : M · D · C · I · V — OBIT · MDCXXXIX · Brustbild v. v. etwas r. Rv: **Frommer Helden ∗ Auf Erden Lohn ∗ Im Himmel Lohn ∗** Der Herzog in voller Rüstung, kniet l. und wird von einer aus Wolken reichenden Hand mit dem Lorbeer gekrönt, neben ihm ruht der Helm, über seinem Haupte die Worte: EVGE SERVE | BONE; r. Altar mit aufgeschlagenem Buch vor Palmbaum, an welchem die Standarte mit dem Wappen hängt, daneben DEOQ — DVCIQ, vor dem Buche: HISTORIA, am Sockel des Altars M · D · 1639 · Tentzel Taf. 40. II. (p. 551). Mm. 51. gr. 34,20. s. g.

Abgebildet Tafel VII.

770 4 Kreuzer 1634 mit Titel Bernhards von Sachsen-Weimar. Christus als Salvator mundi und Wappen. Tentzel Taf. 38. IV. (p. 539). s. g. 2

771 **Offenburg.** Friedenskreuzer 1870/71. Stgl. 2

772 Medaille 1897 auf das Jubiläum des Rennvereins. Stadtwappen und Lorbeerkranz. Mm. 47. gr. 50. Stgl.

773 Dieselbe Medaille in Bronze. Stgl.

774 **Petershausen,** *ehemals freies Reichsstift bei Konstanz.* Herzförmige Bruderschaftsmedaille o. J. · IN IMP — MON · PET — H Hl. Magdalena in Halbfigur r. vor Kruzifix. Rv: SIG · — FRAT : — · ANG · ERECT Der Erzengel Michael stürzt Lucifer in den Abgrund. Mm. 32×30. gr. 11,60. Feinguß. Sehr schön.

775 Einseitige Kupfer- und Messing-Fischermarken. Schlüssel und Fisch im Perlenkreis. gut. 2

776 **Pforzheim.** Medaille o. J. (von Anton Meibus). FRID · CAR · D · G · DVX · — WIRT · ET · T · ADMIN · ET · T · Geharnischtes Brustbild r. Rv: DVRA · PLACENT · FORTIBVS · Herkules im Kampf mit der Hydra. Loon 120. Binder p. 152. 9. Mm. 52. gr. 52,30. Gel. Sehr schön und selten.

777 Medaille 1834 (von Kachel). Das Denkmal der bei Wimpfen 1622 gefallenen Pforzheimer. Kopf des Großherzogs Leopold r. Rv: Das Denkmal. Be. 529. Mm. 44. gr. 42,80. Stgl.

778 Dieselbe Medaille in Zinn. Schlecht.

779 Medaille 1897 zur Einweihung des neuen Schützenhauses. Brustbild des Großherzogs Friedrich l. Rv: Genius mit Lorbeerzweig. Mm. 75. gr. 153,80. Sehr schön.

780 Desgleichen. Wie vorher. Genius. Rv: Eichenkranz. Mm. 40. gr. 24,30. Sehr schön.

781 Medaille o. J. Rathaus. Brustbild des Großherzogs Friedrich l. Rv: Das Gebäude. Mm. 51. gr. 52. Sehr schön.

782 **Pfullendorf.** Vergoldete Bruderschaftsmedaille o. J. von Schray. Maria auf Mondsichel und Weltkugel, mit Lilie. Rv: Gekröntes Herz in Strahlenglorie, umgeben von zwei Händen (oben) und zwei Füßen (unten). Oval, in Kartuschenform. Mm. 37×29. Feinguß. Sehr schön.

783 **Philippsburg.** Medaille 1644 (von Mauger) auf die Einnahme durch die Franzosen. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Victoria über Wappenschilde schreitend. Mm. 41. gr. 39,40. Neuer Abschlag. Stgl.

784 Dieselbe Medaille in Bronze, jedoch Ludwig XIV. als Kind Mm. 41. Neuer Abschlag. Stgl.

785 Medaille 1662 (von Mauger) aus demselben Anlaß. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Festungsmauer und Trophäe. Mm. 41. gr. 38,70. Neuer Abschlag. Sehr schön.

786 Dieselbe Medaille in Bronze. — Ebenso, aber größer, mit Brustbild und ohne Jahreszahl im Abschnitt. Mm. 41 u. 81. Neue Abschläge. Stgl. 2

787 Dieselbe Bronzemedaille, aber geharnischtes Brustbild. Mm. 81. Sehr schön.

788 Medaille 1676 (von Breuer) auf den Tod des Prinzen August Friedrich von Braunschweig vor Philippsburg. Erhabenes Brustbild r. Rv: ODOR · AD · POSTEROS : Vor dem thronenden Kaiser kniender Herzog; in der Mitte Opfervase, daneben Charitas und Mars. Im Abschnitt: OCCVB: AD · EREPTAM · GALLIS | PHILIPSBVRG · M · | DC · LXXVI Be. —. Knyph 959. Knigge 1111. Mm. 55. gr. 55,65. Seltene Variante nach Gewicht. s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VIII.

789 Breiter dreifacher Taler 1676 aus dem gleichen Anlaß. Brustbild von vorn etwas r. zwischen Palm- und Lorbeerzweig und Kriegsemblemen, darüber zwei Engel mit Helm. Rv: Schrift in 22 Zeilen. Reimm. 3618. Sch. 6969. s. g. und selten.

790 Sterbetaler 1676 aus dem gleichen Anlaß. Brustbild v. v. etwas r. Rv: Schrift in 13 Zeilen. Sch. 6970. Knyph. 958. Knigge 1115. Reimm. 3619. s. g. u. sehr selten.

791 Medaille 1676 auf die Belagerung durch die Kaiserlichen. Grundriß der Festung. Rv: (Lorbeer- und Palmzweig) VON DER | ROM : KAY : MAYT : | VND DES | H. R. REICHSWEGEN | BELAGERT, VND ER | OBERT · IM JAHR | 1676. Be. 522. Anm. Loon III. p. 196 (aber mit Tag und Monatsdatum). Mm. 46. gr. 29,80. Vorzüglich und sehr selten.

Abgebildet Tafel VII.

792 Schautaler 1676 aus dem gleichen Anlaß und mit derselben Darstellung, jedoch Schrift etwas anders eingeteilt und in der 7. Zeile: DEN · 7 · VND · 17 · SEPTEMBER und die beiden Zweige unten. Be. 522 Anm. Loon. p. 196. Mm. 48. gr. 27. Vorzüglich.

793 Ein zweites Exemplar. gr. 32,50. Vorzüglich.

794 Medaille 1688 auf die französischen Raubkriege. ✱ INDVCIAS INTERRUMPENTI · BUS GERMANIA SPOLIAT GALLIS Karte des Kriegsschauplatzes, oben in einer Kartusche 1688. Rv: PECUNIA, VI, VEL ASTU. Krieger mit Beutel auf Triumphwagen, der von einem Panther und einem Fuchs gezogen wird. Im Abschnitt: PHILIPSBURGUM CAPTUM | LUDOVICO AUDACE | MDCLXXXVIII. Loon p. 362. Be. 524. Mm. 60. gr. 80,70. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VIII.

795 Desgleichen 1688 (von Mauger) auf die Einnahme der Stadt durch die Franzosen Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Victoria. Be. 523. Mm. 41. gr. 38,30. Sehr schön.

796 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 41. Stgl.

797 Dieselbe Medaille, größer. Mm. 67. Neuer Abschlag. Stgl.

798 Medaille 1734 (von Vivier) auf die Einnahme durch die Franzosen. Brustbild Ludwigs XV. r. Rv: Innerhalb einer Mauerkrone Schrift in 8 Zeilen. Be. 255. Mm. 41. gr. 38,40. Neuer Abschlag. Vorzüglich.

799 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 41. Stgl.

800 — **Adolf von Nassau,** *Bischof von Speier 1371—1381, Erzbischof von Mainz 1379—1390.* Goldgulden o. J. ADOLVSAR — EPIS MAGH St. Johannes der Täufer. Rv: MONE · — · TA · VTE · — · RHEN · Im Dreipaß Wappenschild mit dem Mainzer Rad, in den Winkeln je ein Wappen. Harster, Cappe — Fast s. g. und sehr selten.

801 — **Philipp Christoph,** *Bischof von Speier 1610—1652, seit 1623 Erzbischof von Trier.* Goldgulden 1632. PHIL · CHRI · D : G : ARCH · TREV · P · E · EP · SPI—R · Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, dahinter Krummstab und Schwert, im Felde 1—6/3—2 Rv: ✻ MONETA · NOVA · AVREA · PHILIPS-BVRG · ☿ Maria mit Kind auf Mondsichel in Strahlenglorie. Bohl p. 161.2. Harster 116. Vorzüglich und sehr selten.

Abgebildet Tafel VII.

802 Vergoldete einseitige Klippe o. J. MONETA · NOVA · AVREA · PHILIPSBVRG Maria mit Kind wie vorher. Be. 521 Anm. Bohl. p. 165.21. Mm. 26×25. gut.

803 **Radolfszell.** Brakteat. Großer Turm zwischen zwei kleineren. Beyschl. Taf. V. 21. Meyer —. s. g. 2

804 Feuerwehrmedaille 1882 für 20 jährige Dienste. Mm. 37. gr. 24,80. Stgl.

805 **Rastatt.** Doppelducat 1714. CAROL · VI · D · G · ROM · — IMP · S · A · G · H . H & B · R^x. Geharnischtes Brustbild r. Rv: POST BELLVM BELLARIA PACIS. Behelmter schwebender Genius, ein Füllhorn leerend; i. A: PAX RASTAD · | 1714. Be. 535. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VII.

806 Silberabschlag des vorigen Doppeldukaten. s. g.

807 Medaille 1714 (von Vestner) auf den Frieden zu Rastatt. INGALEA MARTIS NIDVM FECERE COLVMBAE · Helm mit großem Federnschmuck, davor zwei Tauben mit Lorbeerzweigen. Rv: DAT paCeM RASTSTATT. (zwischen Verzierungen) | PATRIAE EST VRBS ILLA qVIetIs. Ansicht des Schlosses; i. A: MARTIVS EXPELLIT | PACIS FVNDAMINE | MARTEM · Be. 135b. Mm. 55. gr. 59,60. Schön.

808 Dieselbe Medaille 1714 in Bronze und Zinn; letztere mit Kupferstift. Mm. 55. Stgl. 2

809 Medaille 1714 auf den Frieden von Rastatt. CONSTANTIAE — AVGVSTI Y Ceres stehend v. v. mit Füllhorn und Zepter. Rv: Wie vorher. Loon VI. p. 672. Be. 534. Mm. 54. gr. 60,80. Schön.

810 Desgleichen 1714 auf denselben Anlaß. יְהֹוָה von Strahlen umgeben, darunter fIAt paX | gerMano | gaLLICa | rasta | DII · Rv: SIT PERPETVA Zwei Wappenschilde; i. A: D · PERPETVÆ · S | VII · MART · Be. 531. Mm. 21. gr. 3,10. Sehr schön.

811 Dieselbe Medaille 1714 in Bronze. Sehr schön.

812 Desgleichen 1714 auf den gleichen Anlaß. Zwei Krieger vor Palmbäumen auf Waffen sitzend, reichen sich die Hände. Rv: Das Sternbild der Fische. Loon VI. p. 670. Be. 532. Mm. 44. gr. 29,70. Schön.

813 Ein zweites Exemplar. s. g.

814 Dieselbe Medaille in Bronze und Zinn, letztere mit Kupferstift. Mm. 44. Stgl. 2

815 Medaille 1714. Belorbeertes Brustbild Carls VI. r. Rv: Lorbeerbaum aus Kriegsemblemen hervorwachsend. Loon VI. p. 670. Be. 533. Mm. 32. gr. 15,20. Stgl.

816 Dieselbe Medaille in Zinn, mit Kupferstift. Mm. 32. s. g.

817 Bronzemedaille 1714 (von Mauger). Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Der geschlossene Janustempel. Be. 536. Mm. 41. Sehr schön.

818 Dieselbe Medaille 1714, Kupfer, versilbert. Mm. 41. s. g.

819 Medaille 1714. Die belorbeerten Brustbilder Carls VI. und Ludwigs XIV. einander gegenüber. Rv: HIS IVNCTIS IVNGITVR ORBIS. Geborstene Erdkugel zwischen Jupiter und Apollo; i. A: VNA DVos ITERATA DEOS | ConCorDIa strIngIt · Loon VI. p. 675. Mm. 49. gr. 44. Stgl.

820 Zinnmedaille 1714. Belorbeertes Brustbild Carls VI. r. Rv: Genius, über einem architektonisch umrahmten Wasserbecken schwebend. Zu Loon VI. p. 677. Be. — Mm. 44. Mit Kupferstift. Stgl.

821 Medaille 1714 (von Richter). IMP · CAES · CAROLVS · VI · AVG · P · FEL · P · P · Belorbeerter Kopf r. Rv: PAX AVGVSTI Ein Krieger übergibt den Schlüssel des Janustempels dem Friedensgenius; i. A: RASTAD · | MDCCXIV · Loon u. Be. — Mm. 43. gr. 35,50. Sehr schön.

822 Dieselbe Medaille 1714, aber mit geharnischtem Brustbild r. Be. —. Mm. 43. gr. 35. Sehr schön.

823 Medaille 1714. CAROLVS VI Y D Y G Y ROM Y IMP Y S Y A Y G Y H Y H Y & Y B Y REX Y Brustbild r. mit Eichenlaub. Rv: PAR URBI FUIT ANTE DOMUS FIAT DOMUI PAR | NUNC URBS : PAR BELLE IUNGITUR INDE PARI Schloßartiges Gebäude, i. A: prIMItIæ paCIs sVrgVnt | post beLLa nefanDa Loon, Be. —. Mm. 55. gr. 59. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

824 Desgl. 1714. Belorbeertes Brustbild Carls VI. r. Rv: Friedensgöttin l. stehend, einen Haufen Waffen in Brand steckend. Loon VI. p. 675. Be. —. Mm. 44. gr. 30. Schön.

825 Dieselbe Medaille in Bronze und Zinn, die letztere mit Kupferstift. Mm. 44. Schön und Stgl. 2

826 Medaille 1714. Belorbeerter Kopf r. Rv: Lorbeerzweig auf Halbkugel liegend. Loon, Be. —. Mm. 25. gr. 4,60. Schön.

827 Spottmedaille 1714. NOMINE & OMINE auf einem Band im Halbkreis über der Ansicht des Schlosses, im Vordergrund ein Lanzknecht mit Stelzfuß, hinter ihm vier Reiter l. sprengend, von denen der letzte einen Palmzweig trägt. Rv: * ✱ * MONSIEUR | MARESCHAL | DE LA CANDATE | KOMMT HIER, | BRINGT FRIED' | MIT VIEL PARADE, | WIE ABER SICH | DIE LAUFF ABWEIST | WOHL MANCHER | NOCH DRÜBER | DIE KRAUSE | ZERREIST · | * * * Loon, Be. —. Mm. 44. gr. 29. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel VII.

828 Medaille 1714 (von Nürnberger) fortI DVLCe VenIt fortI MeL fortIs ab ore. Ruhender Löwe. Rv: IANVS A MARTE MENSE MARTIO CLVSVS. Mars schließt den Janustempel; i. A: PAX RASTADIENS · Cat. Reiner 2362 (in Zinn). Mm. 43. gr. 29,70. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel VII.

829 Zinnmedaille 1714. SVFFICIT — UNUS Y Prinz Eugen in Harnisch mit Schwert und Lorbeerzweig r. stehend; i. A: EX UTROQ · SUMMUS · Rv: GLORIÆ | IMMORTALI | EVGENII PRINCIPIS | VICTORIS PERPETVI | NUNQUAM VICTI | POSTQUAM | DERELICTÆ A SOCIIS PATRIÆ | INCREDIBILI PRUDENTIA | PACEM FECIT | RASTADII | ANNO 1714 | DIE 6. MARTII Be. —. Mm. 48. Mit Kupferstift. Schön und selten.

830 Spott-Zinnmedaille 1714 · UNITOS — SERVABIT ✱ Vom Auge Gottes überstrahlter gekrönter Adler mit Zepter und Reichsapfel, hält an einer Schnur drei Wappen im Schnabel; i. A: PACI ANNO 1714 · D · 6 MARTII | RASTADII CONCLUSÆ | SACER · Rv: NEC CANTUS NEC UMBRA ✱ Hahn l. stehend, umgeben von Küchlein. Loon, Be. —. Mm. 59. Stgl. und sehr selten.

831 Bronzemedaille 1714. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Mars und Pallas einander gegenüberstehend. Vgl. Loon VI. 672. Be. —. Mm. 59. Sehr schön.

832 Zwei gravierte Messingplatten 1714 (wohl ursprünglich Beschläge einer Dose) 1) (= Avers) ✱ MagnVs VterqVe foeDeræ ConCepto Zwei Friedenssäulen vor einer Stadt. 2) (= Revers) MIrIfICe · perDIt : aqVILa : regVLo. Adler, die Flügel schlagend, l. stehend in Landschaft. Die beiden Platten haben grifförmige Ansätze mit grotesker und figürlicher Gravierung. Mm. 50. s. g. und sehr selten. 2

833 Medaille 1714 (von Brunner). OLIM DVO FVLMINA BELLI. Die Brustbilder des Prinzen Eugen und des Marschalls de Villars einander gegenüber. Rv: NVNC INSTRVMENTA QVIETIS. Genius schreibt die Friedensurkunde. Well., Be. —. Loon VI. 673. Mm. 36. gr. 14,80. Schön.

834 Bronzemedaille 1714. RIGORIBUS ETIAM OBSEQUENS auf einem Band. Hund an der Kette liegend und von einer Hand mit dem Stocke bedroht. Rv: IN | MEMORIAM | HILARIORUM | ANNI | MDCCXIV Be. —. Mm. 36. Schön.

835 Medaille 1714 (von Brunner). EVGEN · FRANC · DVX SABAVD · SVMM · CAES · EXERC · IMPER · Behelmtes und geharnischtes Brustbild r. Rv: NOMEN VIRTVTIBVS ÆQVAS · Merkur auf den Flußgott zueilend; i. A: MAGNO EVGENII CADV = | CEATORIS GENIO. Be. —. Mm. 43. gr. 29. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel

836 Desgleichen 1714 (von P. H. Müller). UNO CLAUSO RELIQUA APERIENTUR· Geschlossener Janustempel, i. A: PAX RASTADIENSIS | AO · 1714 · D · 6 · MAR · | * Rv: IACTVRA CÆSARIS — PRO IMPERIO * Segelschiff, aus welchem die Ladung über Bord geworfen wird. Cat. Reiner 2361. Mm. 40. gr. 27,60. Geh. gew., pol., s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

837 Medaille 1798 auf den Kongreß zu Rastatt. ITALICVS Brustbild Bonapartes l. Rv: Im Lorbeerkranz: IMPERIVM | FELIX | LEGATO | BVONAPARTE | RASTADII | MDCCXCVIII Be. — Hennin, Hist. num. de la Revol. Franç. pl. 89. 880. Mm. 40. gr. 24,80. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel XI.

838 Medaille 1896 auf das 50jährige Bestehen der Feuerwehr. — Ebenso o. J. für 25jährige Dienste. Mm. 52 u. 37. gr. 53,70 u. 24,70. Ein Stück geh. Stgl. 2

839 **Reichenau.** Brakteat. Gekrönter und geflügelter Löwe; der Rand mit Quadraten und Kreuzen. Beyschl. Taf. VI. 44. Be. 540. Vorzüglich.

840 Vergoldete ovale Gnadenmedaille o. J. S : PIR — MINIVS · F : Halbfigur des Heiligen mit Inful und Krummstab. Rv: S : MARCVS · EV · PAT : Der Heilige in ein Buch schreibend. Be. —. Mm. 33×27. Feinguß. gr. 12,70. s. g.

841 Ovale Messing-Gnadenmedaille o. J. St. Marcus, der Kirchenpatron. Rv: St. Johann Nepomuk. Mm. 32×26. gut und selten.

842 Ovales Messing-Pestamulett o. J. St. Markus. Rv: St. Benedikt mit dem Pestschild. Mm. 30×26. s. g. und sehr selten.

843 Ovale Messing-Gnadenmedaille o. J. „Das hl. Kreuz und kostbare Blut" etc. Mm. 29×23. Stgl. 2

844 **Säckingen. Lot** Silbermedaillen auf Feuerwehr-, Militär-, Krieger-Familienjubiläen u. a. Stgl. u. sehr schön. 7

845 **Lot** Bronze-, Zinn- und Aluminiummedaillen auf die gleichen und ähnlichen Begebenheiten wie vorher. Stgl. u. sehr schön. 14

846 — **Franzisca von Schauenburg,** *Äbtissin.* Schautaler 1665. ❊ FRANCISCA · VON · GOTTES · GNADEN · ABBTISSIN ZV · SEGGINGEN. Verziertes Wappen, vom Krummstab überragt, zwischen 16—65. Rv: S · FRIDOLIN, ABBAS SAGGONIEN : S · HILARIVS · EP : PICTAVIENSIS + Die beiden Heiligen einander gegenüberstehend, hinter S. Fridolin Totengerippe. Abschlag vom Originalstempel. s. g.

847 Derselbe Schautaler 1665, jedoch Abschlag vom neuen Stempel. — Restituierte Medaille 1665. Gekröntes Wappen. Rv : St. Fridolin und St. Hilarius, dazwischen Totengerippe. Mm. 34. gr. 14. Stgl. 2

848 **Schopfheim.** Medaille 1895 für die Krieger von 1870/71. — Prämienmedaille des Frauenvereins (2 St.). Mm. 34 (2), 29. gr. 15; 13,90 u. 8,80. Stgl. 3

849 **Sinsheim.** Medaille 1674 (von Mauger) auf die dortige Schlacht. Kopf Ludwigs XIV. r. Rv: Geflügelter Blitz. Loon II. p. 146. Be. 543. Mm. 41. gr. 43,40. Sehr schön.

850 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 41. Sehr schön.

851 **Speier. Bistum.** Halbbrakteaten und Brakteaten. gut und sehr gut. 19

852 — **Conrad I.** *1056—1060.* Denar. C]VNRADV[S EPS. Brustbild v. v. Rv: NEM [TIS CI]V Kirche. Dannbg. Taf. 36, 839. gut.

853 — **Adolf von Nassau** *1371—1381, Erzbischof von Mainz 1379—1390.* Administrationsgoldgulden o. J. Dreieckschild mit Mainzer Rad im Dreipaß. Rv: Thronender St. Martinus. Cappe, Mainz. Münz. p. 106. 478 u. 2 Var. (M' statt MO). s. g. 3

854 Zwei Varianten mit ЄCIIIO statt ECHO und außerdem ein Stück mit ЄPS statt EP' s. g. 2

855 Zwei weitere Exemplare. Cappe 477, aber STT statt SST. s. g. 2

856 Vier Varianten mit ЄCII (2), ЄCIO, ECh sehr schön und s. g 4

857 Zwittergoldgulden o. J. ✠ ADOLP : ЄPSPI · AIIIIISTT Є C U Wappen wie vorher. Rv: ADOLPVS — ARPSIIOG Thronender St. Martinus. Cappe — Vorzüglich und sehr selten.

858 Administrationsducat o. J. ✠ ADOLF : EP' : AMM ···· TЄC · MO : Vierfeldiges Wappen mit Kreuz und Löwen, im Dreipaß, in den Außenwinkeln Ringelchen. Rv: S ⁝ MERTIN :· — Y · V · S : AREPV' Thronender St. Martinus. Cappe —. s. g. und sehr selten.

859 Desgleichen o. J. ✠ ADOLF ⁝ EP ⁝ SPI ⁝ AMIIIISTT' ⁝ EC ⁝ M Wappen wie vorher, in den Außenwinkeln des Dreipasses aber Dreieckblüten. Rv: Wie vorher. Cappe —. s. g. u. sehr selten.

860 — **Raban von Helmstaedt** *1396—1439, seit 1430 bzw. 1433 Erzbischof von Trier.* Goldgulden 1436. Krückenkreuz und vierfeldiges Wappen. Rv: Drei in Kleeblattform zusammengestellte Schilde. Bohl p. 101. 2. s. g.

861 Einseitiger Pfennig o. J. Im Perlkreis zweifeldiges Wappen, darüber R Harster 79. s. g.

862 — **Johann** *1459—1564.* Einseitiger Pfennig o. J. Im Perlkreis zweifeldiges Wappen, darüber n Harster 80. s. g.

863 — **Matthias** *1464—1478.* Einseitiger Pfennig. Im Perlkreis Wappenschild darüber M — 1/2 Pfennig. Im Perlkreis vierfach geständertes Wappen. Harster 82 (2) u. 83 (2). Ein Stück gel., s. g. u. gut. 4

864 — **Philipp I.** *1504—1513.* Einseitiger Pfennig. Stiftsschild mit aufliegendem Familienwappen, oben P Blätt. f. Münzfr. 1887, p. 1346 (dieses und einzig bekanntes Exemplar). s. g. und sehr selten.

865 — **Georg von der Pfalz** *1513—1529.* Bronzemedaille 1520 (von Hans Schwarz). GEOR ◆ EPS ◆ SPIRE ◆ COPA ◆ RE ◆ DVX ◆ BAVA ◆ CT (Blume). Brustbild l. mit Mütze und Mantel. Rv: In einem Kranze von Verzierungen der vierfeldige Schild von Pfalz-Bayern, darüber ⁎ M ⁎ D ⁎ XX ⁎ Harster 88. Mm. 46. Schön, aber nicht gleichzeitig.

866 Bruchsaler 1/2 Groschen 1515. In Strahlenglorie Halbfigur der Maria mit Kind, darunter das pfalzbayerische Wappen. Rv: In den Winkeln eines Lilienkreuzes vier Wappen. Harster 91. Sehr schön.

867 Desgleichen 1516. Wie vorher. Harster 91 a. gut. 2

868 Desgleichen 1520. Wie vorher. Harster 91 b. s. g.

869 Einseitiger Pfennig o. J. Im Perlkreis Wappen, darüber G Harster 92 u. 93. s. g. 2

870 **Simon von Liebenstein,** *Kanonikus.* Bronzemedaille 1520. Brustbild mit Barett und Schaube. Rv: Wappen im Kranz. Joseph, Frkf. Ztg. 1902, I. 193/4. Mm. 44. Neuer Guß. s. g.

871 — **Marquard von Hattstein** *1560—1581.* 1/4 Taler 1570. 1570 | MARQVAR · | D · G · EPS · SPIRE | PPT9 · WISEP · | ET · IMPE · | CAME · | IVDEX Rv: CERNIT · DEVS · OMNIA · VINDEX • Ovaler dreifeldiger Schild. Harster 94. Schön und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel VIII.

872 Albus o. J. mit Titel Maximilians II. Wappen und Reichsadler. Harster 101a s. g. 5

873 Desgleichen 1574. Wie vorher. Harster 100 b s. g. u. gut. 2

874 Desgleichen 1575. Wie vorher. Harster 100 d s. g. 6

875 Einseitiger Pfennig o. J. Wappen, darüber *M* — Ebenso 1573, aber im Feld 7—3. Harster 103 u. Be. 576 (11). Harst. 102 u. Be. 577 (2). Gut u. s. g. 13

876 — **Philipp Christoph von Soetern** *1610—1652, seit 1623 Erzbischof von Trier.* Vergoldeter ovaler Gnadenpfennig 1623. PHILIP. CHRIST · ARCH · TREV · PR · ELECT · EPS · SPIR · Brustbild r. Rv: Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild und drei Helmen verziert, der mittlere Helm von der Inful überragt, unten 16—23 Bohl p. 170. 50, Mm. 50×45. gr. 38,20. In Originalrahmen mit Henkel. s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

877 Udenheimer dicker Doppeltaler 1623. ✶ PHILIPP ⁎ CHRIST ⁎ D ⁎ G ⁎ EP ⁎ SPIR ⁎ PRÆP ⁎ WEISENB Mit drei Helmen geziertes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber Inful und Krummstab. Rv: ✶ S ⁎ PHILIPPVS ⁎ PATRONVS ⁎ VDENHEIMENSIS ⁎ 1623 Der hl. Philippus v. v. auf grasigem Grund stehend, in der L. Stabkreuz. Harster 111a. Be. 579. Sch. 4774. Vorzüglich und von größter Seltenheit.

— Dieser Doppeltaler wurde geschlagen zum Gedächtnis der Befestigung der Stadt und der Neubenennung nach dem Apostel Philipp (Philippsburg). —

Abgebildet Tafel IX.

878 Taler 1623. ✳ PHILIPP · CHRIST · D · G · ARCHI · TREVIR · PRINC · ELECT Mit Stab und Schwert bestecktes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber drei Helme und die Inful. Rv: ✳ EPIS · SPIRENSIS · AD · PRVM · PRÆP · WEISSENB Der hl. Philippus, im Felde 16—23 Harster 113. Bohl p. 161. 3. Sch. 4775. Fast s. g. und selten.

879 Taler 1625. · PHILIP : CHRISTOP · D : G · ARCHIEP · TREVIR · PR · ELECT ✳ Brustbild r. zwischen 16—25 Rev: EPISC : SPIRENS : ADMIN : PRVMIEN : PRAEP : WEISSENB °° Wappen ähnlich wie vorher. Bohl p. 163. 13. s. g. und selten.

880 1/2 Taler 1623. Schrift wie bei Nr. 878, jedoch TREV. Schild ebenso, aber ohne Verzierung. Rv: Schrift wie bei Nr. 878, jedoch SPIR · und PRVMIENSIS Der hl. Philipp zwischen 16—23 Harster 113 und Bohl p. 161. 3 (als Taler). s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

881 Desgleichen 1624. PHILIP · CHRIST · D · G · ARCHIEP · TREVIR · PR · ELECT + Brustbild r., am Armabschnitt: 1624. Rv: ✤ EPISC : SPIR : ADM : PRVMIEN · PRAEP : WEISSENB : Wappen wie bei Nr. 879. Bohl p. 163. 12. Fast s. g. und selten.

882 Desgleichen 1627. Wie vorher, aber Doppelpunkte und Rosette bei der Schrift und am Armabschnitt MS. Rv: Wie vorher, aber ADMIN und WEISSENB HA und über dem Wappen 16—27. Bohl p. 163. 15. Geh. gew., s. g. und selten.

883 Kipper 12er o. J., mit Titel Ferdinands II. Drei Wappen und darüber Inful. Rv: Gekrönter Doppeladler. Be. 580 (3). Ein Stück mit Contremarke: Doppeladler. g. u. s. g. 3

884 Philippsburger 10er 1632. Gekröntes Wappen zwischen 16—32. Rv: Der hl. Philipp mit Buch und Stab. Be. 581. Harster 120. gut. 2

885 Einseitiger Pfennig 1624. Wappen zwischen 1—6 | 2—4. Be. 582 a. Harster 127. s. g.

886 — **Lothar Friedrich von Metternich** *1652—1675, seit 1670 Koadjutor, seit 1673 Erzbischof von Mainz und Bischof von Worms.* Ducat 1673. LOTHAR : FRID : D : G : AR : EP : MOG : S : R : I : A : C : P : E ❊ Brustbild r. Rv: EP : WOR : ET : SPIR : P—P : WEIS : ET : Q : Gekröntes sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber 1673 — M — F (dazwischen zwei Zainhaken). Be., Harster — s. g. und selten.

887 Goldabschlag des Albus 1674. ❊ | ❊ I ❊ | ALBVS | · 1 · 6 · 7 · 4, darunter MF und zwei gekreuzte Zainhaken, das Ganze im Lorbeerkranz. Rv: Im Lorbeerkranz sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild und darüber ⁙ Be., Harster — Stgl. und sehr selten.

888 Doppeltaler 1674. ❊ LOTHAR : FRID : D : G : ARCHIE^P : MO^G : S : R : I : PE^R : GERM^M : AR : C : P : E : Brustbild r. Rv: EPIS : WOR : ET SPIR : PRÆPOS : WEIS : ET ODEN : 1674 zwei Zainhaken zwischen M—F. Das sechsfach behelmte, mit Kreuzstab, Pedum und Schwert besteckte sechsfeldige Wappen mit Mittelschild. Be., Harster — Reimm. 2349. Vorzüglich und sehr selten.

Abgebildet Tafel VIII.

889 Gulden 1665. Brustbild r. Rv: Das vierfeldige Wappen mit Mittelschild von Inful, Stab und Schwert überragt. Harster 134a u. b (2). Vorzüglich u. s. g. 3

890 Desgleichen 1672. Wie vorher. Ha. 134i. Vorzüglich u. s. g. 2

891 Desgleichen 1673. Wie vorher, aber sechsfeldiges Wappen. Ha. — Stgl. u. s. g. 6

892 Desgleichen 1674. Wie vorher. Ha. — Vorzüglich.

893 Desgleichen 1675. Wie vorher. Ha. — C. Sch. 2043. Vorzüglich u. s. g. 6

894 1/2 Gulden 1673 (2) u. 1675 (2). Brustbild und Wappen wie vorher. Ha. — Vorzüglich und sehr gut. 4

895 1/4 Taler 1673. ❊ LOTHAR : FRID : EL : REGIMINIS : MOGNI : PRIMO A° · 1673 Brustbild r. Rv: ❊ IN TRIBVS PLACITVM EST SPIRITVIMEO · ECCL · 25 · Das Auge Gottes in Strahlenglorie über drei Muscheln (Familienwappen). Ha. etc. — s. g. und selten.

896 1/8 Gulden 1673. ❊ LOTHAR : FRID : ELOR MOG : EPIS : WOR : ET SPIR : 1673 Wappen wie bei Nr. 894 Rv: ❊ IOANNI PHILP°. ELRIMOG°. El⁹ ExCoADRE SVCcESsOR Sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild. Ha. etc. — Vorzüglich und selten.

897 Albus 1665. Wappen und Wert. Ha. 136. Gut.

898 — **Johann Hugo von Orsbeck** *1675—1711, seit 1672 Koadjutor, seit 1676 Erzbischof von Trier.* Goldene Medaille o. J. IOAN HVGO · D · G · ARCHTREV · PRELEP · SPI Brustbild r. Rv.: ABSIT GLORIARI NI—SI IN CRVCE DOMINI : Drei Wappen von Krone, Stab und Schwert überragt. Ha. etc. — Mm. 37. gr. 24,30. Sehr schön und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel XI.

899 Goldene Medaille o. J. IOAN · HVGO · D · G · ARCHITREV · PR · EL · EP · SPI Brustbild r., am Armabschnitt: IL Rv: IN MANIBVS TVIS — SORTES · MEÆ . PS . 30 Eine r. aus Wolken ragende Hand hält drei Wappen. Bohl p. 207. 140. Mm. 34. gr. 19,15. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

900 Dieselbe Medaille in Silber (1/2 Schautaler). Mm. 35. gr. 14,37. Sehr schön und selten.

901 Dieselbe Medaille in Silber, aber größer und im Av: IOHAN · HVGO · ARCH : — TREV . PR · EL · E · EP · SP · Bohl p. 207. 142. Mm. 55. gr. 56. Sehr schön und sehr selten.

902 Antrittsmedaille 1676. Sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber Kurhut, Pedum und Schwert. Rv: Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild (Karl Kaspar von der Leyen), darüber Insignien wie vorher. Bohl p. 184. 1. Mm. 27. gr. 3,70. Vorzüglich.

903 Goldabschlag des Talers 1702. IOAN · HUGO · D · G · ARCH · TREV · S · R · I · PER · GALL · ET · REG · ARELAT ∗ Brustbild r. Rv: ARCHIC ⅄ ET ⅄ PRIN ⅄ EL ⅄ EPIS ⅄ SPIR ⅄ ADMR ⅄ PRVM PRÆP ⅄ WEISS ⅄ Drei Wappen vom Fürstenhut, Pedum und Schwert überragt; neben dem unteren Wappen G—G und 17—02 Bohl p. 188. 18. Stgl. und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel VIII.

904 Ducat 1692 (in Augsburg geprägt) IOAN · HUGO · D · G · ARCH · TREU · S · R · I · P · GAL · Brustbild r. Rv: ⁖ ET · REG · AR · EL · ARCHIC — PR · EL · EP · SPIR · AD · PR · P · W Vierfeldiges Wappen unter dem Kurhut, mit Stab und Schwert besteckt, daneben 16—92; unten Augsburger Pyr zwischen zwei Hufeisen. Bohl p. 186. 8. Vorzüglich und sehr selten.

Abgebildet Tafel VIII.

905 Desgleichen 1699. Wie vorher, aber G · (statt GAL ·) Rv: Wie vorher, aber ohne Münzzeichen, mit Stern am Anfang der Schrift, AD · P · R · P (statt AD · PR · P) und Jahreszahl 16—99. Bohl p· 186. 10 Var. s. g. und selten.

906 1/2 Ducat o. J. ∗ IOAN · HVGO · D · G · ARCH · TREV · S · R · I · P · GAL ∗ Brustbild r. Rv: ET · REG · AR · ARCHIC · PR — EL · EP · SPIR · AD · P · R · P · W · Wappen, ähnlich wie vorher, darunter (1/2) Bohl p. 187. 13. Stgl. und selten.

907 Doppeltaler o. J. IOAN ∗ HVGO ∗ ARCH ∗ TREV ∗ S ∗ R ∗ | ∗ PER ∗ GALL ∗ ET ∗ REG ∗ ARELAT ❈ Brustb. r., an der l. Schulter: L Rv: ARCHIC ∗ ET ∗ PRING ∗ EL ∗ EPIS ∗ SPIR ∗ ADMR ∗ PRVM ∗ PRÆP ∗ WEISS ❈ Vom Kurhut, den der Reichsapfel abschließt, hängen drei Wappen herab, dahinter Stab und Schwert. Bohl p. 189. 20 Var. (Sterne statt Punkte.) Geh. gew. s. g. und selten.

Abgebildet Tafel XI.

908 Taler o. J. Wie vorher, aber Punkte statt Sterne und L auf dem Armabschnitt. Bohl p. 189. 21. s. g.

909 Desgleichen 1681. ⁂ IOAN · HVGO · D · G · ARCH · TREV · S · R · I · PER · GALL · ET · REG · AREL · ARCHIC Brustbild r. Rv: ET · PRINC · EL · EPIS · SPIR · ADMR · PRVM · PRÆP · WEISS · 1681 · A—L (Adam Longerich) und dazwischen zwei Zainhaken. Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, mit fünf Helmen, Stab und Schwert geschmückt. Bohl p. 187. 14. Fast s. g.

910 Taler 1702. Wie Nr. 903. Bohl p. 188. 18. Sehr schön.

911 Sterbetaler 1711. Drei Wappen unter dem Kurhut, mit Kreuz, Krummstab und Schwert besteckt. Ha. 143. Bohl p. 210. 155. s. g.

912 1/4 Sterbetaler 1711. Wie vorher. Ha. 144. Bohl p. 211. 156. Vorzüglich u. s. g. 2

913 1/8 Sterbetaler 1711. Wie vorher. Ha. 145. Bohl p. 157. s. g.

914 Albus 1678 u. 1679. Drei Wappen und Wert. Ha. 142 u. 142 a s. g. 2

915 **Damian Hugo von Schoenborn** *1719—1743, seit 1740 auch Bischof von Konstanz.* Goldene Medaille 1719 (von Vestner) auf den Regierungsantritt. DAMIANVS HVGO S · R · ECCLES · CARD · EXS · R · I · COMIT · DE SCHOENBORN Brustbild r. Rv: POST NEMO SIGNVM HOC IMPVNE LACESSET An einer Pyramide das mit Krummstab, Inful, Kreuz, Fürstenkrone und Schwert geschmückte Wappen, darunter gekrönter Löwe auf drei Felsspitzen, l. und r. Flußgötter; i. A: DaMIanVs hVgo prInCeps | epIs CorVs spIræ · · Be. 591 (in Silber). Ha. 159. Mm. 44. gr. 34,40. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel X.

916 Medaille o. J. DAMIANVS · HVGO · S · R · E · CARDIN · DE SCHOENBORN Brustbild r. Rv: ORD · TEVT · EGVES — ET COM — MEND · — PROV · NASS · BELG · Elffeldiges gekröntes Wappen auf Hermelinmantel, darüber der Kardinalshut. Be., Ha. — Mm. 27. gr. 7,40. Schön.

917 Medaille 1716. Wie vorher. Rv: VIS ARCANA TRAHIT Allegorische weibliche Figur l. stehend, in der R. Magneten, in der L. Lorbeerzweig. Randschrift: ✤ SVBMISSIMA PIETAS IOH · FRID · ROTHII · 1716 · Be. 590. Ha. 156. Mm. 27. gr. 9,30. Sehr schön.

918 Medaille 1715 (von Vestner) auf die Ernennung zum Kardinal. DAMIANVS HVGO S · R · ECCLES · CARD · EX S · R · I · COMIT · DE SCHOENBORN Erhabenes Brustbild r. Rv: INFLVXV HOC GEMINO CLEMENTE HOC SOLE RVBESCO Fontäne, in dessen Mitte auf einem Postament Vase mit Granatbaum und einem Granatapfel; eine Arkadenanlage umschließt im Halbkreis die Fontäne. Im Abschnitt: AVGVSTO II · POLON : REGE NOMINANTE · | CLEMENTE XI CREANTE · CAROLOVI INAVGVRANTE · | saCra roMana pVrpVra | DeCoratVs · Be., Ha. —. Lochner IV. Vorrede Nr. 101. Mm. 66. gr. 116,20. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel X.

919 Medaille 1716 (von Vestner) auf die Wahl zum Koadjutor. Wie vorher. Rv: AD CRVCIS EXCVBIAS HVNC SPIRAT SPIRA LEONEM · Altar, worauf Wappen und darüber Kardinalshut, welcher von Fama bekränzt wird. Vor dem Altar allegorische weibliche Figur, den Wappenlöwen an einem Bande führend. Im Abschnitt: CoaDIVtoreM agIt In | epIsCopatVs spIrensI Be. 289. Ha. 155. Mm. 44. gr. 28,20. Geh. gew., poliert, s. g. und selten.

920 Medaille 1719 (von Vestner). Wie Nr. 915. Be. 591. Ha. 159 a Mm. 44. gr. 29. Poliert, s. g. und selten.

921 Medaille 1719 (von Vestner) auf seine Konsekration 1720. Wie vorher. Rv: PRO HOC ET IN HOC SIGNO VINCES. Der Bischof im Innern einer Kirche in Anbetung vor einem mit Strahlen umgebenen Kreuz, auf das ein Engel mit Kelch und Hostie hinweist, neben dem Knienden Stab und Inful. Im Abschnitt: ConseCratIo DaMIanI | hVgonIs antIstItIs | VrbIs spIrensIs · | * Be. 594. Ha. 160. Mm. 45. gr. 29,70. Stgl. und selten.

Abgebildet Tafel XI.

922 Desgl. 1720 (von Vestner) aus demselben Anlaß. Wie vorher. Rv: DeCerta assVMptae VIrgInIs aVspICIo. Der Bischof v. v. in Landschaft stehend, von der auf Wolken schwebenden Maria den Hirtenstab empfangend, hinter ihm Schafe und ein fliehender Wolf, neben ihm am Boden Waffen und Rüstzeug. Im Abschnitt: saCerDos faCtVs | In assVMptIone | VIrgInIs. Be. 593. Ha. 161. Mm. 44. gr. 28,50. Sehr schön und selten.

923 Dieselbe Medaille in Bronze. Mm. 44. Sehr schön.

924 Dicker Doppelducat 1726 auf die Erbauung des Schlosses zu Bruchsal. Zwei größere und ein kleineres Wappen unter der Krone und dem Kardinalshut, darunter 17—26 Rv: BRUCHSALIA · DAMIANOBURGUM Ansicht der Stadt und des Schlosses, darüber SUJASEDNI (Spiegelschrift). Be. Ha. — Vorzüglich und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel VIII.

925 — **Franz Christoph von Hutten** *1743—1770.* Goldene Medaille 1761 (von Oexlein) auf seine Erhebung zum Kardinal. ꝼC doppelt verschlungen unter dem Kardinalshut, darunter 1761. Rv: ADEXTRIS EST MIHI NE COMMOVEAR · PS : XV Der hl. Christophorus, im Hintergrund die Ansicht des Domes. Ha. 169. Mm. 35. gr. 17,40. Stgl. und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel IX.

926 Medaille o. J. (von A. R. Werner). QVONIAM EXCELSVS DOMINUS HVMILIA RESPICIT · PS · 137 · Bischof l. stehend, weist mit Kreuzchen bezeichnete Schafe auf ein Wappen mit Kreuz hin, das auf hohen Felsen in Strahlenglorie erscheint. Rv: Wie vorher, aber im Hintergrund die Stadt. Ha. 172. Mm. 44. gr. 29,60. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel X.

927 Desgleichen o. J. (von A. R. und P. P. Werner). Verziertes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild auf gekröntem, mit drei Helmen verziertem Fürstenmantel, der mit Stab und Schwert besteckt ist. Rv: Wie vorher. Be. 601. Ha. 170. Mm. 40. gr. 21,50. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel X.

928 Medaille o. J. (von A. R. und P. Werner). Drei verzierte Wappen auf gekröntem und mit Stab und Schwert bestecktem Fürstenmantel. Rv: Wie vorher. Ha. 171. Mm. 35. gr. 14,60. Sehr schön und selten.

929 Philippsburger Huldigungsmedaille 1747. 9 Zeilen Schrift. Rv: Dem personifizierten und auf einem Throne sitzenden Bistum bringt ein Genius ein Wappen. darüber hält eine Hand das Hauswappen. Be. 597. Ha. 167. Mm. 21. gr. 3,50. s. g,

930 Bruchsaler Ducat 1745. FRANCIS · CHRIST · D · G · EP · SPIR · S · R · I · PR · P · WEISSENB · Brustbild r. Rv: DOM : CLEMENTISSIMO BRUCHSALIA DEVOTISSIMA Dem r. sitzenden Bischof bringt eine Frauengestalt die Schlüssel von Bruchsal, im Hintergrund das Schloß; unten (1745). Ha. 165. Sehr schön.

931 1/4 Sterbetaler 1770. Auf dem vom Kardinalshut bedeckten Hermelinmantel drei Wappen, worüber Fürstenkrone. Rv: 9 Zeilen Schrift. Ha. 176. Stgl.

932 Kreuzer 1765 (2) und 2 Pfennig 1765. Wert und Wappen. Be. 602 (2) u. 603. s. g. 3

933 — **Damian August Philipp Carl von Limburg-Gehmen-Styrum** *1770—1797.* Inthronisationsducat 1770. Auf dem gekrönten Hermelinmantel drei Wappen zwischen zwei wilden Männern. Rv: Unter der strahlenden Sonne Minerva und drei Putten mit allegorischen Attributen. Ha. 179. Stgl.

934 Taler 1770. Darstellung wie vorher. Be. 606. Ha. 180. s. g.

935 1/2 Taler 1770. Wie vorher. Be. 607. Ha. 181. Stgl. 2

936 10 Kreuzer 1770 und 5 Kreuzer 1772. Drei Wappen unter Krone und Wert. Be. 608. Ha. 182. Be. 609. Ha. 183. Vorzüglich und s. g. 2

937 — **Philipp Franz von Walderdorf** *1797—1810.* Medaille 1801. Zwei Wappen, darüber zwischen Krummstab und Schwert Kopf mit Inful. Rv: Brustbild des Heilandes l. Ha. 185. Mm. 21. gr. 10,50. Stgl.

938 Neue Medaille o. J. Zwei Wappen auf Hermelinmantel, darüber Kardinalshut, darunter 17—61. Rv: Der hl. Christophorus. Wie Be. 600 u. Ha. 168. Mm. 44. gr. 22,30. Stgl. 2

939 Neue Zinnmedaille o. J. Der hl. Christophorus und Eichenkranz (2 Stück). — Ebenso, aber vergoldet und im Rv: Ansiedlung mit Haustieren im Vordergrund. — Neue einseitige Klippe mit Christophorus. Mm. 44. Stgl. u. sehr schön. 4

940 **Stadt Speier.** Pfennig o. J. nach dem 1346 verliehenen Münzprivilegium. S. Rv: Speirer Dom. Ha. 77. s. g.

941 Reformationsklippe 1717. Zwischen Laub- und Perlkreis die Umschrift: A · REFORMATIONE · EVANGELICA · IVBILÆVM · SPIRENSE · SECVNDVM · Der Dom, darunter ANNO 1717. Rv: Verzierung wie im Av.; Schrift: O · HERR · DEIN · GÖTTLICH · WORTT · ERHALT · BEY · VNS · HINFORT · Engel r. schwebend, i. A: · APOC · 14 · V · 2 · | · L · K · Ha. 151. Mm. 35 × 34. gr. 11. Fast s. g.

942 **Stockach.** Medaille 1799 auf den Sieg des Erzherzogs Carl. Behelmter Kopf l. Rv: Victoria auf Postament, woran Siegestrophäen. Mm. 48. gr. 26,20. Sehr schön.

943 Dieselbe Medaille in Eisenguß. Mm. 48. s. g.

944 **Thengen.** Brakteaten. Kopf mit spitzer Mütze l. zwischen T — G | V (6 Stück). — T | G — V | G — | G | N Kopf l. Be. 613 a (6). Be. —. s. g. 7

945 **— Heinrich, Graf von Auersperg** *1713—1783.* Taler 1762. Brustbild r., am Armabschnitt: A · WIDEMAN Rv: Siebenfeldiges Wappen mit Mittelschild und Vließordenskette auf gekröntem Fürstenmantel. Be. 614. Vorzüglich.

946 **— Wilhelm, Graf von Auersperg** *1800—1806.* Taler 1805. Kopf r. Rv: Wappen wie vorher. Be. 616. Vorzüglich.

947 **Thumringen.** Medaille 1895 für die Krieger von 1870/71. Mm. 38. gr. 20,60. Stgl.

948 **Triberg.** Ovale Wallfahrtsmedaille o. J. Kirche und Gnadenbild. Cat. Hess, Sammlg. Hartmann. Frkf. 1900 Nr. 390. Mm. 19 × 17. s. g.

949 **Überlingen.** Brakteaten. Um 1180. Gekrönter Löwe. N. Z. 1861 Taf. II. 35. — Löwe mit Königskopf. Archiv f. Br. Taf. III. 20. — Gekrönter Löwe l., oben und unten Stern. Archiv Taf. XI. 13 (3). — Ebenso r., ohne Stern. Archiv T. LVII. 13 (8). — Eckige allemannische Brakteaten, sog. Laufenburger. Löwe l. Vgl. Archiv T. XXXIII. 28 (4 Var.) (13). Vorzüglich — gut. 26

950 Groschen o. J. MONETA + VBERLINGENSIS ✠ Im Achtpaß gekrönter aufsteigender Löwe. Rv: Schrift undeutlich. Einköpfiger Reichsadler. Be. 621. gut und selten.

951 2 Kreuzer 1694. Aufgerichteter Löwe mit Schwert l. Rv: Einköpfiger Reichsadler, darunter (2) · Be. —. s. g.

952 Desgleichen 1698. Wie vorher, aber Wertzahl 2 auf der Brust des Reichsadlers. Be. 619. s. g.

953 Desgleichen 1699. Wappen mit Helm, worauf wachender Löwe mit Schwert als Zier. Rv: Adler mit Stadtwappen auf der Brust. Be. 620. s. g.

954 Kreuzer 1697, 1698 (2), 1699 (3), 1704 (2). Wappen und einköpfiger Reichsadler. Be. — s. g. 8

955 Pfennig o. J. Hand und Kreuz (3 St.) bzw. Löwe und Adler. — Einseitiger Pfennig. Löwe (3 St.). — Ebenso 1694. Löwe mit Schwert (2 St.). Be. 624 a. s. g. 9

956 **Überlingen und Ulm.** Plappart 1502. Im Dreipaß das Stadtwappen, darüber in Einfassung der einköpfige Reichsadler. Rv: Wie Avers, aber das Ulmer Wappen. Be. 630 Var. u. Binder p. 550. 259 Var., mit · · · LINGS'o, · · · LIGENS'o (2), : · · · LINGENS' · (2). Schön und vorzüglich. 5

957 Desgleichen 1503. Wie vorher. Be. 630 Var. u. Binder p. 551. 262 Var. mit · · · LINGENS' und · · · LINGENS'° Vorzüglich und s. g. 2

958 Schilling 1502. Beiderseits einköpfiger Reichsadler mit Überlinger bzw. Ulmer Stadtschild auf der Brust. Be. — Binder p. 550. 260. s. g.

959 Desgleichen 1503. Wie vorher. Be., Binder —. Stückchen ausgebrochen, sonst s. g.

960 ½ Schilling 1502. Beiderseits Adler und darunter Überlinger bzw. Ulmer Wappen. Be. —, Binder p. 551. 261. s. g.

961 Einseitiger Pfennig o. J. Die Wappen beider Städte und darüber · V · V · Be. 631. Binder 263. Ein Stück gel. s. g. 3

962 **Überlingen, Ulm und Ravensburg.** Dicken 1502. M : NOVA : TRIVM : CIVITA' · SWEVIE ✠ St. Georgsritter über dem Drachen. Rv: VLM : VBERLING'. RAVENSPVRG : Im Vierpaß vier Wappen, darüber 1502. Be. 626. s. g. und selten.

963 Plappart 1501. Die drei Wappen in Kleeblattform gestellt, dazwischen Lilien. Rv: Einköpfiger Reichsadler, darunter Ulmer Wappen. Binder p. 549. 250 und 2 Var. mit VLM : u. VLM ⁘ · Ein Stück gel. gut u. s. g. 3

964 Desgleichen 1502. Wie vorher. gut.

965 Schilling 1501. Wie vorher, aber Rosetten zwischen den Wappen. Be. 627. Binder p. 549 · 249. Vorzüglich und s. g. 3

966 Desgleichen 1502. Wie vorher. Be. 628. s. g. 2

967 ½ Schilling 1501 und 1502. Einköpfiger Reichsadler. Rv: Die drei Wappen. — Einseitiger Pfennig o. J. Die drei Wappen. Be. —, 628 u. 629. Bind. —, p. 550 · 256 u. 257. Vorzüglich und s. g. 3

968 **Villingen.** Vergoldete Feuerwehrmedaille o. J. für 40jährige Dienstzeit. Mm. 42. gr. 38,20. Stgl.

969 Denar von **Berthold, Hermann VI.** (?), und zwei **unbestimmte** Denare. Kopf r. Rv: Kreuz. Dannbg. 957 und — (3). gut. 4

970 **Vöhrenbach.** Medaille 1906. Jubelschießen zur Goldenen Hochzeit des Großherzogspaares. Beider Brustbilder r. Rv: Schrift im Eichenkranz. Mm. 40. gr. 25,70. Vorzüglich.

971 **Vorderösterreich.** Brakteaten. Wappen. Be. 638. gut u. s. g. 4

972 — **Maria Theresia** *1740—1780.* Konventionstaler 1766 (6 St.) und 1767. (Münzstätte Günzburg für Burgau). Gekröntes, von Greifen gehaltenes Wappen. Rv: Um- und Aufschrift. 1) Ohne Mzz. 2) Mzz. S : C : Be. 644 u. Anm. Vorzüglich — gut. 7

973 Taler 1765 (Münzstätte Günzburg), 1774, 1777, 1780 (3). Brustbild r. Rv: Gekrönter Doppeladler mit vierfeldigem Wappen und österreichischem Mittelschild. Mzz : S. C. (2) u. S. F. (4). Stgl. — s. g. 6

974 20 Kreuzer 1772, 1775, 1778. 10 Kreuzer 1772 (2), 1775, 1777. 5 Kreuzer 1773. Brustbild und gekrönter Doppeladler mit österreichischem Brustschild. Mzz: S.—C. (4), S. F. (4). Be. 647 Anm. — $^1/_{48}$ Taler 1772 (2), 1773 (2). Gekröntes Wappen und Wert. Be. 647. Vorzüglich — gut. 12

975 Kreuzer 1772 (2), 1773 (2), 1774 (2), 1779. Wappen und Wert. Zu Be. 648. Gut u. s. g. 7

976 $^1/_2$ Kreuzer 1772 (5). $^1/_4$ Kreuzer 1772 (3), 1774, 1777 (2). Heller 1772 (2), 1773 (2), 1774, 1777 (2). Wappen und Wert. Zu Be. 649 (5), 650 (6), 651 (7). Vorzüglich gut. 18

977 — **Joseph II.** *1765—1790.* Taler 1771 (Münzstätte Günzburg). Brustbild r. Rv: Gekrönter Doppeladler mit Wappen. Mzz: S. — C. Sehr schön.

978 10 Kreuzer 1788. Kopf r. und gekrönter Doppeladler. — 3 Kreuzer 1786. Drei Wappen und Wert. — Kreuzer 1783 (2), 1784, 1789. $^1/_2$ Kreuzer 1784 (2), 1789 (3). $^1/_4$ Kreuzer 1783 (2), 1784, 1789 (3), 1790. — Heller 1784, 1785, 1787, 1788, 1790 (2). s. g. u. gut. 24

979 — **Leopold II.** *1790—1792.* 6 Kreuzer 1792. Drei Wappen und Wert. — Kreuzer 1792 (3). Heller 1791 (3), 1792. Wappen und Wert. s. g. und gut. 8

980 — **Franz II.** *1792—1835.* 6 Kreuzer 1793, 1794 (2), 1795 (2), 1797, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805. Drei Wappen und Wert. Sehr schön — gut. 12

981 3 Kreuzer 1792, 1793 (2), 1794, 1796 (2), 1797. Drei Wappen und Wert. Vorzüglich u. s. g. 7

982 Kreuzer 1793 (2), 1794, 1795 (2), 1801, 1802 (3), 1803 (2), 1804 (2), 1805 (2). Wappen und Wert. s. g. und gut. 15

983 $^1/_2$ Kreuzer 1793, 1795, 1802 (2), 1803 (2), 1804. $^1/_4$ Kreuzer 1793 (2), 1797 (2), 1802. 1803 (2). Heller 1793, 1797, 1798, 1799, 1801, 1803. Wappen und Wert. Vorzüglich — gut. 21

984 **Waldshut.** Silberne und kupferne Vermählungsmedaille 1876 des Julius Riederer. Zwei Wappen und Wappenschild mit zwei Herzen. Mm. 28. gr. 10,10. Stgl. 2

985 **Walldürn.** Ovale Gnadenmedaille o. J. (von P. Seel). Innerhalb eines Blumenkranzes dreifacher Schriftkreis: ✠ ECCE CRVCEM DOMINI etc. Der hl. Antonius mit Christuskind r. kniend, i. A: B · S · A · P · Rv: DAS H : BLVET ZV WALDTHVRN Engel hält einen Teppich, worauf Christus am Kreuz umgeben von Christusköpfen, zu beiden Seiten je ein Engel; i. A. P · S · Mm. 40×35. gr. 10. Feinguß. Geh. Schön.

986 Dieselbe Medaille in Bronze (von P. Seel). Mm. 41×36. Geh. gew. Sehr schön.

987 Ovale neue Gnadenmedaillen aus unedlem Metall. Die Wallfahrtskirche und der gekreuzigte Christus. Mm. 25×20 (2), 23×19. Geh. Sehr schön. 3

988 **Weinheim.** Huldigungsjeton 1750 für Carl Theodor. Be. 655. Mm. 22. gr. 2,90, Sehr schön.

989 **Weiterdingen.** Geigenförmige Bronze-Wallfahrtsmedaille 1732. Mm. 47×27. Geh. gut.

990 Dieselbe Medaille in Silbergalvano. Mm. 46×29. Geh. Schön. — Desgleichen 1750. Mm. 30×25. Silbergalvano. s. g. 2

991 **Wiesloch.** Huldigungsjeton 1750 für Carl Theodor. Be. 791. Mm. 23. gr. 2,60. schön.

992 **Zell am Harmersbach.** Ovale Wallfahrtsmedaille o. J. S. M · ZV · K · ZE · — A · HARME — SP · Kniender Mann vor der auf Wolken thronenden Madonna mit Kind. Rv: Visionäre Szene, in den Wolken Gott-Vater, daneben ein Schild mit Schriftzeichen, l. Altar, davor Priester und Diener, r. Mönche. Mm. 40×33. gr. 23. Feinguß. Schön.

993 Dieselbe Medaille in Bronze und gelocht. Mm. 40. gut.

994 **Lot.** Feuerwehrmedaillen: Ettlingen, Moosbach, Oestringen, Überlingen, Wehr, Weinheim. Mm. 29—38. Ein Stück geh. Stgl. 6

995 **Lot.** Krieger- (4) und Kircheneinweihungsmedaillen in Silber (2) und unedlem Metall (3). Ettlingen, Lichtenthal, Rielasingen, Seckenheim, Weil. Mm. 22—38. Ein Stück geh. Stgl. u. s. g. 5

996 **Lot.** Feuerwehrmedaillen aus verschied. Metall. Meist Stgl. 16

997 **Medaillen von Baden im allgemeinen.** Medaille 1849 auf die preußische Intervention bei der Julirevolution. Friedrich Wilhelm von Preußen zu Pferd l. Rv: DEM TAPFEREN PREUSSISCHEN HEERE Adler auf Trophäen. Mm. 41. gr. 22,40. Stgl.

998 Dieselbe Medaille in Zinn. Mm. 41. Stgl.

999 Bronzemedaille 1849 aus dem gleichen Anlaß. Kopf des Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen r. Rv: Genius einen Drachen bändigend. Mm. 51. Stgl.

1000 Religiöse Medaille o. J. Der hl. Joseph mit dem Jesuskinde. Rv: Maria immaculata. Mm. 41. gr. 29,85. Stgl.

1001 Medaille o. J. des badischen Ärztevereins für literarische Verdienste. Kopf des Äskulap l. Rv: Schrift und Kranz. Mm. 41. gr. 32,90. Stgl.

1002 Bronze-Preismedaille o. J. des badischen Sängerbundes. Apollo r. sitzend zwischen Eichenzweigen. Mm. 60. Stgl.

1003 Staatliche Prämierungsmedaille o. J. für Leistungen in der Pferdezucht. Wappen, von zwei Greifen gehalten. Rv: Schrift im Eichen- und Lorbeerkranz. Mm. 53. gr. 75,40. Vorzüglich.

1004 Medaille o. J. des badischen Vereins für Geflügelzucht. Hahn l. stehend und Eichenkranz. — Ebenso o. J. des Bienenzuchtvereins. Biene u. Palmenkranz. Mm. 24. gr. 13 u. 14,50. Stgl. 2

1005 Prämienmedaille o. J. des badischen Landesvereins für Bienenzucht. Badenia mit Bienenkorb. Rv: Schrift im Blumenkranz. Mm. 41. gr. 37,45. 1 St. in Bronze. Stgl. 2

1006 Medaille 1903 zur badischen Geweihausstellung. Kopf eines Sechsenders l. Rv: Schrift im Eichenkranz. Mm. 40. gr. 31. Vorzüglich.

1007 Prämienmedaille 1896 (von Beyenbach) der Fachausstellung für das Hotel- und Wirtschaftswesen in Wiesbaden. Mm. 50. gr. 47. Stgl.

C. Badische Privatpersonen.

1008 **Creuzer, Friedrich,** *Archäologe, Professor in Heidelberg.* Bronzemedaille 1844 (von Kachel). Mm. 41. Sehr schön.

1009 **Gall, Fr. J.,** *Begründer der Phrenologie.* Bronzemedaille 1828 (von Barre). Kopf. Rv: Schrift und Kranz. Mm. 46. Sehr schön.

1010 **Iffland.** Kopf l. über Lorbeerzweigen. Rv: Widmungsschrift in 12 Zeilen. Mm. 44. gr. 27,30. Stgl.

1011 **Itzstein, Adam von.** Bronzemedaille 1842 (von Christensen). Mm. 55. Stgl.

1012 **Koch, Caspar,** *Stadtpfarrer in Mannheim.* Medaille 1893. Brustbild l., fast v. v. Rv: Schrift. Mm 37. gr. 22. Stgl.

1013 **Mayer, Chr.,** *Direktor der Sternwarte in Mannheim.* Zinnmedaille 1783 (von Boltschauser). Brustbild r. Rv: Schrift. Mm. 44. s. g.

1014 **Scheffel, J. V. von.** Bronzemedaille o. J. Brustbild l. Rv: Musivische Embleme. Mm. 27. Stgl.

1015 Desgleichen o. J. Wie vorher, aber im Rv: 6 Zeilen Schrift. Mm. 50. Stgl.

1016 **Schlosser, F. C.** *† 1861 zu Heidelberg.* Bronzemedaille 1861. Kopf r. Rv: Schrift in 6 Zeilen. Mm. 53. Stgl.

1017 **Stockhorner, C. Frhr.,** *Badischer General.* Bronzemedaille 1838 (von W. Doell). Mm. 49. Sehr schön.

1018 **Thoma, Hans.** Bronzemedaille (1899) (von Kowarzik). Zum 60. Geburtstag. Brustbild l. Rv: Der Meister inmitten einer Schar Kinder. Mm. 40. Stgl.

1019 **Tiedemann, F.** Bronzemedaille 1854 (von Voigt). Kopf r. Rv: Seestern. Mm. 45. s. g.

D. Pfalz.

(Meist auf Heidelberg und Mannheim bezüglich oder dort geprägt).

Alte Kurlinie.

1020 **Rupprecht I. der Rote** *1353—1390.* Goldgulden o. J. (Florentiner Typus). + RVPE — RT'.DV + Lilie. Rv: S • IOHA — hES B • St. Johannes d. T., auf seiner R. Löwe. Joseph, Bretzh. Fund 47 Ab. Vorzüglich.

— Fund von Usingen. —

1021 Desgleichen o. J. + RVPERT' : DVX : COMESPAL Vierfeldiges Wappen im Dreipaß. Rv: S • IOHA — NNES • B • St. Johannes d. T., über der R. Doppeladler. Joseph 50 b. Stgl.

— Fund von Usingen. —

1022 Desgleichen o. J. RVPERT • DVX - COMESPAL • Stehender Pfalzgraf mit Schwert und zwei Wappenschilden. Rv: • S • IOhA —• — NNESB • St. Johannes wie vorher. Köhler, Joseph — s. g. und sehr selten.

Abgebildet Tafel XI.

1023 Heidelberger Goldgulden o. J. RVPERT'. DV — XCOMSPAL St. Johannes stehend v. v. Rv: MONE • — • TAhEI • — • DELBG' Vierfeldiges Wappen im Dreipaß, in den Winkeln die Schildchen von Mainz, Falkenstein und Saarwerden. Vgl. Köhl. 1137. s. g.

1024 **Ludwig III. der Bärtige** *1410—1436.* Heidelberger Goldgulden o. J. LVDWIC' • C' • P' • — • R' • DVX • BAVA' St. Petrus stehend v. v. Rv: ✶ MON' — NOV' — ✶ hEI ✶ — ✶ DEL' Vierfeldiges Wappen im Vierpaß, in den Winkeln die Schilde von Köln, Mainz, Trier und Pfalz. Zu Köhl. 1141. s. g.

1025 Ein zweites Exemplar, jedoch Sternchen statt Punkte im Avers. gut.

1026 **Friedrich I., der Siegreiche** *1449–1476.* Heidelberger Raderalbus o. J. St. Johannes auf einem Thron sitzend. Rv: Vierfeldiges Wappen im Dreipaß. Widmer 2. Taf. XX. 98. 2

1027 **Rupprecht,** *Erzbischof von Köln 1463—1480.* Bergheimer Münzvereinigungsgoldgulden o. J. ✶ ROPERTVS — ARCPI'CO' Der Heiland auf einem Throne sitzend. Rv: + MONE' ✶ NOVA ✶ AVREA ✶ BERCHEN Vier Wappen in den Winkeln eines Lilienkreuzes. Widm. — Cappe, Köln. Münz. 1136. s. g. u. selten.

1028 **Philipp I. der Aufrichtige** *1476—1508.* Goldgulden 1500. + PhILIP ⁞ PAL ⁞ RE ⁞ ELECT ⁞ IMPE ⁞ 1500 Drei Wappenschilde, darüber P Rv: ∞ AVE ⁞ GR ⁞ PLE — NA ⁞ DN9 ⁞ TECV ⁞ Madonna in Strahlenglorie. Vgl. Köhl. 1146. s. g.

1029 **Ludwig V. der Friedfertige** *1508—1544.* $^1/_4$ Taler 1525. ✱ LV ∘ D ∘ G ∘ CO ∘ PA ∘ D ∘ B ∘ PR ∘ E ∘ 1525 Löwe mit drei Schilden. Rv: ✱ MO ∘ CA ∘ V ∘ GE ∘ ET ∘ RO ∘ IMP Doppeladler. Reimm. 4335. s. g.

1030 **Friedrich II. der Weise** *1508—1556, als Pfalzgraf.* Bronzemedaille 1530. Brustbild l. Rv: Sitzende Spes. Exter I. p. 32. 21. Köhl. Münzbel. IV. Titelbl. Kull Obpf. 154. Mm. 40. Schöner, nicht gleichzeitiger Guß. s. g.

1031 — *als Reichsstatthalter.* Taler 1522. FRIDERICVS ◦ D ◦ G ◦ CO ◦ PALA ◦ RHE ◦ BAV◦DVX ⁝ Geharnischtes Brustbild l. Rv: CAES◦MAI◦IN — IMPERIO ◦ LOCVMTEИEИ — S ⁝ MCCCCCXXII ⁝ Doppeladler mit österreichisch-aragonischem Brustschild. In der Umschrift die Schilde von Bayern und Pfalz. Mod. 1394. C. Sch. 4265. Rarit.-Kab. II (1899) Nr. 456 (dieses Exemplar, M. 755.—) in trefflicher Erhaltung und von größter Seltenheit.

Abgebildet Tafel X.

1032 ½ Taler 1522. Wie vorher. Zu Mad. 1394 und Exter p. 31. XX. Geh. gew. s. g.

1033 — *als Kurfürst.* Taler 1547. Brustbild v. v. etwas r. Rv: Drei Wappenschilde, darüber Helm mit Löwe. C. Sch. 4268. s. g.

1034 Desgleichen 1547. Wie vorher, aber PR statt PRI Exter p. 35. 25. s. g.

1035 Taler 1548. Wie vorher, aber PALA ⁑ RHE ⁑ BA und P ⁑ E · Im Rv: MO ∗ ARGEN ∗ SVPE ∗ PALATINA ∗ BAVARIA ∗ Ext. II. p. 312. s. g. 2

1036 **Susanne,** *Gemahlin Otto Heinrichs, Tochter Alberts IV. von Bayern, Witwe des Markgrafen Casimir von Brandenburg-Culmbach.* Einseitige Medaille o. J. SVSSANNA CO · PAL · RHE · DVCISSA · BAIO · ZC · AN · XXVIII · NA · Brustbild l. Vgl. Spieß, Brandbg. Münzbel. II. p. 201 u. 352. Mm. 21. Sehr schön.

1037 Bronzemedaille o. J. (von A. Dürer). SVSSANNA · CO · PAL · RHE · DVCISS · — BAIO · ZC · ANNO XXVIII NA. Brustbild r. Rv: ✠ IMAGO ALBERTI-DVR — ERI AE — TATIS SVÆ LVI. Brustbild r. Köhl. Münzb. XXI. p. 297. Mm. 27. Später, aber schöner Guß.

1038 **Philipp der Streitbare,** *Bruder Otto Heinrichs, Verteidiger Wiens gegen die Türken 1529, † zu Heidelberg 1548.* Einseitige Bleimedaille o. J. PHILIPPVS ʏ CO ʏ PA ʏ RHE — DVX ʏ BAIO ʏ Z C ʏ NA ʏ AN ʏ XXV ʏ Geharnischtes Brustbild r. Heräus T. 44. 11. Mm. 43. Sehr schön.

1039 Bronzemedaille 1528. PHILIPPVS ʏ CO ʏ PA ʏ RHE + — DVX ʏ BAIO ʏ Z C ʏ NA ʏ AN ʏ XXV ʏ Brustbild r. Wie vorher. Rv: DOMI ʏ EST QVOD DO ʏ EST ʏ INOCV ʏ SVIS FACIAT MDXXVIII ʏ Vierfeldiges Wappen mit zwei Helmen. Av. wie Ext. I. p. 44. 37 und Köhl. Münzb. IV. p. 281. Mm. 42. Später, schöner Guß.

Kurlinie Simmern.

1040 **Friedrich III. der Fromme** *1557—1576, seit 1559 Kurfürst.* Medaille 1567. FRIDE · D — G · CO · PA · RHE. Geharnischtes Brustbild v. v., etwas r. mit Schwert und Reichsapfel. Rv: · S · R · I · PRIN — · EL · BA · DVX · Zwischen dem bayerischen und pfälzischen Wappen der Schild mit dem Reichsapfel, darüber Helm mit dem pfälzischen Löwen, daneben · HN — DW, unten 15—67. Ext. I. p. 56. 47. Mm. 27. gr. 13,60. Sehr schönes Original. Geh. gew. und vergoldet, sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

1041 Heidelberger Goldgulden 1567. · FRIDERI · COM · PAL · PRIN · ELEC · 1567. Geharnischtes Hüftbild r. mit Schwert und Reichsapfel. Rv: MONO · — AVREA · — · HEIDE · Im Dreipaß vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, worin Reichsapfel; in den Ecken des Dreipasses die Wappen von Mainz, Köln und Trier. Ext. II. p. 343. 75. Stgl. und von großer Seltenheit.

Abgebildet Tafel XI.

1042 Taler 1567. FRIDE + D + G + CO + PA + RHE + S + R + I + PRIN + EL + BA + — DVX + Geharnischtes Hüftbild v. v. etwas r. mit Schwert und Reichsapfel. Rv: ✠ HERR ♣ NACH ✠ DEINEM ♣ WILLEN ♣ Unter dem pfälzischen Helme drei Wappen, darunter + 1 + 5 + 6 + 7 + Zu Ext. 57. 48. C. Sch. 4277. Reimm. 4340. s. g.

1043 Münzvereinstaler 1572. Wie vorher. Rv: MONETA + NO × RHEN + ELECT · PRINC + CONSOCI ♣ Ausgeschweifter fünffeldiger Schild mit den Wappen von Mainz, Trier | Köln, Pfalz—Bayern | — und Hessen, daneben 15—72. Zu Ext. I. p. 57. 50. C. Sch. 4282. Vorzüglich.

1044 **Johann Kasimir von Lautern** *als Pfalzgraf 1576—1583.* Taler 1578. ⲩ IOH : CASIMIRVS ⲩ COM + PAL + RHE × DVX + BAV × Geharnischtes Brustbild auf geschultertem Streitkolben. Rv: CO — NSTANTER — ET ⲩ SINCERE — 1578 ⲩ Vierfeldiges, mit Lorbeer- und Palmzweig bestecktes Wappen auf einem Ring. Ext. I. p. 63. 58. Mad. 1398. C. Sch. 4284. Geh. gew. s. g.

1045 Ähnlicher Taler 1579, verschieden in den Verzierungen des Harnisches und die Schrift geteilt durch Rosetten. Ext. p. 63. 54. C. Sch. 4288. s. g.

1046 — *als Administrator der Kur 1583—1592.* Münzvereinstaler 1587. IOHAN : CASI : D : G : COM : PAL : RHEN : EL : P : TVTOR : ET : ADMI : D : B ọ Die drei Wappenschilde in einem Ring wie vorher, umher 1—7—8—5 Rv: MONETA : NOVA : ARGENTEA : RENENSIVM : ELECTOR ⁝ Vierfeldiges Wappen von Mainz, Trier, Köln und Pfalz. Exter I. p. 67. 63. Mad. 2865. C. Sch. 4289. Geh. gew., pol., s. g.

1047 Heidelberger 1/2 Batzen 1590 (6) und 1591 (8). Dreifeldiges Wappen. Rv: Reichsapfel. Vgl. Joach. Grosch. Cab. XI. Taf. XV. 130. s. g. 14

1048 **Friedrich IV. der Aufrichtige** *1583—1610.* Mannheimer Gulden 1608 zu 26 Albus. Brustbild r., zu dessen Seiten XXVI — ALB : Rv: Die drei Wappenschilde unter dem Helm. Zu Ext. I. p. 71. 70. Mad. 2867. C. Sch. 4294. Vorzüglich.

1049 Derselbe Gulden, aber vergoldet, geh. und s. g.

1050 Mannheimer 1/2 Gulden 1608. Wie vorher, aber XIII — ALB · und die drei Wappen unter dem Kurhut. Reimm. 4347. s. g.

1051 Mannheimer 6 Albus 1608. Ähnlich wie vorher, in der Umschrift des Av: VI — ALB · Vgl. Ext. I. p. 71 Anm. u. II. p. 160. Gut. 2

1052 Mannheimer 3 Albus 2 Heller (halber Ortsgulden) 1608. Ähnlich wie vorher, im Felde III · ALB · — II · ♧ Vgl. Ext. II. p. 361. Joach. G. C. XI. Taf. XVI. 131. Fast s. g.

1053 1/2 Batzen 1591 u. 1592. Dreifeldiges Wappen und Reichsapfel. Zu Joach. XI. Taf. XV. 130. gut u. s. g. 2

1054 Mannheimer Albus 1608 (3) und 1610 (5). Brustbild r. Rv: Die drei Wappen unter dem Kurhut bzw. vierfeldiger Schild mit dem Wappen von Mainz, Köln, Trier und dem Reichsapfel. Zu Joach. XI. Taf. XVI. 132 u. 134. s. g. 8

1055 Mannheimer Albus 1608 (2) und 1610 (20). Brustbild r. und drei Wappen unter Kurhut bzw. vierfeldiges Wappen. — 1/2 Albus 1608. Rautenschild und Löwe mit Reichsapfel. Zu Joach. XI. Taf. XVI. 132 (2), 134 (20) und 133 (2). gut u. s. g. 24

1056 Heidelberger einseitige Pfennige o. J. (10), 1608 (2), 1609 (11). Vierfeldiges oder dreifeldiges Wappen oder Reichsapfel. gut u. s. g. 23

— Zum Teil aus dem Nußlocher Fund. —

1057 **Friedrich V. der Geduldige** *1610—1623, † 1632 (König von Böhmen 1619/20).* Ovale Krönungsmedaille o. J. (1619). Sein und seiner Gemahlin Brustbild r. Rv: Gekrönter Löwe mit Schwert und Rosenstrauch. Franks p. 227. 86. Doneb. 2036. Mm. 52×41. gr. 18,45. Später Guß. Gel. gut.

1058 Desgleichen o. J. (1613). Brustbild Friedrichs V. r. Rv: Brustbild Elisabeths von England l. Franks p. 201. 32. Cat. Farina 2564. Mm. 34×27. gr. 12,50. Vergoldet. Spätere Arbeit. Schön.

1059 Medaille 1615 (von C. Maler). FRIDERICVS V · S · R · I · ELEC · COM · PAL · R · D · B · Der Kurfürst zu Pferd r. sprengend, im Hintergrund Heidelberg; i. A: C : PRIVI : CÆ · | C · M · Rv: ❊ QVAM BENE CONVENIVNT · ∗ ANNO M · D · CXV · ❊ Unter der Krone das dreifeldige pfalz-bayerische und das vierfeldige englische Wappen, umgeben vom Hosenbandorden. Ext. I., p. 83. 85. Mm. 33. gr. 12,65. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel X.

1060 Ovale Krönungsmedaille 1619 (von C. Maler). FRIDERICVS ET ELISABETHA D · G · R · R · BOHEMIÆ Sein und seiner Gemahlin Brustbild r. im reichen Gewand. Rv: 11 Zeilen Schrift: FRIDERI : | D : G : COM : PALAT : | RHENI · S · R · I · ELEC : etc. — In der Mitte in ovaler Einfassung halten fünf Hände eine Krone hoch. Ext. I. 88. Doneb. 2034. Franks 82. Mm. 42×35. gr. 14,90. Vergoldet. Prachtexemplar und sehr selten.

Abgebildet Tafel X.

1061 Krönungsjeton 1619. Im Lorbeerkranz sieben Zeilen Schrift. Rv: DANTE DEO ET ORDINVM CONCORDIA Unter Sonnenstrahlen halten fünf Hände eine Krone. Ext. I. 87. Zu Doneb. 2043. Min. 28. gr. 6,35. s. g.

1062 Halber Taler zu 48 Kreuzer 1620 (Kippermünze). Brustbild r. Rv: Vielfeldiges Wappen. Ext. I. 105. Doneb. 2074. Sch. 874. s. g.

1063 **Sophia,** *Tochter Friedrichs V., Gemahlin Ernst Augusts von Braunschweig (zur Thronfolge in England bestimmt 1701).* Medaille o. J. (von A. Karlsteen). SOPHIA · NATA · PR · — PAL · AD · RHE · D · B · & L · Ihr dekolletiertes Brustbild r. Rv: ERN : AVG : D : G : — EP : OS : D : BR : & L : Brustbild ihres Gemahls r. Ext. I. 114. Mm. 47. gr. 53,70. Sehr schön.

1064 Spieljeton o. J. Zirkel, dazwischen Band, worauf: MISURATI Rv: REVERENTER HABE Fortuna mit Segel auf einer Kugel stehend. Knyph. 2786. Mm. 28. gr. 6. gut u. s. g. 2

1065 **Carl Ludwig** *1648—1680.* Niello-Jeton o. J. CAROLVS · LODOVICVS · COMIS · PALATINATVS · RHN Jugendliches Brustbild v. v. Rv: Gekrönter Löwenschild am Hosenbandorden. Franks p. 380. 282 Anm. Mm. 25. gr. 2. s. g.

1066 Medaille 1670 (von Linck). CAR · LVD · D G · COM · PAL · RH · S · R · I · ARCHIT & EB · D · Brustbild r. Rv: DOMINVS — PROVIDEBIT Drei Wappenschilde vom Hosenbandorden umgeben und unter dem Kurhute, dazwischen 16—70. Ext. I. 143. Mm. 36. gr. 16. s. g. und sehr selten.

1067 Vikariatstaler 1657. 10 Zeilen Schrift. Rv: · DOMINVS · — PROVIDEBIT Die drei Wappen mit dem Helm. Ext. I. 127. Sch. 351. s. g.

1068 Taler 1662 (abgeänderte Jahreszahl). Geharnischtes Brustbild mit Löwenkopf an der Schulter. Rv: Wie vorher. Ext. II. p. 388. C. Sch. 4302. s. g.

1069 Gulden 1661. Brustbild r. Rv: Wie vorher. Ext. I. 132. gut. 3

1070 Desgleichen 1662, 1664, 1668. Wie vorher. Ext. II. p. 389 (2) u. I. p. 123. 132. s. g. und gut. 3

1071 Desgleichen 1673. Wie vorher. Ext. I. 132. s. g. u. gut. 2

1072 ½ Gulden 1658 (seltenes Jahr). Brustbild r. Rv: Die drei Schilde unter dem Kurhute. Vgl. Ext. I. p. 123 Anm. u. II. p. 389. gut und sehr selten.

1073 Desgleichen 1666 u. ¼ Gulden (15 Kreuzer) 1658 u. 1661. Wie vorher. s. g. u. gut. 3

1074 **Elisabeth Charlotte,** *Tochter Carl Ludwigs, Gemahlin Philipps I. von Orleans, † 1722.* Bronzemedaille 1717 (von Roettiers). Brustbild mit Diadem und Hermelinmantel l. Rv: DIS GENITA ET GENITRIX DEVM Die sitzende Göttin Cybele zwischen zwei ruhenden Löwen. Ext. I. 156. Mm. 73. Stgl.

1075 Desgleichen 1717. Brustbild von vorne. Rv: Wie vorher. Mm. 43. Stgl.

1076 **Carl** *1680—1685.* Medaille 1681 (von Linck). CAROLVS . D · G · COM · PAL · RH · S · R · IMP · ARCHTH · PR · EL · D · B · Geharnischtes Brustbild r., am Armabschnitt: IL Rv: SUSTENTANTE DEO Die Ansicht von Heidelberg mit dem Schloß von der Neckarseite aus. Im Abschnitt die von zwei Löwen gehaltenen drei Schilde, umgeben vom Hosenbandorden und vom Kurhut bekrönt, daneben 16 — 81. Ext. I. 165. Mm. 47. gr. 42,70. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel XI.

Kurlinie Neuburg.

1077 **Johann Wilhelm,** *Pfalzgraf 1678—1690, Kurfürst 1690—1716.* Silberabschlag des ¼ Dukaten 1710. Kopf und gekrönter Schild mit Reichsapfel. Ext. I. p. 347. Anm. Joach. G. C. XI. T. XIX. 162. s. g.

1078 2 Albus 1701, 1702, 1706, 1707. Gekrönter Löwe und Wert. gut u. s. g. 4

1079 **Carl Philipp** *1716—1742.* Goldene Sterbemedaille 1742. D : G · CAR · PHIL · E · P · R · S · R · I · ARCHIT & EL · Brustbild r. Rv: NAT 4 NOV · | · 1661 · | EL · PALAT · 1716 | S · R · I · VIC · 1740 | OB · 31 · DEC · | · 1742 · Ext. I. 441. Mm. 27. gr. 7,15. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

1080 Dieselbe Medaille in Silber Ext. I. 441. Joach. XI. T. XXI. 178. Mm. 26. gr. 4,75 Stgl.

1081 Karolin 1733. CAR · PHILIP · D : G · — · EL · PALATINVS · Kopf r., darunter 1733 Rv: MONE · NOVA · AUREA · — PALATI Das Wappen in Ketteneinfassung mit Zierat im Mittelschild. Umher die gekrönten Buchstaben C und P je zweimal, ins Kreuz gestellt. Ext. I. 441. Reimm. 648 s. g.

1082 Ein zweites Exemplar. s. g.

1083 ½ Karolin 1733. Wie vorher. Ext. I. 421. s. g.

1084 Desgleichen 1736. Wie vorher, aber Jahreszahl vor dem Hals. Ext. I. 421. s. g.

1085 Ein zweites Exemplar mit Jahreszahl unter dem Halsabschnitt. Ext. I. 421. s. g.

1086 ¼ Karolin 1736. Wie vorher. Ext. I. 421. s. g.

1087 Ein zweites Exemplar mit Jahreszahl vor dem Hals. Ext. I. 421. s. g.

1088 Mannheimer Rheingolddukat o. J. CAR · PHIL · D : G. — ELECT · PALATINUS Geharnischtes Brustbild r. Rv: FULGENT SIC LITTORA RHENI Ansicht von Mannheim, i. A: DVCATUS · AURI | RHENANI Ext. I 433. C. Sch. 4340. Prachtexemplar. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

1089 Ein zweites Exemplar. Stgl. und sehr selten.

1090 Ducat 1721. Der Kurfürst, geharnischt, zu Pferde r. mit Kommandostab, unten I — G — W, i. A: * 1721 * Rv: Das kurpfälzische mit dem Kurhute bedeckte Wappen, um welches ins Kreuz gestellt vier andere gekrönte Wappen, in den Winkeln der gekrönte Namenszug CP viermal. Ext. I 410. Köhler 1159. Reimm. 649. Stgl.

1091 Glückwunschducat der Stadt Mannheim 1725. CAR · PHIL · AVG · ELECT · PAL · NEPOS · NATVS 24 NO · 1725 ✠ Jugendliches belorbeertes und geharnischtes Brustbild r. Rv: A · SENATV · POPVLOQVE · MANNHEIMENSI ✠ Jugendliche männliche Figur v. v. mit Zweig und Apfel. Ext. — Be. 501. s. g. und selten.

Abgebildet Tafel XI.

1092 20 Kreuzer 1719, 1721, 1724, 1727 (3), 1732. Gekröntes Löwenwappen oder dreifeldiges Wappen. Rv: Wert. Ext. I. p. 409/410 Anm. s. g. u. gut. 7

1093 2 Kreuzer 1741, 1742 (3). Löwe und Wert. — Kreuzer 1724 (2), 1726, 1728, 1737, 1740 (2). Monogr. CP und Löwe. — Einseitiger 1/2 Kreuzer 1728 und 1741. Drei Wappen bzw. dreifeldiges Wappen. Vgl. Ext. I. p. 411 Anm. s. g. und gut. 13

1094 **Carl Philipp und Carl Albert von Bayern.** Mannheimer Vikariatstaler 1740. Die geharnischten Brustbilder beider Kurfürsten r. nebeneinander. Rv: Der doppelte Reichsadler mit dem bayerischen und pfälzischen Wappenschild auf der Brust. Ext. I. 436. Vorzüglich.

1095 Mannheimer 1/2 Vikariatstaler 1740. Wie vorher. Ext. I. 436. Stgl.

1096 Desgleichen 1/4 Vikariatstaler 1740. Wie vorher. Ext. I. 436. Joach. XI. T. XI. 91. s. g.

1097 **Luise Caroline von Radziwil,** *Gemahlin Carl Philipps, † 1695.* Doppelducat o. J. LUDOVICA CAROLINA RADZIVILIA · D · G · BIRS · DUB · SL · & KOP · DUX Brustbild r. Rv: ADNORMAM — ET EXEMPLUM Lorbeerbaum, darüber hält eine Hand eine Lotwage. Ext. I. 445. Gel. s. g. und selten.

Abgebildet Tafel X.

1098 Medaille 1675 auf ihren achten Geburtstag. Brustbild r. Rv: Der Radziwilsche Schild an einen Baum gelehnt, im Hintergrund Ansicht des Schlosses Birse. Ext. I. 444. Raczynski 247. Mm. 43. gr. 25,75. Sehr schön.

1099 Ähnliche Medaille 1675. Rv: von anderer Zeichnung und nur drei Zeilen Schrift. Raczynski 248. Mm. 42. gr. 22,60. Sehr schön.

Kurlinie Sulzbach.

1100 **Carl Theodor** *1742—1777 (in Bayern bis 1799).* Goldene Medaille 1795 auf seine zweite Vermählung. CAR · THEOD · C · P · R · B · D · ELECT · & · MAR · LEOPOL · FERD · A · A · FIL · Die Brustbilder des Brautpaares r. nebeneinander, unten C · D. Rv: MEMORIÆ CONNVBII AVGVSTI Löwe mit Rautenschild; i. A: DEVOTISSIMI | ORDINES | MDCCVC Wittelsb. 2317. Mm. 34. gr. 17,40. Stgl. und selten.

1101 Medaille o. J. (von Anton Schäffer). CAR · THEOD · D · G · C · P · R · V · B · D · S · R · I · A · D · & ELECT. Brustbild r. Rv: ELISABETHA AVG · D · G · C · P · R · V · B · D · ELECTRIX. Brustbild l., darunter A · S Wittelsb. 2443 Var. Mm. 40 gr. 25. Sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel XI.

1102 Medaille 1778 (von Straub). Sein Brustbild r. Rv: Brustbild seiner Gemahlin Elisabetha Augusta l. Wittelsb. 2440. Mm. 45. gr. 36,50. Sehr schön.

1103 Jeton o. J. der Mannheimer Akademie. Brustbild r. Rv: Janussäule vor antiker Architektur. Exter I. 512 und Be. 510 (zwei verschiedene Stempel). Mm. 28. gr. 7. s. g. 2

1104 Medaille o. J. der Physikalisch-Ökonomischen Gesellschaft zu Kaiserslautern. Brustbild Carl Theodors r. Rv: Pflug. Ext. II. p. 524. 225. Mm. 28. gr. 6. Stgl.

1105 Medaille 1743 (von W. Schaefer) auf den Regierungsantritt Carl Theodors. D: G: CAR · THEOD · EL · PALAT · & · M · ELISAB · AUG · D : G : ELECTRIX · Die Brustbilder des fürstlichen Paares r. Rv: FELIX ANNUS · ET · ANNULUS . PALATINUS Der gekrönte Löwe mit Schwert und Stab r. auf den Hinterbeinen sitzend, vor ihm Ring mit janusförmigem Kopf, darin: 1 · | IANVARII · | MDCCXLIII Ext. I. 464. Mm. 48. gr. 56. Stgl. und sehr selten.

Abgebildet Tafel XI.

1106 Medaille 1744 auf die Huldigung Mannheims zu seiner Genesung von den Masern. VIRGINI SOSPITALI Ext. I. 466. Be. 505. Mm. 27. gr. 5. s. g.

1107 Goldjeton 1746 auf die Huldigung Heidelbergs. Das Stadtwappen an einer Säule. Rv: AUREAM | HANC · MONETAM | AUREO PRINCIPI | ET · ELECTORI | CAROLO THEODORO | CONSECRAT | AMOR SENATŪS ET | CIVIUM HEIDELBERG | HOMAG · HEIDELB | D · 30 · AUG · | 1746 Ext. I. 477. Be. 341. Mm. 24. gr. 3,50. Stgl. und selten.

1108 Medaille 1746 aus demselben Anlaß. Brustb. r. Rv: Stadtwappen wie vorher. Ext. I. 476. Be. 340. Mm. 25. gr. 4,80. Sehr schön und selten.

1109 Medaille 1763 (von Schaeffer) auf die Einweihung der Akademie der Wissenschaften in Mannheim. Geharnischtes Brustbild r. Rv: PHOEBI RHENI NECCARI CONIVNCTIO FELIX Die beiden Flußgötter, über ihnen Apollo mit der Leier. Ext. I. 511. Be. 509. Mm. 53. gr. 58. Schön und selten.

1110 Ausbeutemedaille 1764 (von Schäffer) aus Rheinsilber. Brustbild r. Rv: SIC FULGENT LITTORA RHENI Ansicht von Mannheim; i. A.: EX ARGENTO AURI | RHEN · SOCIO · 1764 Zu Ext. I. 515. Be. 511. Mm. 28. gr. 7,5. s. g.

1111 Medaille 1768 auf die Stiftung des Löwenordens. Brustbild r., darunter B. Rv: ANNIS ET MERITIS Der Orden. Zu Ext. II. p. 514. 214/15. Mm. 28. gr. 9,15. Sehr schön.

1112 Bronzemedaille 1769 (von G. C. Waechter) auf die Errichtung der Akademie der bildenden Künste in Mannheim. Geharnischtes Brustbild r. Rv: GENIIS ARTIUM Die drei Grazien in Wolken. Ext. II. p. 520. 222a. Be. — Mm. 44. Sehr schön.

1113 Preismedaille 1786 (von A. Schaeffer) für Pferdezucht. Brustbild r. Rv: Stute und Füllen. Wittelsb. 2298. Mm. 41. gr. 29,30. Stgl.

1114 Jubiläumsmedaille 1792 (von Boltschauser) der pfälzischen Kollegien. Brustb. r. Rv: Zwei allegorische weibliche Figuren. Wittelsb. 2311. Mm. 45. gr. 14 u. 13 (1 Stück Nachprägung). Stgl. 2

1115 Dieselbe Medaille in Zinn und vergoldetem Kupfer. Mm. 45. Sehr schön und vorzüglich. 2

1116 Medaille 1795 (von C. Destouches) auf seine Vermählung mit Maria Leopoldina von Österreich. Beider Brustbilder r. nebeneinander. Rv: Hymen mit der Fackel und den zwei Wappen. Wittelsb. 2316. Mm. 43. gr. 36,50. Sehr schön.

1117 Serie der Schaefferschen Suitenmedaillen pfälzischer Regenten von Ludwig I. bis Carl Theodor in Silber. 30 Stücke. Ext. I. 538. Jedes Stück Mm. 39. gr. 25. Vorzüglich. 30

— Die Reversschriften dieser Medaillen nehmen zum Teil Bezug auf Böhmen, Konstanz, Heidelberg, Jülich, Mannheim, Prag, Wien, den westphälischen Frieden etc. —

1118 Lotterieducat o. J. (1767). CAR·THEODOR·D:G·C·P·R·S·R·I·A·T&EL· Brustbild r., i. A: HOC AVSPICE Rv: INDVSTRIÆ — SORS Fortuna mit Segel auf Kugel stehend, darunter HAC FAVENTE Ext. II. p. 511. 209. Stgl. und sehr selten.

1119 Mannheimer Ducat 1742 auf die Vermählung Carl Theodors mit Elisabetha Augusta. Beider Brustbilder r. Rv: Die beiden Wappen unter der Krone. Ext. I. 462. Vorzüglich.

1120 Ducat 1750 (in Mannheim gepr.). D:G·CAR·TH· — C·P·R·S·R·I· A·T & EL Brustbild r. Rv: DOMINUS· — REGIT·ME· Gekröntes vielfeldiges Wappen, unten 17·A—K·50· Ext. I. 490. Stgl.

1121 Desgleichen 1750 auf den St. Hubertusorden. Wie vorher. Rv: Unter dem Kurhut der Stern des Hubertusordens. Ext. I. 489. Sehr schön.

1122 Rheingoldducat 1763 (von A. Schaeffer). Kopf r. Rv: SIC FULGENT LITTORA RHENI Ansicht von Mannheim, i. A: AD NORM·CONV·| 1763· Ext. I. 513. Be. 511 Anm. 1. Reimm. 651. Stgl.

1123 Desgleichen 1764. Ähnlich wie vorher. Ext. I. 514. Be. 511 Anm. 1. C. Sch. 4350. Reimm. 652. s. g.

1124 Ein zweites Exemplar. Stgl.

1125 Desgleichen 1767. Ähnlich wie vorher. Ext. II. p. 512. 210. Stgl.

1126 Ducat 1769. Kopf r. Rv: Unterm Kurhut die drei Schilde mit den Wappen und dem Hubertusorden. Ext. II. p. 519. 221. Vorzüglich.

1127 Ducat 1779. Kopf r., darunter H. S. Rv: Unterm Kurhut das dreifeldige pfalzbayerische Wappen. Wittelsb. 2329. Stgl.

1128 Desgleichen 1781. Wie vorher. Wittelsb. 2334. Stgl.

1129 Desgleichen 1787. Wittelsb. 2338 (aber S T am Halsabschnitt). Vorzüglich.

1130 Mannheimer Ducat 1792 auf das 50 jährige Regierungsjubiläum. STADT MANNHEIM Löwe mit Stadtwappen. Rv: BEI | CARL THEODORS | 50. IÆHRIGER | IVBELFEIER | D. 31. DEC. | 1792 Darunter zwei Lorbeerzweige. Be. 513. Stgl.

1131 Desgleichen 1792. Wie vorher. Be. 513. Stgl.

1132 Silberabschlag des Mannheimer Dukaten 1742 zur Vermählung, 1744 zur Huldigung, 1792 zum 50 jährigen Regierungsjubiläum (2 St., 1 gel.). Ext. I. 462; 469 u. Be. 503; Be. 513 (2). Stgl., vorzüglich u. s. g. 4

1133 Kupferabschlag des Rheingolddukaten 1767. Ext. II. p. 512. 210. s. g.

1134 Mannheimer Konventionstaler 1761. Kopf r. Rv: Die durch die Ordenskette verbundenen drei Wappen unter dem Kurhut. Ext. I. 507. Stgl.

1135 Desgleichen 1763. Wie vorher, aber die Schilde von fast rechteckiger Form. Ext. I. 509. Mit starkem Stempelriß. Stgl.

1136 Desgleichen 1764. Ähnlich wie vorher. Ext. I. 524 u. 525. s. g. u. gut. 2

1137 Desgleichen 1765. Ebenso. Ext. I. 528 u. 530. Sehr schön. 2

1138 Desgleichen 1766 u. 1767. Brustbild r. Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen, r. oder l. von einem Löwen gehalten. Ext. I. 537. s. g. 2

1139 Desgleichen 1769 u. 1770. Brustbild r. Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen zwischen Palm- und Lorbeerzweig. Ext. II. p. 518. 217 u. p. 526. 226. s. g. und gut. 2

1140 Desgleichen 1771 u. 1772. Ebenso. Ext. II. p. 526. 226. s. g. 2

1141 Desgleichen 1774 u. 1775. Kopf r. Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen, mit Festons geziert. Ext. II. p. 530. 231. s. g. u. vorzüglich. 2

1142 Desgleichen 1776 u. 1777. Ebenso. Zu Ext. II. p. 530. 231. sehr schön u. s. g. 2

1143 Desgleichen 1779 u. 1780. Kopf r. Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen auf Lorbeer- und Palmzweig. Wittelsb. 2415. Schön. 2

1144 Desgleichen 1781. Ebenso. Wittelsb. 2415. Vorzüglich u. sehr schön. 2

1145 Desgleichen 1782 u. 1783. Ebenso. Wittelsb. 2415. gut u. sehr schön. 2

1146 Desgleichen 1784, 1785 u. 1786. Ebenso. Wittelsb. 2415. Schön, Stgl. u. s. g. 3

1147 Desgleichen 1790. Ebenso. Wittelsb. 2415. Stgl. u. vorzüglich. 2

1148 Desgleichen 1791 u. 1792. Ebenso. Wittelsb. 2415. Vorzüglich u. Stgl. 2

1149 Desgleichen 1794 u. 1795. Ebenso. Wittelsb. 2415. s. g. u. Stgl. 2

1150 Mannheimer Vikariatstaler 1792. Kopf. r. Rv: Doppeladler mit gekröntem, dreifeldigem Wappen auf der Brust. Wittelsb. 2424. Stgl.

1151 Heidelberger Huldigungsgulden 1746. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Ansicht von Heidelberg von der Neckarseite aus, auf einem Berge der aufgerichtete Löwe der Sonne entgegengewendet. Ext. I. 475. Stgl.

1152 Mannheimer ½ Konventionstaler 1765 (3). Kopf bzw. Brustbild r. Rv: Die drei mit einem Bande verknüpften Schilde unter dem Kurhute. Ext. I. 532, 533, 535. s. g. u. Stgl. 3

1153 Desgleichen 1772 u. 1773. Kopf r. Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen in Kartusche mit Palm- und Lorbeerzweig besteckt. Ext. II. p. 527, 227 u. p. 531, 232. s. g. u. Stgl. 2

1154 Desgleichen 1776 u. 1784. Wie vorher. Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen mit Festons verziert oder auf Palm- u. Lorbeerzweig. Zu Ext. II. p. 532. 233. Wittelsb. 2416. s. g. u. schön. 2

1155 Mannheimer ½ Vikariatstaler 1790 (2) u. 1792. Kopf r. Rv: Doppeladler mit vielfeldigem und mit vier Ordensketten geziertem Brustschild. — Ebenso mit dreifeldigem Brustschild. — Ebenso mit dreifeldigem und mit einer Ordenskette geziertem Brustschild. Wittelsb. 2425 u. Var., 2426. Vorzüglich u. Stgl. 3

1156 Mannheimer ¼ Konventionstaler 1765. Brustbild r. Rv: Unter dem Kurhut die drei Wappen mit Lorbeer u. Palmzweig besteckt. Ext. I. 532 Anm. s. g.

1157 Mannheimer 20kreuzer 1763 (3) u. 1793. Kopf r. Rv: Gekröntes dreifeldiges Wappen über Lorbeer- und Palmzweig. Ext. I. p. 555. Anm. 3 (3). Wittelsb. 2417. Vorzüglich u. s. g. 4

1158 Desgleichen. Vikariats-20-Kreuzer 1790. Geharnischtes Brustbild r. Rv: Doppeladler mit dreifeldigem Brustschild. Wittelsb. 2427. gut.

1159 12 Kreuzer 1746, 1747 (2), 1748. Wappen und Wert. s. g. u. gut. 4

1160 10 Kreuzer 1762 u. 1763. Kopf und Wappen. — Vikariats-10-Kreuzer 1790 u. 1792. Kopf und Doppeladler. gut u. s. g. 4

1161 5 Kreuzer 1765. Kopf und Wappen. — 4 Kreuzer 1747 (3) u. 1748 (3). Drei Wappen und Wert. s. g. u. vorzüglich. 7

1162 2 Kreuzer 1743 (3), 1744 (2), 1745 (4), 1746, 1748, 1750 (4). Löwe und Wert. Stgl., vorzüglich, s. g. u. gut. 15

1163 Kreuzer 1750, 1758, 1762, 1764, 1794. Löwe u. Wert. s. g. u. gut. 5

1164 ½ Kreuzer (Silber) 1750, 1759, 1764. — Desgleichen (Kupfer) 1773, 1775 (2). — ¼ Kreuzer 1773 (2), 1775 (2), 1777 (2), 1786, 1795 (2). s. g. u. gut. 15

1165 Zollpfennig 1766. Gekrönter Löwenschild und Wert. Vorzüglich u. s. g. 4

1166 **Lot:** Pfälzische Münzen. 20er, 10er etc. 12 St. in Silber; Kreuzer, 1/2 Kreuzer etc. 7 St. in Kupfer. s. g. u. g. 19

1167 **Simmern-Sponheim. Johann II. der Jüngere** *1509—1557.* Einseitige Bronzemedaille o. J. (von Hans Schwartz). Brustbild l. Mm. 45. Später Abguß. schön.

1168 **Neuburg. Wolfgang Wilhelm** *1614—1653.* Taler 1626. WOLFG : WIL : D : G : CO : PAL : RHE : D : BAV : IVL : CL : IET : MOT * Geharnischtes Brustbild r. Rv : CO : VELD : SPON : MAR : RA — ET : MORS : D : IN : RA 1626. Gekröntes achtfeldiges Wappen mit Mittelschild und mit Ordenskette. Mad. 3884. C. Sch. 4315. s. g.

1169 **Lot:** Silbermünzen, 20er, 10er etc. s. g. u. gut. 124

1170 **Bayern. Maximilian I.** *1597—1651, okkupierte 1624 die Rheinpfalz und ließ in Heidelberg Münzen prägen.* Taler 1627. Geharnischtes Brustbild r. Rv : Doppelt behelmtes, von zwei Löwen gehaltenes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild unter dem Kurhut, unten 16. G — C. 27. Wittelsb. 993 (als Doppeltaler). s. g. u. selten.

1171 **Varia. Josef I.** *1690—1711, Kaiser seit 1705.* Zinnmedaille o. J. (1706) auf die Niederlage der Franzosen in Brabant. Krieger einer Frauengestalt unterliegend. Rv : Turm von Feinden bestürmt. Loon V. p. 460. Mm. 43. Stgl.

1172 Zinnmedaille 1708 auf den Sieg bei Oudenarde durch Prinz Eugen und Marlborough. Das Dioskurenpaar. Rv : Ansicht der Stadt und der Schlacht. Loon V. p. 529. Mm. 43. Stgl.

1173 Zinnmedaille 1710 auf die Siege der Alliierten in den Niederlanden. Die Brustbilder des Prinzen Eugen von Savoyen und Marlboroughs einander gegenüber. Rv : MVNIMENTA OCCVPATA. Ansicht der eroberten Städte. Mit Randschrift. Loon VI. p. 598. Mm. 44. Mit Kupferstift. Stgl.

1174 **Carl VI.** *1703—1740, Kaiser seit 1711.* Zinn-Wahlmedaille 1711. Namenszug und Konstellation der Gestirne. Rv : Horoskop des Kaisers. Jos. u. Felln. 627. Loon VI. p. 617. 1. Mm. 49. Mit Kupferstift. Stgl.

E. Taler.

1175 **Deutsches Reich. Anhalt. Linie Bernburg. Alexander Karl** *1834—1863.* Ausbeutetaler 1852. Gekrönter Bär r. Rv: Vier Zeilen Schrift. Mzz. A. Schw. 3. Schön.

1176 Ähnliches Exemplar 1861. Schw. 4. Schön.

1177 Konventionstaler 1859. Kopf l. Rv: Wappen. Mzz. A. Schw. 5. Sehr schön.

1178 — **Linie Dessau. Leopold Friedrich** *1817—1863 in Dessau.* Konventionstaler 1858. Kopf l. Rv : Wappen. Mzz. A. Schw. 8. Vorzüglich.

1179 — **Die Herzogtümer vereint unter Leopold Friedrich von Dessau** *1863—1871.* Gedenktaler 1863 auf die Vereinigung. Kopf l. Rv: Wappen auf Eichenzweigen. Mzz. A. Schw. 9. Stgl.

1180 **Baden. Friedrich.** *Großherzog 1856—1909.* Konventionstaler 1858. Kopf r. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Schw. 17. s. g.

1181 Desgleichen 1865. Schw. 17. Vorzüglich.

1182 Desgleichen 1869. Kopf l. Rv: Wie vorher. Schw. 18. Schön.

1183 **Bayern. Maximilian II.** *1848—1864.* Konventionstaler 1864. Kopf r. Rv: Wappen. Schw. 44. Schön.

1184 — **Ludwig II.** *1864—1886.* Marientaler 1868. Kopf r. Rv: Maria mit Christuskind. Schw. 50. Vorzüglich.

1185 Konventionstaler 1867. Kopf r. Rv: Wappen. Schw. 51. Schön.
1186 Gedenktaler 1871 auf den Friedensschluß zu Frankfurt a. M. Kopf r. Rv: Fortuna l. sitzend. Schw. 54. Vorzüglich.
1187 **Braunschweig. Wilhelm** *1831—1884.* Taler 1841. Kopf r. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Schw. 58. Schön.
1188 Konventionstaler 1871. Kopf r. Rv: Wie vorher. Mzz.: B. Schw. 65. Schön.
1189 **Bremen.** Gedenktaler 1863 auf die fünfzigjährige Jubelfeier der Befreiung Deutschlands. Sechs Zeilen Schrift. Rv: Wappen. Schw. 66. Stgl.
1190 Desgleichen 1864 auf die Eröffnung der neuen Börse. Acht Zeilen Schrift im Eichenkranz. Rv: Ansicht der Bremer Börse. Schw. 67. Schön.
1191 Desgleichen 1865 auf das deutsche Bundesschießen. Sechs Zeilen Schrift im Eichenkranz. Rv: Wappen. Mzz.: B. Schw. 68. Stgl.
1192 Desgleichen 1871 auf den Friedensschluß. Sieben Zeilen Schrift im Eichenkranz. Rv: Wappen. Mzz.: B. Schw. 69. Stgl.
1193 **Frankfurt a. M.** Konventionstaler 1858. Weibliches Brustbild r. Rv: Reichsadler. Schw. 79. Schön.
1194 Gedenktaler 1859 auf den hundertjährigen Geburtstag Schillers. Fünf Zeilen Schrift. Rv: Reichsadler. Schw. 80. Stgl.
1195 Konventionstaler 1860. Weibliches Brustbild r. Rv: Reichsadler. Schw. 81. s. g.
1196 Schützentaler 1862. C. Sch. 6948. Schw. 84. Stgl. 3
1197 Gedenktaler 1863 auf den Fürstentag. Ansicht des Frankfurter Römers. Rv: Reichsadler. Schw. 85. Vorzüglich.
1198 **Hannover. Wilhelm IV.** *1830—1837.* Taler 1835. Kopf r. Rv: Drei Zeilen Schrift. Mzz. A. Schw. 87. s. g.
1199 Taler 1836. Kopf r. Rv: Wappen mit Ordenskette. Mzz. A. Schw. 88. Stgl.
1200 — **Ernst August** *1837—1851.* Desgleichen 1839. Schw. 92. Stgl.
1201 Gedenktaler 1839. „Glück auf! Clausthal": Kopf r. Rv: Vier Zeilen Schrift. Mzz. A. Schw. 93. Sehr schön.
1202 Gedenktaler 1843 auf die Vermählung des Kronprinzen Georg. Kopf r. Rv: Sieben Zeilen Schrift. Mzz. S. Schw. 100. Stgl. und selten.
1203 Taler 1847. Kopf r. Rv: Wappen. Mzz. A. Schw. 99. Vorzüglich.
1204 Ausbeutetaler 1850. Kopf r. Rv: Wappen. Mzz. B. Schw. 105. s. g.
1205 Desgleichen 1851. Schw. 105. s. g.
1206 — **Georg V.** *1851—1866 († 1878).* Ausbeutetaler 1854. Kopf l. Rev: Wappen. Mzz. B. Schw. 106. s. g.
1207 Konventionstaler 1866. Kopf l. Rv: Wappen. Mzz. B. Schw. 110. Schön.
1208 Gedenktaler 1865 auf den Sieg bei Waterloo. Kopf l. Rv.: Sieben Zeilen Schrift im Lorbeerkranz. Mzz. B. Schw. 112. Schön.
1209 Gedenktaler 1865 zur fünfzigjährigen Vereinigung Ostfrieslands mit Hannover. Kopf l. Rv.: Sieben Zeilen Schrift. Mzz. B. Schw. 113. Stgl.
1210 Gedenktaler 1865 auf die Friesenfeier am 15. Dezember. Kopf l. Rv: Eiche. Mzz. B. Schw. 114. Stgl.
1211 **Stadt Hannover.** Gedenktaler 1872 auf das vierte deutsche Bundesschießen. Stadtwappen. Rv: Germania l. sitzend. Schw. 115. Gel. Stgl.
1212 **Großherzogtum Hessen. Ludwig III.** *1848—1877.* Konventionstaler 1869. Kopf l. Rv: Wappen. Schw. 122. Schön.
1213 **Kurfürstentum Hessen. Wilhelm II.** *1821—1847.* Taler 1834. Wappen. Rv: Drei Zeilen Schrift. Schw. 123. Gut.

1214 Desgleichen 1837. Schw. 123. s. g.

1215 — **Friedrich Wilhelm I.** *1847—1866 († 1875).* Konventionstaler 1859. Kopf r. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Schw. 130. s. g.

1216 Desgleichen 1861. Schw. 130. Schön.

1217 **Landgrafschaft Hessen. Ferdinand** *1848—1866.* Konventionstaler 1862. Kopf r. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Schw. 132. Schön.

1218 **Lippe Detmold. Paul Friedrich Emil Leopold** *1851—1875.* Konventionstaler 1866. Kopf r. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Mzz. A. Schw. 142. Vorzüglich.

1219 **Schaumburg-Lippe. Adolf Georg** *1860—1893.* Konventionstaler 1865. Kopf l. Rv: Wappen. Mzz. B. Schw. 145. Stgl.

1220 **Mecklenburg-Schwerin. Friedrich Franz II.** *1842—1883.* Taler 1848. Kopf r. Rv: Wappen im Lorbeerkranz. Mzz. A. Schw. 146. Schön.

1221 Ähnliches Exemplar 1864. Schw. 147. Stgl.

1222 Gedenktaler 1867 auf die 25jährige Regierungsfeier. Kopf r. Rv: Wappen auf Lorbeer. Mzz. A. Schw. 148. Stgl.

1223 **Mecklenburg-Strelitz. Friedrich Wilhelm** *1860—1904.* Taler 1870. Kopf l. Rv: Wappen. Mzz. A. Schw. 149. s. g.

1224 **Nassau. Adolph** *1839—1866.* Konventionstaler 1860. Kopf l. Rv: Wappen. Schw. 154. Schön.

1225 Desgleichen 1863. Schw. 156. s. g.

1226 Gedenktaler 1864 auf das 25jährige Regierungsjubiläum. Kopf l. mit Lorbeer. Rv: Drei Zeilen Schrift im Eichenkranz. Schw. 157. Schön.

1227 Ein zweites Exemplar. Vorzüglich.

1228 **Oldenburg. Paul Friedrich August** *1829—1853.* Taler 1846. Kopf l. Rv: Wappen auf Lorbeer- und Eichenzweig. Mzz. B. Schw. 177. gut.

1229 **Oldenburg. Nicolaus Friedrich Peter** *1853—1900.* Konventionstaler 1866. Kopf l. Rv: wie vorher. Mzz. B. Schw. 178. Stgl.

1230 **Preußen. Friedrich Wilhelm III.** *1797—1840.* Ausbeutetaler 1840. Kopf r. Rv: Drei Zeilen Schrift. Mzz. A. Schw. 187. s. g.

1231 — **Friedrich Wilhelm IV.** *1840—1861.* Taler 1841. Kopf r. Rv: Wappen auf Lorbeer. Mzz. A. Schw. 192. s. g.

1232 Konventionstaler 1860. Kopf r. Rv: Reichsadler, auf der Brust Monogramm F.R. Mzz. A. Schw. 202. s. g.

1233 Desgleichen 1861. Schw. 202. Stgl.

1234 Ausbeutetaler 1858. Kopf r. Rv: Drei Zeilen Schrift. Mzz. A. Schw. 203. Schön.

1235 — **Wilhelm I.** *1861—1888.* Krönungstaler 1861. Die gekrönten Brustbilder des Fürstenpaares r. Rv: Reichsadler umgeben von vier Kronen. Mzz. A. Schw. 204. Schön.

1236 Ausbeutetaler 1862. Kopf r. Rv: Drei Zeilen Schrift. Mzz. A. Schw. 207. s. g.

1237 Taler 1871. Kopf r. Rv: Reichsadler, auf der Brust Monogramm F. R. Mzz. A. Schw. 209. Sehr schön.

1238 Siegestaler 1866. Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Reichsadler, auf der Brust Monogramm F.R. Mzz. A. Schw. 210. Schön.

1239 Desgleichen 1871. Kopf r. Rv; Sitzende Borussia. Mzz. A. Schw. 214. Schön.

1240 Ein zweites Exemplar. Stgl.

1241 **Reuß ältere Linie. Heinrich XX.** *1836—1859.* Konventionstaler 1858. Kopf l. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Mzz. A. Schw. 216. Vorzüglich.

1242 — **Heinrich XXII.** *1859—1902.* Konventionstaler 1868. Kopf r. Rv: Wie vorher. Mzz. A. Schw. 217. s. g.

1243 **Reuß jüngere Linie zu Schleiz. Heinrich LXVII.** *1854—1867.* Konventionstaler 1862. Kopf r. Rv: Wappen. Mzz. A. Schw. 220. s. g

1244 — **Heinrich XIV.** *seit 1867.* Konventionstaler 1868. Kopf r. Rv: Wappen. Mzz. A. Schw. 221. Stgl.

1245 **Königreich Sachsen. Friedrich August (II.)** *1836—1854.* Ausbeutetaler 1848. Kopf r. Rv: Wappen. Mzz. F. Schw. 233. Gut.

1246 Sterbetaler 1854. Kopf r. Rv: Gerechtigkeit und Liebe gegenübersitzend. Mzz. F. Schw. 238. Stgl.

1247 — **Johann** *1854—1873.* Münzbesuchstaler 1855. Kopf l. Rv: Sechs Zeilen Schrift. Mzz. F. Schw. 241. Vorzüglich.

1248 Konventionstaler 1858. Kopf l. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Mzz. F. Schw. 251. Gut.

1249 Desgleichen 1870. Kopf l. Rv: Wappen. Mzz. B. Schw. 259. s. g.

1250 Ausbeutetaler 1866. Kopf l. Rv: Wappen. Mzz. B. Schw. 261. s. g.

1251 Siegestaler 1871. Kopf l. Rv: Genius l. reitend. Mzz. B. Schw. 263. Stgl.

1252 **Sachsen-Altenburg. Ernst** *seit 1853.* Konventionstaler 1858. Kopf r. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Mzz. F. Schw. 269. s. g.

1253 Desgleichen 1869. Mzz. B. Schw. 270. Schön.

1254 **Sachsen-Coburg-Gotha. Ernst (I.)** *1826—1844.* Taler 1841. Kopf l. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Mzz. G. Schw. 272. Gut.

1255 — **Ernst (II.)** *1844—1893.* Taler 1864. Kopf l. Rv : wie vorher. Mzz. B. Schw. 278. s. g.

1256 Gedenktaler 1869 auf das 25 jährige Regierungsjubiläum. Kopf l. Rv : Drei Zeilen Schrift. Mzz. B. Schw. 279. Sehr schön.

1257 **Sachsen-Meiningen. Bernhard (Erich Freund)** *1803—1866, († 1882).* Konventionstaler 1866. Kopf l. Rv : Wappen auf Fürstenmantel. Schw. 284. s. g.

1258 — **Georg** *seit 1866.* Konventionstaler 1867. Kopf r. Rv : Wappen wie vorher. Schw. 285. gut.

1259 **Sachsen-Weimar. Carl Friedrich** *1828—1853.* Taler 1841. Kopf l. Rv : Wappen. Mzz. A. Schw. 287. s. g.

1260 — **Carl Alexander** *1853—1901.* Konventionstaler 1858. Kopf l. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Mzz. A. Schw. 289. Sehr schön.

1261 Desgleichen 1870. Schw. 289. Schön.

1262 **Schwarzburg-Rudolstadt. Friedrich Günther** *1807—1867.* Konventionstaler 1866. Kopf r. Rv : Doppeladler. Schw. 295. Schön.

1263 — **Albert** *1867—1869.* Konventionstaler 1867. Kopf r. Rv : Doppeladler. Schw. 296. Stgl.

1264 Ein zweites Exemplar. Stgl.

1265 **Schwarzburg-Sondershausen. Günther Friedrich Carl II.** *1835—1880 († 1889).* Taler 1865. Kopf l. Rv: Doppeladler, auf der Brust Fürstenkrone. Mzz. A. Schw. 298. s. g.

1266 **Waldeck. Georg Victor** *1852—1893.* Konventionstaler 1859. Kopf l. Rv: Wappen auf Fürstenmantel. Mzz. A. Schw. 302. Stgl.

1267 **Württemberg. Wilhelm** *1816—1864.* Konventionstaler 1861. Kopf l. Rv : Wappen. Schw. 308. Schön.

1268 — **Karl** *1864—1891.* Konventionstaler 1866. Kopf r. Rv: Wappen. Schw. 309. Schön.
1269 Gedenktaler 1870/71 zur Feier des Sieges. Kopf r. Rv: Friedensengel l. schwebend. Schw. 311. Stgl.
1270 **Oesterreich. Franz Joseph.** *Seit 1848.* Konventionstaler 1865. Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Doppeladler. Mzz. A. Schw. 160. Stgl.
1271 Desgleichen 1867. Schw. 170. Sehr schön.
1272 **Innsbruck.** Schützentaler 1885. Reimm. 9986. Stgl.
1273 **Wien.** Schützentaler 1868. Stgl.
1274 **Liechtenstein. Johann II.** *seit 1858.* Konventionstaler 1862. Kopf r. Rv: Schild auf Wappenmantel. Mzz. A. Schw. 140. Sehr schön.
1275 **Schweiz. Aarau.** Jubiläumsschützentaler 1849. C. Sch. 6166. Stgl.
1276 **Basel.** Schützentaler 1899. Mit den 22 Kantonswappen. Stgl.
1277 Desgleichen. Stgl. 2
1278 Desgleichen. Stgl. 3
1279 Bronzeabschlag des Schützentalers 1844. Sterbender Bannerträger und 9 Wappen. Stgl. 3
1280 Vergoldeter Zinnabschlag desselben Talers. Stgl.
1281 **Bern.** Schützentaler 1857. Mit Lanzknecht. Reimm. 6059. Stgl. 2
1282 Desgleichen 1855 mit Helvetia. Stgl. 2
1283 Zwei weitere Exemplare. Stgl. 2
1284 **Freiburg.** Schützentaler 1881. Mit Stadtansicht. Reimm. 9732. Stgl.
1285 **St. Gallen.** Schützentaler 1874 mit Festzug. Reimm. 6070. Vorzüglich.
1286 **Genf.** Desgleichen 1851. Mit Stadtgöttin. Stgl.
1287 Schützenmedaille 1887 (von Boovy). Schütze auf Bastei. Rv: Stadtwappen. Mm. 45. gr. 38,70. Stgl.
1288 **Glarus.** Schützentaler 1847 zu 40 Batzen. C. Sch. 6404. Stgl.
1289 **Chur.** Schützentaler 1842 zu 4 Franken. C. Sch. 6414. Sehr schön.
1290 **Luzern.** Desgleichen 1853. »Dem Arnold von Winkelried« etc. Stgl.
1291 **Chaux de Fonds.** Schützentaler 1863. Mit Helvetia. C. Sch. 6457. Stgl. und schön. 2
1292 Schützenmedaille 1886 (von Durussel). Helvetia mit Tellknabe. Rv: Wappen. Mm. 46. gr. 35,70. Sehr schön.
1293 **Schwyz.** Schützentaler 1867. Reimm. 6099. Stgl.
1294 **Schaffhausen.** Desgleichen 1865. Helvetia mit Tellknabe. Stgl.
1295 **Lugano.** Desgleichen 1883. Mit Gotthardtunnel und Luganer See. Stgl.
1296 **Nidwalden.** Desgleichen 1861. »Arnold Winkelried«. C. Sch. 6510. Stgl.
1297 **Lausanne.** Desgleichen 1876. Mit Stadtansicht. Stgl. 2
1298 **Zürich.** Schützentaler 1859. Mit drei Wappen. C. Sch. 6682. Stgl. u. s. g. 2
1299 Desgleichen 1872. Mit Helvetia. Stgl. 2
1300 Zwei weitere Exemplare 1872. Sehr schön u. schön. 2
1301 **Zug.** Schützentaler 1869. „Hans Landwing" etc. Reimm. 9760. Stgl.

F. Kurrentgeld.

1302 **Deutschland.** *Gold.* Mark 20 u. 10, 1893 (Spgl.); 5, 1877. Stgl. 3
1303 — *Silber.* Mark 5, 2 u. 1, 1893; 50 Pfg., 1898. Stgl. 4
1304 — *Nickel und Kupfer.* Pfg. 10, 5 u. 1, 1893. Stgl. u. s. g. 3

1305 **Oesterreich.** *Gold.* Kronen 20, 1893. Stgl.
1306 — *Silber.* *Kr.* 5, 1900; Gulden 1, 1886; Kr. 1, 1893. Stgl. 3
1307 — *Nickel und Kupfer.* Heller 20, 1892; 10, 2 u. 1, 1893. Stgl. 4
1308 **Ungarn.** *Gold.* Kronen 20, 1892; 10, 1898. Stgl. 2
1309 — *Silber.* Kr. 1, 1892 u. 1896. s. g. 2
1310 — *Nickel und Kupfer.* Heller 20, 1893; 10, 1894 (2); 1894 (2); 1, 1892 u. 1893. Stgl. u. s. g. 7
1311 **Liechtenstein.** *Gold.* Kronen 20, 1898; 10, 1900. Stgl. 2
1312 — *Silber.* Kr. 5 u. 1, 1900. Schön. 2
1313 **Rußland.** *Gold.* 15 Rubel 1897. Stgl.
1314 — 7 Rbl. 50 Kop. u. 5 Rbl. 1897. Stgl. 2
1315 — *Silber.* 1 Rbl. 1897; Kop. 50, 1897; 25, 1896; 15, 1897; 10, 1897; 5, 1897. s. g. u. Stgl. 6
1316 — *Kupfer.* Kop. 3; 2; 1; 1/2; 1/4 alle von 1897. Stgl. u. s. g. 5
1317 **Finnland.** *Gold.* 20 u. 10 Markkaa 1879. Stgl. 2
1318 — *Silber.* Markkaa 2, 1872; 1, 1890; Pennia 50 u. 25, 1889. Stgl. 4
1319 — *Kupfer.* Pennia 10, 1891; 5, 1892; 1, 1894. Stgl. 3
1320 **Belgien.** *Gold.* 20 Frs. 1895. Sehr schön.
1321 — *Silber.* Frs. 5, 1873; 2, 1866; 1 u. 1/2, 1886. s. g. 4
1322 — *Nickel und Kupfer.* cents. 20, 1861; 10, 1861, 1862 (2) u. 1894 (2); 5, 1862 u. 1895 (2); 2, 1860, 1861 u. 1865; 1, 1870, 1887 u. 1894 (3). s. g. 17
1323 **Holland.** *Gold.* 10 Gulden 1876. Stgl.
1324 — *Silber.* Guld. 2 1/2, 1874; 1 u. 1/2, 1850; cents 25 u. 10, 1849; 5, 1869. Stgl. 6
1325 — *Kupfer.* cents 2 1/2, 1890; 1, 1882; 1/2, 1891. Stgl. 3
1326 **Dänemark.** *Gold.* Kronen 20, 1890; 10, 1875. Sehr schön. 2
1327 — *Silber.* Kr. 2, 1888; 1, 1892; Öre 25 u. 10, 1891. Stgl. 4
1328 — *Kupfer.* Öre 5, 2 u. 1, 1891. Schön. 3
1329 **Schweden.** *Gold.* Kronen 20, 1890; 10, 1880; 5, 1881. Stgl. 3
1330 — *Silber.* Kr. 2, 1893; 1, 1890; Öre 50, 1883; 25, 1890; 10, 1892. Stgl. 5
1331 — *Kupfer.* Öre 5, 1891; 2, 1893; 1, 1894. Vorzüglich. 3
1332 **Norwegen.** *Gold.* Kronen 20, 1878; 10, 1877; 5, 1881. Stgl. u. s. schön. 3
1333 — *Silber.* Kronen 2 u. 1, 1892; Öre 50, 1893; 10, 1892. Stgl. u. vorzüglich. 4
1334 — *Kupfer.* Öre 5, 1878; 2, 1889; 1, 1876 u. 1891(3). s. g. 5
1335 **England.** *Gold.* 5 Pfund 1887. Stgl.
1336 — 2 Pfund 1887. Spgl.
1337 — Pfund 1 u. 1/2, 1887. Spgl. 2
1338 — *Silber.* Shill. 5, 4, 3, 2, 1, 1/2 u. 3 Pence, 1887. Stgl. 7
1339 — *Kupfer.* Penny 1 u. 1/2, 1892; Farthing 1, 1892; 1/2, 1844. Stgl. 4
1340 **Frankreich. Kaiserzeit.** *Gold.* 100 Frs. 1869. Sehr schön.
1341 — 50 Frs. 1869. Sehr schön.
1342 — Frs. 20, 1863; 10 u. 5, 1868. Sehr schön. 3
1343 — *Silber.* Frs. 5, 1852 u. 1870; 2, 1870; 1 u. cent. 50, 1868; cent. 20, 1867(2) u. 1868. Schön u. Stgl. 8
1344 — *Kupfer.* cent. 10, 1862 u. 1865; 5, 1862 u. 1864; 2, 1862 (2); 1, 1862 (2). Stgl. u. s. g. 8

1345 — **Republik.** *Gold.* 100 Frs. 1886. Sehr schön.
1346 — Frs. 20, 1889 u. 1901. Stgl. 2
1347 — *Silber.* Frs. 5, 1874; 2 u. 1, 1887; cent. 50, 1894. Stgl. u. vorzüglich. 4
1348 — *Nickel u. Kupfer.* cent. 25, 1903; 10, 1894 u. 1897; 5, 1894 u. 1897; 2 u. 1, 1894. Stgl. u. vorzüglich. 7
1349 — *Papiergeld.* Livres 50 u. 10, 1792; 125 u. 5, 1793. s. g. 4
1350 **Spanien.** *Gold.* 20 Pesetas 1890. Stgl.
1351 — *Silber.* Pesetas 5, 1878 u. 1895; 2, 1 u. 50 cent., 1894. Stgl. u. schön. 5
1352 — *Kupfer.* Cent. 10, 5, 2 u. 1. s. g. 1870. 4
1353 **Portugal.** *Gold.* 10 Milreis 1880. Spgl.
1354 — Milreis 5, 1887; 2, 1877; 1, 1851. Stgl. 3
1355 — *Silber.* Reis 500 u. 200, 1891; 100, 1894; 50, 1862. Stgl. 4
1356 — *Kupfer.* Reis 20 u. 10, 1892; 5, 1893. Stgl. 3
1357 **Griechenland.** *Gold.* 20 Drachmen 1884. Vorzüglich.
1358 — *Silber.* Drachmen 5, 1876; 2 u. 1, 1873; Lepta 50 u. 20, 1874. Sehr schön u. s. g. 5
1359 — *Kupfer.* Lepta 10, 1869 (2); 5, 1869 u. 1878; 2 u. 1, 1869. Stgl. u. s. g. 6
1360 **Türkei.** *Gold.* 500 Piaster. Sehr schön.
1361 — 250 Piaster. Schön.
1362 — Piaster 100, 50 u. 25. s. g. 3
1363 — *Silber.* Piaster 20, 10, 5, 2, 1 u. $^1/_2$. Vorzüglich u. s. g. 6
1364 — *Kupfer.* Piaster $^1/_2$, $^1/_4$ u. $^1/_8$. Gut. 3
1365 **Rumänien.** *Gold.* 20 Lei 1890. Stgl.
1366 — *Silber.* Lei 5, 1880; 2, 1894; 1, 1881; Bani 50, 1884. Stgl. u. schön. 4
1367 — *Kupfer.* Bani 10 u. 5, 1867; 5, 1884; 2 u. 1, 1867. Vorzüglich u. s. g. 5
1368 **Serbien.** *Gold.* Dinare 20 u. 10, 1882. Schön. 2
1369 — *Silber.* Dinare 5 u. 2, 1879; 1, 1875; 50 Para, 1875. Schön — gut. 4
1370 — *Nickel und Kupfer.* Para 20, 1884; 10, 1883; 5, 1884; 10 u. 5, 1879; 1, 1868. s. g. 6
1371 **Bulgarien.** *Gold.* 20 Lewa 1894. Stgl.
1372 — *Silber.* Lewa 5, 1892; 2, 1 u. 50 Stotinki, 1891. Stgl. 4
1373 — *Nickel und Kupfer.* Stotinki 20, 10, 5 u. $2^1/_2$, 1888; 10, 5 u. 2, 1881. s. g. 7
1374 **Italien.** *Gold.* 100 Lire 1882. Sehr schön.
1375 — 50 Lire 1884. Stgl.
1376 — Lire 20, 1882; 10 u. 5, 1863. Stgl. u. schön. 3
1377 — *Silber.* Lire 5, 1879; 2, 1882; 1, 1892; cent. 50, 1889 (2); 20, 1863. Stgl. u. s. g. 6
1378 — *Nickel und Kupfer.* cent. 20, 1894 (2); 10, 1893; 5, 1861, 1867 u. 1895; 2, 1861 u. 1895 (2); 1, 1867 u. 1895 (3). Stgl. — gut. 13
1379 **San Marino.** *Silber.* Lire 5 u. 1, 1898. Sehr schön. 2
1380 — *Kupfer.* cent. 10, 1874; 5, 1894. Schön. 2
1381 **Schweiz.** *Gold.* Frs. 20, 1894 u. 1897. Stgl. 2
1382 — *Silber.* Frs. 5, 1850, 1889 u. 1891; Frs. 2, 1850 u. 1894; Frs. 1, 1850 u. 1887; $^1/_2$, 1850 u. 1894. Stgl. u. sehr schön. 9

1383 — *Nickel und Kupfer.* Rappen 20, 1850 u. 1893; 10, 1851 u. 1894; 5, 1850 u. 1894; 2, 1850 u. 1890; 1, 1850 u. 1891. Stgl. — gut. 10

1384 **Außereuropäische Länder. Asien. Japan, alt.** *Gold.* Ovale Platte, darauf Schrift mit dem Namen des Kaisers und der Wertbezeichnung. An den vier Seiten das kaiserliche Wappen eingestanzt. Im Rv: Sechs eingestanzte Marken. Mm. 80×134. gr. 112. Vorzüglich.

1385 Kobang $^1/_2$, Mm. 41×23, gr. 4,50; $^1/_4$, Mm. 35×20, gr. 3,35. Vorzüglich u. schön. 2

1386 — *Silber.* Ein länglich ovales stangenartiges Stück (Itagin, Chôgin?) Mm. 87×32. gr. 152. Mit Gold legiert. s. g.

1387 — Neun rechteckige Stücke mit zusammen gr. 25. Vorzüglich. 9

1388 — Vier kugelförmige und eine runde Münze. Zusammen gr. 32,80. s. g. 5

1389 — *Kupfer.* Zwei ovale Bronzemünzen mit quadratischem Loch in der Mitte. Mm. 49×33. s. g. 2

1390 **Japan, neu. I.** *Gold.* 20 Yen. Stgl.

1391 — 10 Yen. Stgl.

1392 — Yen 5, 2 u. 1. Stgl. 3

1393 — *Silber.* Yen 1 (2); Sen 20, 10 u. 5. Sehr schön u. s. g. 5

1394 **Japan, neu II.** *Silber.* $^1/_2$ Yen; 20 Sen; 1 Mas 44 Candarins; 72 Candarins; 10 u. 5 Sen. Stgl. — s. g. 6

1395 — *Nickel und Kupfer.* Sen 5, 2, 1 u. $^1/_2$. Vorzüglich. 4

1396 **Korea.** *Gold.* 2 u. 1 Warn. Stgl. 2

1397 — *Silber* (Nickelzink). 1 Warn; Niang 5, 2, 1 u. $^1/_2$. Stgl. 5

1398 — *Kupfer.* 20 u. 10 Mun. Stgl. 2

1399 **China.** *Silber.* 1 Dollar mexikanisch; $^1/_2$ Tael. s. g. 2

1400 *Lot Kupfermünzen,* bestehend aus 31 Stück China vom 10.—18. Jahrh. und 8 Stück Anam vom 17.—18. Jahrh. Meist s. g. 39

1401 *Lot ostasiatischer Kupfermünzen.* Stark oxydiert. Schlecht. 25

1402 **Cambodia.** *Silber.* Frs. 4, 2, 1, cent. 50 u. 25. 1860. Stgl. 5

1403 — *Kupfer.* cent. 10 u. 5. 1860. Stgl. 2

1404 **Cochin-China.** 1 Piaster 1889; cent. 50, 20 u. 10, 1889. Stgl. 4

1405 — *Kupfer.* 1 cent u. 1 Kasch, 1889. Stgl. 2

1406 **Siam.** *Silber.* Tikal 1 u. $^1/_8$. s. g. 2

1407 **Hongkong.** *Silber.* Dollar 1, 1868 u. 1899; $^1/_2$, 1866; cents 20, 10 u. 5, 1890. Stgl. — s. g. 6

1408 — *Kupfer.* 1 cent, 1877; 1 Mil, 1863. s. g. 2

1409 **Hawaii.** *Silber.* Dollar 1, 1883 u. 1891; $^1/_2$, 1888; $^1/_4$, 1883; 1 Dime, 1888. Stgl. — s. g. 5

1410 — *Nickel.* 5 cents, 1881. *Kupfer.* 1 cent, 1847. Stgl. u. s. g. 2

1411 **Neu Guinea.** *Gold.* Mark 20 u. 10, 1895. Spgl. 2

1412 — *Silber.* Mark 5, 2, 1 u. $^1/_2$, 1894. Stgl. 4

1413 — *Kupfer.* Pfennig 10 u. 1, 1894. Stgl. 2

1414 **Niederländisch-Indien.** *Silber.* Gulden $^1/_4$, 1854 u. 1858; $^1/_{10}$, 1884; $^1/_{20}$, 1855. Stgl. u. s. g. 4

1415 — *Kupfer.* cents $2^1/_2$, 1858; 1, 1855; $^1/_2$, 1859. s. g. 3

1416 **Straits-Settlements.** *Silber.* cent. 50 u. 20, 1886; 10, 1889; 5, 1890. Vorzüglich u. s. g. 4
1417 — *Kupfer.* cent 1, 1862 u. 1875; $^1/_2$ u. $^1/_4$, 1872. s. g. 4
1418 **Britisch Nord-Borneo.** *Silber.* 1 Dollar; 50 u. 20 cents. Stgl. 3
1419 — *Kupfer.* cent 1 u. $^1/_2$, 1891. Stgl. 2
1420 **Johore.** *Silber.* 1 Rupie. s. g.
1421 **Ostindien.** *Silber.* Rupie 1, 1891; $^1/_2$, 1887; $^1/_4$, 1889; 2 Annas, 1889. Vorzüglich. 4
1422 — *Kupfer.* Anna $^1/_2$, 1862; $^1/_4$, 1890; $^1/_{12}$, 1889. Vorzüglich u. s. g. 3
1423 **Ceylon.** *Kupfer.* cents 5, 1870; 1, 1890; $^1/_2$ u. $^1/_4$, 1870. Vorzüglich u. s. g. 4
1424 **Ostindische Kompagnie.** *Silber.* Rupie 1, $^1/_2$, $^1/_4$ u. 2 Annas, 1840. Stgl. und vorzüglich. 4
1425 — *Kupfer.* $^1/_4$ Anna 1862; $^1/_2$ Pice 1853; $^1/_{12}$ Anna 1835. Schön. 3
1426 **Persien.** *Gold.* 10 Toman. Spgl.
1427 — 5 Toman. Stgl.
1428 — Toman 2, 1, $^1/_2$ u. $^1/_4$. Stgl. 4
1429 — *Silber.* Kran 5, 2, 1, $^1/_2$ u. $^1/_4$. Stgl. — s. g. 5
1430 — *Kupfer.* Schahi 1, $^1/_2$ u. $^1/_4$. Stgl. u. s. g. 3
1431 **Afrika. Ägypten.** *Gold.* Lira 1, $^1/_2$, $^1/_4$ u. $^1/_8$. Stgl. — s. g. 4
1432 — *Silber.* Piaster 25, 10, 5, $2^1/_2$ u. 1. Vorzüglich. 5
1433 — *Nickel und Kupfer.* Para 20, 10, 5, 5 u. 2. Stgl. u. s. g. 5
1434 **Erythräa.** Italienische Kolonie. *Silber.* Lire 5, 1891; 2, 1 u. cent. 50, 1890. Stgl. — schön. 4
1435 **Deutsch-Ost-Afrika.** *Silber.* Rupien 2, 1893; 1, $^1/_2$ u. $^1/_4$, 1891. Stgl. 4
1436 — *Kupfer.* 6 gramm 1891. Stgl.
1437 **Kongo-Staat.** *Silber.* Frs. 5, 1891; 2, 1 u. 50 cent., 1887. Stgl. 4
1438 — *Kupfer.* cent. 10 u. 5, 1888; 2 u. 1, 1887. Stgl. 4
1439 **Liberia.** *Kupfer.* 1 cent. 1862. Gut.
1440 **Abessinien.** *Silber.* Tallaro 1, $^1/_2$, $^1/_4$, $^1/_8$ u. $^1/_{16}$. Stgl. u. schön. 5
1441 — *Kupfer.* $^1/_{100}$ Tallaro. Vorzüglich.
1442 **Tunis Reg.** *Gold.* Frs. 20, 1892; 10, 1891. Stgl. 2
1443 — *Silber.* Frs. 2, 1 u. cent. 50, 1891. Stgl. 3
1444 — *Kupfer.* cent. 10, 5, 2 u. 1, 1891. Stgl. 4
1445 **Tunis Sult.** *Gold.* 100 Piaster. Vorzüglich.
1446 — 50 Piaster. Vorzüglich.
1447 — Piaster 25 u. 10; Frs. 15; Piaster 1. Stgl. 4
1448 — *Silber.* Piaster 5, 4, 2, 1 u. $^1/_2$. Schön u. s. g. 5
1449 — *Kupfer.* Karruben 2, 1 u. $^1/_2$. Gut. 3
1450 **Marokko.** *Silber.* 5 Pesetas; Miskal 2 (2); 1 (2); $^1/_2$ u. $^1/_4$. Stgl. 7
1451 **Transvaal.** *Gold.* Pfund 1 u. $^1/_2$, 1892. Stgl. 2
1452 — *Silber.* Shilling 5, $2^1/_2$, 2 u. 1, 1892; pence 6 u. 3, 1892. Stgl. 6
1453 — *Kupfer.* 1 Penny 1892. Stgl.
1454 **Comoreninseln.** *Silber.* Frs. 5. Stgl.
1455 — *Kupfer.* cent. 10 u. 5. Stgl. 2

G. Moderne Medaillen.

1456 **Brandenburg-Preußen. Kaiser Wilhelm I.** Medaille 1857 (von Fischer) 50jähr. Militärjubiläum. Kopf l. Rv: Prinz r. stehend vor Genius. Men. 444. Mm. 44. gr. 31,55. Stgl.

1457 Medaille 1866 (von Kullrich). Kopf r. inmitten der Namen der Generäle u. Minister. Rv: Viktoria r. schwebend. Mm. 84. gr. 313,30. Stgl.

1458 Desgl. 1871 (von Kullrich). Einzug in Berlin. Brustbild r. Rv: Thronende Germania mit Alsatia u. Lotharingia, umher Auszug der Truppen. Mm. 84. gr. 249,90. Stgl.

1459 Desgl. 1871 (von Kullrich). Kopf r., umher die Namen von Generälen u. Ministern. Rv: Germania thronend v. v. zwischen zwei allegorischen Figuren. Mm. 84. gr. 321,90. Stgl.

1460 Desgl. 1871 (von Mertens). Kopf r. Rv: Reiterstatue Friedrich Wilhelms III. Mm. 61. gr. 88,35. Stgl.

1461 Bronzemedaille 1871 (von Weigand). Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Gruppe von Soldaten. Mm. 45. Stgl.

1462 Medaille 1873 (von Weigand). Kopf l. Rv: Die Siegessäule zu Berlin. Henck. 2959. Mm. 61. gr. 99,50. Stgl.

1463 Medaille 1877 (von Krohm). 70jähriges Militärjubiläum. Kopf r. Rv: Schrift. Mm. 70. gr. 162,45. Stgl.

1464 Bronzemedaille 1877 (von Schwenzer). Einzug in Straßburg. Thronender Kaiser v. v. Rv: Alsatia stehend v. v. Mm. 60. Vorzüglich.

1465 Medaille 1878 (von Kullrich). Die Köpfe des Kaiserpaares r. Rv: Denkmal Friedrich Wilhelms III. in Köln. Mm. 61. gr. 88. Stgl.

1466 Bronzemedaille 1884 (von Lauer). Lüderitzland. Mm. 40. Stgl.

1467 Medaille 1886 (von Lauer). 25jähriges Regierungsjubiläum. Kopf l. Rv: Germania l. sitzend auf Adler. Mm. 50. gr. 47,70. Stgl.

1468 Desgleichen 1886 (von Uhlmann). Jubiläums-Kunstausstellung. Brustbild r. Rv: Brustbild Friedrichs d. Gr. l. Mm. 48. gr. 42,75. Vorzüglich.

1469 Medaille 1887 (von Schultz). 90. Geburtstag. Gekröntes Brustbild r. Rv: Pallas r. sitzend. Mm. 48. gr. 41. Stgl.

1470 Desgleichen 1887 (von Loos). 80jähriges Dienstjubiläum. Brustbild r. Rv: Schrift u. Kranz. Mm. 39. gr. 21. Stgl.

1471 Sterbemedaille 1888 (von O. Schultz). Brustbild r. mit Lorbeer. Rv: Trauernde Germania und Genien am Sarkophag in einer Kapelle. Mm. 70. gr. 145,20. Stgl.

1472 Sterbemedaille 1888 (von Lauer). Kopf l. mit Lorbeer. Rv: Todesgenius r. sitzend. Mm. 50. gr. 54,40. Stgl.

1473 Sterbemedaille 1888 (von Loos). Kopf r. Rv: Kreuz. Mm. 39. gr. 21,40. Stgl.

1474 Medaille 1895. Zur 25jährigen Feier der Reichsgründung. Kopf Wilhelms I., umgeben von den Köpfen der deutschen Bundesfürsten. Rv: Eisernes Kreuz und die Namen der hervorragendsten deutschen Heerführer und Staatsmänner. Mm. 35. gr. 17. Stgl. 2

1475 Medaille 1896. Einweihung des Kyffhäuser Denkmals. Mm. 39. gr. 24,20. Stgl.

1476 Zinnmedaille 1896. Zum 25jähr. Gedenktag der Kaiserproklamation. Mm. 54. Vorzüglich.

1477 Offizielle Medaille 1897. Hundertjahrfeier seiner Geburt. Brustbild r. mit Helm u. Mantel. Rv: Schrift u. Insignien. Mm. 39. gr. 22,80. Stgl.

1478 Desgleichen 1897. Brustbild l. mit Lorbeer. Rv: Datum u. Insignien. Mm. 50. gr. 49,40. Stgl.

1479 Desgleichen 1897. Brustbild etwas r. Rv: Wiege. Mm. 50. gr. 46,50. Stgl.

1480 Einseitige Plakette 1897 (von Lauer) aus demselben Anlaß. Brustbild r. Mm. 36×51. gr. 32,50. Vorzüglich.

1481 Medaillen 1897 aus demselben Anlaß. Mm. 28—39. gr. 10—25. Stgl. 5

1482 Versilberte Bronzemedaille 1897 (von Dürrich) aus demselben Anlaß. Brustbild v. v. Rv: Schrift. Mm. 70. Stgl.

1483 Desgleichen 1897 (von Mayer u. Wilhelm). Kopf r. Rv: Germania stehend v. v. neben Page. Mm. 75. Stgl.

1484 Vergoldete Bronzemedaille 1897. Ebenso. Brustbild r. mit Helm und Mantel. Rv: Schrift u. Insignien. Mm. 39. Am Band. Stgl.

1485 Versilberte Zinnmedaille 1897 auf die Denkmalsenthüllung Kaiser Wilhelms I. in Magdeburg. Mm. 39. Stgl.

1486 **Kaiserin Augusta.** Vermählungsmedaille 1829 (von Pfeuffer). Beider Brustbilder r. Rv: Sockel, Wappen u. Schrift. Henck. 2455. Mm. 42. gr. 27. Stgl.

1487 Medaille 1854 (von Kullrich) auf die Silberne Hochzeit. Beider Köpfe r. Rv: Stehendes Paar u. Brautführer am Altar. Mm. 51. gr. 56. Stgl.

1488 Widmungsmedaille 1854 (von Bubert) der Stadt Koblenz zur silbernen Hochzeit. Beider Köpfe l. Rv: Ruhender Rhenus u. Mosella. Men. 457. Mm. 43. gr. 27,60. Stgl.

1489 Krönungsmedaille 1861 (von Pfeuffer) Die gekrönten Brustbilder r. Rv: Adlerschild, umher 8 Wappen. Mm. 42. gr. 29,55. Stgl.

1490 Medaille 1879 (von Kullrich) zur goldenen Hochzeit. Genius r. stehend vor dem l. thronenden Kaiserpaar. Rv: Schrift zwischen Zweigen u. Wappen. Mm. 61. gr. 88,55. Stgl.

1491 **Kaiser Friedrich III.** Sterbemedaille 1888 (von Lauer). Brustbild r. mit Mantel. Rv: Todesgenius. Mm. 70. gr. 135,80. Sehr schön.

1492 Desgleichen in vergoldeter Bronze. Im Rv: San Remo 1888. Mm. 65. Stgl.

1493 **Kaiserin Victoria.** Vermählungsmedaille 1858 (von Kullrich). Genius mit beider Köpfe gegenüber. Rv: Das Paar zu Schiff mit Hymen, St. Georg u. Borussia. Men. 496. Mm. 53. gr. 56,50. Stgl.

1494 Medaille 1859 (von Kullrich) auf die Geburt des Prinzen Wilhelm. Die Köpfe der Eltern gegenüber. Rv: Engel mit Kind. Men. 497. Mm. 53. gr. 55,80. Stgl.

1495 **Kaiser Wilhelm II.** Medaille 1888 (von B. H. Mayer) zur Thronbesteigung. Brustbild r. im Mantel. Rv: Schrift im Kranz. Mm. 72. gr. 146. Sehr schön.

1496 Bronzemedaille 1888 (von Lauer) aus demselben Anlaß. Brustbild l. im Mantel. Rv: Wappen der Bundesstaaten. Mm. 70. Stgl.

1497 Medaillen 1894 zur Einweihung des Reichstagsgebäudes. Mm. 33. gr. 16 u. 17. Stgl. 2

1498 Medaille 1895 (von Lauer). Eröffnung des Nord-Ostseekanals. Die Köpfe der drei Kaiser l. Rv: Hochbrücke zu Grünthal. Mm. 60. gr. 82,05. Stgl.

1499 Desgleichen 1895. Die Brustbilder der drei Kaiser r. Rv: Kanal. Mm. 50. gr. 44. Stgl.

1500 Desgleichen 1895 (von Lauer). Brustbild des Kaisers r., bzw. die Brustbilder der deutschen Fürsten. Rv: Hochbrücke zu Grünthal. Mm. 33 u. 35. gr. 18 u. 15. Stgl. 2

1501 Medaille 1896. Zur 25jährigen Feier des Deutschen Reiches. Die Büsten d. drei Kaiser l. Rv: Reichsadler u. Schrift. Mm. 50. gr. 44, 12. Stgl.

1502 Desgleichen. 1896. Mm. 36. gr. 17. Stgl.

1503 Desgleichen 1896 (von Lauer). Lorbeerzweig. Rv: Adler. Mm. 33. gr. 17,30. Vorzüglich.

1504 Medaillen 1896/1897 zur Einweihung des Denkmals Kaiser Wilhelms I. in Kiel u. Köln, der Kaiserin Augusta in Coblenz. Mm. 33—39. gr. 15—24. Stgl. 4.

1505 Versilberte Bronzemedaille 1896 (von Dürrich), Büsten Wilhelms II., Franz Josef u. Humbert. Rv: Wappen u. Schrift. Mm. 70. Vorzüglich.

1506 Medaille 1897 Kaiser Wilhelm I. Denkmal in Coblenz. Kopf des Kaiserpaares r. Mm. 39. gr. 24,70. Stgl.

1507 Medaille 1898 zur Einweihung der Erlöserkirche in Jerusalem. Mm. 35. gr. 14,80. Stgl. 2

1508 Bronze-Medaille 1899 (von Everding) Kasseler Gesangswettstreit. Kopf r. Rv: Apollo r. Mm. 39. geh. Stgl.

1509 Medaillen 1901. Zur 200jährigen Jubelfeier der preußischen Monarchie. Mm. 30 bis 39. gr. 10,60—18. Stgl. 6

1510 Vergoldete Bronze-Medaille 1901 (von Lauer) aus demselben Anlaß. Brustbild l. Rv: Borussia l. mit Kranz. Mm. 80. Stgl.

1511 Desgleichen 1901 (von Krüger). Die Brustbilder Kaiser Wilhelms II. u. Friedrich des Großen. Rv: Pallas l. sitzend. Mm. 58. Stgl.

1512 Einseitige Plakette o. J. (von Lauer). Büste l. mit Mantel. Mm. 60×40. gr. 50. Vorzüglich.

1513 **Kaiserin Augusta Victoria.** Vermählungsmedaille 1881 (von Kullrich). Beider Brustbilder gegenüber. Rv: Stehendes Paar u. Pagen mit Wappen. Men. 515. Mm. 53. gr. 56,30. Stgl.

1514 Medaille 1882. Zur Geburt des Kronprinzen Wilhelm. Die Köpfe der drei Kaiserpaare. Rv: Genius mit Kind. Mm. 55. gr. 63. Stgl.

1515 **Privatpersonen. Bergmann,** Ernst von. Bronzemedaille 1907 (von Awes) vom Zentralkomitee für das ärztliche Fortbildungswesen in Preußen. Mm. 60. Vorzüglich. 2

1516 **Bismarck,** Otto Fürst von. Bronzemedaille zum 70. Geburtstag 1885 (von Schwenzer). Mm. 38. Vorzüglich.

1517 Bronzemedaille 1890 (von Lauer). Brustbild r. Rv: Reichstagsgebäude in Berlin. Mm. 85. Stgl.

1518 Medaille 1894 (von W. Mayer). Brustbild l. im Helm. Rv: wie vorher. Mm. 33. gr. 17,55. Stgl.

1519 Medaille 1894 (von W. Mayer) zur Erinnerung an den 26. Januar. Brustbild l. Rv: Schrift. Mm. 33. gr. 16,85. Stgl.

1520 Große Bronzemedaille auf denselben Anlaß. Mm. 100. Stgl.

1521 Medaille 1895 (von Hildebrand). Behelmter Kopf r. Rv: Eiche. Mm. 30. gr. 1622. Sehr schön.

1522 Versilberte Bronzemedaille 1895 (von W. Mayer) zum 80. Geburtstag. Kopf r. Rv: Reichsadler. Mm. 88. Stgl.

1523 Sterbeplakette 1898 (von B. H. Mayer). Brustbild r. Rv: Schrift. Mm. 53×73. gr. 111,25. Sehr schön.

1524 Sterbemedaille 1898 (von Loos). Brustbild etwas l. Rv: Germania, eine Palme auf den Sarg legend. Mm. 65. gr. 115,65. Vorzüglich.

1525 Desgleichen (von Lauer, M. u. W. Oertel). Mm. 33—39. gr. 17—28,50. Stgl. u. sehr schön. 3.

1526 Einseitige Plakette o. J. (von Lauer). Brustbild r. Mm. 55 × 37. gr. 32,40 Vorzüglich.

1527 Medaille o. J. (von Lorenz). Kopf l. Rv: Germania und Papst. Mm. 42. gr. 30. Stgl.

1528 **Bubenberg,** Adrian von. Medaille 1897 (von Frei). Geharnischter Ritter r. stehend. Rv: Schrift und Waffen. Mm. 58. gr. 87,55. Vorzüglich.

1529 **Bülow - Dernburg.** Bronzemedaille 1906 (von Wolf) auf die Auflösung des Reichstages. Mm. 60. Vorzüglich.

1530 **Frobenius,** Johannes. Medaille 1840 (von Bovy) zur Säkular-Feier der Buchdruckerkunst, Basel. Mm. 41. gr. 35,85. Silber und Bronze. Stgl. 2

1531 **Moltke,** Helmut Graf von. Einseitige Plakette o. J. (von Lauer). Brustbild l. Mm. 55 × 36. gr. 35,43. Vorzüglich.

1532 **Schnetzler,** K. Einseitiges Bronze-Medaillon. Brustbild r. Mm. 106. Schön.

1533 **Varia. Bayern.** Prinzregent **Luitpold.** Bronzemedaille 1906 (von Goetz). Brustbild etwas l. Rv: Regententafel. Mm. 73. Sehr schön.

1534 **Berlin.** Freimaurermedaille 1868 (von Kullrich). Silber-Hochzeitsmedaille der Augusta-Stiftung für A. Knauert. Hamburger Zirkel Korresp. Nr. 20. Mm. 51. gr. 55. Stgl.

1535 **Chicago.** Zinnmedaille. Ausstellung 1893. Kopf des Kolumbus r. Rv: Die Köpfe der Präsidenten. Mm. 55. Stgl.

1536 **Frankfurt.** Vermählungsmedaille des S. Rosenbaum mit D. Hamburger. Mm. 39. gr. 20,50. Stgl.

1537 **Gera.** Freimaurer-Bronze-Plakette 1904 zum 75. Geburtstage des Geh. Reg.-Rats Jul. R. Fischer. Hamb. Zirkel Korresp. Nr. 1350. Mm. 61 × 41. Vorzüglich.

1538 **Niederlande.** *Königin Wilhelmina.* Krönungsmedaille 1898. Brustbild l. Rv: Genius l. sitzend. Mm. 62. gr. 82,80. Sehr schön.

1539 **Sachsen.** *König Albert.* Medaille zum 70. Geburtstag 1898 (von Mayer). Brustbild l. Rv: Genius. Mm. 72. gr. 142,50. Schön.

1540 **Württemberg.** *König Wilhelm.* Landwirtschaftliche Verdienstmedaille o. J. Kopf l. Rv: Wappen. Mm. 45. gr. 4,50. Stgl.

1541 Vergoldete **Joachimstalermedaille** 1565. Kreuztragung Christi. Rv: Opferung Isaaks. Mm. 46. gr. 20,50. geh. Schön.

1542 **Carl VI.** *1711—1740.* Bronze-Medaillon 1716 auf die Geburt seines Sohnes Leopold. Kniestück des Kaisers in voller Rüstung r. Rv: Kybele l. sitzend auf Weltkugel, ein Kind auf den vor ihr liegenden Löwen setzend. Mm. 220. Galvanokopie. Schön.

1543 **Eisernes Kreuz** II. Klasse 1870/71 für Kombattanten mit Band und Eichenblätter. Heyden 581/582. Vorzüglich.

1544 Desgleichen für Nichtkombattanten. Heyden 581a/582. Vorzüglich.

1545 **Schweizerische Eidgenossenschaft.** Medaille 1895 (von Kaufmann). Tell mit seinem Sohne. Rv: Schweizer und Urner Wappen. Mm. 50. gr. 52,25. Stgl.

1546 **Basel.** Plakette zur Bundesfeier 1901 (von Hans Frei). Ritter und Bürger sich die Hand reichend. Rv: Helvetia r. und Putto. D. T. 65. 395. Mm. 80 × 59 gr. 140. Vorzüglich.

1547 Bronze-Medaille 1898 (von Hans Frei) auf die Eröffnung des Landesmuseums. Mm. 58. Sehr schön.

1548 Bronze. Plakette 1903 (von Burger-Hartmann) auf die Hundertjahrfeier des Kantons Aargau. Überreichung der Urkunde. Rv: Genius mit dem Wappen. Mm. 80×60. Sehr schön.

1549 **Lot:** Silber- (2), Bronze- (8), Zinn- (16) Medaillen. 26

1550 **Lot:** Jetons. 43

H. Allgemeines.

1551 **Deutsche Kaiser. Lot.** Diverse AR u. Æ Münzen u. Med. 14

1552 **Bayern Lot.** AR u. Æ Kleinmünzen. 24

1553 **Brandenburg. Lot.** 1 Bronzemed. und div. AR Kleinmünzen. 24

1554 **Braunschweig. Lot.** AR u. Æ Kleinmünzen. 10

1555 Desgleichen von **Bremen** (4), **Köln** (2), **Frankfurt a. M.** (35) 41

1556 Desgleichen AR von **Friedberg** (2), **Hagenau, Schwäb. Hall, Hamburg** (6). 10

1557 Grafschaft **Hanau-Lichtenberg und H.-Münzenberg.** Einseitige Pfennige (17), Groschen und 2 Albus (2). 20

1558 **Hannover. Lot** AR u. Æ Kleinmünzen. 15

1559 **Hessen-Darmstadt.** Desgleichen. 22

1560 *Lot* div. AR u. Æ Münzen von **Isny, Jülich & Berg** (5), **Lippe-Detmold, Lübeck, Münster, Mainz** (18). 27

1561 Desgleichen von **Mecklenburg-Schwerin** (2), Grafschaft **Montfort-Bregenz** (9), **Nassau** (15), **Nürnberg** (5), **Oldenburg** (3). 34

1562 Desgleichen von **Chur-Pfalz** (3), **Pfalz-Bayern** (12), **Pf.-Simmern** (4), **Pf.-Veldenz** (12), **Pf.-Zweibrücken** (14). Meist einseit. Pfennige. 45

1563 **Preußen.** Lot div. AR u. Æ Münzen, Medaillen und Jetons. 53

1564 *Lot* div. AR u. Æ Kleinmünzen von **Regensburg** (5), Fürstentum **Reuß** (4), **Rheinische Kurfürsten** (Mainz, Trier, Cöln, Pfalz) (20 einseit. Pfenn.) 29

1565 **Sachsen** (Königreich u. Herzogtümer). **Lot** desgleichen. 34

1566 *Lot* desgleichen (meist einseit. Pfennige) von **Schaumburg-Lippe** (2), **Schleswig-Holstein, Schwarzburg-Sondershausen** (4), Grafschaft **Solms-Sich** (7), Grafschaften **Stollberg-Rochefort** (14), **St.-Ortenberg** (4), **St.-Stolberg** (9). 41

1567 *Lot* div. AR u. Æ Kleinmünzen (meist einseit. Pfennige) von **Straßburg** (Stadt) (19), **Trier** (24), **Ulm,** Grafschaft **Waldeck** (2), **Waldeck & Pyrmont** (6). 52

1568 **Westphalen. Hieronymus Napoleon** *1807—1813.* *Lot* AR u. Æ Kleinmünzen. 11

1569 **Wild- und Rheingrafen. Adolf Heinrich zu Salm-Daun** *1561—1606.* Einseitige Pfennige 20 Stück. — **Otto von Salm-Kyburg I.** *1548—1607.* Desgleichen 15 Stück. 35

1570 *Lot* einseitiger Pfennige. **Wismar** (Pfennig 1845). **Worms** (28). 29

1571 **Württemberg. Lot** AR u. Æ Kleinmünzen. 42

1572 *Lot* div. AR u. Æ Kleinmünzen von **Würzburg** (7), **Zweibrücken, Zwickau.** 9

1573 *Lot* desgleichen. **Österreich** *(Erzherzogtum)* (17). — *(Kaisertum)* (35). — **Wien** (2 Med.). 54

1574 *Lot* desgleichen. **Böhmen** (2), **Salzburg** (11), **Schlesien** (4), Grafschaft **Tirol** (4), Königreich **Ungarn** (4). 25

1575 **Schweiz. Lot** div. AR u. Æ Münzen und Medaillen. 69

1576 *Lot* div. Æ Münzen von **Antwerpen, Luxemburg** (6), **Lüttich** (2), **Oberyssel, Utrecht** (2). 12

1577 **Niederlande. Lot** div. Æ u. Æ Münzen. 10

1578 **Belgien.** Desgleichen. 17

1579 **Frankreich. Lot** div. Æ u. Æ Münzen, Medaillen und Jetons (69). — **Indo-Chine** — franç. (1). 70

1580 *Lot* div. Æ u. Æ Münzen. Königreich **Italien** (9). — **Genua**, Medaille 1846 auf Chr. Columbus. — **San Marino, Piemont,** Königreich **Sardinien** (2), **Toscana, Sizilien,** Königreich **Lombardei-Venedig** (3). 19

1581 Desgleichen. **Spanien** (4), **Portugal** (3), **England** (20). 27

1582 **Dänemark. Lot** div. Æ u. Æ Münzen. 22

1583 **Schweden.** Nottaler 1715—1719 (10 Stück). — 1/2 Skilling 1803 u. 2/3 Skilling 1844, 1855. Æ. Sehr schön. 13

1584 *Lot* div. Æ u. Æ Münzen. **Rußland** (27), **Finnland** (3), **Polen** (5), **Griechenland** (3), **Rumänien, Serbien, Türkei** (7). 47

1585 *Lot* Æ u. Æ Münzen **außereuropäischer Länder.** Amerika, Asien, Afrika etc. 55

1587 **Münzwagen** älteren Systems. 11

1586 **Münzschmuck,** bestehend aus 1 Kollier, 2 Armbändern, 2 Ohrgehängen und 2 Busennadeln; verwendet sind 28 Denare und 1 Tetradrachme Philipps II. von Macedonien; die Fassung in Silber enthält Rosettenmuster.

I. Bücher

numismatischen, heraldischen und trachtenkundlichen Inhalts.

(Die Bücher sind sämtlich in guter Erhaltung, sofern keine nähere Angabe gemacht ist.)

1588 **Appel,** Joseph. Münzen und Medaillen. 7 Bde. 8⁰. Pesth 1820—1829. Schöne Hldrbde. **Komplett!**

1589 **L'Armorial Français,** revue mensuelle par M. S. de Morthomier. 7 vols 1889—1895. 4⁰. Paris. Hldrbde.

1590 **Atkins,** James. The Coins and Tokens of the Possessions and Colonies of the British Empire. With numerous illustr. in the text. 8⁰. London 1889. Hldrbd.

1591 **Bally,** Otto, Katalog seiner Münzsammlung der großherzogl. badischen Lande. Mit 12 Lichtdrucktafeln. Fol. Aarau 1896. Gepreßter Prachtledereinband mit Silberbeschläg, in Hlwdmappe.

— 6mal dasselbe Werk. —

1592 Dasselbe Werk mit handschriftl. Bemerkungen und mit Papier durchschossen. Einband ohne Beschläge.

1593 **Basel,** Wappen der Stadt —. Mit 42 farb. Tafeln. 8⁰. Basel 1841. Hldrbd.

1594 **Beger,** L. Thesaurus Palatinus Gemmarum et Numismatum quae in Electorali Cimeliarchio continentur. Mit Titelkupfer und zahlreichen Kupfern im Text. Gr. Fol. Heidelberg 1685. Ldrbd.

1595 **Berstett,** A. Frh. von. Münzgeschichte des Zähringen-Badischen Fürstenhauses. Mit 45 Tfln. Gr. 4⁰. Freiburg i. Br. 1846. Ldrbd.

1596 Dasselbe Werk in 2 Ldrbden. Text und Tafeln separat.

1597 **Bildergalerie** zur allg. deutschen Real-Enzyklopädie in 225 lithogr. Blättern. 4 Abt. in 1 Bd. Fol. Karlsruhe u. Freiburg. Hldrbd.

1598 **Binder,** Christian. Württembergische Münz- und Medaillenkunde. 4⁰. Stuttgart 1846. Hldrbd.

1599 **Blätter für Münzfreunde.** Hrsg. von Gersdorf, Grote u. J. u. A. Erbstein. 5 Bde. mit 20 Jahrgängen in 1 Bd. 80 Tfln. und viele Textill. Fol. Leipzig 1865 bis 1885. Hldrbd.

1600 — 31.—36. und 40. Jahrgg. Lpzg. 1895—1901 u. 1905. Mit 25 Tfln.

1601 — 21.—28. Jahrgg. 1885—1892. 2 Bde. Mit 31 Tfln. Lpzg. Hldrbde.

1602 **Blanchet,** Rod. Mémoire sur les Monnaies des Rois de la Bourgogne transjurane. Avec 2 pl. Fol. Zürich 1856. Ppbd.

1603 **Bohl,** J. J. Die Trierischen Münzen. 8°. Koblenz 1823. Hldrbd.

1604 — Die Trierischen Münzen. Mit 10 Tfln. 8°. Hannover 1837. Lwdbd.

1605 **Brambach,** Wilh. Das badische Wappen auf Münzen und Medaillen. Mit Textabb. 8. Karlsruhe 1889. Lwdbd.

1606 **Bulletin** de la Société Suisse de Numismatique. 1.—11. Jahrgg. 1882—1892. 11 Bde. 8°. Freiburg und Genf. Hldrbde.

1607 **Cappe,** Hrch. Phil. Die Münzen der deutschen Kaiser und Könige des Mittelalters. 2 Abt. in 1 Bd. 8°. Dresden 1848. Lwdbd.

1608 **Catalogue** de la Bibliothèque de la Société Suisse de la Numismatique. Réd. par H. Cailler. 2e Ed. 8°. Genève 1897. Lwdbd.

1609 **Catalogus** van de Münzverzameling te Koninklijk Oudheidkundig Genootschap Amsterdam. Hrsg. von Joh. W. Stephanik. 4°. Amsterdam 1897. Hldrbd.

1610 **Chezy,** Wilh. von. Der Ehrenherold. Mit 2 Tfln. 8° Stuttg. 1848. Hlwdbd.

1611 **Conrad Grünenbergs,** Ritters und Burgers zu Costenz Wappenbuch 1483. In Farbendruck neu hrsgg. von Dr. R. Graf Stillfried-Alcántara und Ad. M. Hildebrandt. Textband u. 2 Bde. Tfln. mit Inhaltsverzeichnis und fortlaufenden Nummern 1—201, wobei viele Unternummern. Gr. Fol. Frankf. a. M. o. J. Hlwdmappen.

1612 **Demmin,** Aug. Die Kriegswaffen in ihrer historischen Entwicklung. 2. Aufl. Mit vielen Abb. 8°. Leipz. 1886. Lwdbd.

1613 **Deutsche Stimmen,** Halbmonatsschrift für modernes Denken. 12 Hefte. Jahrgang 1899/1900. 4°. Köln. Broch.

1614 **D'Hozier.** Armorial général. XIe vol. (1845.) 24 pl. en couleurs. Fol. Hldrbd.

1615 **Dollinger,** Fr. Die Fürstenbergischen Münzen und Medaillen. Mit 10 Tfln. Fol. Donaueschingen 1903. Ppbd.

1616 **Dompierre de Chaufepié.** Les Medailles et Plaquettes Modernes. Avec 6 pl. et beaucoup d'ill. de texte. Fol. La Haie s. a. (livrais. VIII.)

1617 **Durand,** Anthony. Medailles et Jetons des Numismates. Avec 20 pl. Fol. Genève 1865. Hldrbd.

1618 **Eckels** Numismatica. Manuskript-Band mit 190 Seiten in schöner Schrift, umfassend Hispania-Pamphilia. 4°. Hldrbd.

1619 **Engel,** Arthur. Numismatique de l'Alsace. Mit 11 Tfln. 8°. Le Havre 1876. Hlwdbd.

1620 **Ernst,** C. v. Zur Geschichte der Münzstätte Günzburg. Mit 3 Tfln. 8°. München 1894. Hldrbd.

1621 **Exter,** Friedr. Versuch einer Sammlung von Pfälzischen Medaillen und Münzen. 2 Bde. 4°. Zweybrücken 1759 u. 1775. Hldrbde.

1622 **Frankfurter Münzzeitung,** hrsg. von Paul Joseph. Jahrgg. 1899—1905. Mit 40 Tfln. 8°. Frkf.

1623 **Ganz,** Paul. Geschichte der heraldischen Kunst in der Schweiz im XII. und XIII. Jahrh. Mit 101 Abb. im Text und 10 Tfln. Gr. 4°. Frauenfeld 1899. Ppbd.

1624 **Geigy,** Alfr. Gedruckte Schweizerische Münzmandate. Mit 2 Tfln. 8°. Basel 1896. Hlwdbd.

1625 — Katalog der Basler Münzen und Medaillen. Mit 44 Lichtdr.-Tfln. 8°. Basel 1899. Lwdbd.

1626 **Gerlach,** Martin. Allegorien und Embleme. Mit erläuterndem Text von Dr. Alb. Ilg. 2 Bde. mit 315 Tfln. Gr. Fol. Hldr-Prachtbde.

1627 **Görling,** Ad. Geschichte der Malerei. 2 Bde. Mit 127 Illustr. in Holzschn. 8°. Leipzig 1866. Hldrbde.

1628 **Gold- und Silbermünzen,** Sammlung 3 Tle. in 1 Bde. Mit vielen Textkupfern. 4°. Leipzig 1751—1754. Hldrbd.

1629 **Grenser,** Alfred. Zunft-Wappen und Handwerker-Insignien. Mit 263 Abb. auf 29 Tfln. 8°. Frankf. a. M. 1889.

1630 — Adreſsbuch für Freunde der Münz-, Siegel- und Wappenkunde. II. Jahrgg. Kl. 8°. Frankf. a. M. 1886. Lwdbd.

1631 **Gritzner,** Max. Grundsätze der Wappenkunst, verbunden mit einem Handbuch der heraldischen Terminologie. Mit 36 Tfln. Fol. Nürnbg. 1889. Hldbd.

1632 **Grobe,** L. Die Münzen des Herzogtums Sachsen-Meiningen. Mit 6 Lichtdr.-Tfln. Fol. Meiningen 1891. Lwdbd.

1633 **Günderrode,** H. W. von. Sämtliche Werke aus dem teutschen Staatsrecht etc. Hrsg. von D. E. Lud. Posselt. 2 Bde. mit Titelkupf. und 2 Kpftfln. 8°. Lpzg. 1787/8. Hlwdbde.

1634 — Beiträge zur Rechtsgelehrsamkeit, Geschichte und Münzwissenschaft. 12°. Gieſsen 1778. Hldrbd.

1635 **Halke,** H. Einleitung in das Studium der Numismatik. 8°. Berl. 1882. Lwdbd.

1636 **Haller,** Gottl. Em. von. Schweizerisches Münz- und Medaillenkabinett. 2 Bde. 8°. Bern 1781. Hldrbde.

1637 **Hamburgische Zirkel-Korrespondenz.** Medaillenwerk von Carl Wiebe. 3 Bde. mit 60 Lichtdr.-Tfln. und Generalinhaltsverz. zu Bd. I—VI. (in 8°). Fol., Hamburg 1898—1901. Lwdbde. Fast neu!

1638 **Harster,** W. Versuch einer Speierer Münzgeschichte. Mit 2 Tfln. 8°. Speier 1882. Hlwdbd.

1639 **Haupt,** Ottomar: L'Histoire Monétaire de notre temps. 4°. Paris 1886. Lwdbd.

1640 **Hauptmann,** F. Das Wappenrecht. Mit 2 Farb.-Tfln. und 104 Textill. 4°. Bonn 1896. Hldrbd.

1641 **Hazlitt,** W. C. The Coinage of the European Continent. With 250 illustr. 4°. London 1893. Lwdbd. Fast neu!

1642 **Henze,** Ad. Das Geld aller Völker. ca. 83 Seiten Text u. Abb. (unvollständig). 4°. Leipzig 1893. Lwdmappe.

1643 **Heraldischer Formenschatz,** hrsg. von Emil Doepler d. j. 23 Tfln. und Text. Gr. Fol. Berlin 1898. Broch.

1644 **Heraldisches Handbuch,** hrsg. von F. Warnecke mit 313 Handzchn. von E. Döpler d. J. und sonstigen Lichtdr.-Abb. auf 33 Tfln. Fol. Görlitz 1880. Hldrbd.

1645 **Heraldische Meisterwerke** von der Internationalen Ausstellung für Heraldik zu Berlin 1882 in 100 Lichtdr.-Tfln. und mit Text von Prof. Ad. M. Hildebrandt. Gr. Fol. Berlin 1882. Prachtlwdmappe.

1646 **Heraldisches Pelzwerk.** Mit 6 Lithogr.-Tfln. und vielen Holzschnitten. Als Manuskript gedruckt. Fol. O. O. 1867. Hldrbd.

1647 **Heyck,** Eduard. Urkunden, Siegel und Wappen der Herzoge von Zähringen. Mit 4 Tfln. 8⁰. Freiburg i. B. 1892. Hlwdbd.

1648 **Heyer,** Wilh., in Köln. Sammlung deutscher Taler und Doppeltaler des 18. und 19. Jahrh. 8⁰. Versteigerung 1899 Frankf. (Hess.) Lwdbd.

1649 **Hildebrandt,** Ad. M. Heraldisches Alphabet. 24 farb. Tfln. Fol. Görlitz 1875. Hlwd.-Mappe.

1650 **Hirsch,** Joh. Chr. Des Teutschen Reichs Münz-Archiv. 9 Bde. Nürnbg. 1756—1768. Schöne alte Ldrbde.

1651 **Höfken** v. Hattingsheim, Rud. Archiv für Brakteatenkunde. 3 Bde. mit 47 Tfln. und vielen Textabb. 8⁰. Wien 1886—1897. Hldrbde.

1652 **Hofmann,** Leonh. Wilib. Alter und Neuer Müntzschlüssel. Mit zahlreichen Kupf.-Tfln. 4⁰. Nürnberg 1683. Hldrbd.

1653 **Holzmann,** Aug. Badens Orden, Ehrenzeichen und Wappen. Mit 10 farb. Tfln. Gr. 4⁰. Karlsruhe 1909. Prachtlwdbd.

1654 **Hottenroth,** Friedr. Trachten, Haus-, Feld- und Kriegsgerätschaften der Völker alter und neuer Zeit. 1. Bd. mit 120 Tfln. und zahlreichen Textill. Fol. Stuttgart 1884. Hldrbd.

1655 —. Handbuch der Deutschen Tracht. 271 Textill. und 30 Farb.-Tfln. 4⁰. Stuttgart o. J. Lwdbd.

1656 **Hupp,** Otto. Wappen und Siegel der deutschen Städte. 1. Heft: Ostpreußen, Westpreußen und Brandenburg. 2. Heft: Pommern, Posen und Schlesien. 3. Heft: Provinz Sachsen u. Schleswig-Holstein. Fol. Frankfurt a. M. 1896—1903. Ppbde.

1657 **Japans** Gold- und Silbermünzen bis auf die Neuzeit. Mit 9 Tfln. 8⁰. Berlin 1888 (Ad. Weyl). Lwdbd.

1658 **Jenner,** Ed. Die Münzen der Schweiz. 2. Aufl. 8⁰. Hlwdbd.

1659 **Inschriften,** deutsche, an Haus und Gerät. 3. Aufl. 8⁰. Berlin 1880.

1660 **Joseph,** P. Die Münzen des Hauses Leiningen. Mit 2 Tfln. 4⁰. Wien 1884. Lwdbd.

1661 — Der Weinheimer Halbbrakteatenfund. Mit 2 Tfln. 8⁰. Heidelberg 1897. Hldrbd.

1662 **Kainz,** C. Die ältesten chinesischen Staatsmünzen. Mit zahlreichen Abb. 4⁰. Berlin 1894. Hlwdbd.

1663 **Keller,** Alfred von. Leitfaden der Heraldik. Mit farb. Abb. 8⁰. Berlin 1891. Hlwdbd.

1664 **Kindler von Knobloch,** J. Oberbadisches Geschlechterbuch. Mit zahlreichen Wappen. 1. Bd. A—Ha. 2. Bd. Lief. 7 (unvollst.), 3. Bd. Lief. 1 u. 2 (bis Muench). Fol. Heidelberg 1898—1905. Hldrbd. (Bd. II. u. III. broch.)

1665 **Kittelmann,** E. Beschreibung der neuesten deutschen Taler. Mit 170 Textabb. 8⁰. Neustrelitz 1897. Lwdbd.

1666 **Knigge,** Wilh. Münz- und Medaillenkabinett. 8⁰. Hannover 1901. Lwdbd.

1667 **Knussert,** Gustav. Orden-, Ehren- und Verdienstzeichen in Bayern. Mit 16 Tfln. Fol. München o. J. Hdrbd.

1668 **Köhler,** J. D. Münzbelustigungen 22 Bde. (inkl. 2 Registerbde). Nürnberg 1730 bis 1765. Schöne Hldrbde. Komplett!

1669 **Krane,** Alfr. Frhr. von. Wappen- und Handbuch des Schlesischen Adels. Mit Zeichnungen von Ad. M. Hildebrandt. 126 farb. Tfln. Fol. Görlitz 1901—1904. Lwdbd.

1670 **Kummer,** Alex. Die deutschen Reichsmünzen v. J. 1871—1898. Mit 8 Tfln. 8⁰. Dresden 1899. Lwdbd.

1671 **Kunsthandbuch** für Deutschland. 5. Aufl. 8⁰. Berlin 1897. Lwdbd.

1672 **Kuppelmayr,** Sammlung von Kunst und Kunstgewerbe. Katalog mit 30 Lichtdr.-Tfln. Gr.-Fol. Versteigerung München 1896. Broch.

1673 **Lehnert,** Hildegard. Henri François Brandt, erster Medailleur an der kgl. Münze und Prof. der Gewerbe-Akad. zu Berlin (1789—1845). 22 Lichtdr.-Tfln. und Titelbild. Fol. Berl. 1897. Mappe in Hlwd.

1674 **Lehr,** Ernest. Essai sur la Numismatique Suisse. Avec 5 pl. 8⁰. Lausanne 1875. Ppbd.

1675 — Les Monnaies des Landgraves Autrichiens de la Haute-Alsace. Nouv. descript. Avec. 12 pl. Lex. 8⁰. Vente à Muhlhouse 1896. Demi-veau.

1676 **Levy,** M. A. Geschichte der jüdischen Münzen. Mit vielen Textabbildungen. 8⁰. Breslau 1862. Ppbd.

1677 **Loon,** Gerard van. Hedendaagsche Penningkunde. 3 Teile in 1 Bd. Mit vielen Textkupfern. Gr. Fol. 's Gravenhage 1734. Hldrbd.

1678 **Lorenz,** Ottokar. Lehrbuch der Genealogie. 8⁰. Berlin 1898. Lwdbd.

1679 **Madai,** D. S. Vollständiges Thaler-Cabinet. 4 Bde. Mit je 1 Kupfer-Tfl. (fehlt beim 4. Bd.). 8⁰. Königsberg 1765. Hldrbde.

1680 **Magny,** Le Mis de. Science des Armoiries. 1re partie. Avec 23 pl. en coul. et beaucoup d'ill. en texte. Fol. Paris 1856. Demi-veau magnifique.

1681 **Medailleurs und Münzmeister** nebst ihren Zeichen, eine Sammlung. 4⁰. Nürnberg 1778. Ldrbd.

1682 **Merzbacher,** Dr. Eugen. Verzeichnis einer Sammlung bayr. Wallfahrts-, Kloster- und Kirchenmedaillen mit Verkaufspreisen. 12⁰. München 1895. Hlwdbd.

1683 **Meyer,** Franz Sales. Handbuch der Ornamentik. 4. Aufl. Mit 300 Tfln. und vielen Textillustrationen. 4⁰. Leipzig 1892. Lwdbd.

1684 **Mirbach,** C. Frhr. von. Offizielle Ausgabe der nach allerhöchsten Befehlen veränderten kaiserlichen und königlichen Wappen. Mit 16 Tfln., zum Teil in Farben. Gr. Fol. Görlitz 1890. Hlwdmappe.

1685 **Mitteilungen** der bayr. Numismatischen Gesellschaft. Jahrg. 1884—1900 und 1903/05. 7 Bde. (in Hldr.) und 4 Hefte brosch. 4⁰. München.

1686 **Münz,** Sigm. Italienische Reminiszenzen und Profile. 8⁰. Wien 1898. Hldrbd.

1687 **Münz-Kabinett,** das geöffnete, oder Einleitung wie solche Wissenschaft etc. Mit vielen Textkupfern. 12⁰. Hamburg 1700. Neuer Lwdbd.

1688 **Münz-Kabinett,** großherzogl. badisches. Geschichte und allgemeine Beschreibung desselben von W. Brambach. 4⁰. Karlsruhe 1877. Lwdbd.

1689 Das **Münzenbuch** oder die im Weltverkehr kursierenden Gold- und Silbermünzen in natürlicher Größe und Zeichnung. 2. Aufl. 4⁰. Bremerhaven 1871. Hldrbd.

1690 **Münzkunde,** Neueste. Abbildung und Beschreibung der jetzt kursierenden Gold- und Silbermünzen. 2 Bde. mit 90 Tfln. 8⁰. Leipzig 1853. Hldrbde.

1691 **Münzpatent** von Franken, Bayern und Schwaben. Mit 21 Kupfertfln. Fol. o. O. 1761. Hldrbd.

1692 **Münzsammlung,** großherz. badische. Die mittelalterlichen und modernen Münzen und Medaillen von H. Wentz. Fol. Karlsruhe 1886. Hldrbd.

1693 **Münzverordnungen** von Baden 1732, 1737, 1739, 1740, 1749, 1837—1858; Kurpfalz 1786; Fürstentum Löwenstein 1765 u. 1769; Nürnberg 1725; Ulm 1732. 1 Lwdbd. u. 5 Lwdmappen.

1694 **Münzwesen,** über das, vom 13.—17. Jahrh. Separ.-Abdr. 47 Seiten. 8⁰. Lwdbd.

1695 **Neuenstein,** C. Frhr. v. Die badischen Städtewappen nach Quellenstudien. 116 farb. Wappen in Handzeichnungen. Fol. Karlsruhe 1895. Manuskript von feinster Ausführung in Lwdmappe.

1696 — Reichsritterschaft in Schwaben, insbes. die Wappen der Gesellschaft zum Leitbund. 144 lithogr. Tfln. Fol. Karlsruhe 1897. Hlwdbd.

1697 — Wappen aus dem Lehensbuche des Bistums Speier. Fol. Karlsruhe o. J. Hlwdbd.

1698 — Der Reichsritterverein Ortenau, insbes. die Wappen der Mitglieder. 109 Tfln. Fol. Karlsruhe 1895.

1699 — Wappenkunde. Heraldische Monatsschrift zur Veröffentlichung nicht edierter Wappenwerke. 1.—7. Jahrgg. 1894—1899. 5 Bde. Fol. Karlsruhe 1894—1899. Hldrbde. (der 1. Jahrgg. in 2 Tln. u. Hlwd.)

1700 **Nützel,** H. Der Mahdi-Aufstand im Sudan und die daraus hervorgegangenen Münzen. Mit Originalabb. 8⁰. Berlin 1894. Lwdbd.

1701 **Numismatik alter Münzen.** (Titelblatt fehlt). Mit zahlreichen Textillustr. 8⁰. Hldrbd.

1702 **Obermayr,** Jos. Euch. Historische Nachricht von Bayrischen Münzen. Mit 10 Kupftfln. 4⁰. Frkf. a/M. u. Lpzg. 1763. Hldrbd.

1703 Die **Orden, Wappen** und **Flaggen** aller Regenten und Staaten in originalgetreuen Abbildungen. 1. Aufl. 1880, mit Beschreibg. von 1884. 38 farb. Tfln. Leipzig. Schöne Lwdmappe.

1704 — 2. Aufl. 1883 und Suppl. 3 Lwdmappen mit zusammen 102 farb. Tfln. Leipzig 1887.

1705 **Ortleb,** A. u. G. Vademecum für Münzsammler. Mit Tafelband (20 Tfln. Abb. in Bronzedruck). 8⁰. Leipzig o. J. Hlwdbde.

1706 **Pfälzisches Museum,** Monatsschrift der pfälzischen Literatur-, Geschichts- und Kunstvereine. Jahrgg. XXIII. u. XXIV. 1906 u. 1907. 16 Hefte. Kaiserslautern. Komplett!

1707 **Pfaffenhoffen,** F. Frhr. von. Die Münzen der Herzoge von Alemannien. Mit 5 Tfln. 8⁰. Karlsruhe 1845. Ldrbd.

1708 **Reimers,** J. Handbuch für die Denkmalspflege in Hannover. Mit vielen Illustr. 4⁰. Hannover 1899. Lwdbd.

1709 **Reimmann,** Münz- und Medaillenkabinett. 3 Bde. mit je 6 Tfln. 8⁰. Hannover und Frankfurt a. M. 1877—1892. Hldrbde.

1710 **Reinhardt,** Joh. Chr. Kupfer-Kabinet. 3 Teile in 1 Bd. Kl. 8⁰. Eisenberg 1827/28. Hlwdbd.

1711 **Renoir,** H. Collection complète de Chiffres et Monogrammes. 66 Tfln. Fol. Paris. Lwdbd.

1712 **Revue Suisse** de Numismatique publiée sous la dir. de P. Stroehlin. Tome 1—13 1891—1906. Avec beaucoup de planches. 4⁰. Genève. Hldrbde. (10 vols, tome X, XI, XIII. brochés.)

1713 — Tome XI. 1903. Broch.

1714 **Rich,** Anthony. Illustriertes Wörterbuch der Römischen Altertümer. Aus dem Englischen übersetzt von C. Müller. Mit zahlreichen Textabbildungen. 8⁰. Paris und Leipzig 1862. Hfrzbd.

1715 **Rietstap,** J. B. Armorial Général, précédé d'un dictionnaire des termes du blason. 2ᵉ éd. 2 vols. Lex. 8⁰. Gouda 1884. Hldrbde.

1716 **Rosenberg,** Marc. Der Goldschmiede Merkzeichen. 2000 Stempel auf älteren Goldschmiedearbeiten in Faksimile. Lex. 8⁰. Frankft. a/M. 1890. Hldrbd.

1717 **Sallet,** Alfr. von. Münzen und Medaillen. Mit 298 Abb. 8⁰. Berl. 1898. Hldrbd.

1718 **Schlickeysen-Pallmann.** Münzabkürzungen. 3. Aufl. von Reinh. Pallmann. Mit 2 Tfln. 4⁰. Berl. u. Stuttg. 1896. Lwdbd.

1719 **Schultheß-Rechberg.** Taler-Cabinet. 3 Bde. 8⁰. Wien 1840—1862. Hldrbde. Fast neu!

1720 **Schumacher,** Karl. Beschreibung der Sammlung antiker Bronzen in den Großherz. Sammlungen zu Karlsruhe. Mit zahlreichen Textabb., 16 Zinkograph.- und 13 Lichtdr.-Tfln. Gr. 4⁰. Karlsruhe 1890. Hldrbd.

1721 **Schwalbach,** C. Die neuesten deutschen Thaler, Doppelthaler und Doppelgulden. Mit 3 Lichtdr.-Tfln. Fol. Leipzig 1883. Lwdbd.

1722 **Siebmacher-Weigelisches** Wappenbuch mit einer Vorrede von J. D. Köhler. 2 Bde. mit 1 Titelkupfer. Fol. Nürnberg 1734 u. 1753. Ldrbde.

1723 — I. Bd., 6. Abt. Flaggen, bearb. von A. M. Gritzner. 91 Tfln. Fol. Nürnberg 1878. Hldrbd.

1724 — II. Bd. 10. Abt. Der Adel des Elsaß von M. Gritzner und Ad. M. Hildebrandt. Mit 36 Tfln. Fol. Nürnberg 1871. Hldrbd.

1725 — V. Bd. Bürgerliche Wappen. 4 Bde. Fol. Nürnberg 1857—1890. Hldrbde.

1726 — Der Adel in Baden, von C. A. Frhr. v. Grafs u. ill. von A. u. U. v. Bierbrauer-Brennstein. Text u. 88 Tfln. Fol. Nürnberg 1878. Hldrbd.

1727 **Siegel** der badischen Städte. 1. Heft, die Kreise: Mosbach, Heidelberg, Mannheim, Karlsruhe. Mit 92 Tfln. Lex. 8⁰. Heidelberg 1899. Hldrbd.

1728 **Steinbüchel,** A. von. Die Beckerschen falschen Münzstämpel in ausführlichen Verzeichnissen. 8⁰. Wien 1836. Hlwdbd.

1729 **Ströhl,** H. G. Heraldischer Atlas. 76 Tfln. in Bunt- und Schwarzdruck nebst zahlreichen Textill. Gr. Fol. Stuttg. 1899. Lwdbd. (Heft 1 doppelt u. separat.)

1730 — Deutsche Wappenrolle. Mit 22 Tfln. u. 131 Textill. Gr. Fol. Stuttgart 1897. Pracht-Lwdbd.

1731 — Die Wappen und Siegel der Orte Vorarlbergs. Mit 2 Tfln. u. vielen Textill. 4⁰. Wien 1893. Lwdbd.

1732 **Stückelberg,** E. A. Das Wappen in Kunst und Gewerbe. Mit 214 Abb. 8⁰. Zürich 1901. Lwdbd.

1733 — Der Münzsammler. Mit 200 Originalabb. 8⁰. Zürich 1899. Hlwdbd.

1734 **Urväter-Hausrath** in Spruch und Lehre. 8⁰. Berlin. 1885. Lwdbd.

1735 **Velten,** Johann. Abbildungen der Regenten des fürstl. Hauses Baden nach den Originalgemälden. 48 lithogr. Tfln. Fol. Karlsruhe. Lwdmappe.

1736 **Vergara,** Ces. Ant. Monete di Napoli. Con molte rame. 4⁰. Roma 1715. Hldrbd.

1737 **Veröffentlichungen** der großh. badischen Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde etc. II. Heft mit 11 Tfln. Fol. Karlsruhe 1895.

1738 **Viollet-Le-Duc,** M. Dictionnaire raisonné du Mobilier Français de l'époque Carlovingienne à la Renaissance. 2ᵉ éd. 6 vols. Avec beaucoup d'illustrations et planches en couleur. Lex. 8⁰. Paris 1868. Hldbde.

1739 **Virgil Solis** Wappenbüchlein. Neudruck. 4⁰. München 1886. Schön gepreßter Ldrbd.

1740 **Wagner,** G. und **Strackerjan,** Fr. A. Compendium der Münz-, Maaß-, etc.-Verhältnisse. Mit Anhang. 8⁰. Leipzig 1855. Hlwdbd. (2 mal.)

1741 **Wambolt'sches** Münzcabinett in Heidelberg, Katalog. Fol. Heidelberg 1833. Hlwdbd.

1742 **Wappen** von badischen Städten und Orten. 106 farbige Tfln. in einem Band Gr. Fol. O. O. u. J. Broch.

1743 **Wappenbuch** der Schweizer Städte. 12 Farb.-Tfln. mit 120 Wappenschildern, gesammelt und gezeichnet von F. Küpfer. Gr. Fol. Basel 1885. Hlwdmappe.

1744 **Wappenbuch,** darinnen aller Geistlichen Prelaten etc. des Fürstenthumbs Steyer Wappen etc. angemahlt zu finden. Neudruck. Mit einem Nachwort von Dr. Jos. v. Zahn. 4⁰. Graz o. J. (Zach. Bartsch). Ppbd.

1745 **Die Wappen** der wichtigsten Städte Europas in farb. Abb. auf 12 Tfln. in Mappe. 4⁰. Leipzig 1887.

1746 **Weech,** Friedr. von. Siegel und Urkunden aus dem badischen General-Landes-Archiv zu Karlsruhe. 1. Serie. 30 Tfln. in Lichtdr. Gr. Fol. Frankf. a. M. 1883.

1747 **Weise,** A. Chr. Vollständiges Gulden-Cabinet. Mit 1 Kupf.-Tfl. 8⁰. Nürnberg 1780. Lwdbd.

1748 **Weiß,** Hermann. Handbuch der Kostümkunde. 5 Bde. mit zahlreichen Textill. 4⁰. Stuttgart 1860—1872. Hldrbde.

1749 **Weyl,** Adolph. Verzeichnis von Münzen und Denkmünzen fremder Erdteile der J. Fonrobert'schen Sammlung. Mit 44 Tfln. 4⁰. Berl. 1878. Hldrbd.

1750 **Wibel,** J. Zur Münzgeschichte des Grafen von Wertheim und des Gesamthauses Loewenstein-Wertheim. Mit 12 Tfln. 8⁰. Hamburg 1880. Hldrbd.

1751 **Widmer,** M. J. von. Domus Wittelsbachensis Numismatica. 2 Bde. 4⁰. München und Ingolst. 1784. Hldrbd.

1752 **Winkel,** G. G. Gewerbe und Kunstgewerbe in der Heraldik. 8⁰. Berlin 1896. Lwdbd.

1753 **Wirth,** Max. Das Geld. Mit 52 Textabb. 8⁰. Leipzig u. Prag 1884. Lwdbd.

1754 **Wittelsbachiana,** Die Medaillen und Münzen des Gesamthauses Wittelsbach. 2 Bde. Mit 17 Tfln. 4⁰. München 1897 u. 1901. Hldrbde.

1755 Dasselbe Werk. Bd. I. Hldr. Bd. II. broch.

1756 **Wunderly-Muralt,** Die Münz- und Medaillensammlung. 2 Bde. 4⁰. Zürich 1896/7. Hldrbd.

1757 — 2. Band: Münzen der helvetischen Republik und des schweizerischen Bundesstaates seit 1848 etc., nebst Register und 22 Tfln. Zürich 1898. Brosch.

1758 **Zay,** E. Histoire monétaire des Colonies Françaises. Avec 278 fig. 8⁰. Paris 1892. Hldrbd.

1759 **Zell,** Franz. Geschichte und Beschreibung des Badischen Wappens. Mit 9 (statt 10) Tfln. Fol. Karlsruhe 1858. Lwdbd.

1760 **Ziegler,** Hans. Alte Geschütz-Inschriften. 12⁰. Berl. 1886. Ppbd.

1761 **Zingeler,** K. Th. Das Wappen des Fürstlichen Hauses Hohenzollern. Mit 39 Holzschn. und 9 Bunttafeln. Fol. Görlitz 1889. Lwdbd.

1762 **Convolut** von Staats- und anderen Wappen (29 farb. Tfln.), Münztafeln, Stanniolabdrücken von Münzen, handschriftl. Auszügen von Verordnungen etc.

1763 **Münzschrank,** zweitürig mit Ober- und Unterteil, zusammen 56 Schiebfächer. Nußbaumholz. Höhe cm 140. Breite cm 76. Tiefe cm 45.

1764 Desgleichen, mit Marmorplatte, 32 Fächern und 2 größeren Schiebladen. Nußbaumholz. Höhe cm 90. Breite cm 82. Tiefe cm 46.

1765 Eine große Partie Münzkartons.

Inhalts-Verzeichnis.

Nach Nummern des Katalogs.

Dr Hirsch — rec^d 8 April 1914 gift of F T Kieffer } Jac. Hirsch Sale 1910, May 25 ff.

Preis-Liste zu Catalog XXVII

№	M.	№	M.	№	M.	№	M.
1	400.–	47	16.–	91	3.–	157	5.–
2	775.–	48	10.–	92	355.–	158/59	3.–
3	120.–	49	60.–	93	140.–	160	6.–
4	24.–	50	39.–	94	1.–	161	3.–
5	18.–	51	30.–	95	56.–	162	4.–
6	23.–	52	37.–	96	100.–	163–65	7.–
7	21.–	53	22.–	97	3.–	166	30.–
8	a b 8.–	54	62.–	98	53.–	167–69	14.–
9	1.–	55	46.–	99	24.–	170	8.–
10	395.–	56	48.–	100	12.–	171	50.–
11	96.–	57	43.–	101	135.–	172	56.–
12	60.–	58	31.–	102/03	350.–	173	36.–
13	75.–	59	280.–	104	205.–	174	19.–
14	6.–	60	5.–	105	39.–	175/76	40.–
15	16.–	61	180.–	106	3.–	177–80	93.–
16	66.–	62	190.–	107	43.–	181/82	10.–
17	16.–	63	200.–	108	44.–	183/84	11.–
18/19	18.–	64	29.–	109–12	19.–	185	26.–
20/21	6.–	65	12.–	113	8.–	186–90	30.–
22	36.–	66/67	39.–	114/15	12.–	191/92	11.–
23	39.–	68	27.–	116–20	13.–	193	8.–
24	52.–	69	1.–	121	8.–	194/95	12.–
25	38.–	70	24.–	122–26	14.–	196	16.–
26	60.–	71	31.–	127	8.–	197	3.–
27	20.–	72	17.–	128–30	8.–	198–206	62.–
28/29	50.–	73	95.–	131	6.–	207	19.–
30/31	17.–	74	54.–	132–34	17.–	208	27.–
32	165.–	75	54.–	135	45.–	209	21.–
33	18.–	76	8.–	136/37	6.–	210	33.–
34/35	21.–	77/78	13.–	138	10.–	211	25.–
36	18.–	79	9.–	139/40	8.–	212/13	68.–
37	16.–	80	10.–	141–44	14.–	214	26.–
38	250.–	81	8.–	145	8.–	215	33.–
39	3.–	82	14.–	146	44.–	216	56.–
40	4.–	83	10.–	147	2.–	217/18	47.–
41	340.–	84/85	4.–	148	72.–	219	42.–
42	67.–	86	70.–	149/50	12.–	220	21.–
43	290.–	87	68.–	152/52	7.–	221	66.–
44	66.–	88	84.–	153	4.–	222/23	23.–
45	70.–	89	95.–	154/55	8.–	224/25	10.–
46	69.–	90	7.–	156	25.–	226/27	7.–

№	М.
228	5.—
229–31	10.—
232–34	17.—
235	6.—
236/37	7.—
238/39	11.—
240	4.—
241–44	10.—
245	2.—
246/47	3.—
248/49	2.—
250	3.—
251	2.—
252	3.—
253	2.—
254	5.—
255	5.—
256	13.—
257–60	17.—
261	5.—
262–64	2.—
265	7.—
266	5.—
267	51.—
268	53.—
269	45.—
270/71	11.—
272	7.—
273	15.—
274	185.—
275	6.—
276	60.—
277/78	180.—
279	10.—
280–82	31.—
283	9.—
284	2.—
285–87	36.—
288/89	10.—
290–99	40.—
300–06	18.—
307–11	7.—
312	2.—
313–17	7.—
318/19	8.—
320	20.—
321	54.—
322	22.—
323–25	25.—
326	3.—

№	М.
327	300.—
328	89.—
329	69.—
330	30.—
331	4.—
332	1.—
333	6.—
334–37	10.—
338	3.—
339–43	26.—
344	22.—
345	6.—
346	4700.—
347	a 20.— b 16.—
348	26.—
349	13.—
350	17.—
351/52	20.—
353	15.—
354	1900.—
355	8.—
356	3.—
357	41.—
358	43.—
359–63	43.—
364	3.—
365	2.—
366–68	85.—
369	20.—
370	395.—
371	80.—
372	13.—
373/74	5.—
375	1475.—
376	27.—
377	25.—
378/79	26.—
380/81	6.—
382	11.—
383	42.—
384/85	12.—
386–88	17.—
389–91	19.—
392	3.—
393–97	10.—
398	120.—
399	4.—
400–02	31.—
403	10.—
404	5.—

№	М.
405	150.—
406	78.—
407	43.—
408/09	3.—
410	59.—
411	29.—
412–14	94.—
415	43.—
416	81.—
417	26.—
418	19.—
419	16.—
420	125.—
421	125.—
422	105.—
423	70.—
424	46.—
425	68.—
426	91.—
427–30	98.—
431	10.—
432/33	10.—
434	4.—
435	2.—
436	3.—
437	10.—
438	100.—
439	6.—
440/41	4.—
442	4.—
443	a 3.— b 6.—
444	38.—
445–48	49.—
449–52	11.—
453	130.—
454	23.—
455	61.—
456	13.—
457	66.—
458	21.—
459	64.—
460	73.—
461	3.—
462	a 4.— b 2.—
463	165.—
464	155.—
465	145.—
466	82.—
467/68	26.—
469	40.—

№	М.
470–72	13.—
473/74	8.—
475/76	12.—
477	56.—
478	8.—
479–81	5.—
482/83	160.—
484	275.—
485	240.—
486	245.—
487	890.—
488	315.—
489	75.—
490	13.—
491	250.—
492	190.—
493	140.—
494	120.—
495	120.—
496	50.—
497/98	42.—
499	51.—
500	28.—
501	51.—
502	1.—
503	81.—
504	23.—
505	105.—
506	240.—
507	15.—
508	9.—
509	a 12.— b 23.—
510/11	30.—
512	11.—
513/14	10.—
515	20.—
516	12.—
517	54.—
518	62.—
519–21	14.—
522/23	15.—
524/25	2.—
526	105.—
527	12.—
528	4.—
529	3.—
530–32	13.—
533	6.—
534	13.—
535–38	75.—

№	М.
539	1.—
540	6.—
541	8.—
542	6.—
543	Чийск
544/45	64.—
546	96.—
547	120.—
548	31.—
549	58.—
550	67.—
551/52	2.—
553	20.—
554	39.—
555	51.—
556	40.—
557	155.—
558	13.—
559	50.—
560	17.—
561	410.—
562	205.—
563	27.—
564	5.—
565	105.—
566/67	28.—
568	7.—
569	7.—
570–72	100.—
573	10.—
574	200.—
575	34.—
576	33.—
577/78	42.—
579	145.—
580	16.—
581	16.—
582	4.—
583	170.—
584	6.—
585	1400.—
586	135.—
587	86.—
588	525.—
589	20.—
590	90.—
591	85.—
592	140.—
593	30.—
594–96	10.—

№	М.
597	245.—
598	210.—
599	30.—
600	46.—
601	38.—
602	79.—
603	31.—
604/05	10.—
606	2.—
607/08	27.—
609	3.—
610–18	38.—
619	3.—
620	325.—
621–23	33.—
624	33.—
625–34	15.—
635–37	6.—
638–41	33.—
642	150.—
643/44	2.—
645	380.—
646	105.—
647	63.—
648	69.—
649	105.—
650	150.—
651	150.—
652	195.—
653	38.—
654	100.—
655	9.—
656	110.—
657	120.—
658	145.—
659	29.—
660	36.—
661/62	45.—
663	285.—
664	83.—
665/66	37.—
667	350.—
668–70	28.—
671	37.—
672	560.—
673	86.—
674	140.—
675	270.—
676	17.—
677	48.—

№	М.
678	230.—
679	2.—
680	91.—
681	16.—
682/83	12.—
684	47.—
685/86	10.—
687	3.—
688/89	9.—
690/91	8.—
692	3.—
693/94	12.—
695/96	4.—
697	5.—
698	5.—
699–701	28.—
702/03	31.—
704	36.—
705/06	55.—
707	155.—
708	195.—
709	215.—
710	110.—
711/12	65.—
713	31.—
714/15	50.—
716	16.—
717	4.—
718	53.—
719/20	67.—
721/22	62.—
723/24	64.—
725	44.—
726	76.—
727	32.—
728	2.—
729	a 12.— b 8.— c 30.—
730	45.—
731	37.—
732	12.—
733	16.—
734	16.—
735	15.—
736	23.—
737	4.—
738	79.—
739	48.—
740	42.—
741	90.—
742	96.—

№	М.
743	75.—
744	a 7.— b 28.—
745	34.—
746	a 10.— b 9.—
747	32.—
748	50.—
749	32.—
750	18.—
751	49.—
752	10.—
753–55	4.—
756	3.—
757	61.—
758	1.—
759	17.—
760/61	3.—
762	3.—
763–65	3.—
766	13.—
767/68	8.—
769	275.—
770	2.—
771	11.—
772–74	4.—
775	4.—
776	91.—
777–80	36.—
781	4.—
782–87	12.—
788	78.—
789	165.—
790	70.—
791	49.—
792/93	125.—
794	285.—
795–99	17.—
800	61.—
801	360.—
802–04	25.—
805	105.—
806	13.—
807	30.—
808	20.—
809	31.—
810	14.—
811	15.—
812/13	35.—
814	9.—
815/16	21.—
817	4.—

№	M.
818	2.–
819	51.–
820	5.–
821	52.–
822	46.–
823	155.–
824	24.–
825	11.–
826	16.–
827	245.–
828	100.–
829	22.–
830	51.–
831	12.–
832	54.–
833	21.–
834	12.–
835	80.–
836	21.–
837	85.–
838	6.–
839	6.–
840	15.–
841	3.–
842	22.–
843	2.–
844	16.–
845	4.–
846–50	30.–
x 851	70.–
852	3.–
853	a 25.– b 10.–
854/55	40.–
856	a 36.– b 10.–
857	40.–
858	57.–
859	150.–
860	15.–
861/62	8.–
863	6.–
864	12.–
865	9.–
866	42.–
867	32.–
868	30.–
869	3.–
870	34.–
871	350.–
872–75	5.–
876	46.–

№	M.
877	1225.–
878	65.–
879	120.–
880	310.–
881	72.–
882	115.–
883	36.–
884	a 18.– b 12.–
885	5.–
886	155.–
887	82.–
888	345.–
889	47.–
890	21.–
891	46.–
892/93	32.–
894	45.–
895	91.–
896	40.–
897	2.–
898	640.–
899	520.–
900	150.–
901	380.–
902	30.–
903	1600.–
904	305.–
905	265.–
906	140.–
907	310.–
908	40.–
909	100.–
910	95.–
911	43.–
912	39.–
913	2.–
914	3.–
915	660.–
916	13.–
917	37.–
918	105.–
919	32.–
920	60.–
921	150.–
922	115.–
923	40.–
924	425.–
925	210.–
926	155.–
927	135.–

№	M.
928	105.–
929/30	70.–
931	12.–
932–36	31.–
937	37.–
938/39	16.–
940	4.–
941	35.–
942	8.–
943	1.–
944	3.–
945	39.–
946/47	11.–
948	1.–
949	a 13.– b 10.–
950	11.–
951	8.–
952	14.–
953–55	34.–
956/57	61.–
958	12.–
959/60	9.–
961	10.–
962	150.–
963	26.–
964	11.–
965–69	68.–
970	5.–
971	1.–
972	12.–
973	10.–
974	3.–
975	1.–
976	4.–
977	12.–
978	20.–
979	1.–
980–83	7.–
984/85	7.–
986	45.–
987	1.–
988	7.–
989	6.–
990	10.–
991	7.–
992	10.–
993	29.–
994–96	10.–
997/98	3.–
999	15.–

№	M.
1000	2.–
1001	5.–
1002–05	11.–
1006	5.–
1007–09	19.–
1010	17.–
1011	3.–
1012–17	6.–
1018/19	6.–
1020	12.–
1021	12.–
1022	320.–
1023	20.–
1024	23.–
1025	9.–
1026	6.–
1027	105.–
1028	50.–
1029	16.–
1030	31.–
1031	910.–
1032	220.–
1033–35	54.–
1036	325.–
1037	51.–
1038	510.–
1039	5.–
1040	400.–
1041	475.–
1042	29.–
1043	74.–
1044	21.–
1045	62.–
1046	36.–
1047	3.–
1048	20.–
1049	8.–
1050–53	57.–
1054/55	26.–
1056	9.–
1057	2.–
1058	6.–
1059	40.–
1060	145.–
1061	22.–
1062	5.–
1063	29.–
1064/65	24.–
1066	145.–
1067	55.–

№	М.	№	М.	№	М.	№	М.
068	34	1125	21	1201	27	1345–83	605
069	а 5, в 5	1126	40	1202	46	1384/85	90
070	10	1127–29	37	1203–06	6	1386	19
071/72	13	1130/31	36	1207	4	1387–96	145
073	7	1132	4	1208	3	1397/98	6
074	11	1133	13	1209	36	1399/1400	1
075	10	1134/35	60	1210	32	1401	1
076	355	1136–40	31	1211	3	1402–05	10
077/78	1	1141/42	16	1212	5	1406–08	3
079	190	1143/44	15	1213	2	1409–11	54
080	4	1145	7	1214–16	4	1412–25	10
081	25	1146	12	1217	3	1426–28	165
082	21	1147–49	37	1218	4	1429–39	45
083	14	1150	8	1219	4	1440/41	10
084	12	1151	37	1220	2	1442–49	130
085	10	1152	5	1221–28	13	1450	6
086	7	1153	12	1229	6	1451	20
087	5	1154/55	11	1230–32	5	1452	15
088	190	1156	3	1233	20	1453–55	7
089	180	1157–60	6	1234–41	13	1456/57	220
090	27	1161	5	1242–44	6	1458	39
091	99	1162	2	1245	2	1459	275
092/93	6	1163/64	2	1246	3	1460/61	10
094	19	1165/66	1	1247	3	1462	24
095	15	1167	5	1248	1	1463	39
096	4	1168	34	1249	3	1464/65	16
097	30	1169	8	1250–56	11	1466–70	11
098/99	31	1170	325	1257	2	1471	16
100	55	1171–74	10	1258–60	4	1472/73	7
101	120	1175/76	4	1261	2	1474	а 3, в 3
102	41	1177	5	1262	2	1475	2
103/04	14	1178/79	3	1263/64	7	1476	3
105	165	1180	2	1265–67	5	1477–90	80
106	4	1181	3	1268	3	1491–97	21
107	99	1182–84	4	1269–71	4	1498–1500	40
108	4	1185/86	3	1272	2	1501–03	7
109	90	1187	3	1273–77	65	1504	10
110	46	1188	3	1278	8	1505	11
111	13	1189	5	1279–83	16	1506	6
112	32	1190	10	1284	3	1507–15	22
113	46	1191	3	1285–87	29	1516	5
114–16	13	1192	5	1288	15	1517	5
117	42	1193	6	1289	5	1518/19	4
118	41	1194	4	1290	21	1520	11
119	27	1195	1	1291	4	1521	5
120	46	1196	5	1292	4	1522	6
121	20	1197	4	1293/94	5	1523	14
122	34	1198	2	1295	4	1524	10
123	16	1199	5	1296–1301	21	1525	4
[illegible]	22	120[illegible]	2	[illegible]	[illegible]	1526	[illegible]

№	M.
1524 – 32	40.–
1533	5.–
1534 – 36	5.–
1537	3.–
1538 – 40	22.–
1541	10.–
1542	6.–
1543	6.–
1544	4.–
1545	7.–
1546	12.–
1547/48	4.–
1549 – 51	15.–
1552 – 56	6.–
1557	6.–
1558/59	4.–
1560	3.–
1561	3.–
1562	4.–
1563 – 70	6.–
1571	2.–
1572 – 74	1.–
1575	9.–
1576 – 85	7.–
1586	43.–
1587	10.–
~~1588 Büchern~~	~~39.–~~
1589	11.–
1590	3.–
1591 a	45.–
b	45.–
c	38.–
d	35.–
e	38.–
f	35.–
1592	26.–
1593	4.–
1594	30.–
1595	30.–
1596	46.–
1597	3.–
1598	9.–
1599	36.–
1600	6.–
1601	9.–
1602 – 04	5.–
1605	5.–
1606	21.–
1607	3.–
1608 – 10	1.–
1611	61.–
1612	[illegible]

№	M.
1613 – 15	5.–
1616	1.–
1617	5.–
1618	2.–
1619	10.–
1620	1.–
1621	31.–
1622	8.–
1623/24	1.–
1625	2.–
1626/27	15.–
1628	11.–
1629/30	2.–
1631	8.–
1632	3.–
1633/34	1.–
1635	5.–
1636	52.–
1637	29.–
1638	3.–
1639/40	3.–
1641	2.–
1642	3.–
1643 – 45	34.–
1646	2.–
1647 – 49	1.–
1650	22.–
1651	29.–
1652	1.–
1653	7.–
1654	7.–
1655	8.–
1656	35.–
1657	5.–
1658	2.–
1659	2.–
1660	8.–
1661	1.–
1662	1.–
1663	1.–
1664	13.–
1665	1.–
1666	11.–
1667	2.–
1668	42.–
1669	42.–
1670	1.–
1671	1.–
16[illegible] – 75	3.–
[illegible]	[illegible]

№	M.
1677/78	2.–
1679	30.–
1680	5.–
1681	7.–
1682	3.–
1683	4.–
1684	2.–
1685	31.–
1686/87	1.–
1688	11.–
1689/90	3.–
1691	2.–
1692	3.–
1693	23.–
1694	2.–
1695 – 97	20.–
1698	12.–
1699 – 1704	14.–
1705	2.–
1706 – 08	3.–
1709	10.–
1710/11	3.–
1712/13	26.–
1714	1.–
1715	56.–
1716	31.–
1717	2.–
1718	13.–
1719	48.–
1720/21	2.–
1722	165.–
1723/24	14.–
1725/26	24.–
1727	2.–
1728	2.–
1729	8.–
1730 – 32	9.–
1733	1.–
1734	2.–
1735/36	5.–
1737	5.–
1738	85.–
1739	3.–
1740	5.–
1741	3.–
1742/43	13.–
1744	7.–
1745	1.–
1746	4.–
1747	[illegible]

№	M.
1748	5.–
1749	15.–
1750	11.–
1751	10.–
1752/53	1.–
1754	29.–
1755	25.–
1756/57	11.–
1758/59	1.–
1760	2.–
1761	3.–
1762	8.–
1763	185.–
1764	96.–
1765	20.–

Second part of price list of Auction Catalogue XXVII of Dr. Hirsch gift (8 April 1914, received) of F T Kieffer

Jac. Hirsch Auction 1910 May 25 ff.

Bis jetzt erschienene Kataloge.

Mark

1898 **Katalog I.** Lagerkatalog: Münzen und Medaillen der Sammlung Heinrich Hirsch. **Vergriffen.**

1898 **Katalog II.** Lagerkatalog: Münzen u. Medaillen, vorzüglich aus der Sammlung Heinr. Hirsch 1.—

1899 **Katalog III.** Lagerkatalog: Münzen und Medaillen (Antike, Mittelalter, Neuzeit). **Vergriffen.**

1900 **Katalog IV.** Auktionskatalog: Die nachgelassene Gräflich B'sche Sammlung — Medaillen und Münzen von **Bayern, Pfalz** und zugehörigen Gebieten, sowie reiche Serien **Wallfahrtsmedaillen, Pestamulette** etc. etc. Mit 4 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . 4.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . . 2.—

1901 **Katalog V.** Auktionskalalog: **Antike Münzen** in meist glänzender Erhaltung aus dem Besitze zweier hervorragender ausländischer Amateure. Mit 7 Tafeln Abbildungen und Preisliste 7.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . . 2.—

1901 **Katalog VI.** Lagerkatalog: Münzen, Medaillen, Numismatische Werke (Antike, Mittelalter, Neuzeit). **Vergriffen.**

1902 **Katalog VII.** Auktionskatalog: Hervorragende Sammlungen **Griechischer und Römischer Münzen** aus dem Besitze des Herrn Comte G. in C., des Herrn B. in N. und A. Mit 10 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . . 10.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . . 2.—

1903 **Katalog VIII.** Auktionskatalog: Höchst bedeutende Sammlung **Griechischer und Römischer Münzen,** sowie eine Sammlung **Deutscher Münzen und Medaillen;** im besonderen **Österreichischer Kavaliere,** sowie **Spezialsammlung von Medaillen und Plaketten Anton Scharffs.** Mit 15 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . . . 12.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . . 3.—

1903 **Katalog IX.** Lagerkatalog: Münzen der Griechen, Römer, Byzantiner, Ost- und Westgoten, Vandalen, sowie Numismatische Werke. **Vergriffen.**

1903 **Katalog X.** Auktionskatalog: Sammlung **Goldmünzen von Ungarn und Siebenbürgen** aus dem Besitze eines ungarischen Amateurs. Mit 2 Tafeln Abbildungen und Preisliste 2.—

1904 **Katalog XI.** Auktionskatalog: **Griechische und Römische Münzen** in vorwiegend schönster Erhaltung aus dem Besitze des Prof. Dr. M. . . . . in N . . . . . u. A.
Mit 18 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . . 12.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln mit Preisliste . . . . . 3.—

1904 **Katalog XII.** Auktionskatalog: **Griechische und Römische Münzen** schönster Erhaltung. Sammlung † Professor K . . . . in R . . . . u. A.
Mit 14 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . . 10.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . . 2.—

1905 **Katalog XIII.** Auktionskatalog: Hochbedeutende Sammlung **Griechischer Münzen** aus dem Nachlasse eines bekannten Archäologen. (4627 Nrn. mit genauer Beschreibung und Register.)
Gröfstes, bisher erschienenes Katalogwerk über Griechische Münzen.
Mit 58 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . . 28.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . . 5.—

1905 **Katalog XIV.** Auktionskatalog: Bedeutende Sammlung **Griechischer und Römischer Münzen** aus dem Nachlasse des † Herrn Franz Merkens in Köln und eines ausländischen Ingenieurs.
Mit 19 Tafeln Abbildungen und Preisliste . . . . 12.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . . 2.—

1906 **Katalog XV.** Auktionskatalog: Bedeutende Spezialsammlung **Griechischer Münzen von Hispania, Gallia, Italiea, Sizilia, Karthsgo** aus dem Besitze eines bekannten nordischen Sammlers. Anhang: Römische Goldmünzen. Nnmism. Bibliothek des Herrn Artur Löbbecke in Braunschweig.
Mit 14 Tafeln Abbildungen, zahlreichen Textillustrationen und Preisliste . . . . . 10.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . 3.—

1906 **Katalog XVI.** Auktionskatalog: **Griechische Münzen,** mit bedeutenden Serien von **Italia, Sicilia, Thessalia, Elis u. a.** aus dem Besitze zweier Amateure und eines bedeutenden ausländischen Münzkabinettes.
Mit 20 Tafeln Abbildungen . . . . . 10.—

1907 **Katalog XVII.** Lagerkatalog I. Teil: **Griechische Münzen** (Hispania bis Euboea). Mit zahlreichen Textillustrationen . . . . . 2.—

1907 **Katalog XVIII.** Auktionskatalog: Bedeutende Sammlung **Römischer und Byzantinischer Münzen** des Herrn Dr. F. Imhoof-Blumer in Winterthur, sowie **Griechischer Münzen** aus dem Besitze eines auswärtigen Diplomaten.
Mit 39 Lichtdrucktafeln . . . . . 20.—
Derselbe Katalog ohne Tafeln . . . . . 2.—

1907 **Katalog XIX.** Auktionskatalog: Hochbedeutende Sammlung **Griechischer Münzen,** mit einer einzigartigen Serie von Sizilien, aus dem Besitze eines auswärtigen Gelehrten.
Mit 17 Lichtdrucktafeln . . . . . 10.—
Derselbe Katalog ohne Tafeln . . . . . 2.—

1907 **Katalog XX.** Auktionskatalog: Höchst bedeutende Sammlung **Griechischer und Römischer Münzen** des Herrn H. C. Hoskier in South Orange, New Jersey, U. S. A.
Mit 22 Lichtdrucktafeln . . . . . 12.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln . . . . . 2.—

1908 **Katalog XXI.** Auktionskatalog: Sammlung des † Herrn Konsul Ed. F. Weber, Hamburg. **I. Abteilung. Griechische Münzen.** (4747 Nrn. mit genauer Beschreibung und Register.)
Mit 1 Porträt und 61 Tafeln Abbildungen . . . . . 25.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln . . . . . 3.—

1908 **Katalog XXII.** Auktionskatalog: **Römische Münzen,** einschliefsend einen Fund Goldmünzen Konstantins des Grofsen und seiner Familie. Mit 13 Lichtdrucktafeln. **Vergriffen.**

1908 **Katalog XXIII.** Auktionskatalog: Sammlung des Herrn Artur Löbbecke, Braunschweig: **Kunstmedaillen und Plaketten des XV. bis XVII. Jahrhunderts.**
Mit 47 Lichtdrucktafeln und Preisliste . . . . . 28.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln und Preisliste . . . . . 6.—

1909 **Katalog XXIV.** Auktionskatalog: Sammlung des † Herrn Konsul Ed. F. Weber, Hamburg: **II. Abteilung. Römische und Byzantinische Münzen, Münzgewichte und Numismatische Bibliothek.**
Mit 63 Lichtdrucktafeln . . . . . 25.—
Derselbe Katalog ohne Tafeln . . . . . 3.—

1909 **Katalog XXV.** Auktionskatalog: Sammlung Gustav Philipsen, Kopenhagen: **Antike Münzen von Griechenland, Asien und Afrika** (3276 Num. mit genauer Beschreibung und Register).
Mit 35 Lichtdrucktafeln . . . . . 20.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln . . . . . 3.—

1910 **Katalog XXVI.** Auktionskatalog **Griechischer und Römischer Münzen** aus verschiedenem Besitz.
Mit 24 Lichtdrucktafeln . . . . . 12.—
Derselbe Katalog ohne die Tafeln . . . . . 2.—

Serie der 16 Auktionskataloge V, VII, VIII, XI, XII, XIII, XIV, XV, XVI, XVIII, XIX, XX, XXI, XVIV, XXV, XXVI, welche ein äufserst reichhaltiges und bedeutendes Material an **Griechischen und Römischen** Münzen enthalten, mit zusammen 436 Tafeln Abbildungen und 8 Preislisten . . . . . 210.—

Dr. Jacob Hirsch
Numismatiker

München
Arcisstrasse 17.

8.

Tafel I.



AV 74

AV 73

AR 61

AR 10

AR 43

AR 3

AV 38

AR 59

AR 2

AR 62

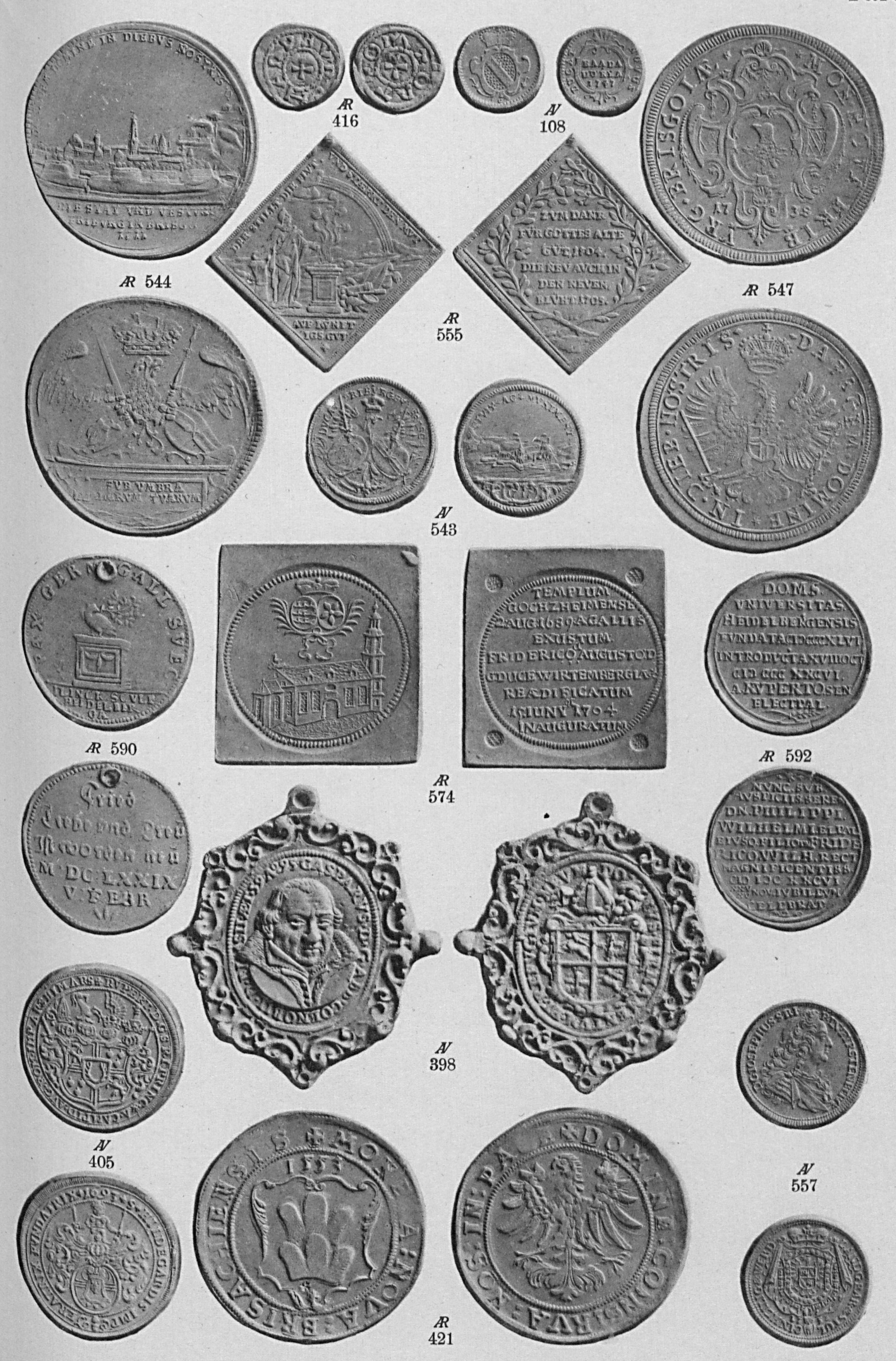
AR 1

Tafel II.



AV 92
AV 327
AV 103
AR 370
AV 101
ZUM ANDENCKEN DER VON DEM GLORWÜRDIG: HERRN MARGGRAV CARL A·1556·D·1·IUNY IN GESAMT·HOCHF·MARGGR BAD·DURL·LANDEN EINGEFÜHRTEN EV·LUTHRISCH: RELIGION·
VON DEM DURCHLEUCHTIGST: REGENTEN HERRN CARL FRID: M·Z·B·V·H· A·1756·D·30·MAY IN GESAMT·DERO LAND: FEYERLICH ZU CELEBRIREN BEFOLEN·
AV 96
AR 375
AR 346
AR 354
AR 63
AR 135

Tafel III


AR 416
AV 108
AR 544
AR 555
AR 547
AV 543
AR 590
AR 574
AR 592
AV 398
AV 405
AV 557
AR 421

Tafel IV.



Æ 597

AV 221

Æ 598

Æ 575

Æ 550

AV 678

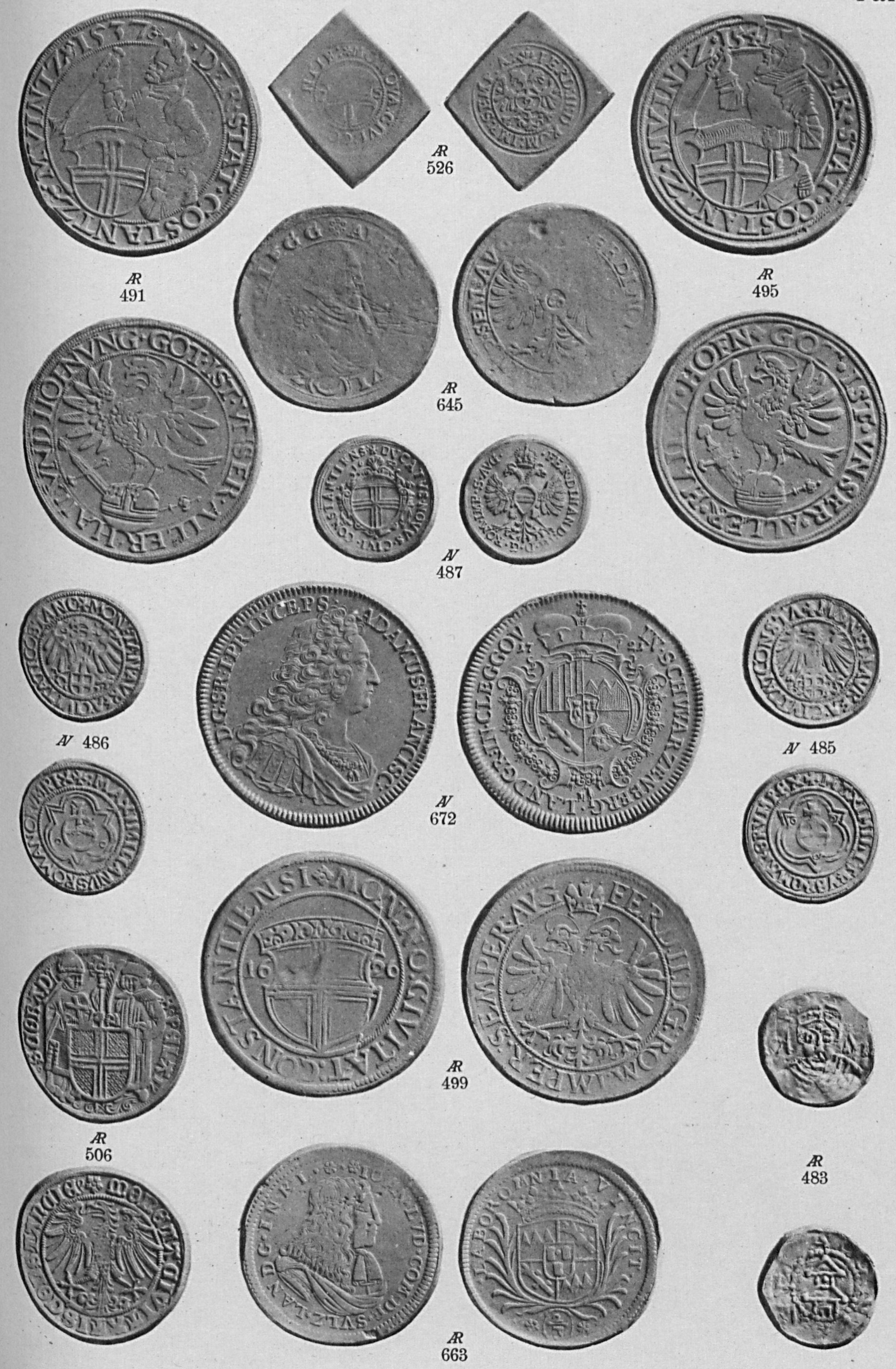
Æ 466

Æ 546

Æ 585


Æ 585
Bl. 457
Æ 503
Æ 642
AV 484
AV 463
Æ 620
AV 680
Æ 561
Æ 561
CAROL WILH
MARCH BADA DURLAC
PRIM LAPID FUNDAMENT
ARCIS CAROLS RUH
PONEBAT
A MDCCXV
D XVII IVN
DIEGRUB S. WENCESLAUS:
BEY WOLFFACH HAMETNAUE
BEUT IM QUARTAL REMI
NISCERE

Tafel VI.



AR 491 — AR 526 — AR 495 — AR 645 — AV 487 — AV 486 — AV 672 — AV 485 — AR 499 — AR 506 — AR 483 — AR 663



AR 707

AR 769

AR 791

AV 801

AV 805

AV 667

AR 827

AR 709

AR 828



Æ 788 — AV 904 — Æ 794 — AV 924 — Æ 871 — Æ 888 — AV 903 — Æ 835



Æ 836

Æ 823

Æ 877

AV 899

Æ 880

AV 925

AV 1088

Æ 1040

AV 1079

Æ 876



AR 1031

AR 918

AR 926

AV 915

AR 927

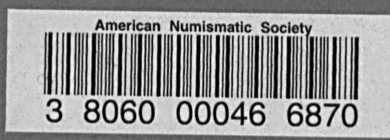
AR 1059

AR 1060

AV 1097

AV 1097


Æ
1101
ITALICUS
IMPERIUM
FELIX
LEGATO
BUONAPARTE
RASTADII
MDCCXCVIII
Æ
837
Æ
907
AV
898
AV
1091
AV
1041
AV
1022
Æ
1076
Æ
1105
Æ
921
SUSTENTANTE DEO
1681
FELIX ANNUS ET ANNULUS PALATINUS
1.
IANUARII
MDCCXLIII


American Numismatic Society
3 8060 00046 6870